Canon

LBP7010C / LBP7018C

Vor dem Start 7
Rechtshinweise 8
Rechtliche Beschränkungen auf den Gebrauch des Produkts und von Bildern 10
Verwenden der e-Anleitung 11
Verwendung der e-Anleitung 12
Betriebsumgebung 13
Installieren der e-Anleitung 14
Deinstallieren der e-Anleitung 18
Bildschirmlayout der e-Anleitung 21
Startseite 22
Themenseite 24
Inhaltsseite 25
Suchmethode 26
Anzeigen der e-Anleitung 27
Haftungsausschluss 29
Copyright 30
Warenzeichen 31
Software Dritter 32
Wichtige Sicherheitsvorschriften 33
Installation 34
Stromversorgung 35
Handhabung 36
Wartung und Inspektion 38
Verbrauchsmaterial 40
Andere Warnhinweise 41
Informationen zu diesem Drucker 42
Technische Daten des Druckers 43
Systemanforderungen für den Druck 45
Bezeichnungen und Abmessungen der einzelnen Teile 46
Bedienfeld 48
Statusfenster des Druckers 50
Energiesparmodus 52
Schlafmodus 53
Automatische Abschaltung 54
Vorsichtshinweise für den Umgang mit dem Drucker 56
Verbrauchsmaterial 57
Überprüfen des Status der Verbrauchsmaterialien 59
Wartung 61
Austausch der Tonerpatrone 62
Achtung (Tonerpatrone) 64
Auswechseln der Tonerpatrone 66
Manuelles Bewegen der Tonerpatronen an die Austauschposition 70
Bewegen der Tonerpatronen über die Papiertaste am Drucker 72
Lagern der Tonerpatronen 74
Austausch der Trommelpatrone 75
Achtung (Trommelpatrone) 76
Auswechseln der Trommelpatrone 78
Lagern der Trommelpatrone 82
Umstellen des Druckers 83

Reinigen und Warten des Druckers 85
Justieren der Farbe (Kalibrierung) 87
Einstellungen für die automatische Kalibrierung 89
Reinigen der Fixierwalze des Druckers 91
Durchführen von [Reinigung Fixiereinheit 2] 93
Reinigen der lichtempfindlichen Trommel des Druckers 96
Reinigen des Druckergehäuses 98
Achtung (Reinigung) 100
Position der Seriennummer 101
Druckerinstallation 102
Achtung (Druckerinstallation) 103
Überprüfen des mitgelieferten Zubehörs und des Installationsorts 105
Entfernen des Verpackungsmaterials 107
Installieren des Druckers 110
Drucken der Konfigurationsseite 112
Installation des Treibers 114
Installieren des Druckertreibers 115
Einfache Installation 117
Verbinden des Druckers und Computers 120
Einfache Installation (USB-Verbindung) 121
Einfache Installation (über den Druckserver) 124
Nach der Installation 128
Installation über Plug & Play 130
Deinstallieren des Druckertreibers 133
Starten des Deinstallationsprogramms über die [Systemsteuerung] 139
Grundlagen für den Druckerbetrieb 141
Verwendbares Papier 142
Vorsichtsmaßnahmen bei Papier 145
Bedruckbarer Bereich 147
Einlegen von Papier und Papierausgabe 148
Einlegen von Papier 149
Achtung (Einlegen von Papier) 152
Allgemeines Druckverfahren 153
Achtung (Druckgrundlagen) 157
Informationen zur Verwendung der Hilfe 158
Abbrechen eines Auftrags 160
Auswählen und Abbrechen eines Druckauftrags 161
Abbrechen eines Auftrags, der gerade gedruckt wird, mit einem Klick 163
Überprüfen des Druckerstatus 164
Drucken auf verschiedenen Papiertypen 165
Drucken auf Normalpapier, schwerem Papier oder Indexkarten 166
Drucken auf Folien (nur Schwarz-Weiß-Druck) 167
Drucken auf Etiketten 168
Drucken auf Briefumschlägen 169
Drucken auf gestrichenem Papier 171
Drucken auf Papier mit benutzerdefiniertem Format 172
Registrieren eines benutzerdefinierten Papierformats 173
Ausrichtung des Papiers beim Einlegen 175
Hilfreiche Druckfunktionen 176

Anzeigen des Einstellungsdialogs 177
Skalieren der Druckausgabe 179
Layoutdruck (Drucken von N Seiten) 181
Drucken eines Bildes größer als A4 (Posterdruck) 183
Einfügen eines Wasserzeichens in ein zu druckendes Dokument (Drucken mit Wasserzeichen) 185
Hinzufügen, Bearbeiten oder Löschen eines Wasserzeichens 187
Drucken von Rändern, Druckdatum und anderen Angaben 190
Drucken eines Farbdokuments in Schwarz-Weiß 192
Kombinieren von Daten vor dem Drucken 194
Ändern der Ausgabemethode entsprechend den Druckdaten oder der Anzahl der Kopien 198
Drucken von Daten mit unterschiedlichen Ausrichtungen in einem Datenblock 199
Drucken mit einem Bundsteg 201
Auswählen der Papierausgabemethode 203
Drucken einer um 180 Grad gedrehten Seite 205
Einstellen der Bildqualität oder der Farben 207
Druckvorgänge für besondere Druckdaten 208
Korrigieren von grob strukturierten Bildern 209
Einstellen der Tonerdichte 211
Justieren der Tonerdichte der einzelnen Farben für jeden Dichtebereich 213
Drucken mit eingestellter Helligkeit und eingestelltem Kontrast 215
Einstellen der Farbe 217
Abgleichen der Farben mit dem Bildschirm 219
Registrieren der Druckeinstellungen 223
Ändern der Standardwerte für die Druckeinstellungen 224
Speichern von häufig verwendeten Druckeinstellungen (Hinzufügen/Bearbeiten/Löschen eines Profils) 226
Auswählen eines Profils 230
Verwenden des Druckers in der Druckserverumgebung 231
Druckserverumgebung 232
Konfigurieren des Druckservers 234
Überprüfen der Einstellungen Ihres Netzwerks 239
Installation auf Clients 241
Installieren über den Druckerordner 242
Installieren über [Windows-Explorer] 251
Fehlersuche 252
Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden 253
Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden (USB-Verbindung) 254
Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden (über den Druckserver) 257
Der Druckserver für den Anschluss kann nicht gefunden werden 260
Auf den freigegebenen Drucker kann nicht zugegriffen werden 261
Der Drucker benötigt für den Start des Druckauftrags viel Zeit 262
Der Drucker hält während des Druckvorgangs an, und anschließend wird der Druckvorgang wiederholt gestartet und angehalten 263
Sie können den Drucker nicht einschalten 264
Aus dem Ausgabebereich des Druckers tritt Dampf aus 265
Der Adobe Type Manager (ATM) Font kann nicht verwendet werden 266
Sie können den Druckertreiber nicht installieren 267
Der Drucker wird nicht automatisch erkannt (Einfache Installation) 268
Sie können den Druckertreiber nicht deinstallieren 269
Starten des Deinstallationsprogramms von der CD-ROM 270

Deinstallieren des USB-Klasse-Treibers 273
Die Druckertreibereinstellungen können nicht geändert werden 276
Profile können nicht ausgewählt oder bearbeitet werden 278
Papierstaus 280
Achtung (Papierstaus) 281
Beseitigen von Papierstaus (Mehrzweck-Papierfach) 282
Beseitigen von Papierstaus (Ausgabebereich) 283
Beseitigen von Papierstaus (im Inneren der hinteren Abdeckung) 284
Die Anzeigen am Drucker leuchten oder blinken 285
Im Statusfenster des Druckers wird eine Meldung angezeigt 287
Wenn <Servicefehler> angezeigt wird 294
Nicht zufriedenstellende Druckergebnisse 296
Das Papier wellt sich 298
Das Papier ist zerknittert 300
Es sind weiße Streifen (Linien) zu sehen 302
Es sind schwarze Streifen (Linien), Verschmierungen oder weiße Punkte zu sehen 303
Der Druck ist ungleichmäßig 304
Gedruckte Seiten weisen weiße Flecken auf 306
Der Toner haftet nicht gut auf dem Papier 307
Das gedruckte Papier weist Verschmierungen auf 308
Um Text oder Muster herum befinden sich Verschmierungen durch verstreuten Toner 309
Die Rückseite des gedruckten Papiers weist Verschmierungen auf 310
Das Druckergebnis ist insgesamt dunkel 311
Auf nicht bedruckten Bereichen sind Restbilder zu sehen 312
Auf den gedruckten Folien befindet sich weißer Staub 314
Das Druckergebnis ist insgesamt blass 315
Der Druck ist blass 316
Farbiger Text wirkt verschwommen 318
Daten werden aufgrund des Phänomens "Farben außerhalb des Bereichs" nicht in den korrekten Farben (angegebene Farben) gedruckt 319
Dünne Linien oder Füllmuster werden nicht in den angegebenen Farben gedruckt oder sind gar nicht zu sehen 321
Schattierte Muster werden nicht in den korrekten Farben (angegebene Farben) gedruckt 322
Fotos usw. werden in Farben gedruckt, die nicht mit den auf dem Bildschirm angezeigten Farben übereinstimmen 323
Füllmuster und Ränder werden nicht in den korrekten Farben (angegebene Farben) gedruckt, auch wenn für beides dieselbe Farbe angegeben wird 324
Einstellen der Farbe usw. für den Druck 325
Die Druckposition ist schief 326
Ein Teil der Seite wird nicht gedruckt 327
Die Daten werden verkleinert gedruckt 328
Die nächste Seite wird halb über die vorherige Seite gedruckt 329
Es wird leeres Papier ausgegeben (Auf dem Papier wurde nichts gedruckt) 330
Die gesamte Oberfläche des Papiers wird in einer bestimmten Farbe gedruckt 331
Der Ausdruck wird anders ausgedruckt als er auf dem Bildschirm angezeigt wird 332
Die Umschlagklappe des gedruckten Briefumschlags bleibt hängen 333
Mehrere Blätter Papier werden gleichzeitig eingezogen 334
Gedruckte Folien oder gestrichenes Papier kleben zusammen oder gedruckte Bilder lösen sich ab 335
Schlechte Druckqualität tritt immer an einer bestimmten Position (an derselben Position) des Papiers auf 336

Anhang 337
Hinweise zur Nutzung des Druckers in vollem Umfang 338
Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows 340
Geschäftsstellen 347
Für Benutzer von Windows 8 348

Vor dem Start

02C5-000

- Rechtshinweise
- Rechtliche Beschränkungen auf den Gebrauch des Produkts und von Bildern
- Verwenden der e-Anleitung

Rechtshinweise

02C5-001

Produktname

Gemäß den Sicherheitsbestimmungen muss der Produktname registriert sein.
In einigen Regionen, in denen dieses Produkt verkauft wird, können statt des hier verwendeten Namens folgende Namen in Klammern ( ) registriert sein.

LBP7010C/LBP7018C (F159700)

EMC-Anforderungen der EU-Richtlinie

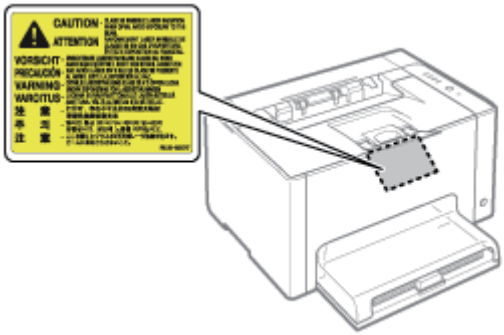
Dieses Gerät inklusive Ausstattung erfüllt die wesentlichen EMC-Anforderungen der EU-Richtlinie. Wir erklären hiermit, dass dieses Produkt mit den EMC-Anforderungen der EU-Richtlinie zu Stromversorgungsnetzen von 230 V, 50 Hz genügt, obwohl die Nennlast des Produktes bei 220 bis 240 V, 50/60 Hz liegt. Die Verwendung von abgeschirmten Kabeln ist notwendig, um die technischen EMC-Anforderungen der EU-Richtlinie zu erfüllen.

Lasersicherheit

Dieses Produkt ist unter IEC60825-1:2007 und EN60825-1:2007 als Laserprodukt der Klasse 1 zertifiziert. Dies bedeutet, dass das Produkt keine schädlichen Laserstrahlen produziert.

Da das Produkt durch das schützende Gehäuse und die äußeren Abdeckungen vollständig verschlossen ist, kann die Laserstrahlung während des Gebrauchs durch den Benutzer zu keinem Zeitpunkt nach außen dringen. Entfernen Sie nicht das schützende Gehäuse oder die äußeren Abdeckungen, es sei denn Sie werden in den Handbüchern des Produkts dazu aufgefordert.

Das unten abgebildete Schild ist an der Laserabtasteinheit im Inneren des Geräts angebracht.



CLASS 1 LASER PRODUCT
LASER KLASSE 1
APPAREIL À LASER DE CLASSE 1
APPARECCHIO LASER DI CLASSE 1
PRODUCTO LÁSER DE CLASE 1
APARELHO A LASER DE CLASSE 1
LUOKAN 1 LASER-TUOTE
LASERPRODUKT KLASS 1

⚠ VORSICHT

Bei nicht in diesem Handbuch beschriebener Verwendung von Steuerelementen oder bei nicht in diesem Handbuch beschriebenen Justierungen sowie bei Nichteinhaltung der in diesem Handbuch beschriebenen Verfahren kann

gefährliche Strahlung freigesetzt werden.

Internationales ENERGY STAR-Programm

Als ENERGY STAR®-Partner hat Canon Inc. ermittelt, dass dieses Produkt das ENERGY STAR-Programm für die Energieeinsparung erfüllt.

Das internationale ENERGY STAR-Programm für Bürogeräte ist ein internationales Programm zur Förderung eines energiebewussten Einsatzes von Computern und anderen Bürogeräten.

Im Rahmen dieses Programms wird die Entwicklung und Verbreitung von Produkten gefördert, die über Energiesparfunktionen verfügen. Es handelt sich um ein offenes System, an dem Unternehmen freiwillig teilnehmen können.

Das Hauptaugenmerk richtet sich hierbei auf Bürogeräte, wie Computer, Monitore, Drucker, Faxgeräte und Kopierer. Die Standards und Logos sind in allen Teilnehmerstaaten gleich.

Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte

Nur Europäische Union (und EWR).

Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2002/96/EG) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potentiell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro- und Elektronik-Altgeräte enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die sachgemäße Entsorgung dieses Produkts tragen außerdem Sie zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrer Müllabfuhr. Weitere Informationen zur Rückgabe und Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten finden Sie unter **www.canon-europe.com/environment**.

(EWR: Norwegen, Island und Liechtenstein)

Rechtliche Beschränkungen auf den Gebrauch des Produkts und von Bildern

02C5-002

Die Verwendung Ihres Produkts zum Scannen, Drucken oder sonstigen Reproduzieren bestimmter Dokumente und der Gebrauch solcher gescannten, gedruckten oder auf irgendeine Art durch Ihr Produkt reproduzierten Bilder kann gesetzlich verboten sein und strafrechtliche und/oder zivilrechtliche Haftung zur Folge haben. Eine unvollständige Liste dieser Dokumente ist unten aufgeführt. Diese Liste soll nur als Richtlinie dienen. Wenn Sie sich über die Legalität der Verwendung Ihres Produkts zum Scannen, Drucken oder sonstigen Reproduzieren bestimmter Dokumente und/oder den Gebrauch solcher gescannten, gedruckten oder sonst wie reproduzierten Bilder nicht im Klaren sind, sollten Sie Ihren Rechtsberater vorher um Rat fragen.

- Geldscheine
- Reiseschecks
- Zahlungsanweisungen
- Lebensmittelmarken
- Einlagenzertifikate
- Reisepässe
- Briefmarken (entwertet oder nicht entwertet)
- Einwanderungspapiere
- Ausweise oder Insignien
- Steuermarken (entwertet oder nicht entwertet)
- Wehrdienst- oder Einberufungspapiere
- Obligationen oder andere Schuldverschreibungen
- Von Regierungsbehörden ausgestellte Schecks oder Wechsel
- Aktienzertifikate
- Kraftfahrzeug-Führerscheine und Titelzertifikate
- Urheberrechtlich geschützte Werke/Kunstwerke ohne Genehmigung des Urheberrechtinhabers

Verwenden der e-Anleitung

02C5-003

Auch wenn Sie die mitgelieferte CD-ROM nicht zur Hand haben, können Sie die e-Anleitung jederzeit anzeigen, wenn Sie sie zuvor auf Ihrem Computer installieren.

Zur effizienten Nutzung der e-Anleitung können Sie mit verschiedenen Suchtools nach den gewünschten Informationen suchen.

Verwendung der e-Anleitung

- Betriebsumgebung
- Installieren der e-Anleitung
- Deinstallieren der e-Anleitung

Bildschirmlayout der e-Anleitung

- Startseite
- Themenseite
- Inhaltsseite
- Suchmethode

Anzeigen der e-Anleitung

<So finden Sie die gewünschten Informationen>

- **Auswahl zwischen den Kategorieelementen**
  Wählen Sie auf der Startseite das gewünschte Kategoriesymbol aus.
  "Startseite"
- **Suche über die Inhaltsliste**
  In der Inhaltsliste können Sie die Liste der einzelnen Abschnitte der e-Anleitung nach Kategorie geordnet anzeigen. Sie können Abschnitte in einer Kategorie direkt anzeigen.
  "Inhaltsseite"
- **Volltextsuchfunktion**
  Sie können in der e-Anleitung nach Suchbegriffen suchen. Sie können die gewünschte Erläuterung aus den Suchergebnissen anzeigen, indem Sie einen Suchbegriff eingeben, nach dem Sie suchen möchten. Diese Funktion unterstützt die UND-Suche.
  "Suchmethode"

Verwendung der e-Anleitung

02C5-004

Klicken Sie auf die folgenden Links, um die Systemanforderungen für die Verwendung der e-Anleitung und Informationen zur Installation und Deinstallation der e-Anleitung anzuzeigen.

- Betriebsumgebung
- Installieren der e-Anleitung
- Deinstallieren der e-Anleitung

Betriebsumgebung

02C5-005

Für die Verwendung der e-Anleitung benötigen Sie einen Web-Browser. Es wird garantiert, dass die folgenden Web-Browser verwendet werden können.

- Internet Explorer 6.0/7.0/8.0
- Firefox 2.x/3.x

HINWEIS

Aktivieren der Skript-Funktion

Aktivieren Sie vor der Verwendung der e-Anleitung die Skript-Funktion für den Web-Browser.

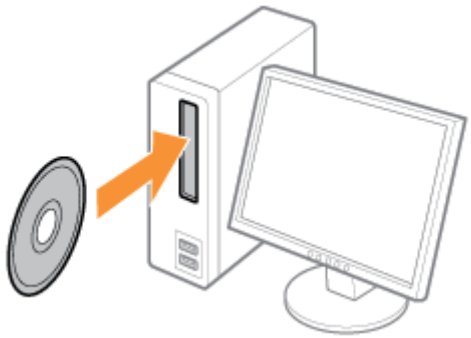
Installieren der e-Anleitung

02C5-006

Gehen Sie wie folgt vor, um die auf der mitgelieferten CD-ROM enthaltene e-Anleitung auf Ihrem Computer zu installieren.

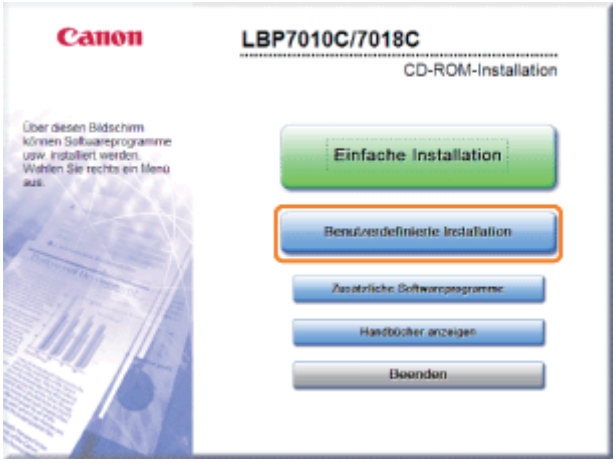
1

Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM "User Software" in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein.



2

Klicken Sie auf [Benutzerdefinierte Installation].



Wenn der oben abgebildete Dialog nicht angezeigt wird

"Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"

Wenn das Dialogfeld [Automatische Wiedergabe] angezeigt wird

Klicken Sie auf [AUTORUN.EXE ausführen].

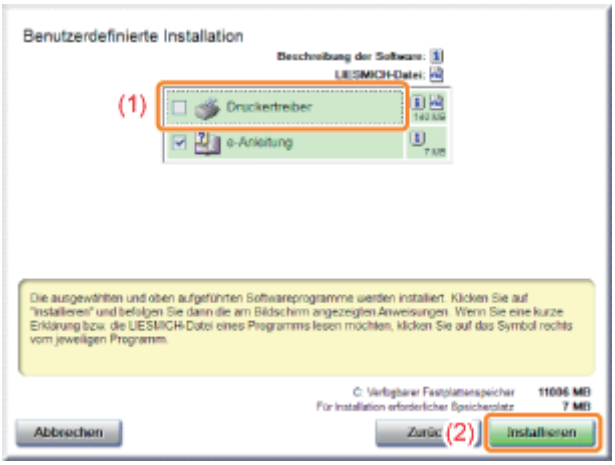
Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird

Klicken Sie auf [Ja] oder auf [Fortsetzen].

3

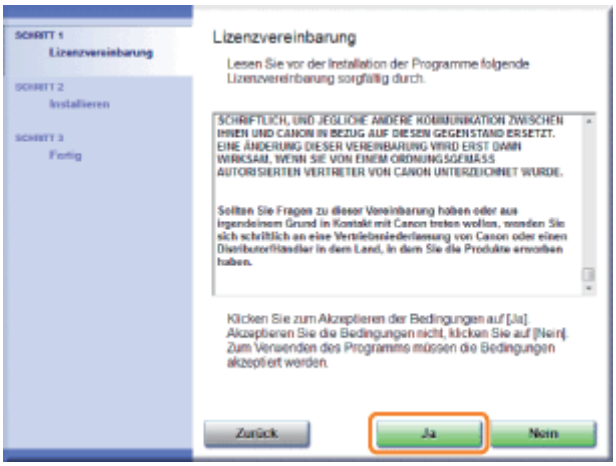
Gehen Sie folgendermaßen vor.

(1) Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen [Druckertreiber].
(2) Klicken Sie auf [Installieren].



4

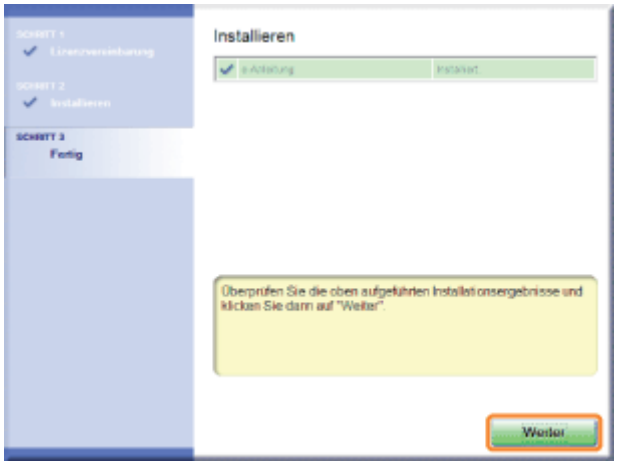
Lesen Sie die Lizenzvereinbarung, und klicken Sie dann auf [Ja].



→ Die Installation wird gestartet.
Warten Sie, bis der folgende Dialog nicht mehr angezeigt wird. (Die Installation der e-Anleitung kann einige Zeit dauern.)

5

Klicken Sie auf [Weiter].



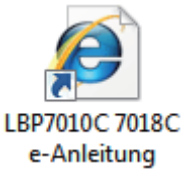
6

Klicken Sie auf [Beenden].

† Wenn der folgende Dialog angezeigt wird, können Sie die CD-ROM aus dem Laufwerk nehmen.

Anzeigen der e-Anleitung

Doppelklicken Sie auf dem Desktop auf [LBP7010C 7018C e-Anleitung].

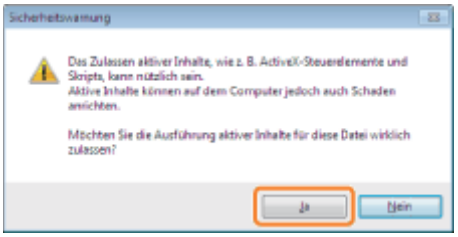


Wenn eine Sicherheitswarnung angezeigt wird

Gehen Sie folgendermaßen vor.

1. Klicken Sie auf die Informationsleiste, und wählen Sie dann aus dem Kontextmenü [Geblockte Inhalte zulassen] aus.

2. Klicken Sie auf [Ja].



HINWEIS

Anzeigen der e-Anleitung direkt von der CD-ROM

Sie können die e-Anleitung auch direkt von der CD-ROM anzeigen, ohne sie auf dem von Ihnen verwendeten Computer zu installieren.

1. Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM "User Software" in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein.
2. Klicken Sie auf [Handbücher anzeigen].
3. Klicken Sie neben [e-Anleitung] auf die Schaltfläche [ ].

   † Abhängig von dem von Ihnen verwendeten Betriebssystem wird eine Sicherheitswarnung angezeigt. Lassen Sie die Anzeige des Inhalts zu.

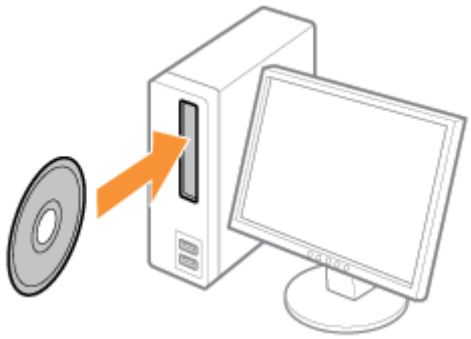
Deinstallieren der e-Anleitung

02C5-007

Das Entfernen der e-Anleitung, um den Computer in denselben Zustand wie vor der Installation der e-Anleitung zurückzusetzen, wird Deinstallation genannt. Gehen Sie folgendermaßen vor, um die e-Anleitung zu deinstallieren.

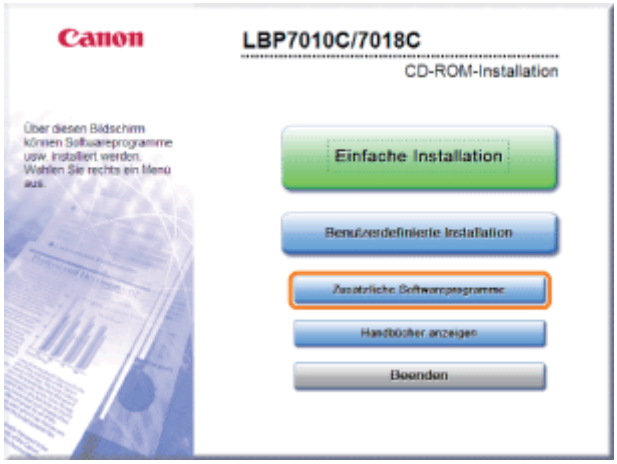
1

Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM "User Software" in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein.



2

Klicken Sie auf [Zusätzliche Softwareprogramme].



Wenn der oben abgebildete Dialog nicht angezeigt wird

"Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"

Wenn das Dialogfeld [Automatische Wiedergabe] angezeigt wird

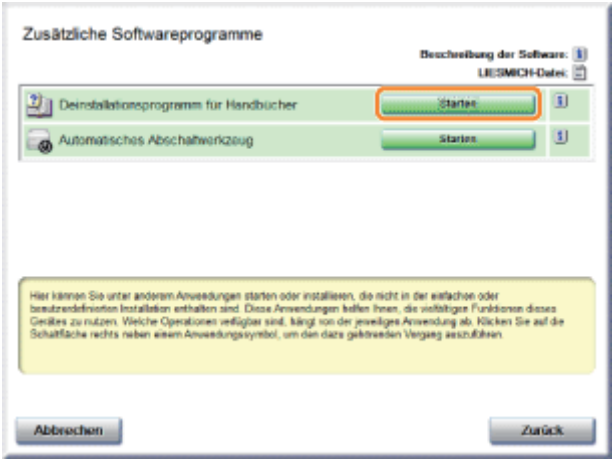
Klicken Sie auf [AUTORUN.EXE ausführen].

Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird

Klicken Sie auf [Ja] oder auf [Fortsetzen].

3

Klicken Sie in [Deinstallationsprogramm für Handbücher] auf [Starten].



4

Klicken Sie auf [Deinstallieren], um die Deinstallation zu starten.

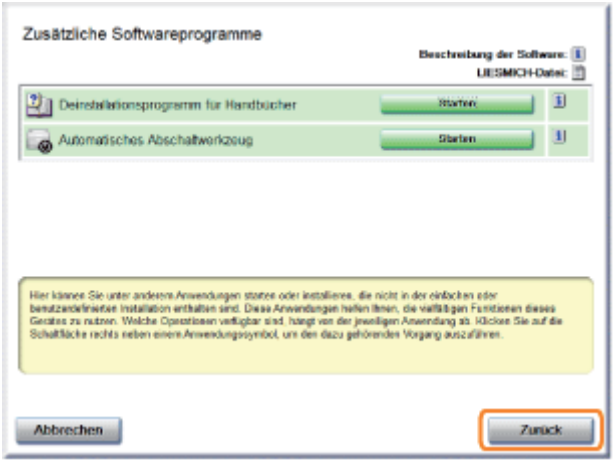
Warten Sie einen Moment, bis die Deinstallation abgeschlossen ist. (Die Deinstallation des Druckertreibers kann einige Zeit dauern.)

5

Klicken Sie auf [Beenden].

6

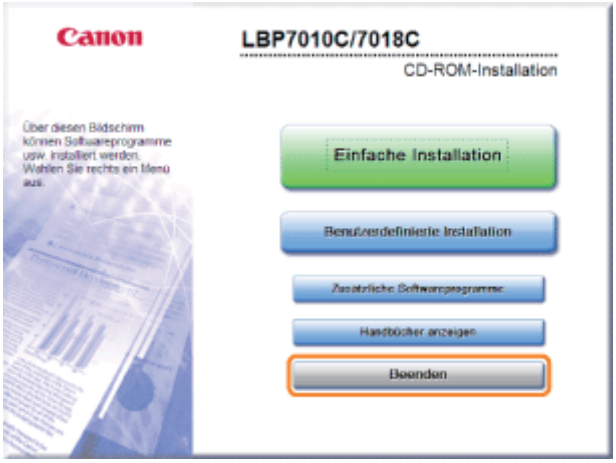
Klicken Sie auf [Zurück].



7

Klicken Sie auf [Beenden].

† Wenn der folgende Dialog angezeigt wird, können Sie die CD-ROM aus dem Laufwerk nehmen.



Bildschirmlayout der e-Anleitung

02C5-008

In diesem Abschnitt wird das Bildschirmlayout der e-Anleitung beschrieben.

Die Seite, die direkt nach dem Start der e-Anleitung angezeigt wird, wird "Startseite" genannt. Die Erläuterung aus der Anleitung wird in diesem Abschnitt "Themenseite" genannt.

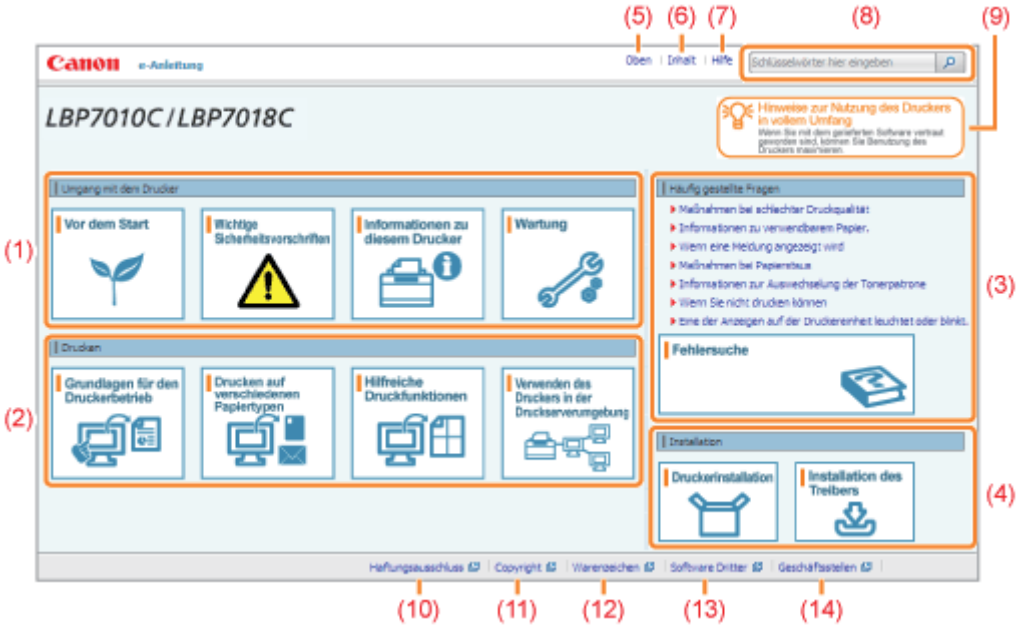
Die "Inhaltsseite" wird über [Inhalt] im oberen rechten Bereich der e-Anleitung angezeigt und das Suchdialogfeld wird auf jeder Seite in einem neuen Fenster angezeigt.

Das Bildschirmlayout ist für jede Seite anders. Klicken Sie daher auf die folgenden Links, um die Anweisung anzuzeigen.

- Startseite
- Themenseite
- Inhaltsseite
- Suchmethode

Startseite

02C5-009



(1) Umgang mit dem Drucker

In diesem Abschnitt werden u. a. die Wartungsmethoden und Vorsichtsmaßnahmen für den Umgang mit dem Drucker beschrieben.

(2) Drucken

In diesem Abschnitt werden verschiedene Druckmethoden beschrieben, wie einfaches Drucken und erweitertes Drucken mit verschiedenen Druckfunktionen.

Darüber hinaus wird hier beschrieben, wie Papier eingelegt wird.

(3) Häufig gestellte Fragen

Es werden häufig gestellte Fragen erläutert.

Nähere Informationen zu den Lösungen für andere Probleme finden Sie unter [Fehlersuche].

(4) Installation

In diesem Abschnitt wird u. a. beschrieben, wie der Drucker und der Druckertreiber installiert werden.

(5) [Oben]

Die Startseite der e-Anleitung wird angezeigt.

(6) [Inhalt]

Der gesamte Inhalt der e-Anleitung wird angezeigt.

(7) [Hilfe]

Informationen zur Verwendung der e-Anleitung werden angezeigt.

(8) [Schlüsselwörter hier eingeben]

Das Suchdialogfeld wird angezeigt, wenn Sie einen Suchbegriff eingeben und auf [🔍] klicken.

Nähere Informationen finden Sie im Abschnitt "Suchmethode".

(9) [Hinweise zur Nutzung des Druckers in vollem Umfang]

In diesem Abschnitt werden Softwaretasks und Funktionen des Druckers beschrieben, mit denen Sie den Drucker in vollem Umfang nutzen können.

(10) [Haftungsausschluss]

Der Haftungsausschluss wird angezeigt.

(11) [Copyright]

Die Informationen zum Copyright werden angezeigt.

(12) [Warenzeichen]

Die Informationen zu Warenzeichen werden angezeigt.

(13) [Software Dritter]

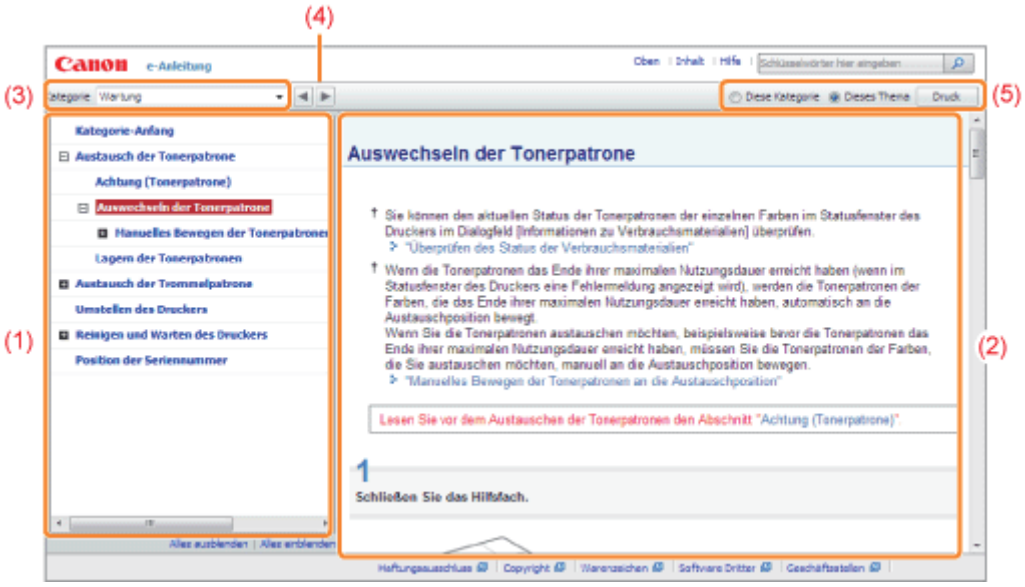
Die Informationen zur Software Dritter werden angezeigt.

(14) [Geschäftsstellen]

Informationen zu Anfragen zu diesem Drucker werden angezeigt.

Themenseite

02C5-00A



(1) Inhalt der Kategorie

Dies ist die Inhaltsliste der Kategorie. Wenn Sie auf ein Thema klicken, wird die Erläuterung auf der Themenseite angezeigt.

Durch Klicken auf [⊞] wird das Menü geöffnet, und durch Klicken auf [⊟] wird das Menü geschlossen.

(2) Themenseite

Die Erläuterungen zu den einzelnen Themen werden angezeigt.

(3) Menü [Kategorie]

Sie können aus dem Pull-Down-Menü eine andere Kategorie auswählen.

(4) [◀ ▶]

Durch Klicken gelangen Sie zur vorherigen oder nächsten Kategorie.

(5) [Druck]

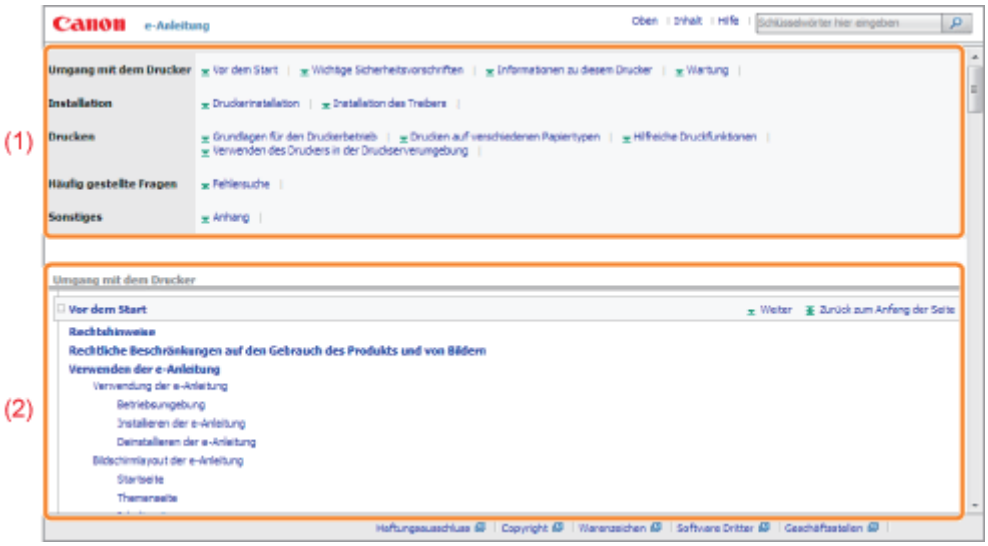
Druckt die e-Anleitung.

Wählen Sie für den Druck eine der folgenden Optionen aus.

[Diese Kategorie]	Druckt den gesamten Inhalt einer Kategorie.
[Dieses Thema]	Druckt nur die derzeit angezeigte Themenseite.

Inhaltsseite

02C5-00C



(1) Kategorien

Zeigt die Kategorien der e-Anleitung an. Klicken Sie auf eine Kategorie, um die detaillierte Liste der Kategorie anzuzeigen.

(2) Gesamter Inhalt

Zeigt alle Kategorien und Abschnitte der e-Anleitung an. Klicken Sie auf ein Element, um den Inhalt anzuzeigen.

Suchmethode

02C5-00E

(1) [Schlüsselwörter hier eingeben]

Geben Sie in das Eingabefeld im oberen rechten Bereich der e-Anleitung einen Suchbegriff ein, und klicken Sie dann auf [ ]. Das Suchdialogfeld wird angezeigt.

Sie können eine Suche auch vornehmen, indem Sie einen Suchbegriff in das angezeigte Dialogfeld eingeben.

Darüber hinaus steht in der e-Anleitung die UND-Suche zur Verfügung, sodass Sie die Suchergebnisse durch Eingabe von zwei oder mehr Suchbegriffen verfeinern können. Geben Sie bei der Eingabe von Suchbegriffen ein Leerzeichen zwischen den Suchbegriffen ein.

- **Beispiel:** "Toner Austausch" (wenn Sie Seiten anzeigen möchten, die die Wörter "Toner" und "Austausch" enthalten)

(2) Suchergebnis

Die Suchergebnisse für einen Suchbegriff werden angezeigt.

Wenn die Suchergebnisse mehr als 10 Ergebnisse umfassen, können Sie die übrigen Ergebnisse durch Klicken auf [<< Zurück], [Weiter >>] oder auf die Nummer unter dem Ergebnis anzeigen.

(3) [Suchbereich anzeigen]

Wenn Sie einen Suchbereich angeben möchten, klicken Sie auf dieses Element, und aktivieren Sie dann das Kontrollkästchen für die gewünschte Kategorie.

Anzeigen der e-Anleitung

02C5-00F

In dieser e-Anleitung verwendete Symbole

Im Folgenden finden Sie Erläuterungen zu Warnungen und Vorsichtshinweisen, die in dieser e-Anleitung auf Einschränkungen, Vorsichtshinweise und Anweisungen aufmerksam machen, die zu Ihrer Sicherheit beachtet werden müssen.

WARNUNG

Wenn Sie eine so gekennzeichnete Warnung nicht beachten, können ernsthafte Verletzungen oder Tod die Folge sein. Bitte beachten Sie diese Warnungen unbedingt, um den sicheren Betrieb zu gewährleisten.

VORSICHT

So wird eine Vorsichtsmaßnahme bezüglich Vorgängen gekennzeichnet, die zu Personenschäden führen können, wenn sie nicht korrekt ausgeführt werden. Bitte beachten Sie diese Maßnahmen unbedingt, um den sicheren Betrieb zu gewährleisten.

WICHTIG

So werden Warnungen zur Bedienung und Einschränkungen angezeigt. Bitte lesen Sie diese Hinweise unbedingt, damit Sie das System richtig bedienen und Beschädigungen an der Maschine oder der Umgebung vermeiden.

HINWEIS

So sind Hinweise zur Bedienung und zusätzliche Erläuterungen gekennzeichnet. Das Beachten solcher Hinweise ist empfehlenswert, damit die Funktionen optimal genutzt werden können.

So ist eine nicht zulässige Aktion gekennzeichnet. Lesen Sie die Information genau und sorgen Sie dafür, dass die beschriebenen Aktionen nicht durchgeführt werden.

In dieser Anleitung verwendete Tasten und Schaltflächen

Die folgenden Beispiele zeigen, wie Tasten des Bedienfelds und Schaltflächen in der e-Anleitung dargestellt werden.

Typ	Darstellung in der e-Anleitung	Beispiel
Tasten des Bedienfelds	[Tastensymbol] + (Tastenbezeichnung)	[◎] (Papiertaste)
Schaltflächen und andere Elemente in der Computeranzeige	[Bezeichnung der Schaltflächen und anderer Elemente]	[OK]

In dieser e-Anleitung verwendete Bildschirmabbildungen

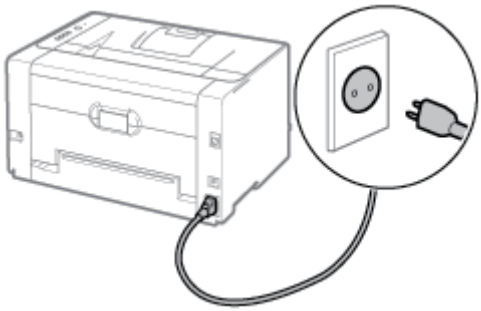
Die in dieser e-Anleitung verwendeten Bildschirmdarstellungen zeigen die Standardeinstellungen.

Abhängig von der Systemkonfiguration können die Bildschirmabbildungen teilweise abweichen.

† Die Funktionen des Druckertreibers können aufgrund von Upgrades geändert werden.

In dieser e-Anleitung verwendete Abbildungen

Obwohl das in dieser Anleitung abgebildete Netzkabel mit dem in der folgenden Abbildung identisch ist, kann die Form des Netzkabels je nach Land oder Region abweichen.



In dieser e-Anleitung verwendete Abkürzungen

Abkürzungen für Betriebssysteme

In der e-Anleitung werden die Betriebssysteme folgendermaßen abgekürzt.

Betriebssystem Microsoft Windows 2000	Windows 2000
Betriebssystem Microsoft Windows XP	Windows XP
Betriebssystem Microsoft Windows Vista	Windows Vista
Betriebssystem Microsoft Windows 7	Windows 7
Betriebssystem Microsoft Windows Server 2003	Windows Server 2003
Betriebssystem Microsoft Windows Server 2008	Windows Server 2008
Betriebssystem Microsoft Windows	Windows

Haftungsausschluss

02C5-00H

- Änderungen der in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind vorbehalten.
- CANON INC. ÜBERNIMMT KEINERLEI GARANTIE HINSICHTLICH DIESES MATERIALS, OB AUSDRÜCKLICH ODER IMPLIZIERT, AUSSER WIE HIERIN ANGEGEBEN UND OHNE EINSCHRÄNKUNG, FÜR DIE VERMARKTBARKEIT, HANDELSFÄHIGKEIT, TAUGLICHKEIT FÜR EINEN BESTIMMTEN VERWENDUNGSZWECK ODER DEN VERSTOSS GEGEN IRGENDWELCHE PATENTE. CANON INC. ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG FÜR DIREKTE, BEILÄUFIGE ODER FOLGESCHÄDEN IRGENDWELCHER ART, AUCH NICHT FÜR VERLUSTE ODER KOSTEN, DIE AUF DEN GEBRAUCH DIESES MATERIALS ZURÜCKZUFÜHREN SIND.

Copyright

02C5-00J

- Copyright CANON Inc. 2012 Alle Rechte vorbehalten.
- Kein Teil dieses Dokuments darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Canon Inc. in irgendeiner Form oder durch irgendwelche Mittel, sei es elektronisch oder mechanisch, auch nicht durch Fotokopie und Aufzeichnung, oder durch irgendein Informationsspeicher- oder -wiedergewinnungssystem reproduziert oder übertragen werden.

Warenzeichen

02C5-00K

- Canon, das Canon-Logo, LBP und PageComposer sind Warenzeichen von Canon Inc.
- Adobe, Adobe Acrobat und Adobe Reader sind Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated.
- Microsoft, Windows, Windows Vista, Windows Server und Internet Explorer sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Andere hier genannte Produkt- und Firmennamen können Warenzeichen ihrer jeweiligen Eigentümer sein.

Software Dritter

02C5-00L

Dieses Produkt umfasst Softwaremodule Dritter. Die Verwendung und die Verbreitung dieser Softwaremodule, einschließlich aller Aktualisierungen dieser Softwaremodule, (zusammen die "SOFTWARE") unterliegen den nachfolgend aufgeführten Bedingungen (1) bis (9).

(1) Sie erklären sich einverstanden, bei einem Versand, einer Übertragung oder einem Export dieses Produkts einschließlich der SOFTWARE in ein beliebiges anderes Land jegliche anwendbare Ausfuhrüberwachungsgesetzte, -bestimmungen und -vorschriften des betreffenden Landes einzuhalten.

(2) Alle Eigentums- und geistigen Eigentumsrechte in Verbindung mit der SOFTWARE verbleiben uneingeschränkt beim Rechtsinhaber der SOFTWARE. Sofern nicht ausdrücklich anders in diesem Dokument aufgeführt, gewähren Ihnen die Rechtsinhaber der SOFTWARE weder ausdrücklich noch implizit eine Lizenz oder ein Recht an jeglichem geistigen Eigentum der Rechtsinhaber der SOFTWARE.

(3) Sie dürfen die SOFTWARE ausschließlich zur Nutzung mit dem von Ihnen erworbenen Canon-Produkt (das "PRODUKT") verwenden.

(4) Sie dürfen die SOFTWARE ohne vorherige schriftliche Zustimmung der Rechtsinhaber der SOFTWARE keinen Dritten übereignen, an sie weiter lizenzieren, vermarkten, verbreiten oder sie an Dritte übertragen.

(5) Ungeachtet der oben aufgeführten Bedingungen können Sie die SOFTWARE nur dann übertragen, wenn (a) Sie all Ihre Rechte am PRODUKT und alle Rechte und Pflichten gemäß diesen Bedingungen an den Übertragungsempfänger übertragen und (b) der Übertragungsempfänger zustimmt, an diese Bedingungen gebunden zu sein.

(6) Sie sind nicht zur Dekompilierung, Zurückentwicklung (Reverse Engineering), Disassemblierung oder anderweitiger Reduzierung des Codes der SOFTWARE in eine für den Menschen lesbare Form berechtigt.

(7) Sie dürfen die SOFTWARE weder ändern, noch anpassen, übersetzen, vermieten oder verpachten oder von der SOFTWARE abgeleitete Werke erstellen.

(8) Sie sind nicht berechtigt, die SOFTWARE aus dem PRODUKT zu entfernen oder separate Kopien der SOFTWARE zu erstellen.

(9) Ihnen wird keine Lizenz für den für den Menschen lesbaren Teil (der Quellcode) der SOFTWARE erteilt.

Wichtige Sicherheitsvorschriften

02C5-00R

Lesen Sie diese "Wichtige Sicherheitsvorschriften" aufmerksam durch, bevor Sie den Drucker in Betrieb nehmen.

Da diese Vorschriften dazu gedacht sind, Verletzungen des Benutzers oder anderer Personen sowie Sachbeschädigungen zu vermeiden, sollten diese Vorschriften grundsätzlich beachtet werden.

Führen Sie darüber hinaus keine Vorgänge durch, die in diesem Handbuch nicht ausdrücklich angegeben sind, da dies sonst zu unerwarteten Unfällen oder Verletzungen führen kann. Eine unsachgemäße Verwendung dieses Produkts kann zu Verletzungen von Personen und/oder Schäden führen, die umfangreiche und nicht durch die eingeschränkte Garantie abgedeckte Reparaturen erforderlich machen.

- Installation
- Stromversorgung
- Handhabung
- Wartung und Inspektion
- Verbrauchsmaterial
- Andere Warnhinweise

Installation

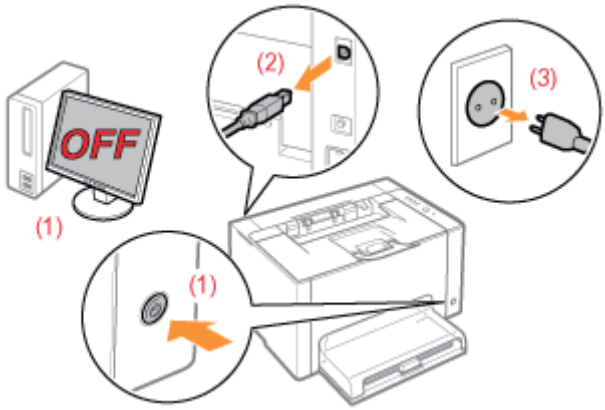
02C5-00S

WARNUNG

- Installieren Sie den Drucker nicht in der Nähe von Alkohol, Farbverdünnern oder anderen entflammbaren Substanzen. Wenn entflammbare Substanzen in Kontakt mit den elektrischen Teilen im Druckerinneren kommen, kann dies zu einem Brand oder Stromschlag führen.
- Legen oder stellen Sie nicht die folgenden Gegenstände auf den Drucker.
  - Halsketten und andere Metallgegenstände
  - Tassen, Vasen, Blumentöpfe und andere Behälter mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten

  Wenn diese Gegenstände in Kontakt mit den Hochspannungsbereichen im Druckerinneren kommen, kann dies zu einem Brand oder Stromschlag führen.

  Wenn diese Gegenstände bzw. Flüssigkeiten auf dem Drucker verschüttet werden oder in den Drucker fallen, schalten Sie den Drucker unverzüglich über den Netzschalter aus (1), und ziehen Sie die Schnittstellenkabel heraus (2), falls sie angeschlossen sind. Ziehen Sie dann den Netzstecker aus der Netzsteckdose (3), und wenden Sie sich an Ihren autorisierten Canon-Händler vor Ort.



VORSICHT

- Stellen Sie den Drucker nicht an instabilen Orten, wie auf wackligen Tischen oder schiefen Ebenen, oder an Orten mit starken Vibrationen auf, da dies dazu führen kann, dass der Drucker herunterfällt oder umkippt, was Verletzungen von Personen zur Folge haben kann.
- Die Ventilationsöffnungen wurden für eine ordnungsgemäße Belüftung der Betriebsteile im Drucker angebracht. Stellen Sie den Drucker niemals auf eine weiche Fläche, wie Bett, Sofa oder Teppich. Das Verdecken der Öffnungen verursacht eine Überhitzung des Druckers, was zu einem Brand führen kann.
- Installieren Sie den Drucker nicht an folgenden Standorten, da dies sonst zu einem Brand oder Stromschlag führen kann.
  - Feuchte oder staubige Orte
  - Orte, die Rauch oder Dampf ausgesetzt sind, beispielsweise neben einem Ofen oder Luftbefeuchter
  - Orte, die Regen oder Schnee ausgesetzt sind
  - Orte in der Nähe eines Wasserhahns oder Wasserbehälters
  - Orte, die direktem Sonnenlicht ausgesetzt sind
  - Orte, die hohen Temperaturen ausgesetzt sind
  - Orte in der Nähe von offenen Flammen
- Wenn der Drucker installiert wird, stellen Sie ihn an seinem Installationsort vorsichtig ab, und achten Sie darauf, sich Ihre Hände zwischen Drucker und Boden oder zwischen Drucker und anderer Ausstattung nicht einzuklemmen, da dies zu Verletzungen führen kann.
- Befolgen Sie beim Anschluss des Schnittstellenkabels die Anweisungen in dieser e-Anleitung, damit Sie das Kabel ordnungsgemäß anschließen. Ein falscher Anschluss kann zu Fehlfunktionen oder Stromschlägen führen.
- Befolgen Sie beim Transport des Druckers die Anweisungen in dieser e-Anleitung, damit Sie den Drucker ordnungsgemäß halten. Andernfalls kann der Drucker herunterfallen, was zu Verletzungen von Personen führen kann.

  "Umstellen des Druckers"

Stromversorgung

02C5-00U

WARNUNG

- Beschädigen oder modifizieren Sie das Netzkabel nicht. Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel, ziehen Sie nicht am Kabel, und biegen Sie es nicht übermäßig, da dies sonst zu einem Brand oder Stromschlag führen kann.
- Halten Sie das Netzkabel von Wärmequellen fern. Wird dies nicht beachtet, kann der Schutzmantel des Kabels schmelzen, was dann zu einem Brand oder Stromschlag führt.
- Das Netzkabel sollte nicht straff sein, da dies zu einer lockeren Verbindung und einer Überhitzung führen kann, die einen Brand zur Folge haben kann.
- Das Netzkabel kann beschädigt werden, wenn auf das Kabel getreten wird, wenn es mit Büroklammern befestigt wird oder wenn schwere Gegenstände auf das Kabel gesetzt werden. Die Weiterverwendung eines beschädigten Kabels kann zu Unfällen, wie Brand oder elektrischer Schlag, führen.
- Der Netzstecker darf nicht mit feuchten Händen angeschlossen oder abgezogen werden, da dies sonst zu einem Stromschlag führen kann.
- Schließen Sie das Netzkabel nicht an einer Mehrfachsteckdose an, da dies zu einem Brand oder Stromschlag führen kann.
- Das Netzkabel darf nicht gebunden oder verknotet werden, da dies zu einem Brand oder Stromschlag führen kann.
- Stecken Sie den Netzstecker fest in die Netzsteckdose. Andernfalls kann es zu einem Brand oder Stromschlag kommen.
- Wenn der Anschluss des Netzkabels stark belastet wird, kann das Netzkabel beschädigt werden, oder die Drähte im Inneren der Einheit sind möglicherweise nicht mehr angeschlossen. Dies kann zu einem Brand führen. Vermeiden Sie die folgenden Umstände.
  - Häufiges Abziehen/Neuanschließen des Netzkabels.
  - Stolpern über das Netzkabel.
  - Installation, bei der das Netzkabel am Anschluss oder an der Netzsteckdose gebogen ist, sodass dort eine Dauerbelastung auftritt.
  - Erschütterungen am Netzanschluss.
- Verwenden Sie nur das mitgelieferte Netzkabel und keine anderen Kabel, da es andernfalls zu einem Brand oder Stromschlag kommen kann.
- Verwenden Sie im Allgemeinen keine Verlängerungskabel. Die Verwendung eines Verlängerungskabels kann zu einem Brand oder Stromschlag führen.

VORSICHT

- Verwenden Sie keine andere Netzspannung als die hier aufgeführte, da dies andernfalls zu einem Brand oder Stromschlag führen kann.
- Ziehen Sie stets am Netzstecker, wenn Sie den Netzstecker entfernen. Ziehen Sie nicht am Netzkabel, da dies zur Beschädigung der Kabeldrähte oder des Kabelmantels und damit zu einem Stromleck führen kann, was einen Brand oder Stromschlag zur Folge haben kann.
- Sorgen Sie für ausreichend Platz um den Netzstecker, sodass dieser problemlos abgezogen werden kann. Wenn um den Netzstecker herum Gegenstände platziert sind, können Sie im Notfall den Netzstecker nicht sofort abziehen.

Handhabung

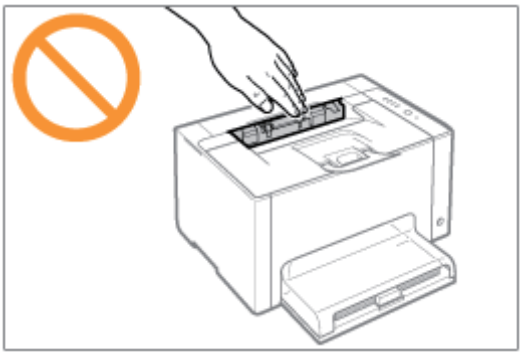
02C5-00W

WARNUNG

- Zerlegen oder modifizieren Sie den Drucker nicht. Im Druckerinneren befinden sich Teile, die unter hoher Temperatur und Hochspannung stehen, was zu einem Brand oder Stromschlag führen kann.
- Elektrische Teile können gefährlich sein, wenn sie nicht ordnungsgemäß verwendet werden. Lassen Sie nicht zu, dass Kinder das Netzkabel oder andere Kabel, interne Zahnräder oder elektrische Teile berühren.
- Wenn der Drucker ungewöhnliche Geräusche erzeugt oder Rauch, Hitze oder unübliche Gerüche abgibt, schalten Sie den Drucker unverzüglich über den Netzschalter aus, und ziehen Sie die Schnittstellenkabel heraus, falls sie angeschlossen sind. Ziehen Sie dann den Netzstecker aus der Netzsteckdose, und wenden Sie sich an Ihren autorisierten Canon-Händler vor Ort. Wird der Drucker weiter verwendet, kann es zu einem Brand oder Stromschlag kommen.
- Verwenden Sie keine entzündlichen Sprays in der Nähe des Druckers. Wenn entflammbare Substanzen in Kontakt mit den elektrischen Teilen im Druckerinneren kommen, kann dies zu einem Brand oder Stromschlag führen.
- Schalten Sie den Drucker vor dem Transport stets über den Netzschalter aus, und ziehen Sie den Netzstecker sowie die Schnittstellenkabel heraus. Wird dies nicht beachtet, kann es zu einer Beschädigung der Kabel kommen, was zu einem Brand oder Stromschlag führen kann.
- Stellen Sie nach dem Transport des Druckers sicher, dass der Netzstecker oder Netzanschluss fest eingesteckt ist. Andernfalls kann es zu einer Überhitzung und einem Brand kommen.
- Lassen Sie keine Büroklammern, Heftklammern oder andere Metallobjekte in den Drucker fallen. Verschütten Sie darüber hinaus kein Wasser, keine Flüssigkeiten oder andere entzündlichen Substanzen (Alkohol, Benzin, Farbverdünner usw.) in das Druckerinnere. Wenn diese Gegenstände in Kontakt mit den Hochspannungsbereichen im Druckerinneren kommen, kann dies zu einem Brand oder Stromschlag führen. Wenn diese Substanzen auf dem Drucker verschüttet werden oder in den Drucker gelangen, schalten Sie den Drucker unverzüglich über den Netzschalter aus, und ziehen Sie die Schnittstellenkabel heraus, falls sie angeschlossen sind. Ziehen Sie dann den Netzstecker aus der Netzsteckdose, und wenden Sie sich an Ihren autorisierten Canon-Händler vor Ort.
- Wenn ein USB-Kabel angeschlossen oder getrennt wird, während sich der Netzstecker in der Netzsteckdose befindet, fassen Sie nicht den Metallteil des Steckers an, da dies sonst zu einem Stromschlag führen kann.

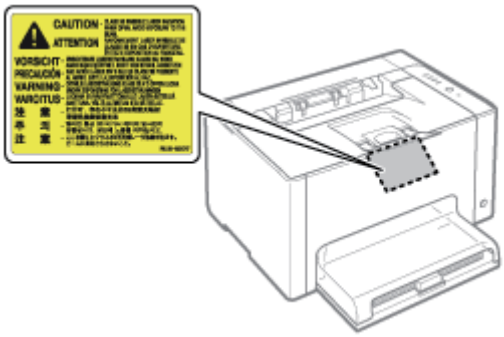
VORSICHT

- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf den Drucker. Der Gegenstand oder der Drucker kann sonst herunterfallen und zu Verletzungen von Personen führen.
- Schalten Sie den Drucker über den Netzschalter aus, wenn er einige Zeit lang, beispielsweise über Nacht, nicht verwendet wird. Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie den Netzstecker heraus, wenn der Drucker über einen längeren Zeitraum, beispielsweise über mehrere Tage, nicht verwendet wird.
- Gehen Sie beim Öffnen und Schließen von Abdeckungen vorsichtig vor. Achten Sie darauf, dass Sie sich nicht die Finger verletzen.
- Halten Sie Ihre Hände und Kleidung fern von den Rollen im Ausgabebereich. Auch wenn der Drucker nicht druckt, können sich die Rollen plötzlich drehen und Ihre Hände oder Kleidung einklemmen, was zu Verletzungen führen kann.
- Der Ausgabeschlitz ist während des Druckvorgangs und unmittelbar danach stark erhitzt. Berühren Sie den Bereich um den Ausgabeschlitz nicht, da dies sonst zu Verbrennungen führen kann.



- Bedrucktes Papier kann unmittelbar nach der Ausgabe heiß sein. Gehen Sie vorsichtig vor, wenn Papier entfernt und ausgerichtet wird, und zwar besonders bei fortgesetztem Druck. Andernfalls können Sie sich Verbrennungen zuziehen.

- Der im Drucker verwendete Laserstrahl kann für Menschen schädlich sein. Da der Laserstrahl in der Lasereinheit durch eine Abdeckung vollständig verschlossen ist, kann die Laserstrahlung während des normalen Druckerbetriebs nicht nach außen dringen. Lesen Sie die folgenden Bemerkungen und Sicherheitshinweise.
  - Öffnen Sie nur die Abdeckungen, die Sie laut diesem Handbuch öffnen dürfen.
  - Entfernen Sie nicht den an der Lasereinheit im Inneren des Druckers angebrachten Warnaufkleber.



  - Falls der Laserstrahl aus dem Produkt austritt, kann eine Bestrahlung der Augen schwere Sehschäden zur Folge haben.

Wartung und Inspektion

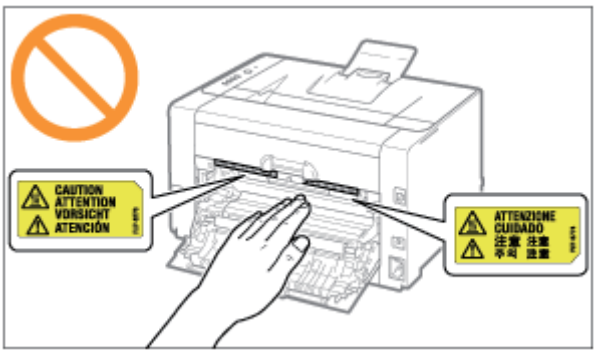
02C5-00X

WARNUNG

- Wenn Sie den Drucker reinigen möchten, schalten Sie den Drucker und Computer aus, ziehen Sie die Schnittstellenkabel heraus, und ziehen Sie dann den Netzstecker. Andernfalls kann es zu einem Brand oder Stromschlag kommen.
- Ziehen Sie den Netzstecker regelmäßig aus der Netzsteckdose heraus, und reinigen Sie mit einem trockenen Tuch die Bereiche um die Metallstifte des Netzsteckers und die Netzsteckdose herum, um den Staub und Schmutz zu entfernen. An feuchten, staubigen oder verrauchten Standorten kann sich Staub um den Netzstecker bilden und feucht werden, was dann zu einem Kurzschluss und Brand führen kann.
- Reinigen Sie den Drucker mit einem gut ausgewrungenen Tuch, das zuvor mit Wasser oder einem milden, mit Wasser verdünnten Reinigungsmittel angefeuchtet wurde. Verwenden Sie nicht Alkohol, Benzin, Farbverdünner oder andere entflammbare Substanzen. Wenn entflammbare Substanzen in Kontakt mit den elektrischen Teilen im Druckerinneren kommen, kann dies zu einem Brand oder Stromschlag führen.
- Einige Bereiche im Drucker stehen unter Hochspannung. Wenn Sie gestautes Papier entfernen oder das Druckerinnere überprüfen, achten Sie darauf, dass Halsketten, Armbänder oder andere Metallgegenstände nicht in Kontakt mit dem Inneren des Druckers kommen, da dies zu Verbrennungen oder Stromschlägen führen kann.
- Entsorgen Sie gebrauchte Tonerpatronen oder eine Trommelpatrone nicht durch Verbrennen. Dies kann zur Entzündung des Resttoners in den Patronen oder in der Trommelpatrone führen und Verbrennungen oder einen Brand verursachen.
- Wenn Toner versehentlich verschüttet oder verstreut wird, kehren Sie die Tonerpartikel vorsichtig zusammen oder nehmen Sie die Tonerpartikel mit einem weichen, angefeuchteten Tuch auf, und achten Sie darauf, dass Sie den Tonerstaub nicht einatmen.
  Verwenden Sie zum Aufnehmen von verschüttetem Toner niemals Staubsauger ohne Schutzvorrichtungen gegen Staubexplosionen. Andernfalls kann es zu einer Fehlfunktion des Staubsaugers kommen oder aufgrund von statischer Aufladung eine Staubexplosion verursacht werden.
- Stellen Sie nach der Reinigung des Druckers sicher, dass der Netzstecker oder Netzanschluss fest eingesteckt ist. Andernfalls kann es zu einer Überhitzung und einem Brand kommen.
- Überprüfen Sie das Netzkabel und den Netzstecker regelmäßig. In den folgenden Fällen kann es zu einem Brand kommen, daher kontaktieren Sie bitte Ihren autorisierten Canon-Händler vor Ort oder die Canon-Hotline.
  - Der Netzstecker weist Brandspuren auf.
  - Der Netzstecker ist deformiert oder beschädigt.
  - Die Stromzufuhr wird durch Biegen des Netzkabels unterbrochen.
  - Die Ummantelung des Netzkabels ist beschädigt, gebrochen oder eingebeult.
  - Das Netzkabel wird an einer Stelle heiß.
- Vermeiden Sie im Umgang mit Netzkabel und Netzstecker folgende Fehler, und prüfen Sie ihren Zustand regelmäßig auf diese Fehler. Andernfalls kann es zu einem Brand oder Stromschlag kommen.
  - Der Netzanschluss ist locker.
  - Das Netzkabel wird durch einen schweren Gegenstand oder durch die Befestigung mit Büroklammern belastet.
  - Der Netzstecker ist locker.
  - Das Netzkabel ist zusammengebunden.
  - Das Netzkabel liegt teilweise in einem Gang.
  - Das Netzkabel befindet sich vor einem Heizgerät.

VORSICHT

- Versuchen Sie niemals, diesen Drucker selbst zu warten, es sei denn, es handelt sich um die in diesem Handbuch erläuterten Wartungen. Im Inneren des Druckers gibt es keine vom Benutzer zu wartenden Teile. Stellen Sie nur die Steuerelemente ein, die in den Betriebsanweisungen beschrieben werden. Eine unsachgemäße Einstellung dieses Produkts kann zu Verletzungen von Personen und/oder Schäden führen, die umfangreiche und nicht durch die eingeschränkte Garantie abgedeckte Reparaturen erforderlich machen.



- Die Fixiereinheit und ihre Umgebung im Drucker können während des Betriebs sehr heiß werden. Wenn gestautes Papier entfernt oder das Druckerinnere überprüft wird, fassen Sie die Fixiereinheit und die Komponenten in ihrer Umgebung nicht an, da dies zu Verbrennungen führen kann.
- Wenn gestautes Papier entfernt oder das Innere der Einheit überprüft wird, setzen Sie sich nicht über einen längeren Zeitraum der Hitze aus, die von der Fixiereinheit und den Komponenten in ihrer Umgebung abgegeben wird. Andernfalls kann es zu Niedrigtemperaturverbrennungen kommen, auch wenn Sie die Fixiereinheit und die Komponenten in ihrer Umgebung aufgrund der Gefahr von Verbrennungen nicht direkt berührt haben.
- Bei einem Papierstau entfernen Sie das gestaute Papier entsprechend der angezeigten Meldung so, dass keine Papierreste im Druckerinneren zurückbleiben. Fassen Sie nur die angegebenen Bereiche an. Andernfalls können Sie sich Verbrennungen oder Verletzungen zuziehen.
- Wenn gestautes Papier entfernt wird oder die Tonerpatronen oder die Trommelpatrone ausgetauscht werden, achten Sie darauf, dass kein Toner auf Ihre Hände oder Kleidung gelangt. Ihre Hände oder Kleidung werden sonst schmutzig. Gelangt Toner auf Ihre Hände oder Kleidung, waschen Sie sie sofort mit kaltem Wasser. Wenn Sie sie mit warmem Wasser waschen, wird der Toner fest, sodass die Tonerflecken nicht mehr entfernt werden können.
- Wenn Sie gestautes Papier entfernen, achten Sie darauf, dass der Toner auf dem Papier nicht verstreut wird. Der Toner kann sonst in Ihre Augen oder Ihren Mund gelangen. Falls Toner in Ihre Augen oder Ihren Mund gelangt, spülen Sie die betroffenen Stellen sofort mit kaltem Wasser aus, und konsultieren Sie einen Arzt.
- Wenn Papier eingelegt oder gestautes Papier entfernt wird, achten Sie darauf, dass Sie sich die Hände nicht an den Papierkanten schneiden.
- Wenn die Tonerpatronen oder die Trommelpatrone entfernt werden, gehen Sie vorsichtig vor, um zu verhindern, dass Toner verstreut wird und in Ihre Augen oder Ihren Mund gelangt. Falls Toner in Ihre Augen oder Ihren Mund gelangt, spülen Sie die betroffenen Stellen sofort mit kaltem Wasser aus, und konsultieren Sie einen Arzt.
- Versuchen Sie nicht, die Tonerpatronen oder die Trommelpatrone zu zerlegen. Toner kann sonst verstreuen und in Ihre Augen oder Mund gelangen. Falls Toner in Ihre Augen oder Ihren Mund gelangt, spülen Sie die betroffenen Stellen sofort mit kaltem Wasser aus, und konsultieren Sie einen Arzt.
- Wenn Toner aus den Tonerpatronen oder der Trommelpatrone streut, achten Sie darauf, dass Toner nicht inhaliert wird oder in Kontakt mit Ihrer Haut kommt. Wenn Toner auf Ihre Haut gelangt, waschen Sie die betroffene Stelle mit Seife. Wenn es zu Hautreizungen kommt oder wenn Sie Toner inhaliert haben, wenden Sie sich unverzüglich an Ihren Arzt.

Verbrauchsmaterial

02C5-00Y

WARNUNG

- Entsorgen Sie gebrauchte Tonerpatronen nicht durch Verbrennen. Dies kann zur Entzündung des Toners führen und Verbrennungen oder einen Brand verursachen.
- Lagern Sie Tonerpatronen oder Papier nicht an Orten, die offenen Flammen ausgesetzt sein können. Dies kann zur Entzündung des Toners oder Papiers führen und Verbrennungen oder einen Brand verursachen.
- Bei der Entsorgung der Tonerpatronen oder der Trommelpatrone, legen Sie die Tonerpatronen oder die Trommelpatrone in eine Hülle, damit der Toner nicht verstreut werden kann. Entsorgen Sie dann die Tonerpatronen oder die Trommelpatrone gemäß den örtlichen Bestimmungen.
- Wenn Toner versehentlich verschüttet oder verstreut wird, kehren Sie die Tonerpartikel vorsichtig zusammen oder nehmen Sie die Tonerpartikel mit einem weichen, angefeuchteten Tuch auf, und achten Sie darauf, dass Sie den Tonerstaub nicht einatmen.
  Verwenden Sie zum Aufnehmen von verschüttetem Toner niemals Staubsauger ohne Schutzvorrichtungen gegen Staubexplosionen. Andernfalls kann es zu einer Fehlfunktion des Staubsaugers kommen oder aufgrund von statischer Aufladung eine Staubexplosion verursacht werden.

VORSICHT

- Bewahren Sie Tonerpatronen und andere Verbrauchsmaterialien außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern auf. Wenn Toner oder andere Materialien verschluckt wurden, wenden Sie sich unverzüglich an Ihren Arzt.
- Versuchen Sie nicht, die Tonerpatronen oder die Trommelpatrone zu zerlegen. Toner kann sonst verstreuen und in Ihre Augen oder Mund gelangen. Falls Toner in Ihre Augen oder Ihren Mund gelangt, spülen Sie die betroffenen Stellen sofort mit kaltem Wasser aus, und konsultieren Sie einen Arzt.
- Wenn Toner aus den Tonerpatronen oder der Trommelpatrone streut, achten Sie darauf, dass Toner nicht inhaliert wird oder in Kontakt mit Ihrer Haut kommt. Wenn Toner auf Ihre Haut gelangt, waschen Sie die betroffene Stelle mit Seife. Wenn es zu Hautreizungen kommt oder wenn Sie Toner inhaliert haben, wenden Sie sich unverzüglich an Ihren Arzt.
- Ziehen Sie das Abdichtband nicht mit Gewalt oder nur halb heraus, da dies dazu führen kann, dass Toner austritt. Falls Toner in Ihre Augen oder Ihren Mund gelangt, spülen Sie die betroffenen Stellen sofort mit kaltem Wasser aus, und konsultieren Sie unverzüglich einen Arzt.

Andere Warnhinweise

02C5-010

Das Gerät ist nicht für die Benutzung im unmittelbaren Gesichtsfeld am Bildschirmarbeitsplatz vorgesehen. Um störende Reflexionen am Bildschirmarbeitsplatz zu vermeiden, darf dieses Produkt nicht im unmittelbaren Gesichtsfeld platziert werden.

Informationen zu diesem Drucker

02C5-011

- Technische Daten des Druckers
- Systemanforderungen für den Druck
- Bezeichnungen und Abmessungen der einzelnen Teile
- Bedienfeld
- Statusfenster des Druckers
- Energiesparmodus
- Vorsichtshinweise für den Umgang mit dem Drucker
- Verbrauchsmaterial

Technische Daten des Druckers

02C5-012

Technische Daten der Hardware

Typ	Desktop-Seitendrucker
Druckverfahren	Elektrostatisches Fotoverfahren (On-Demand-Fixierung)
Druckgeschwindigkeit (Normalpapier (60 bis 100 g/m²), bei einem fortlaufenden Druck auf A4-Papier)	• Schwarz-Weiß-Druck: 16 Seiten/Minute • Farbdruck: 4 Seiten/Minute † Die Druckgeschwindigkeit kann sich je nach den Papiereinstellungen für Format, Typ, Ausrichtung und Anzahl der Kopien verringern.
Warmlaufzeit (Zeit vom Einschalten bis zur Druckbereitschaft des Druckers)	Innerhalb von 66 Sekunden † Kann abhängig von den Nutzungsbedingungen, wie der Installationsumgebung, variieren.
Wiederanlaufzeit (Zeit vom Schlafmodus bis zur Druckbereitschaft des Druckers)	ca. 10 Sekunden
Zeit bis zur Ausgabe des ersten Drucks (Beim Druck auf A4-Papier)	• Schwarz-Weiß-Druck: 13,6 Sekunden • Farbdruck: 24,7 Sekunden † Kann je nach Ausgabeumgebung variieren.
Papierformat	• Standardformate: A4, B5, A5, Legal, Letter, Executive, Statement, Briefumschlag Monarch, Briefumschlag Nr.10 (COM10), Briefumschlag DL, Briefumschlag C5, Briefumschlag B5, Foolscap, Indexkarte und 16K • Benutzerdefinierte Papierformate: Breite 76,2 bis 215,9 mm, Länge 127,0 bis 355,6 mm
Papierkapazität (Mehrzweck-Papierfach)	ca. 150 Blatt
Papierausgabe	Druckseite unten
Ausgabekapazität (Ausgabefach)	ca. 50 Blatt
Geräusch (deklarierte Geräuschemission gemäß ISO 9296)	• LwAd (deklarierter A-bewerteter Schallleistungspegel (1 B = 10 dB)) – Im Standby-Modus: unhörbar – Während des Betriebs (Schwarzweiß): 6,4 B oder weniger – Während des Betriebs (Farbe): 6,2 B oder weniger • LpAm (deklarierter A-bewerteter Schalldruckpegel (an der Bedienposition)) – Im Standby-Modus: unhörbar – Während des Betriebs (Schwarzweiß): 50 dB – Während des Betriebs (Farbe): 48 dB
Betriebsumgebung (nur Druckereinheit)	Betriebsumgebung – Temperatur: 10 bis 30°C (50 bis 86°F) –

	– Luftfeuchtigkeit: 20 bis 80 % relative Feuchte (ohne Kondensation)
Hostschnittstelle	USB-Schnittstelle – Hi-Speed-USB/USB
Bedienfeld	• Sechs LED-Anzeigen • Eine Bedienungstaste
Stromversorgung	220 bis 240 V (±10 %), 50/60 Hz (±2 Hz)
Stromverbrauch (bei 20°C (68°F))	• Maximum: 868 W oder weniger • Während des Betriebs (Schwarzweiß): ca. 230 W • Während des Betriebs (Farbe): ca. 145 W • Im Standby-Modus: ca. 7 W • Im Schlafmodus: ca. 1,1 W † Auch bei ausgeschaltetem Drucker wird eine nur geringe Menge Strom verbraucht, wenn der Netzstecker in der Netzsteckdose steckt. Wenn gar kein Strom verbraucht werden soll, ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
Verbrauchsmaterial	• Tonerpatronen – Canon Toner Cartridge 729 Black (Schwarz) – Canon Toner Cartridge 729 Yellow (Gelb) – Canon Toner Cartridge 729 Magenta (Magenta) – Canon Toner Cartridge 729 Cyan (Cyan) • Trommelpatrone – Canon Drum Cartridge 029 † Nähere Informationen zur Ergiebigkeit finden Sie im Abschnitt "Zeitpunkt für die Auswechselung" unter "Verbrauchsmaterial".
Gewicht	• Druckereinheit und enthaltene Teile – Druckereinheit (ohne Tonerpatronen und Trommelpatrone): ca. 10,7 kg – Tonerpatrone (jeweils): ca. 0,3 kg – Trommelpatrone: ca. 0,4 kg • Verbrauchsmaterial – Tonerpatrone (jeweils) (Original-Canon-Patrone): ca. 0,3 kg – Trommelpatrone (Original-Canon-Patrone): ca. 0,4 kg

Technische Daten der Software

Drucksoftware	CAPT (Canon Advanced Printing Technology)-Software
Bedruckbarer Bereich	Die Daten können mit einem Rand von 5,0 mm gedruckt werden. (10 mm bei Briefumschlägen) † Nähere Informationen finden Sie im Abschnitt "Bedruckbarer Bereich".

Systemanforderungen für den Druck

02C5-013

Der Druckertreiber ist eine Software, die für das Drucken mit diesem Drucker erforderlich ist.

Die folgende Systemumgebung ist für die Verwendung des Druckertreibers erforderlich.

Betriebssystem

- Windows 2000 Server oder Professional
- Windows XP Professional oder Home Edition
- Windows XP Professional x64 Edition
- Windows Vista (32-Bit- oder 64-Bit-Version)
- Windows 7 (32-Bit oder 64-Bit-Version)
- Windows Server 2003
- Windows Server 2003 x64 Editions
- Windows Server 2008 (32-Bit- oder 64-Bit-Version)

† Abhängig von Ihrer Sprache ist der Druckertreiber für ein 64-Bit-Betriebssystem auf der mitgelieferten CD-ROM nicht enthalten.
Laden Sie den Druckertreiber bei Bedarf von der Canon-Website (http://www.canon.com/) herunter.

† Nähere Informationen zum aktuellen Status der unterstützten Betriebssysteme und Service Packs finden Sie auf der Canon-Website (http://www.canon.com/).

Systemanforderungen (erforderliches Minimum)

	Windows 2000, XP und Server 2003	Windows Vista, 7 und Server 2008
CPU	300 MHz oder mehr	CPU und RAM, die den empfohlenen Systemanforderungen für Windows Vista, 7 oder Server 2008 entsprechen
Verfügbarer Speicher (RAM)	128 MB oder mehr	
Verfügbarer Festplattenspeicherplatz	Im Installationsfenster des Druckertreibers angezeigter freier Festplattenspeicherplatz	

Empfohlene Systemanforderungen

	Windows 2000, XP und Server 2003	Windows Vista, 7 und Server 2008
CPU	1,2 GHz oder mehr	CPU und RAM, die den empfohlenen Systemanforderungen für Windows Vista, 7 oder Server 2008 entsprechen
Verfügbarer Speicher (RAM)	256 MB oder mehr	

Schnittstelle

Hi-Speed-USB/USB

HINWEIS

Informationen zum verfügbaren Speicherplatz

Der tatsächlich verfügbare Speicherplatz variiert je nach der Systemkonfiguration Ihres Computers und der derzeit verwendeten Software.

In keiner der oben genannten Systemumgebungen wird die Druckqualität garantiert.

Informationen zu Geräten mit unidirektionaler Kommunikation

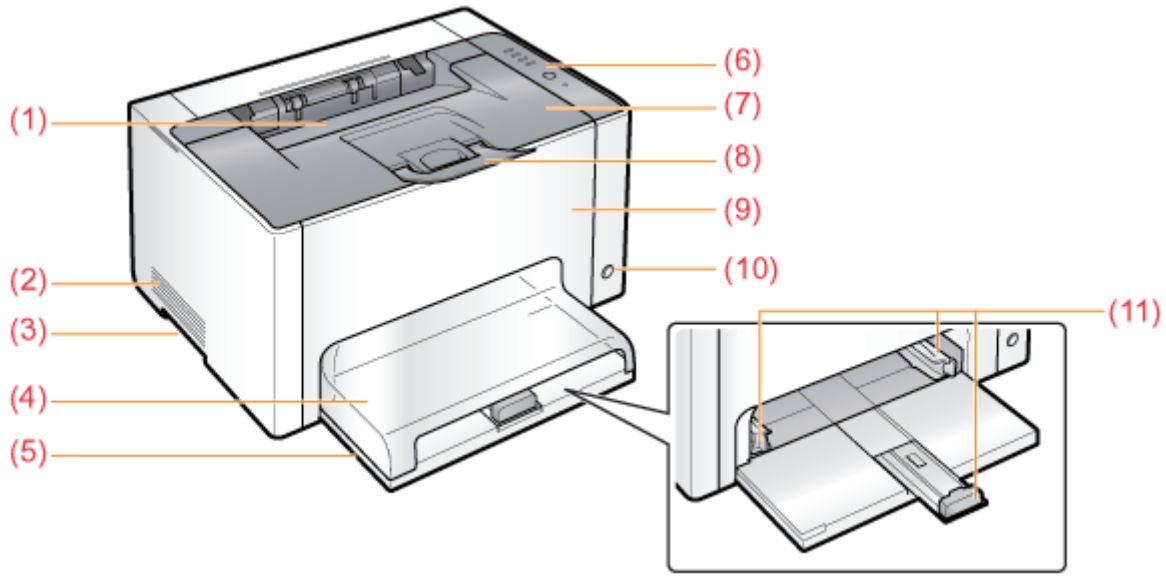
Der Drucker führt eine bidirektionale Kommunikation durch. Der Betrieb des Druckers bei einem Anschluss über ein Gerät mit unidirektionaler Kommunikation wird nicht getestet. Daher kann Canon den Druckerbetrieb nicht garantieren, wenn der Drucker über unidirektionale Druckserver, USB-Hubs oder Schaltgeräte verbunden ist.

Bezeichnungen und Abmessungen der einzelnen Teile

02C5-014

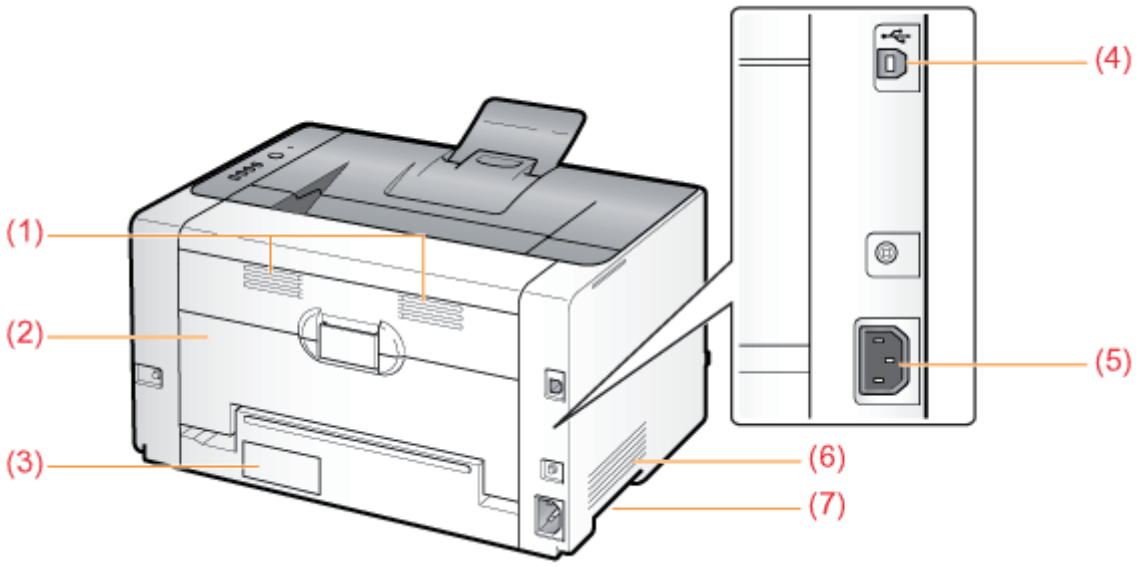
Teilebezeichnung

Frontansicht



(1) Ausgabefach	(5) Mehrzweck-Papierfach	(9) Vordere Abdeckung
(2) Ventilationsöffnung	(6) Bedienfeld	(10) Netzschalter
(3) Transportgriffe	(7) Obere Abdeckung	(11) Papierführungen
(4) Fachabdeckung	(8) Hilfsfach	

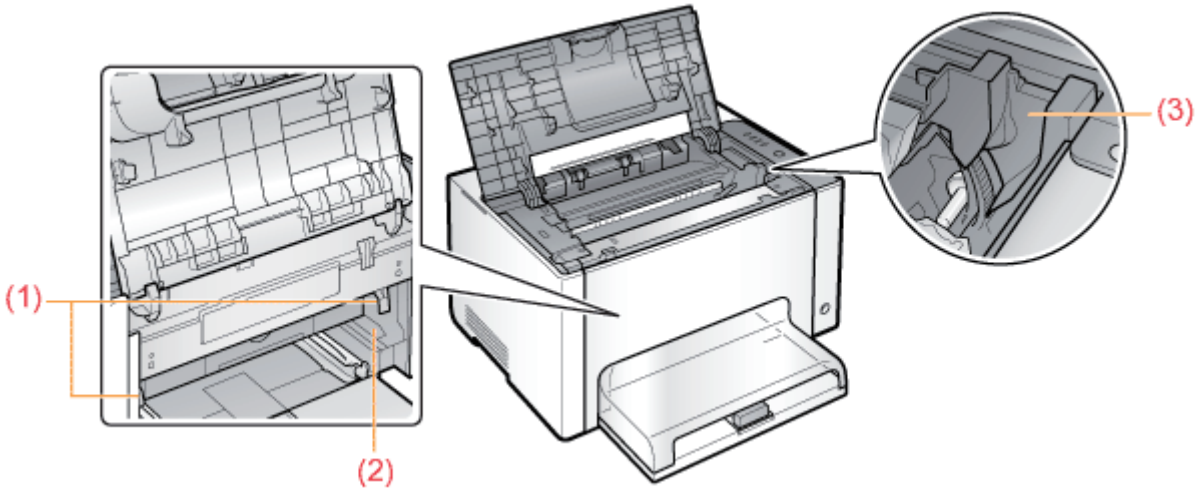
Rückansicht



(1) Ventilationsöffnungen	(4) USB-Anschluss	(6) Ventilationsöffnung
(2) Hintere Abdeckung	(5) Netzeingang	(7) Transportgriffe

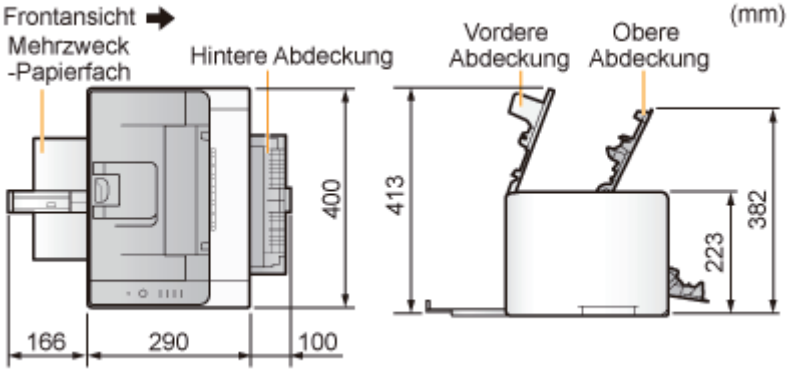
(3) Typenschild

Innenansicht



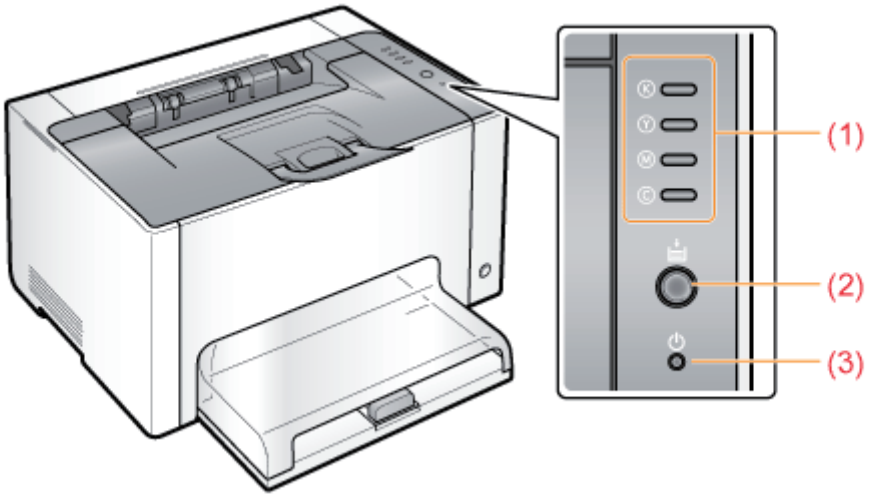
(1) Verriegelungslösehebel (2) Trommelpatronenführung (3) Tonerpatronenführung

Abmessungen der einzelnen Teile



Bedienfeld

02C5-015



Anzeigen

Bezeichnung	Status		Abhilfe
(1) Toneranzeige	(Alle Farben blinken)	Die Tonerpatronen werden bewegt.	Warten Sie, bis die Tonerpatronen nicht mehr bewegt werden.
	(Beispiel: Schwarz) (Leuchtet)	Bei den Tonerpatronen ist ein Fehler aufgetreten. (Die Tonerpatronen haben z. B. das Ende ihrer maximalen Nutzungsdauer erreicht.)	Beheben Sie das Problem entsprechend der im Statusfenster des Druckers angezeigten Meldung.*1 "Im Statusfenster des Druckers wird eine Meldung angezeigt"
	(Beispiel: Schwarz) (Blinkt)	Die Tonerpatronen befinden sich an der Austauschposition.	
(2) Papieranzeige	(Leuchtet)	Der Drucker befindet sich im Tonerpatronenaustauschmodus*2.	—
	(Blinkt)	Das Papier muss überprüft werden. (Es ist beispielsweise kein Papier mehr vorhanden oder das Papier kann nicht korrekt eingezogen werden)	Legen Sie das Papier erneut ordnungsgemäß ein, und drücken Sie dann am Drucker die Taste [ ] (Papiertaste).*3
(3) Netzanzeige	(Leuchtet)	Der Drucker ist eingeschaltet.	—

*1 Nähere Informationen zur Vorgehensweise beim Anzeigen des Statusfensters des Druckers finden Sie im Abschnitt "Statusfenster des Druckers".

*2

In diesem Modus können Sie die Tonerpatronen manuell an die Austauschposition bewegen. Nähere Informationen finden Sie im Abschnitt "Bewegen der Tonerpatronen über die Papiertaste am Drucker".

*3 Nähere Informationen zur Vorgehensweise beim Einlegen von Papier finden Sie im Abschnitt "Einlegen von Papier".

Taste

Bezeichnung	Funktion
(2) Papiertaste	• **Wenn die Papieranzeige blinkt:** Der Druckvorgang wird wieder aufgenommen, indem Sie diese Taste drücken, nachdem Sie das Papier erneut ordnungsgemäß eingelegt haben.*1 • **Wenn die Papieranzeige leuchtet:** Die Tonerpatronen, die sich an der Austauschposition befinden, werden durch Drücken dieser Taste bewegt. Der Tonerpatronenaustauschmodus*2 wird aufgehoben, indem Sie diese Taste (2 Sekunden lang) gedrückt halten. • **Wenn die Papieranzeige aus ist:** Der Drucker wechselt in den Tonerpatronenaustauschmodus*2, indem Sie diese Taste (2 Sekunden lang) gedrückt halten.

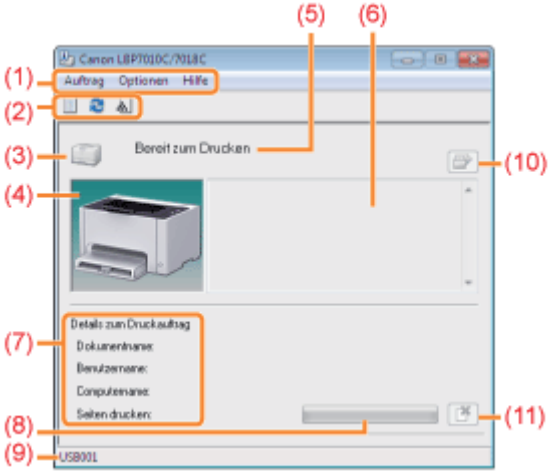
*1 Nähere Informationen zur Vorgehensweise beim Einlegen von Papier finden Sie im Abschnitt "Einlegen von Papier".

*2 In diesem Modus können Sie die Tonerpatronen manuell an die Austauschposition bewegen. Nähere Informationen finden Sie im Abschnitt "Bewegen der Tonerpatronen über die Papiertaste am Drucker".

Statusfenster des Druckers

02C5-016

Im Statusfenster des Druckers können Sie u. a. den Druckerstatus überprüfen (wie den Status von Vorgängen und die Auftragsinformationen), Dienstprogrammfunktionen durchführen und die Einstellungen für die Druckereinheit angeben.



(1) Menüleiste	• **Menü [Auftrag]** Sie können einen Auftrag abbrechen, einen Auftrag, der aus einem bestimmten Grund während des Druckens angehalten wurde, wieder aufnehmen oder die Druckerwarteschlange anzeigen. • **Menü [Optionen]** Sie können u. a. Dienstprogrammfunktionen durchführen und die Einstellungen für die Druckereinheit angeben. • **Menü [Hilfe]** Über dieses Menü können Sie die Hilfe und Versionsinformationen anzeigen.
(2) Symbolleiste	• **[ ] (Druckerwarteschlange)** Zeigt die Druckerwarteschlange, eine Funktion von Windows, an. Nähere Informationen zur Druckerwarteschlange erhalten Sie in der Windows-Hilfe. • **[ ] (Aktualisieren)** Ruft den Druckerstatus ab und aktualisiert die Anzeige des Statusfensters des Druckers. • **[ ] (Informationen zu Verbrauchsmaterialien)** Zeigt das Dialogfeld [Informationen zu Verbrauchsmaterialien] an. Sie können den Status der Tonerpatronen und der Trommelpatrone überprüfen. "Überprüfen des Status der Verbrauchsmaterialien"
(3) [Symbol]	Zeigt den Druckerstatus an. Der Drucker ist druckbereit oder befindet sich im Schlafmodus. Der Drucker wird angehalten. Die Druckerprobleme müssen behoben werden. Mit dem Drucker kann nicht kommuniziert werden. Es ist ein Serviceaufruf erfolgt.
	Zeigt den Druckerstatus mithilfe einer animierten Grafik an. Dieser

(4) [Animationsbereich]	Bereich zeigt abhängig vom Druckerstatus den Druckfortschritt oder Fehlerbedingungen an.
(5) [Meldungsbereich]	Zeigt Meldungen zum Druckerstatus an.
(6) [Meldungsbereich] (Zusatzbereich)	Zeigt zusätzliche Informationen an (wie Situationserläuterungen und Lösungen), wenn ein Fehler oder Ähnliches auftritt.
(7) [Anzeigebereich für Auftragsinformationen]	Zeigt Informationen zum Auftrag an.
(8) [Fortschrittsanzeige]	Zeigt den Druckfortschritt des aktuellen Auftrags an. Die Anzeige nimmt allmählich zu und gibt so den Druckfortschritt an.
(9) [Statusleiste]	Zeigt das Gerät an, mit dem der Drucker verbunden ist.
(10) [ ] (Fehler beheben)	Sie können einen Auftrag, der während des Druckens aus einem bestimmten Grund angehalten wurde, wieder aufnehmen.
(11) [ ] (Auftrag abbrechen)	Bricht den aktuellen Auftrag ab. Wenn der Auftrag eines anderen Benutzers gedruckt wird, wird die Schaltfläche [Auftrag abbrechen] in Grau angezeigt.

HINWEIS

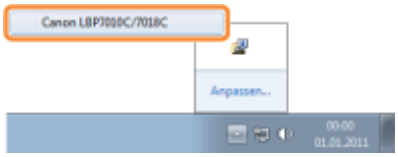
Nähere Informationen zu den einzelnen Optionen im Statusfenster des Druckers

Siehe Hilfe.

"Informationen zur Verwendung der Hilfe"

Anzeigen des Statusfensters des Druckers

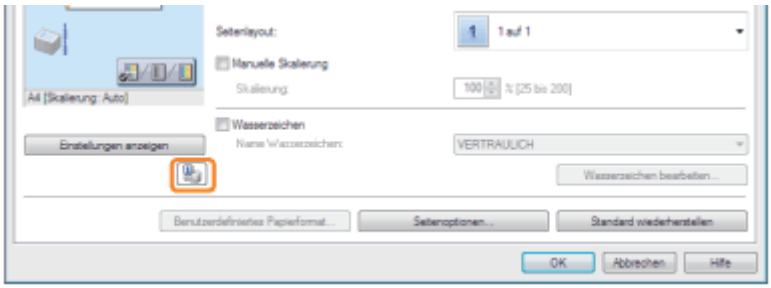
Klicken Sie im Windows-Taskfach auf [ ], und wählen Sie dann den Druckernamen aus.



HINWEIS

Wenn das Statusfenster des Druckers über den Druckertreiber angezeigt wird

Klicken Sie beispielsweise auf der Registerkarte [Seite einrichten] auf [ ] (Statusfenster des Druckers anzeigen).



Automatisches Anzeigen des Statusfensters des Druckers

Wenn Fehler oder Warnungen zu Verbrauchsmaterialien aufgetreten sind, wird das Statusfenster des Druckers automatisch angezeigt, wenn der Drucker einen Druckauftrag empfängt.

- Sie können die Anzeigeeinstellungen im Statusfenster des Druckers im Dialogfeld [Voreinstellungen (Benutzer)] oder [Voreinstellungen (Administratoren)] ändern. Nähere Informationen finden Sie in der Hilfe.

  "Informationen zur Verwendung der Hilfe"

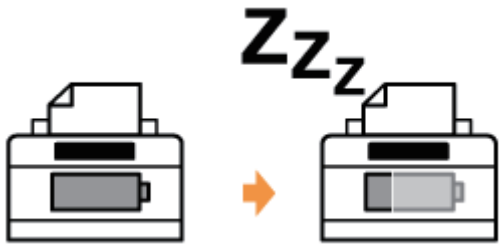
Energiesparmodus

02C5-081

Sie können den Stromverbrauch des Druckers effizient verringern, indem Sie einen Schlafmodus verwenden oder den Drucker abschalten, wenn er über einen bestimmten Zeitraum nicht genutzt wird.

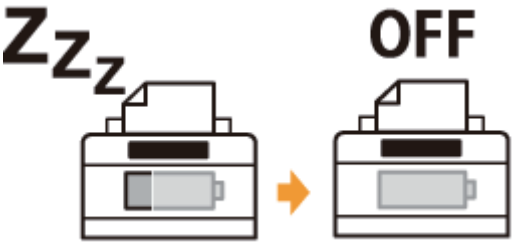
Schlafmodus

Sie können den Drucker so konfigurieren, dass er in den Schlafmodus wechselt, wenn keine Daten vom Computer gesendet werden oder der Druckerstatus länger als angegeben unverändert bleibt.



Automatische Abschaltung

Sie können den Drucker so konfigurieren, dass er abgeschaltet wird, wenn die angegebene Zeit nach dem Wechsel in den Schlafmodus abgelaufen ist.



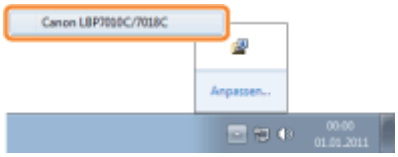
Schlafmodus

02C5-082

Sie können die Einstellungen für den Schlafmodus folgendermaßen angeben.

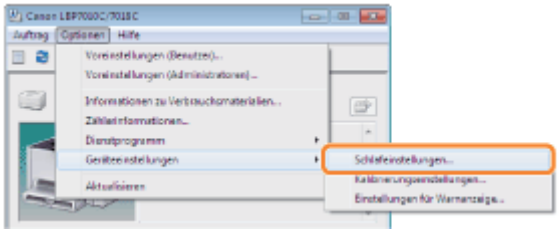
1

Klicken Sie im Windows-Taskfach auf [ ], und wählen Sie dann den Druckernamen aus.



2

Wählen Sie aus dem Menü [Optionen] die Option [Geräteeinstellungen] → [Schlafeinstellungen] aus.



3

Geben Sie die Einstellungen für den Schlafmodus an.

(1) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Schlafmodus nach einer festen Zeitspanne aktivieren].

(2) Geben Sie in [Zeit für die Aktivierung des Schlafmodus] die Zeit an, nach der der Drucker in den Schlafmodus wechselt.

(3) Klicken Sie auf [OK].

HINWEIS

Informationen zur Einstellung der Zeit für die Aktivierung des Schlafmodus

Sie können für [Zeit für die Aktivierung des Schlafmodus] die Optionen [1], [5], [10], [15], [30], [60], [90], [120], [150] oder [180] Minuten auswählen. Der Standardwert lautet [1] Minute.

† Es wird empfohlen, diese Option in der Standardeinstellung zu verwenden.

Automatische Abschaltung

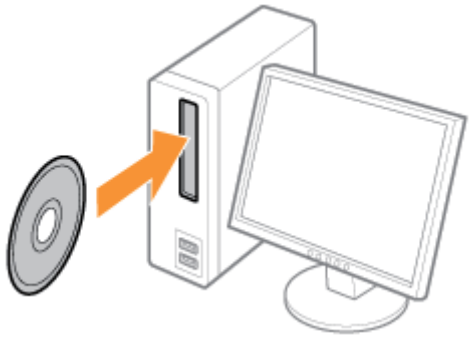
02C5-083

Sie können die Einstellungen für die automatische Abschaltung folgendermaßen angeben.

> **HINWEIS**
>
> **Vorsichtsmaßnahmen beim Freigeben des Druckers**
>
> Sie können die Einstellungen mit dem freigegebenen Drucker nicht ändern.
> Ändern Sie die Einstellungen in der Umgebung, in der ein lokaler Drucker installiert ist.

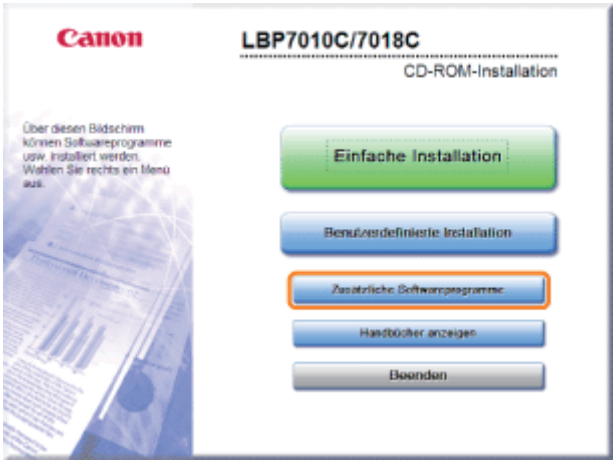
1

Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM "User Software" in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein.



2

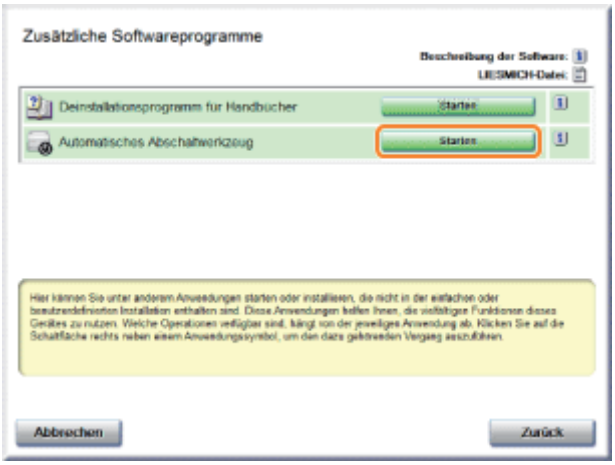
Klicken Sie auf [Zusätzliche Softwareprogramme].



> **Wenn der oben abgebildete Dialog nicht angezeigt wird**
>
> "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"
>
> **Wenn das Dialogfeld [Automatische Wiedergabe] angezeigt wird**
>
> Klicken Sie auf [AUTORUN.EXE ausführen].
>
> **Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird**
>
> Klicken Sie auf [Ja] oder auf [Fortsetzen].

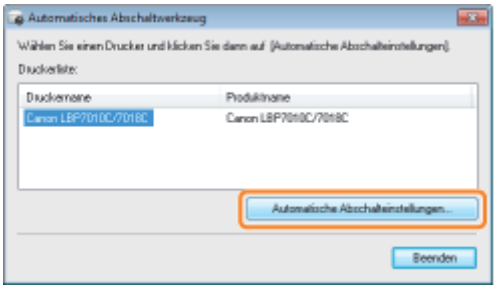
3

Klicken Sie in [Automatisches Abschaltwerkzeug] auf [Starten].



4

Wählen Sie einen Drucker aus, und klicken Sie dann auf [Automatische Abschalteinstellungen].



5

Geben Sie die Einstellungen für die automatische Abschaltung an.

(1) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Automatische Abschaltung nach festgelegtem Zeitraum].
(2) Geben Sie in [Automatische Abschaltung nach] den Zeitpunkt für die Abschaltung an.
(3) Klicken Sie auf [OK].

HINWEIS

Informationen zur Einstellung der Zeit für die Ausführung der automatischen Abschaltung

Wenn [Automatische Abschaltung nach] während des Schlafmodus geändert wird, wird die angegebene Zeit für die Ausführung der automatischen Abschaltung zurückgesetzt.
Sie können für die automatische Abschaltung unter [Automatische Abschaltung nach] einen Wert zwischen [1 Std.] und [8 Std.] in 1-Stunden-Schritten angeben.

† Wenn Sie für diese Option eine kürzere Einstellung als die Standardeinstellung angeben, kann dies möglicherweise die Lebensdauer der Tonerpatronen verkürzen. (Die Standardeinstellung ist "4" Stunden.)

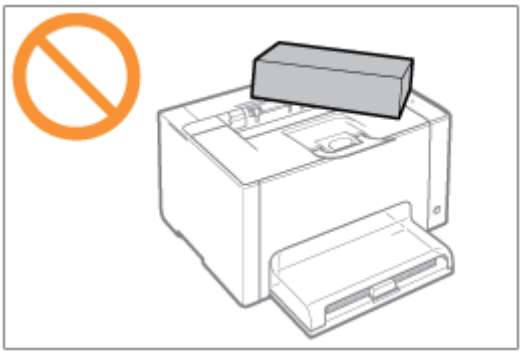
Vorsichtshinweise für den Umgang mit dem Drucker

02C5-018

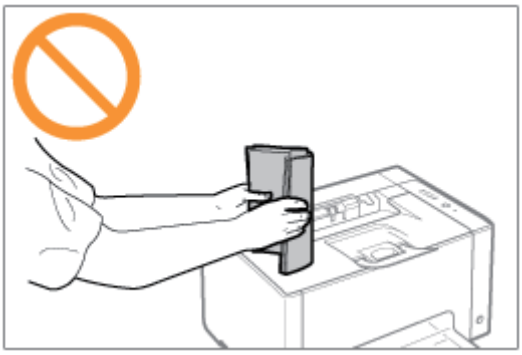
Dieser Drucker besteht aus verschiedenen elektronischen und optischen Präzisionsbauteilen. Lesen Sie den folgenden Abschnitt, sodass Sie mit dem Drucker korrekt umgehen können.

Siehe auch "Wichtige Sicherheitsvorschriften".

- Legen Sie keine anderen Gegenstände als das Druckpapier auf den Drucker, die Fächer oder die Abdeckungen. Andernfalls kann es zur Beschädigung des Druckers kommen.



- Vermeiden Sie Erschütterungen des Druckers. Andernfalls kann es zu einer verminderten Druckqualität oder zu einer Beschädigung des Druckers kommen.



- Lassen Sie keine Abdeckungen länger als nötig geöffnet. Wenn der Drucker direktem Sonnenlicht oder starkem Licht ausgesetzt wird, kann dies zu einer verminderten Druckqualität führen.
- Öffnen Sie die Abdeckungen des Druckers nicht, während der Drucker druckt. Andernfalls kann es zur Beschädigung des Druckers kommen.
- Gehen Sie beim Öffnen und Schließen des Fachs oder der Abdeckung vorsichtig vor. Andernfalls kann es zur Beschädigung des Druckers kommen.
- Wenn Sie eine Abdeckung über den Drucker legen möchten, damit dieser nicht verstaubt, schalten Sie den Drucker aus, und lassen Sie ihn ausreichend abkühlen, bevor Sie ihn abdecken.
- Wenn Sie den Drucker über einen längeren Zeitraum nicht verwenden, ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
- Verwenden oder lagern Sie den Drucker nicht in einem Raum, in dem Chemikalien verwendet werden.

Verbrauchsmaterial

02C5-019

Das folgende Verbrauchsmaterial wird für diesen Drucker angeboten. Sie können es bei Ihrem autorisierten Canon-Händler vor Ort erwerben.

Die folgende Tabelle dient als grobe Richtlinie für das Auswechseln von Verbrauchsmaterial. Abhängig von der Installationsumgebung des Druckers, dem Papierformat oder dem Dokumenttyp müssen Sie das Verbrauchsmaterial jedoch möglicherweise früher als hier angegeben auswechseln.

Verbrauchsmaterial	Zeitpunkt für die Auswechselung	Verfahren für die Auswechselung
Canon Toner Cartridge 729 Black (Schwarz)	Durchschnittliche Ergiebigkeit der Tonerpatrone: 1.200 Seiten *1 *3	"Austausch der Tonerpatrone"
Canon Toner Cartridge 729 Yellow (Gelb) Canon Toner Cartridge 729 Magenta (Magenta) Canon Toner Cartridge 729 Cyan (Cyan)	Durchschnittliche Ergiebigkeit der kombinierten Tonerpatronen G (Gelb), M (Magenta) und C (Cyan): 1.000 Seiten *1 *3	
Canon Drum Cartridge 029	Lebensdauer der Trommelpatrone: 7.000 Seiten *2 *3	"Austausch der Trommelpatrone"

1 Die durchschnittliche Ergiebigkeit basiert auf "ISO/IEC 19798" bei einem Druck auf Papier des Formats A4 mit der Standardeinstellung für die Druckdichte.

* Bei "ISO/IEC 19798" handelt es sich um einen globalen Standard, der sich auf die "Methode zur Bestimmung des Tonerpatronenverbrauchs von Farbdruckern und multifunktionalen Geräten, die Drucker-Komponenten enthalten" bezieht und von der ISO (International Organization for Standardization) herausgegeben wird.

*2 Die Lebensdauer der Trommelpatrone basiert auf unseren Bewertungskriterien bei einem Druck auf Normalpapier des Formats A4 mit einem Intervall von 2 Blättern (Periodischer Druck von 2 Blättern).
Dieser Wert ist zugleich die Lebensdauer der Trommelpatrone für den Farbdruck. Die durchschnittliche Lebensdauer der Trommelpatrone ist etwa doppelt so hoch, wenn nur ein Schwarz-Weiß-Druck vorgenommen wird.

*3 Wenn Verbrauchsmaterialien das Ende ihrer Nutzungsdauer erreichen, werden im Statusfenster des Druckers Meldungen angezeigt.
Darüber hinaus können Sie den Status der Verbrauchsmaterialien im Statusfenster des Druckers im Dialogfeld [Informationen zu Verbrauchsmaterialien] überprüfen.
"Überprüfen des Status der Verbrauchsmaterialien"

WICHTIG

Informationen zu Ersatztonerpatronen oder Ersatztrommelpatronen

Für eine optimale Druckqualität wird empfohlen, die Original-Canon-Tonerpatronen und die Original-Canon-Trommelpatronen zu verwenden.

Modellname	Unterstützte Original-Canon-Tonerpatrone
LBP7010C/LBP7018C	Canon Toner Cartridge 729 Black (Schwarz) Canon Toner Cartridge 729 Yellow (Gelb) Canon Toner Cartridge 729 Magenta (Magenta) Canon Toner Cartridge 729 Cyan (Cyan)

Modellname	Unterstützte Original-Canon-Trommelpatrone
LBP7010C/LBP7018C	Canon Drum Cartridge 029

Vorsicht vor gefälschten Tonerpatronen oder Trommelpatronen.

Wir weisen Sie darauf hin, dass gefälschte Canon-Tonerpatronen und Canon-Trommelpatronen auf dem Markt sind.

Wenn Sie gefälschte Tonerpatronen oder gefälschte Trommelpatronen verwenden, kann darunter die Druckqualität und die Leistung des Systems leiden.

Canon ist nicht für irgendwelche Fehlfunktionen, Unfälle oder Schäden verantwortlich, die durch die Verwendung von gefälschten Tonerpatronen oder gefälschten Trommelpatronen verursacht werden.

Nähere Informationen finden Sie unter **http://www.canon.com/counterfeit**.

HINWEIS

Verfügbarkeit von Toner, Tonerpatronen und Trommelpatronen

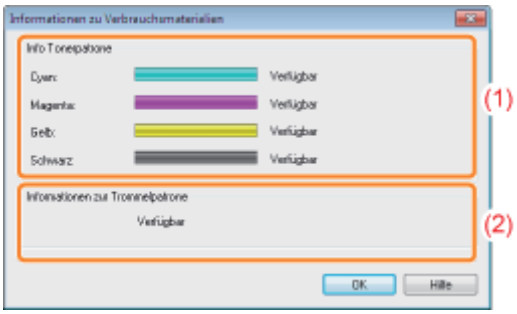
Tonerpatronen und Trommelpatronen für dieses Gerät werden für mindestens sieben (7) Jahre (oder einen längeren Zeitraum, wie durch anwendbare Gesetze geregelt) nach Einstellung der Produktion dieses Geräts verfügbar sein.

Überprüfen des Status der Verbrauchsmaterialien

02C5-01A

Sie können den aktuellen Status der Verbrauchsmaterialien im Statusfenster des Druckers im Dialogfeld [Informationen zu Verbrauchsmaterialien] überprüfen.

Nähere Informationen zum Statusfenster des Druckers finden Sie im Abschnitt "Statusfenster des Druckers".



(1) [Info Tonerpatrone]

Sie können den Status der Tonerpatronen der einzelnen Farben überprüfen.

Statusleiste (Beispiel: Schwarz)	Meldung	Status	Abhilfe
	Verfügbar	Fahren Sie wie gewohnt fort.	—
	Patrone fast leer	Die maximale Nutzungsdauer der Tonerpatrone neigt sich dem Ende.	Legen Sie eine Ersatztonerpatrone bereit. Es wird empfohlen, die Tonerpatrone zu ersetzen, bevor Sie eine größere Datenmenge drucken.
	Patrone ersetzen	Die Tonerpatrone hat das Ende ihrer maximalen Nutzungsdauer erreicht.	Ersetzen Sie die Tonerpatrone.
		Die Druckqualität kann nicht garantiert werden, da die Tonerpatrone z. B. das Ende ihrer maximalen Nutzungsdauer erreicht hat.	
	Patrone einsetzen	Die Tonerpatrone wurde nicht eingesetzt. Es wurde eine Tonerpatrone der falschen Farbe eingesetzt.	Setzen Sie die Tonerpatrone ordnungsgemäß ein.

(2) [Informationen zur Trommelpatrone]

Sie können den Status der Trommelpatrone überprüfen.

Meldung	Status	Abhilfe
Verfügbar	Fahren Sie wie gewohnt fort.	—
Patrone fast leer	Die maximale Nutzungsdauer der Trommelpatrone neigt sich dem Ende.	Legen Sie eine Ersatztrommelpatrone bereit. Es wird empfohlen, die Trommelpatrone zu ersetzen, bevor Sie eine größere Datenmenge drucken.
	Die Druckqualität kann nicht garantiert	

Patrone ersetzen	werden, da die Trommelpatrone das Ende ihrer maximalen Nutzungsdauer erreicht hat.	Ersetzen Sie die Trommelpatrone.
Patrone einsetzen	Die Trommelpatrone wurde nicht eingesetzt.	Setzen Sie die Trommelpatrone ordnungsgemäß ein.

HINWEIS

Vorgehensweisen beim Ersetzen der Tonerpatronen oder der Trommelpatrone

- "Austausch der Tonerpatrone"
- "Austausch der Trommelpatrone"

Wartung

02C5-01C

Austausch der Tonerpatrone

- Auswechseln der Tonerpatrone
- Lagern der Tonerpatronen

Austausch der Trommelpatrone

- Auswechseln der Trommelpatrone
- Lagern der Trommelpatrone

Umstellen des Druckers

Reinigen und Warten des Druckers

- Justieren der Farbe (Kalibrierung)
- Reinigen der Fixierwalze des Druckers
- Reinigen der lichtempfindlichen Trommel des Druckers
- Reinigen des Druckergehäuses

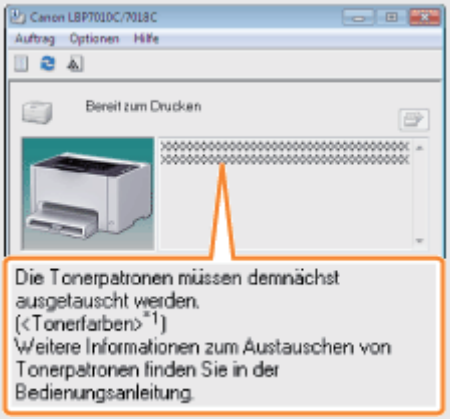
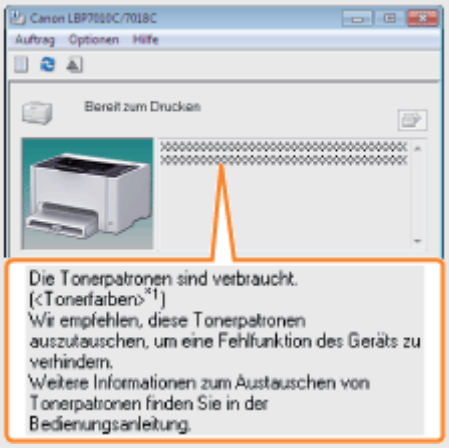
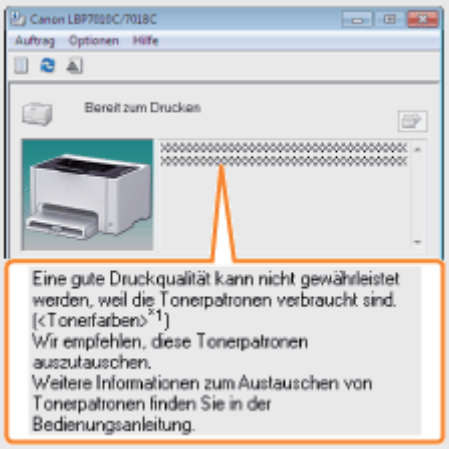
Position der Seriennummer

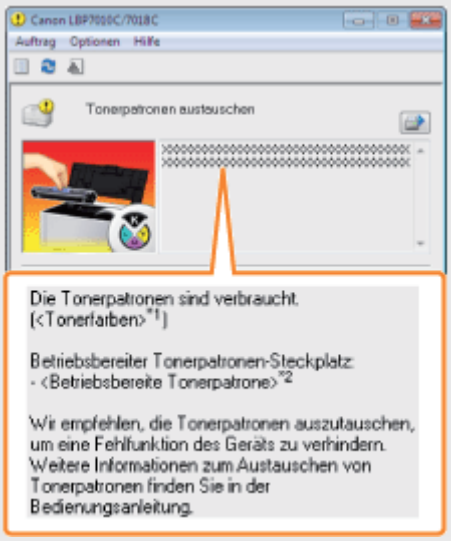
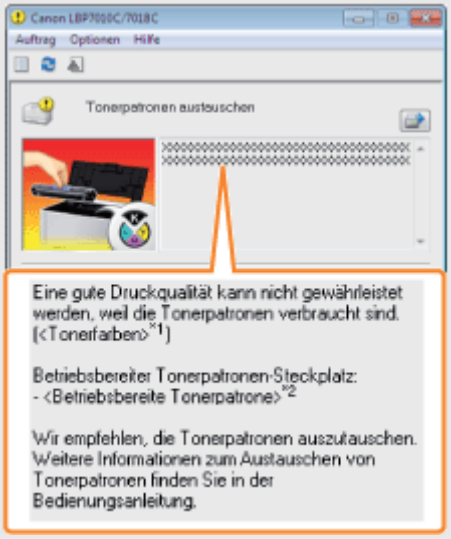
Austausch der Tonerpatrone

02C5-01E

Tonerpatronen sind Verbrauchsmaterialien. Wenn die Tonerpatronen das Ende ihrer maximalen Nutzungsdauer erreichen, wird eine Meldung im Statusfenster des Druckers angezeigt. Folgen Sie den Anweisungen in der Meldung.

† Nähere Informationen zur Ergiebigkeit der Tonerpatronen oder der Ersatztonerpatronen finden Sie im Abschnitt "Verbrauchsmaterial".

Meldung	Abhilfe	Verfahren für die Auswechselung
	Halten Sie die Ersatztonerpatronen der angezeigten Farben bereit. Es wird empfohlen, die Tonerpatrone zu ersetzen, bevor Sie eine größere Datenmenge drucken.	Bewegen Sie die Tonerpatronen der angezeigten Farbe an die Austauschposition, und tauschen Sie sie dann aus. "Manuelles Bewegen der Tonerpatronen an die Austauschposition" "Auswechseln der Tonerpatrone"
	Tauschen Sie die Tonerpatronen der angezeigten Farben aus. † Sie können weiterhin drucken, dies kann jedoch zu einer Beschädigung des Druckers führen.	
	Tauschen Sie die Tonerpatronen der angezeigten Farben aus. † Sie können weiterhin drucken, dies kann jedoch zu einer Verschlechterung der Druckqualität führen.	
	Tauschen Sie die Tonerpatronen der angezeigten Farben aus.	

	† Sie können weiterhin drucken, indem Sie auf [ ] (Fehler beheben) klicken, dies kann jedoch zu einer Beschädigung des Druckers führen.	"Auswechseln der Tonerpatrone"*3
	Tauschen Sie die Tonerpatronen der angezeigten Farben aus. † Sie können weiterhin drucken, indem Sie auf [ ] (Fehler beheben) klicken, dies kann jedoch zu einer Verschlechterung der Druckqualität führen.	

*1 <Tonerfarben> zeigt die Farben der Tonerpatronen an, für die Meldungen angezeigt werden. (Es können mehrere Farben der Tonerpatronen angezeigt werden.)

*2 <Betriebsbereite Tonerpatrone> zeigt die Farbe der Tonerpatrone an der Austauschposition an.

*3 Die Tonerpatronen der angezeigten Farben werden automatisch an die Austauschposition bewegt.
(Wenn mehrere Farben der Tonerpatronen angezeigt werden, tauschen Sie die Tonerpatrone aus, die zuerst an die Austauschposition bewegt wurde, und schließen Sie die obere Abdeckung; die Tonerpatrone der nächsten Farbe wird automatisch an die Austauschposition bewegt.)

<Wenn Sie die Tonerpatrone nicht unmittelbar nach dem Kauf einer Ersatztonerpatrone durch diese ersetzen>

Beachten Sie bei der Lagerung die im folgenden Abschnitt beschriebenen Punkte.

"Lagern der Tonerpatronen"

Achtung (Tonerpatrone)

02C5-01F

Siehe auch "Wichtige Sicherheitsvorschriften" und "Lagern der Tonerpatronen".

WICHTIG

Informationen zu Ersatztonerpatronen

Für eine optimale Druckqualität wird empfohlen, die Original-Canon-Tonerpatrone zu verwenden.

Modellname	Unterstützte Original-Canon-Tonerpatrone
LBP7010C/LBP7018C	Canon Toner Cartridge 729 Black (Schwarz) Canon Toner Cartridge 729 Yellow (Gelb) Canon Toner Cartridge 729 Magenta (Magenta) Canon Toner Cartridge 729 Cyan (Cyan)

Vorsicht vor gefälschten Tonerpatronen.

Wir weisen Sie darauf hin, dass gefälschte Canon-Tonerpatronen auf dem Markt sind.

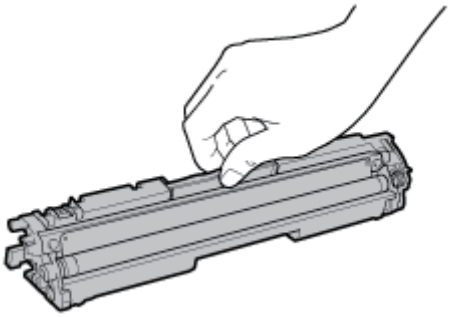
Wenn Sie gefälschte Tonerpatronen verwenden, kann darunter die Druckqualität und die Leistung des Systems leiden.

Canon ist nicht für irgendwelche Fehlfunktionen, Unfälle oder Schäden verantwortlich, die durch die Verwendung von gefälschten Tonerpatronen verursacht werden.

Nähere Informationen finden Sie unter **http://www.canon.com/counterfeit**.

Halten Sie die Tonerpatrone richtig.

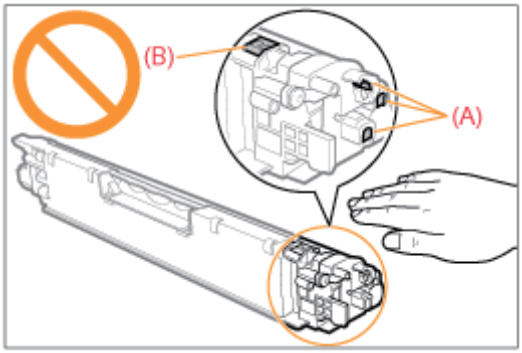
Halten Sie die Tonerpatrone wie in der Abbildung dargestellt korrekt fest. Setzen Sie sie nicht vertikal oder mit ihrer Oberseite nach unten ab.

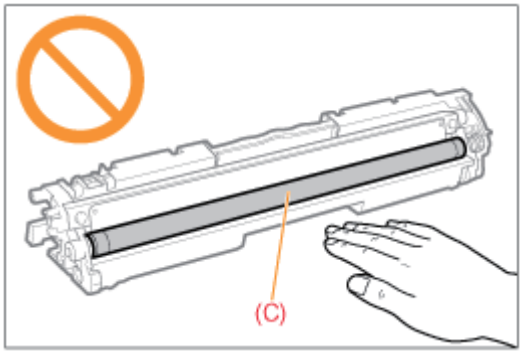


Berühren Sie nicht die elektrischen Kontakte (A), den Tonerpatronenspeicher (B) oder die Entwicklungswalze (C).

Wenn Sie die elektrischen Kontakte (A) oder den Tonerpatronenspeicher (B) berühren, kann die Patrone beschädigt werden.

Darüber hinaus kann eine Berührung der Entwicklungswalze (C) zu einer verminderten Druckqualität führen.



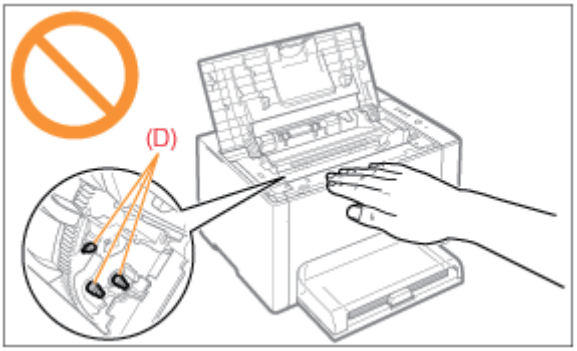


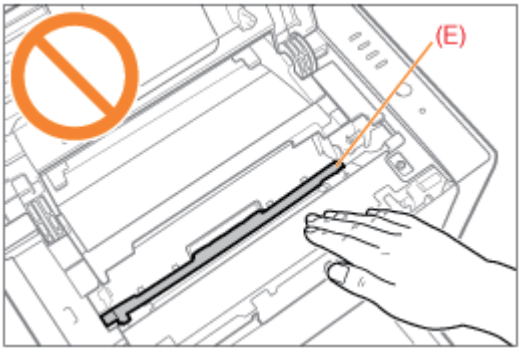
Berühren Sie nicht die Hochspannungskontakte (D) oder die lichtempfindliche Trommel (E).

Wenn Sie die Hochspannungskontakte (D) berühren, kann es zur Beschädigung des Druckers kommen.

Darüber hinaus kann sich die Druckqualität verschlechtern, wenn Sie die lichtempfindliche Trommel (E) berühren oder

beschädigen. Berühren Sie sie nicht mit den Händen.





Weitere Vorsichtsmaßnahmen

- Setzen Sie die Tonerpatronen nicht direktem Sonnenlicht oder starkem Licht aus.
- Versuchen Sie nicht, die Tonerpatronen zu zerlegen oder zu modifizieren.
- Wenn die Tonerpatronen in eine Umgebung gebracht werden, deren Temperatur oder Luftfeuchtigkeit von der vorherigen Umgebung stark abweicht, kann sich Kondenswasser (Wassertröpfchen) an den Innen- oder Außenseiten der Tonerpatronen bilden.
  Wenn eine neue Tonerpatrone an einen Ort mit einer anderen Temperatur gebracht wird, lassen Sie die Tonerpatrone in der Schutzhülle am neuen Ort mindestens zwei Stunden lang liegen, sodass sie sich an die neue Temperatur gewöhnen kann.
- Lassen Sie die obere Abdeckung nicht über einen längeren Zeitraum geöffnet.
- Halten Sie die Tonerpatronen fern von Produkten, die magnetische Wellen erzeugen, wie Computer oder Computer-Monitore.

HINWEIS

Informationen zum Verpackungsmaterial

Die Form oder Position des Verpackungsmaterials kann geändert und Verpackungsmaterial ohne Ankündigung hinzugefügt oder entfernt werden.

Auswechseln der Tonerpatrone

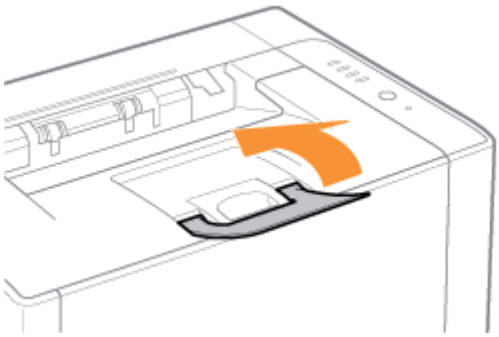
02C5-01H

- Sie können den aktuellen Status der Tonerpatronen der einzelnen Farben im Statusfenster des Druckers im Dialogfeld [Informationen zu Verbrauchsmaterialien] überprüfen.
  "Überprüfen des Status der Verbrauchsmaterialien"
- Wenn die Tonerpatronen das Ende ihrer maximalen Nutzungsdauer erreicht haben (wenn im Statusfenster des Druckers eine Fehlermeldung angezeigt wird), werden die Tonerpatronen der Farben, die das Ende ihrer maximalen Nutzungsdauer erreicht haben, automatisch an die Austauschposition bewegt.
  Wenn Sie die Tonerpatronen austauschen möchten, beispielsweise bevor die Tonerpatronen das Ende ihrer maximalen Nutzungsdauer erreicht haben, müssen Sie die Tonerpatronen der Farben, die Sie austauschen möchten, manuell an die Austauschposition bewegen.
  "Manuelles Bewegen der Tonerpatronen an die Austauschposition"

Lesen Sie vor dem Austauschen der Tonerpatronen den Abschnitt "Achtung (Tonerpatrone)".

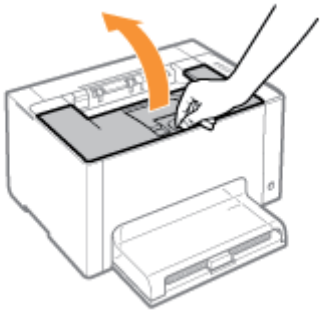
1

Schließen Sie das Hilfsfach.



2

Öffnen Sie die obere Abdeckung.

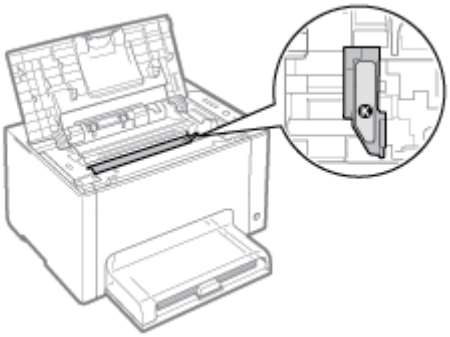


3

Nehmen Sie die Tonerpatrone heraus.

4

Überprüfen Sie die Farbe an der Austauschposition.



Wenn die Farbe an der Austauschposition nicht die Farbe ist, die Sie austauschen möchten

Installieren Sie die entfernte Tonerpatrone, schließen Sie die obere Abdeckung, und bewegen Sie dann die Tonerpatrone der Farbe, die Sie austauschen möchten, manuell an die Austauschposition.

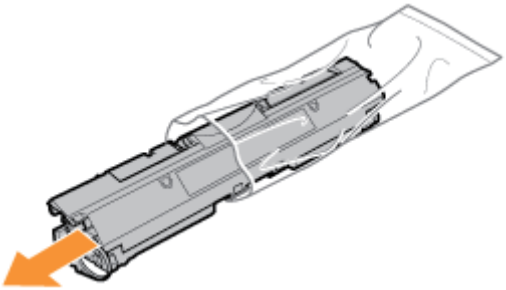
"Manuelles Bewegen der Tonerpatronen an die Austauschposition"

5

Nehmen Sie die neue Tonerpatrone aus der Schutzhülle.

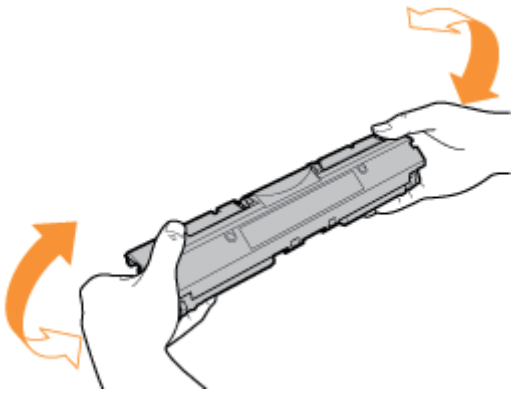
Sie können die Schutzhülle mit Ihren Händen an der Kerbe öffnen.

† Bewahren Sie die Schutzhülle auf. Werfen Sie sie nicht weg. Sie benötigen sie, wenn Sie die Tonerpatrone für die Druckerwartung oder aus anderen Gründen aus dem Drucker nehmen.



6

Schütteln Sie die Tonerpatrone fünf oder sechs Mal wie in der Abbildung dargestellt, um den Toner im Inneren der Patrone gleichmäßig zu verteilen.

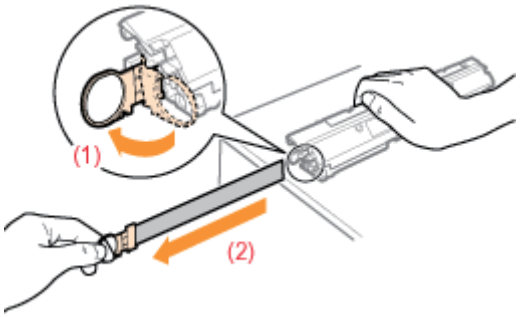


7

Legen Sie die Tonerpatrone auf eine ebene Fläche.

8

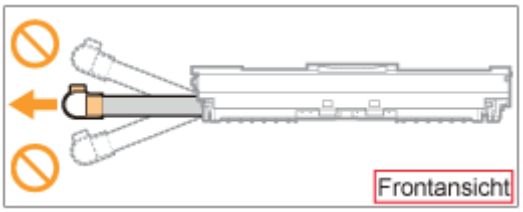
Heben Sie die Schlaufe an, und ziehen Sie dann das Abdichtband (ca. 50 cm) heraus.



WICHTIG

Vorsichtsmaßnahmen beim Herausziehen des Abdichtbandes

- Ziehen Sie das Abdichtband nicht diagonal, nach oben oder nach unten heraus. Wenn das Band reißt, kann es möglicherweise nur noch schwer vollständig herausgezogen werden.

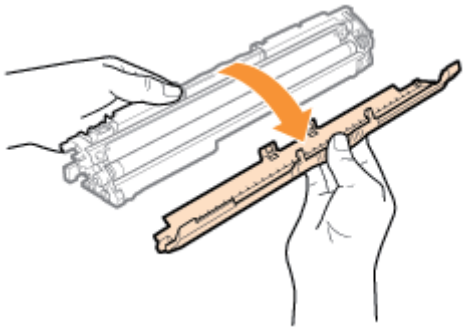


- Wenn das Abdichtband zur Hälfte stoppt, ziehen Sie es vollständig aus der Tonerpatrone heraus. Wenn Reste des Bandes in der Tonerpatrone verbleiben, kann dies zu einer verminderten Druckqualität führen.
- Entsorgen Sie das entfernte Abdichtband gemäß den örtlichen Bestimmungen.

9

Entfernen Sie die Schutzabdeckung.

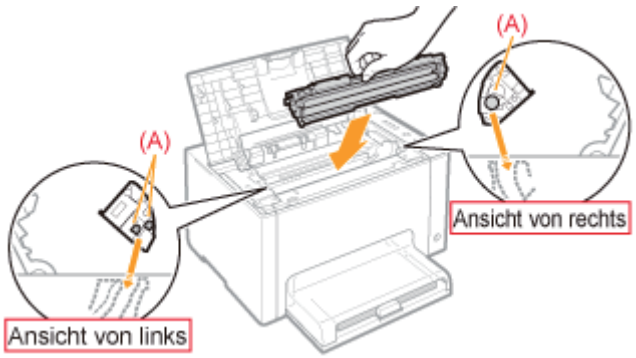
† Bewahren Sie die Schutzabdeckung auf. Werfen Sie sie nicht weg. Sie benötigen sie, wenn Sie die Tonerpatrone für die Druckerwartung oder aus anderen Gründen aus dem Drucker nehmen.



10

Setzen Sie die Tonerpatrone ein.

Installieren Sie die Tonerpatronen, und richten Sie dabei (A) an beiden Seiten der Tonerpatronen an den Tonerpatronenführungen im Druckerinneren aus.



11

Schließen Sie die obere Abdeckung.

Manuelles Bewegen der Tonerpatronen an die Austauschposition

02C5-01J

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie die Tonerpatronen über das Statusfenster des Druckers an die Austauschposition bewegen.

- Sie können die Tonerpatronen nicht an die Austauschposition bewegen, wenn der Drucker z. B. gerade einen Druckvorgang durchführt, einen Druckvorgang vorbereitet oder Funktionen ausführt.
  Bewegen Sie die Tonerpatronen an die Austauschposition, wenn der Drucker keine Vorgänge oder Funktionen durchführt.

HINWEIS

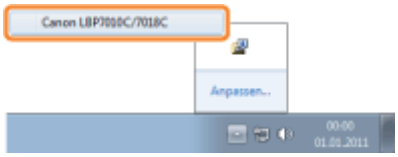
Wenn Sie die Tonerpatronen über die Taste [◎] (Papiertaste) am Drucker an die Austauschposition bewegen möchten

Sie können die Tonerpatronen auch über die Taste [◎] (Papiertaste) am Drucker an die Austauschposition bewegen.

"Bewegen der Tonerpatronen über die Papiertaste am Drucker"

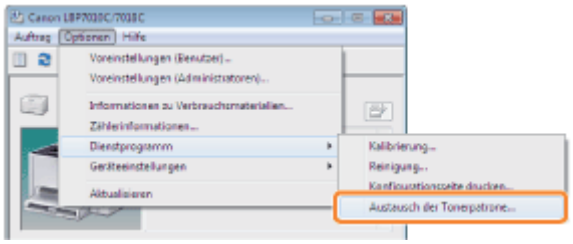
1

Klicken Sie im Windows-Tasktray auf [ ], und wählen Sie dann einen Druckernamen aus.



2

Wählen Sie aus dem Menü [Optionen] die Option [Dienstprogramm] → [Austausch der Tonerpatrone] aus.

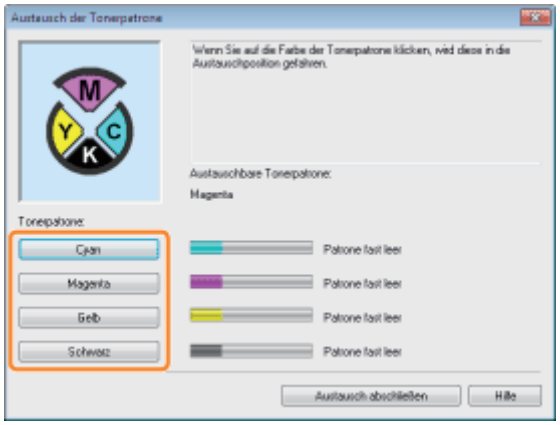


3

Klicken Sie auf die Schaltfläche für die Farben, die Sie an die Austauschposition bewegen möchten.

→ Die Tonerpatrone der Farbe, auf die Sie geklickt haben, wird an die Austauschposition bewegt.

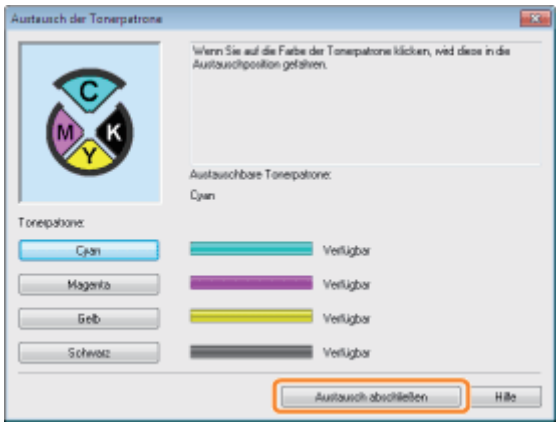
- Öffnen Sie die obere Abdeckung nicht, während die Tonerpatronen bewegt werden.



Tauschen Sie die Tonerpatronen aus, wenn sie nicht mehr bewegt werden.
"Auswechseln der Tonerpatrone"

4

Wenn Sie die Tonerpatrone ausgetauscht haben, klicken Sie auf [Austausch abschließen].



Bewegen der Tonerpatronen über die Papiertaste am Drucker

02C5-01K

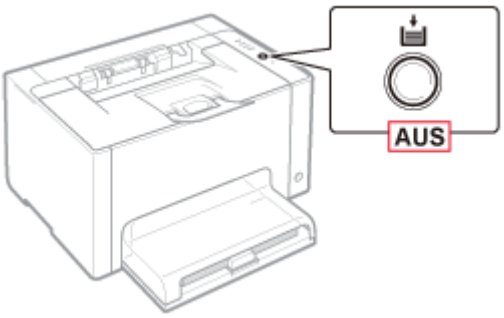
Sie können die Tonerpatronen an die Austauschposition bewegen, indem Sie den Drucker über die Taste [ ] (Papiertaste) am Drucker in den Tonerpatronenaustauschmodus * schalten.

* In diesem Modus können Sie die Tonerpatronen manuell an die Austauschposition bewegen.

† Sie können die Tonerpatronen nicht an die Austauschposition bewegen, wenn der Drucker z. B. gerade einen Druckvorgang durchführt, einen Druckvorgang vorbereitet oder Funktionen ausführt.
Bewegen Sie die Tonerpatronen an die Austauschposition, wenn der Drucker keine Vorgänge oder Funktionen durchführt.

1

Vergewissern Sie sich, dass die Anzeige (Papieranzeige) aus ist.



Wenn die Anzeige (Papieranzeige) leuchtet

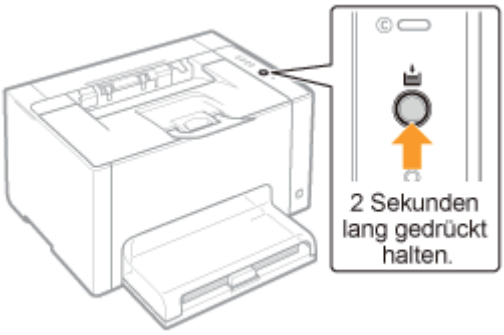
Fahren Sie mit Schritt 3 fort, da sich der Drucker bereits im Tonerpatronenaustauschmodus befindet.

Wenn die Anzeige (Papieranzeige) blinkt

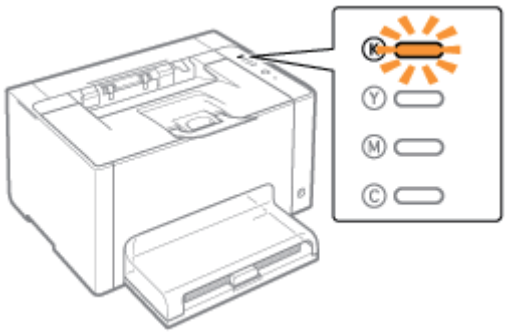
"Die Anzeigen am Drucker leuchten oder blinken"

2

Halten Sie die Taste [ ] (Papiertaste) 2 Sekunden lang gedrückt.



→ Der Drucker wechselt in den Tonerpatronenaustauschmodus, und die Toneranzeige der Farbe an der Austauschposition blinkt.

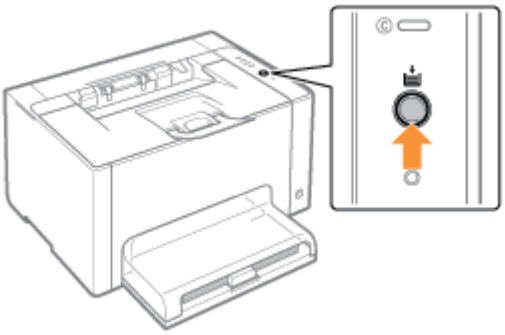


3

Drücken Sie die Taste [◎] (Papiertaste). Daraufhin werden die Tonerpatronen an der Austauschposition bewegt.

Bei jedem Drücken der Taste [◎] (Papiertaste) wird eine Farbtonerpatrone nach der anderen bewegt.

† Öffnen Sie die obere Abdeckung nicht, wenn die Tonerpatronen bewegt werden (während die Toneranzeige aller Farben blinkt).

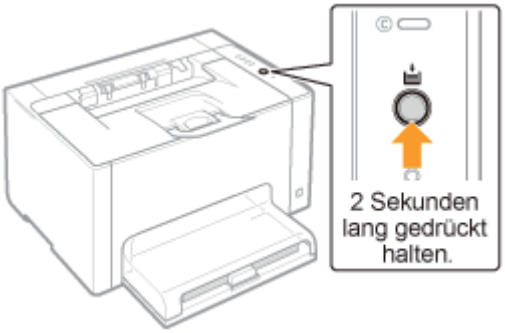


☞ Tauschen Sie die Tonerpatronen aus, wenn sie nicht mehr bewegt werden.
"Auswechseln der Tonerpatrone"

4

Halten Sie die Taste [◎] (Papiertaste) 2 Sekunden lang gedrückt, nachdem der Tonerpatronenaustausch abgeschlossen wurde.

→ Der Tonerpatronenaustauschmodus wird aufgehoben.



Lagern der Tonerpatronen

02C5-01L

Beachten Sie die folgenden Punkte, wenn Sie eine neue Tonerpatrone lagern oder mit einer Tonerpatrone umgehen, die aufgrund einer Druckerwartung oder eines Transports des Druckers aus dem Drucker genommen wurde.

WICHTIG

Vorsichtsmaßnahmen beim Lagern von Tonerpatronen

Für eine sichere und problemlose Nutzung der Tonerpatronen lagern Sie sie an einem Ort, der die folgenden Bedingungen erfüllt.

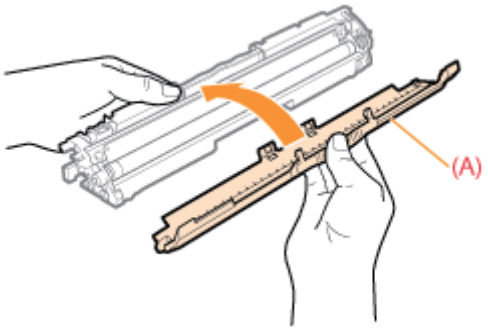
- Lagern Sie Tonerpatronen nicht an einem Ort, der direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist.
- Lagern Sie Tonerpatronen nicht an einem Ort, der hoher Temperatur oder Luftfeuchtigkeit ausgesetzt ist oder an dem starke Temperatur- oder Luftfeuchtigkeitsschwankungen zu erwarten sind.
  - Temperatur bei Lagerung: 0 bis 35°C
  - Luftfeuchtigkeit bei Lagerung: 35 bis 85 % relative Feuchte (ohne Kondensation)
- Lagern Sie Tonerpatronen nicht an einem Ort, an dem ätzende Gase, wie Ammoniak, erzeugt werden oder an dem der Salzgehalt der Luft extrem hoch ist, oder an einem sehr staubigen Ort.
- Bewahren Sie Tonerpatronen außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern auf.

Lagern Sie Tonerpatronen in derselben Ausrichtung, in der sie im Drucker installiert werden.

Lagern Sie Tonerpatronen nicht senkrecht oder mit ihrer Oberseite nach unten.

Wenn die derzeit verwendeten Tonerpatronen aus dem Drucker genommen werden

Bringen Sie unverzüglich die Schutzabdeckung (A) an den Tonerpatronen an, und legen Sie die Tonerpatronen in die Originalschutzhülle, oder wickeln Sie sie in ein dickes Tuch ein.



Informationen zur neuen Tonerpatrone

Nehmen Sie eine neue Tonerpatrone erst aus der Schutzhülle heraus, wenn Sie sie verwenden möchten.

HINWEIS

Informationen zu Kondensation

Auch innerhalb des für die Lagerung angegebenen Luftfeuchtigkeitsbereichs können sich aufgrund der Temperaturschwankungen an den Innen- und Außenseiten der Tonerpatronen Wassertröpfchen bilden. Die Bildung von Wassertröpfchen wird als Kondensation bezeichnet.

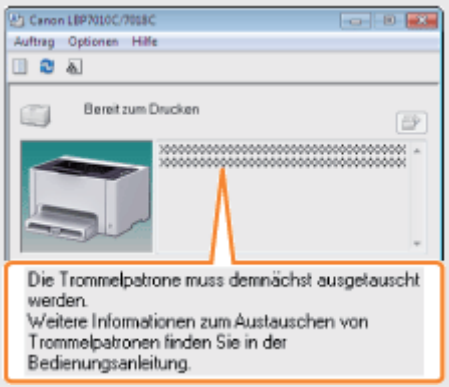
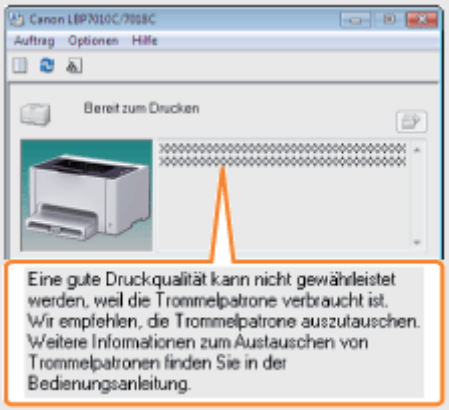
Kondenswasser beeinträchtigt die Qualität von Tonerpatronen.

Austausch der Trommelpatrone

02C5-01R

Trommelpatronen sind Verbrauchsmaterialien. Wenn eine Trommelpatrone das Ende ihrer maximalen Nutzungsdauer erreicht, wird eine Meldung im Statusfenster des Druckers angezeigt. Folgen Sie den Anweisungen in der Meldung.

- Nähere Informationen zur Lebensdauer der Trommelpatrone oder einer Ersatztrommelpatrone finden Sie im Abschnitt "Verbrauchsmaterial".

Meldung	Abhilfe	Verfahren für die Auswechselung
	Legen Sie eine Ersatztrommelpatrone bereit. Es wird empfohlen, die Trommelpatrone zu ersetzen, bevor Sie eine größere Datenmenge drucken.	"Auswechseln der Trommelpatrone"
	Ersetzen Sie die Trommelpatrone. - Sie können weiterhin drucken, dies kann jedoch zu einer Verschlechterung der Druckqualität führen.	
	Ersetzen Sie die Trommelpatrone. - Sie können weiterhin drucken, indem Sie auf [ ] (Fehler beheben) klicken, dies kann jedoch zu einer Verschlechterung der Druckqualität führen.	

<Wenn Sie z. B. die Trommelpatrone nicht unmittelbar nach dem Kauf einer Ersatztrommelpatrone durch diese ersetzen>

Beachten Sie bei der Lagerung die im folgenden Abschnitt beschriebenen Punkte.

- "Lagern der Trommelpatrone"

Achtung (Trommelpatrone)

02C5-01S

Siehe auch "Wichtige Sicherheitsvorschriften" oder "Lagern der Trommelpatrone".

WICHTIG

Informationen zu Ersatztrommelpatronen

Für eine optimale Druckqualität wird empfohlen, die Original-Canon-Trommelpatronen zu verwenden.

Modellname	Unterstützte Original-Canon-Trommelpatrone
LBP7010C/LBP7018C	Canon Drum Cartridge 029

Vorsicht vor gefälschten Trommelpatronen.

Wir weisen Sie darauf hin, dass gefälschte Canon-Trommelpatronen auf dem Markt sind.

Wenn Sie gefälschte Trommelpatronen verwenden, kann darunter die Druckqualität und die Leistung des Systems leiden.

Canon ist nicht für irgendwelche Fehlfunktionen, Unfälle oder Schäden verantwortlich, die durch die Verwendung von gefälschten Trommelpatronen verursacht werden.

Nähere Informationen finden Sie unter **http://www.canon.com/counterfeit**.

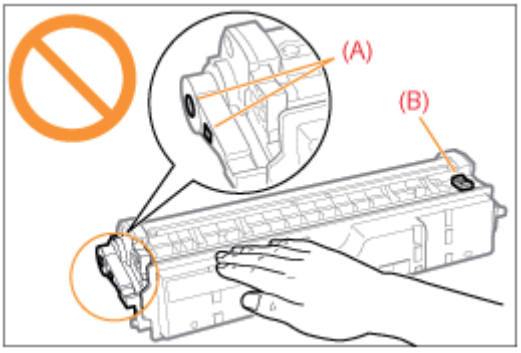
Halten Sie die Trommelpatrone richtig.

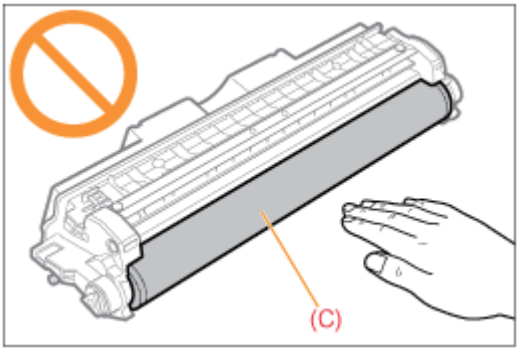
Halten Sie die Trommelpatrone wie in der Abbildung dargestellt korrekt fest. Setzen Sie sie nicht vertikal oder mit ihrer Oberseite nach unten ab.

Berühren Sie nicht die elektrischen Kontakte (A), den Trommelpatronenspeicher (B) und die Entwicklungswalze (C).

Wenn Sie die elektrischen Kontakte (A) oder den Trommelpatronenspeicher (B) berühren, kann der Drucker beschädigt werden.

Darüber hinaus kann sich die Druckqualität verschlechtern, wenn Sie die lichtempfindliche Trommel (C) berühren oder beschädigen. Berühren Sie sie nicht mit den Händen.





Weitere Vorsichtsmaßnahmen

- Setzen Sie Trommelpatronen nicht direktem Sonnenlicht oder starkem Licht aus.
- Versuchen Sie nicht, die Trommelpatronen zu zerlegen oder zu modifizieren.
- Wenn eine Trommelpatrone in eine Umgebung gebracht wird, deren Temperatur oder Luftfeuchtigkeit von der vorherigen Umgebung stark abweicht, kann sich Kondenswasser (Wassertröpfchen) an den Innen- oder Außenseiten der Trommelpatrone bilden.
  Wenn eine neue Trommelpatrone an einen Ort mit einer anderen Temperatur gebracht wird, lassen Sie die Patrone in der Schutzhülle am neuen Ort mindestens zwei Stunden lang liegen, sodass sie sich an die neue Temperatur

gewöhnen kann.

- Lassen Sie die obere oder vordere Abdeckung nicht über einen längeren Zeitraum geöffnet.

HINWEIS

Informationen zum Verpackungsmaterial

Die Form oder Position des Verpackungsmaterials kann geändert und Verpackungsmaterial ohne Ankündigung hinzugefügt oder entfernt werden.

Auswechseln der Trommelpatrone

02C5-01U

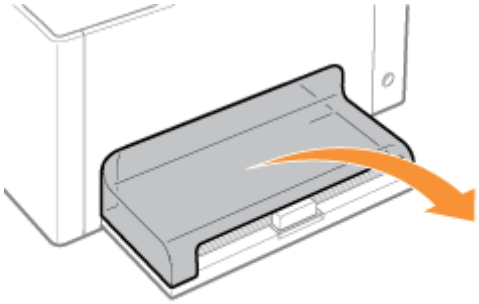
Sie können den aktuellen Status der Trommelpatrone im Statusfenster des Druckers im Dialogfeld [Informationen zu Verbrauchsmaterialien] überprüfen.

"Überprüfen des Status der Verbrauchsmaterialien"

Lesen Sie vor dem Auswechseln der Trommelpatrone den Abschnitt "Achtung (Trommelpatrone)".

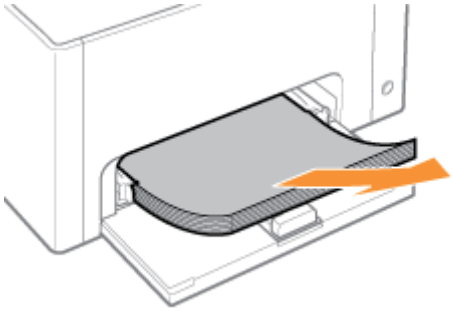
1

Entfernen Sie die Fachabdeckung.



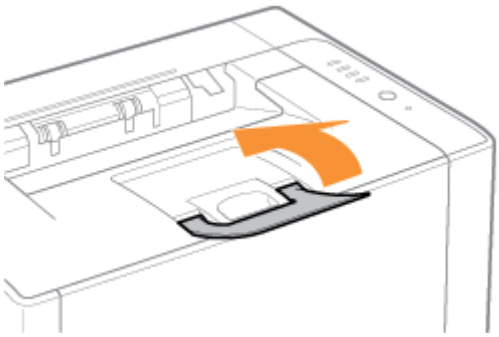
2

Nehmen Sie das in das Mehrzweck-Papierfach eingelegte Papier heraus.



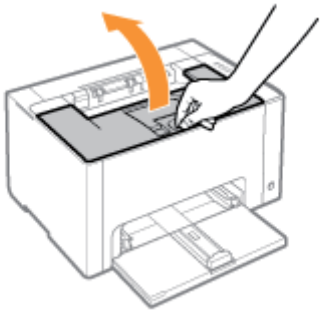
3

Schließen Sie das Hilfsfach.



4

Öffnen Sie die obere Abdeckung.

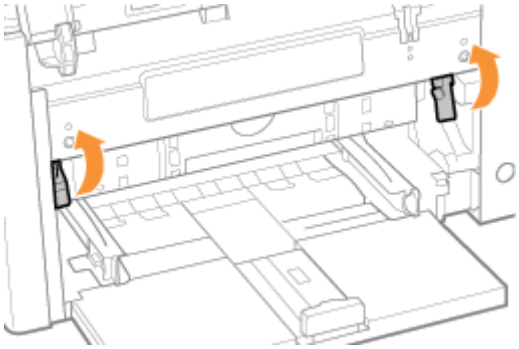


5

Halten Sie die vordere Abdeckung am Griff (A) fest, und öffnen Sie sie.

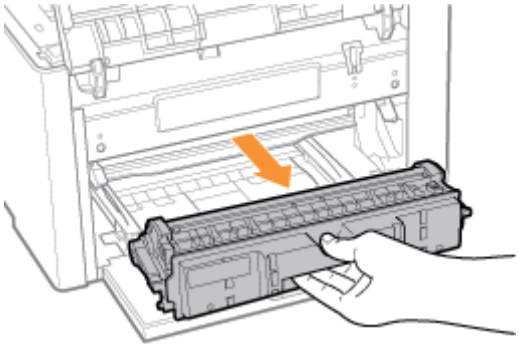
6

Heben Sie den Verriegelungslösehebel an beiden Seiten an.



7

Nehmen Sie die Trommelpatrone heraus.

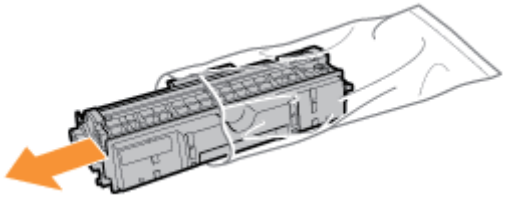


8

Nehmen Sie die neue Trommelpatrone aus der Schutzhülle.

Sie können die Schutzhülle mit Ihren Händen an der Kerbe öffnen.

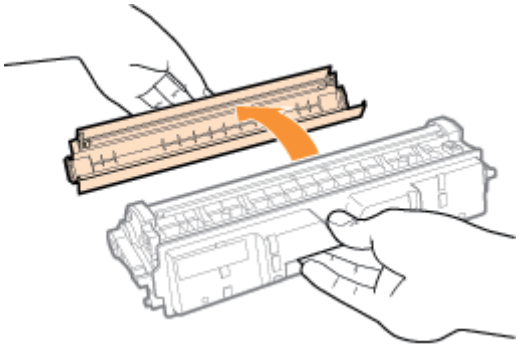
- Bewahren Sie die Schutzhülle auf. Werfen Sie sie nicht weg. Sie benötigen sie, wenn Sie die Trommelpatrone für die Druckerwartung oder aus anderen Gründen aus dem Drucker nehmen.



9

Entfernen Sie die Schutzabdeckung.

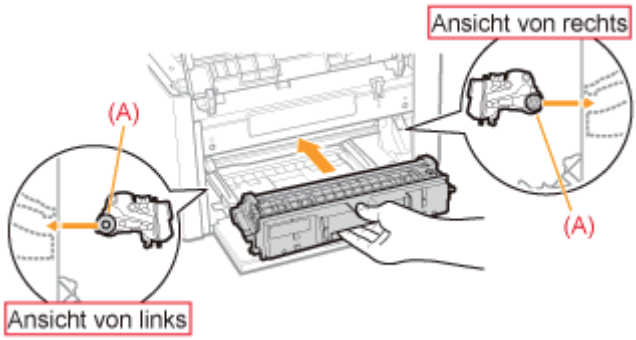
- Bewahren Sie die Schutzabdeckung auf. Werfen Sie sie nicht weg. Sie benötigen sie, wenn Sie die Trommelpatrone für die Druckerwartung oder aus anderen Gründen aus dem Drucker nehmen.



10

Installieren Sie die Trommelpatrone.

Setzen Sie die Trommelpatrone fest in den Drucker ein, bis sie die Rückseite des Druckers berührt, während Sie (A) an beiden Seiten der Trommelpatrone an den Trommelpatronenführungen im Druckerinneren ausrichten.



11

Drücken Sie den Verriegelungslösehebel an beiden Seiten herunter.

12

Schließen Sie die vordere Abdeckung.

13

Schließen Sie die obere Abdeckung.

Lagern der Trommelpatrone

02C5-01W

Beachten Sie die folgenden Punkte, wenn Sie eine neue Trommelpatrone lagern oder mit einer Trommelpatrone umgehen, die aufgrund einer Druckerwartung oder eines Transports des Druckers aus dem Drucker genommen wurde.

WICHTIG

Vorsichtsmaßnahmen beim Lagern einer Trommelpatrone

Für eine sichere und problemlose Nutzung der Trommelpatronen lagern Sie sie an einem Ort, der die folgenden Bedingungen erfüllt.

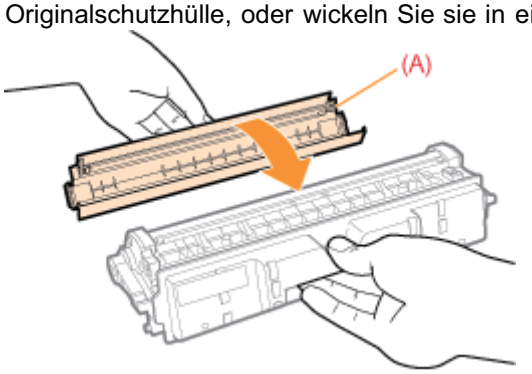
- Lagern Sie Trommelpatronen nicht an einem Ort, der direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist.
- Lagern Sie Trommelpatronen nicht an einem Ort, der hoher Temperatur oder Luftfeuchtigkeit ausgesetzt ist oder an dem starke Temperatur- oder Luftfeuchtigkeitsschwankungen zu erwarten sind.
  - Temperatur bei Lagerung: 0 bis 35°C
  - Luftfeuchtigkeit bei Lagerung: 35 bis 85 % relative Feuchte (ohne Kondensation)
- Lagern Sie Trommelpatronen nicht an einem Ort, an dem ätzende Gase, wie Ammoniak, erzeugt werden oder an dem der Salzgehalt der Luft extrem hoch ist, oder an einem sehr staubigen Ort.
- Bewahren Sie Trommelpatronen außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern auf.

Lagern Sie Trommelpatronen in derselben Ausrichtung, in der sie im Drucker installiert werden.

Lagern Sie Trommelpatronen nicht senkrecht oder mit ihrer Oberseite nach unten.

Wenn die derzeit verwendete Trommelpatrone aus dem Drucker genommen wird

Bringen Sie unverzüglich die Schutzabdeckung (A) an der Trommelpatrone an, und legen Sie die Trommelpatrone in die Originalschutzhülle, oder wickeln Sie sie in ein dickes Tuch ein.



Informationen zur neuen Trommelpatrone

Nehmen Sie eine neue Trommelpatrone erst aus der Schutzhülle heraus, wenn Sie sie verwenden möchten.

HINWEIS

Informationen zu Kondensation

Auch innerhalb des für die Lagerung angegebenen Luftfeuchtigkeitsbereichs können sich aufgrund der Temperaturschwankungen an den Innen- und Außenseiten der Trommelpatronen Wassertröpfchen bilden. Die Bildung von Wassertröpfchen wird als Kondensation bezeichnet.

Kondenswasser beeinträchtigt die Qualität von Trommelpatronen.

Umstellen des Druckers

02C5-01X

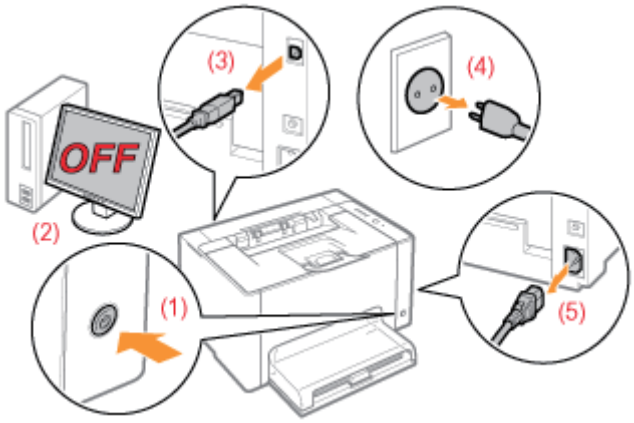
Wenn der Standort des Druckers verlegt oder der Drucker für eine Wartung transportiert wird, gehen Sie folgendermaßen vor.

Nähere Informationen zum Installationsort finden Sie im Abschnitt "Druckerinstallation".

Siehe auch "Wichtige Sicherheitsvorschriften".

1

Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie dann die Kabel aus dem Drucker.

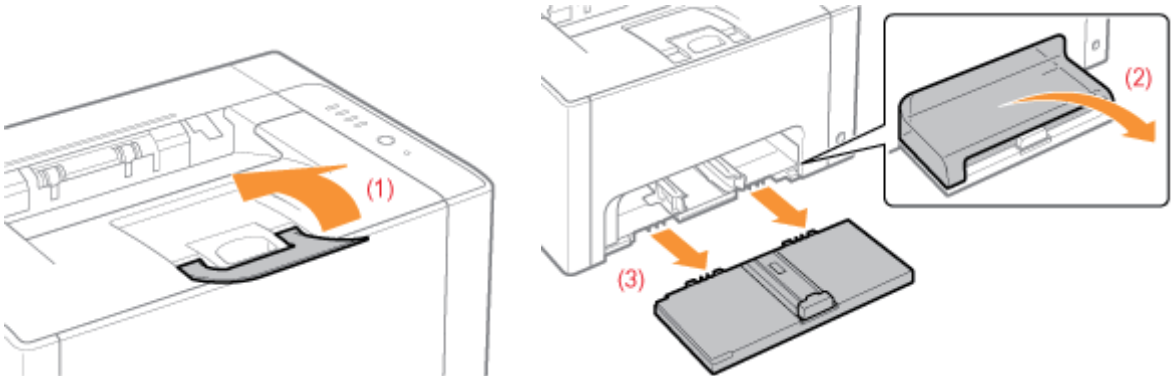


<Herausziehen der Kabel>

USB-Kabel	(2) Schalten Sie den Computer aus. (3) Ziehen Sie das Kabel aus dem Drucker.
Netzkabel	(4) Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose. (5) Ziehen Sie das Kabel aus dem Drucker.

2

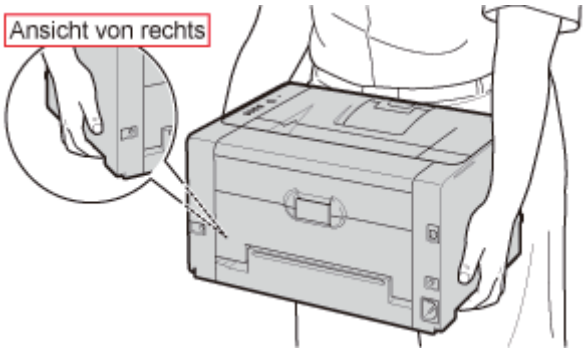
Schließen Sie das Hilfsfach, und entfernen Sie dann die Fachabdeckung und das Mehrzweck-Papierfach.



3

Tragen Sie die Druckereinheit zum Installationsort.

Tragen Sie den Drucker von vorne, indem Sie ihn an den Transportgriffen festhalten.



4

Installieren Sie das Mehrzweck-Papierfach und die Fachabdeckung.

5

Schließen Sie die herausgezogenen Kabel an.

<Anschließen der Kabel>

USB-Kabel	Schließen Sie das Kabel an den USB-Anschluss des Druckers an.
Netzkabel	(1) Stecken Sie das Netzkabel in den Netzeingang des Druckers. (2) Stecken Sie den Netzstecker in die Netzsteckdose.

Wenn die Druckereinheit transportiert wird

Gehen Sie folgendermaßen vor, um Beschädigungen des Druckers während des Transports zu vermeiden.

- **Nehmen Sie die Tonerpatronen heraus.**

  Siehe auch "Lagern der Tonerpatronen".

- **Verpacken Sie den Drucker sorgfältig in dem Originalkarton mit dem Verpackungsmaterial aus dem Karton.**

  Wenn der Originalkarton und das Verpackungsmaterial aus dem Karton nicht mehr verfügbar sind, besorgen Sie einen ausreichend großen Karton und Verpackungsmaterial, und verpacken Sie den Drucker und die Teile entsprechend.

Reinigen und Warten des Druckers

02C5-01Y

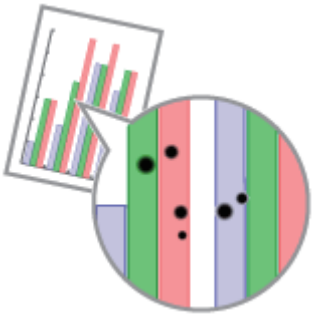
Justieren der Farbe (Kalibrierung)

Führen Sie eine Kalibrierung durch, wenn sich die Farben ändern und die Daten nicht in den korrekten Farben (angegebene Farben) gedruckt werden.

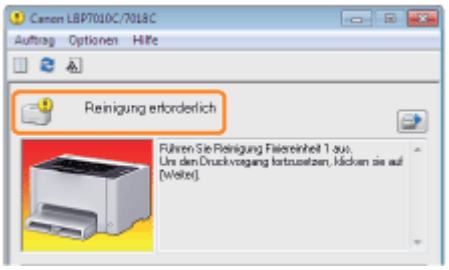
Reinigen der Fixierwalze des Druckers

Reinigen Sie die Fixierwalze des Druckers, wenn Sie die folgenden Symptome bemerken.

- Die Vorder- oder Rückseite des gedruckten Papiers weist Verschmierungen auf.



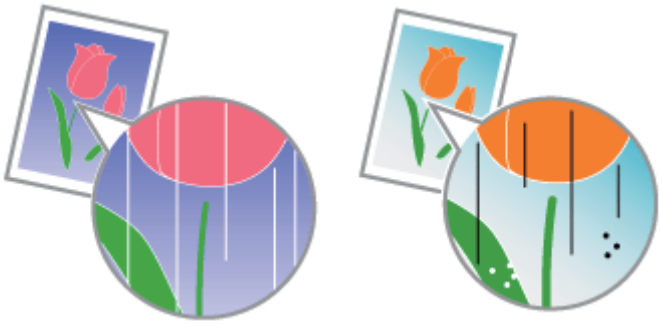
- Im Statusfenster des Druckers wird die Meldung <Reinigung erforderlich> angezeigt.



Reinigen der lichtempfindlichen Trommel des Druckers

Reinigen Sie die lichtempfindliche Trommel des Druckers, wenn Sie die folgenden Symptome bemerken.

- Auf den Bildern sind kurze weiße Streifen (Linien) in gleichmäßigen Abständen zu sehen (insbesondere bei einer hohen Luftfeuchtigkeit).
- Auf den Bildern sind lange schwarze Streifen (Linien) zu sehen (insbesondere bei einer niedrigen Temperatur).
- Auf den Bildern sind kurze schwarze Streifen (Linien), Verschmierungen oder weiße Punkte in gleichmäßigen Abständen zu sehen (insbesondere bei einer hohen Temperatur).



Reinigen des Druckergehäuses

Reinigen Sie das Außengehäuse und die Ventilationsöffnungen des Druckers regelmäßig, um eine optimale Druckqualität aufrechtzuerhalten.

Justieren der Farbe (Kalibrierung)

02C5-020

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie eine Kalibrierung manuell durchführen.

WICHTIG

Vorsichtsmaßnahmen beim Durchführen einer Kalibrierung

- Eine häufige Kalibrierung kann die Nutzungsdauer der Tonerpatronen oder der Trommelpatrone beeinflussen.
- Führen Sie die Kalibrierung durch, nachdem Sie sichergestellt haben, dass sich in den Tonerpatronen Toner befindet.
  - Sie können den aktuellen Status der Tonerpatronen der einzelnen Farben im Statusfenster des Druckers im Dialogfeld [Informationen zu Verbrauchsmaterialien] überprüfen.
    "Überprüfen des Status der Verbrauchsmaterialien"
  - Wenn Sie eine Kalibrierung durchführen, wenn die Tonerpatronen das Ende ihrer maximalen Nutzungsdauer erreicht haben, wird die Kalibrierung möglicherweise nicht korrekt abgeschlossen. Tauschen Sie in diesem Fall die Tonerpatronen aus, und führen Sie die Kalibrierung dann erneut durch.
    "Austausch der Tonerpatrone"

HINWEIS

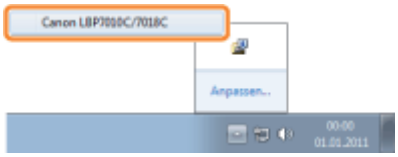
Führen Sie die Kalibrierung zur angegebenen Zeit oder unmittelbar nach dem Einschalten des Druckers durch.

Sie können den Drucker so einstellen, dass die Kalibrierung automatisch täglich zur angegebenen Zeit oder unmittelbar nach dem Einschalten des Druckers durchgeführt wird.

"Einstellungen für die automatische Kalibrierung"

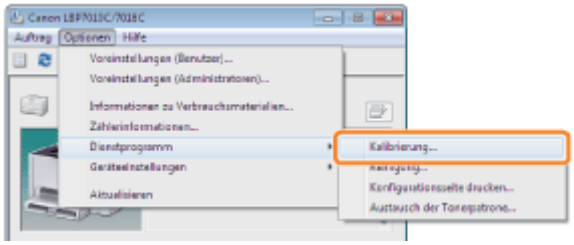
1

Klicken Sie im Windows-Tasktray auf [ ], und wählen Sie dann einen Druckernamen aus.



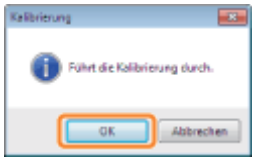
2

Wählen Sie aus dem Menü [Optionen] die Option [Dienstprogramm] → [Kalibrierung] aus.



3

Klicken Sie auf [OK].



HINWEIS

Kalibrierungsdauer

Es werden ca. 57 Sekunden benötigt.

Einstellungen für die automatische Kalibrierung

02C5-021

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie eine Kalibrierung automatisch durchführen.

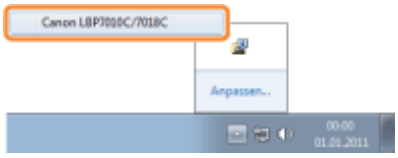
HINWEIS

Wenn die Kalibrierung nicht automatisch durchgeführt wird

Wenn die Zeit zwischen dem Aus- und Einschalten des Druckers weniger als 8 Stunden beträgt, wird keine Kalibrierung durchgeführt. Abhängig von Ihrer Umgebung wird die Kalibrierung jedoch möglicherweise durchgeführt, auch wenn die Zeit weniger als 8 Stunden beträgt.

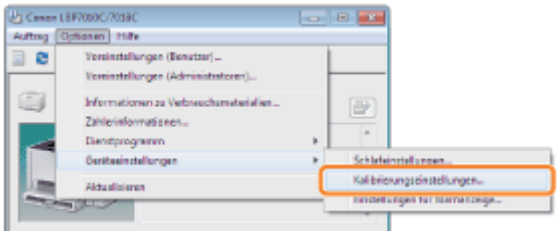
1

Klicken Sie im Windows-Tasktray auf [ ], und wählen Sie dann einen Druckernamen aus.



2

Wählen Sie aus dem Menü [Optionen] die Option [Geräteeinstellungen] → [Kalibrierungseinstellungen] aus.



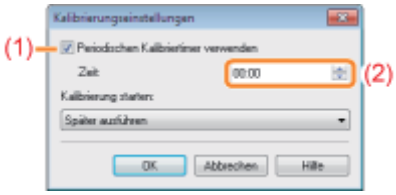
3

Geben Sie die Einstellungen für die automatische Kalibrierung an.

Wenn die Kalibrierung täglich zur angegebenen Zeit automatisch durchgeführt werden soll

(1) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Periodischen Kalibriertimer verwenden].

(2) Geben Sie in [Zeit] den Zeitpunkt für die Durchführung der Kalibrierung an.



Wenn die Kalibrierung nicht automatisch durchgeführt wird

In den folgenden Fällen wird für den Drucker keine Kalibrierung durchgeführt, auch wenn [Periodischen Kalibriertimer verwenden] angegeben wurde.

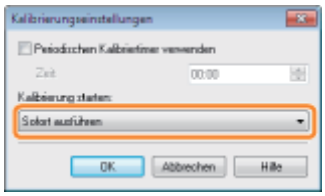
- Wenn der Drucker einen Druckvorgang durchführt oder ein Fehler aufgetreten ist (die Kalibrierung wird nach Abschluss des Auftrags oder nach Beheben des Fehlers durchgeführt).

– Wenn der in [Zeit] angegebene Zeitpunkt innerhalb von 30 Minuten nach der letzten Kalibrierung liegt

Wenn Sie die Kalibrierung unmittelbar nach dem Einschalten des Druckers durchführen

Wählen Sie in [Kalibrierung starten] die Option [Sofort ausführen] aus.

† Wenn die Kalibrierung unmittelbar nach dem Einschalten des Druckers durchgeführt wird, dauert es übermäßig lange, bis der Drucker druckbereit ist.



Wenn die Kalibrierung nicht automatisch durchgeführt wird

Die Kalibrierung wird abhängig vom Zustand des Druckerinneren unmittelbar nach dem Einschalten des Druckers möglicherweise nicht durchgeführt, auch wenn Sie [Sofort ausführen] ausgewählt haben.

4

Klicken Sie auf [OK].

Reinigen der Fixierwalze des Druckers

02C5-022

† Für die Reinigung der Fixierwalze wird A4-Normalpapier benötigt. Halten Sie A4-Normalpapier bereit.

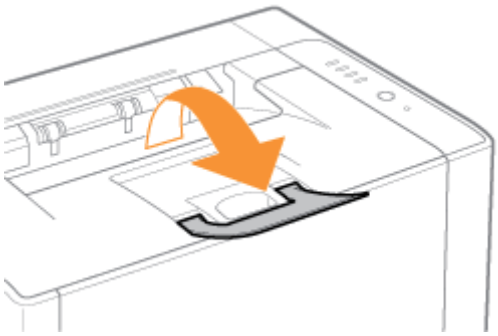
1

Legen Sie A4-Normalpapier in das Mehrzweck-Papierfach ein.

"Einlegen von Papier"

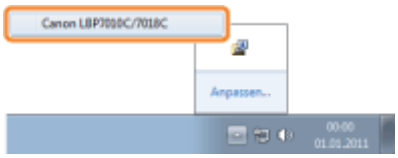
HINWEIS

Öffnen Sie vor der Reinigung das Hilfsfach.



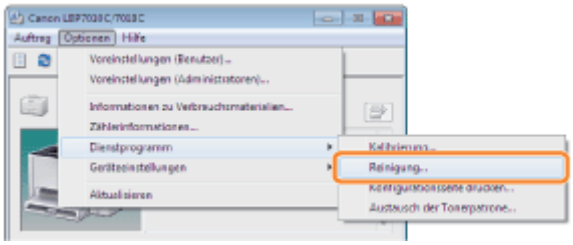
2

Klicken Sie im Windows-Taskfach auf [ ], und wählen Sie dann den Druckernamen aus.



3

Wählen Sie aus dem Menü [Optionen] die Option [Dienstprogramm] → [Reinigung] aus.



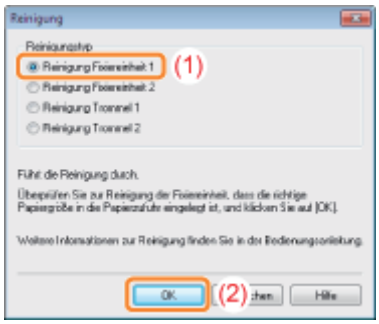
4

Wählen Sie [Reinigungstyp] aus.

(1) Wählen Sie [Reinigung Fixiereinheit 1] aus.

(2) Klicken Sie auf [OK].

→ Das Papier wird eingezogen, und der Drucker beginnt mit der Reinigung der Fixierwalze.



Wenn das gedruckte Papier auch nach Durchführung von [Reinigung Fixiereinheit 1] Verschmierungen aufweist

Führen Sie [Reinigung Fixiereinheit 2] durch.

"Durchführen von [Reinigung Fixiereinheit 2]"

HINWEIS

Dauer der Reinigung

Es werden ca. 130 Sekunden benötigt.

- Die Reinigung der Fixierwalze kann nicht abgebrochen werden. Warten Sie, bis der Vorgang abgeschlossen ist. (Die Reinigung ist abgeschlossen, wenn das Papier vollständig ausgegeben wurde.)

Durchführen von [Reinigung Fixiereinheit 2]

02C5-023

† Für die Durchführung von [Reinigung Fixiereinheit 2] ist A4-Normalpapier erforderlich. Legen Sie A4-Normalpapier bereit.

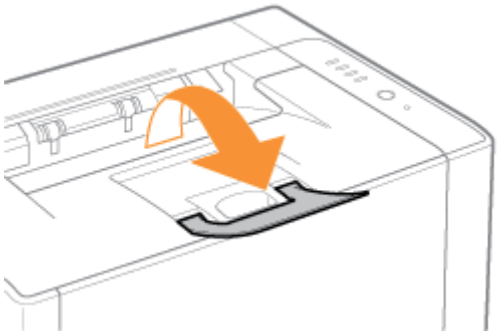
1

Legen Sie A4-Normalpapier in das Mehrzweck-Papierfach ein.

"Einlegen von Papier"

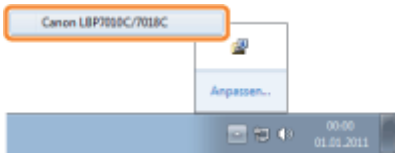
HINWEIS

Öffnen Sie vor der Reinigung das Hilfsfach.



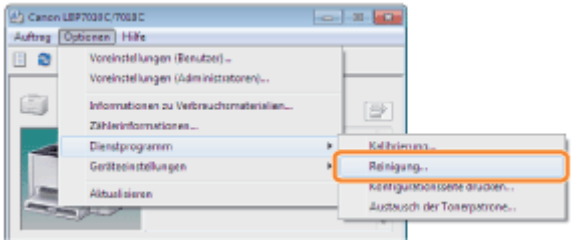
2

Klicken Sie im Windows-Tasktray auf [ ], und wählen Sie dann einen Druckernamen aus.



3

Wählen Sie aus dem Menü [Optionen] die Option [Dienstprogramm] → [Reinigung] aus.

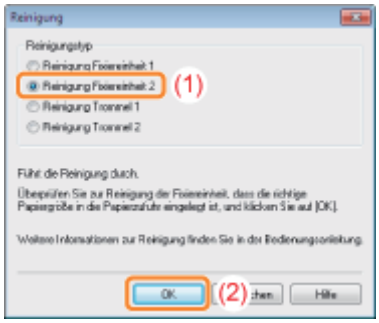


4

Wählen Sie [Reinigungstyp] aus.

(1) Wählen Sie [Reinigung Fixiereinheit 2] aus.

(2) Klicken Sie auf [OK]. Daraufhin wird die Reinigungsseite gedruckt.



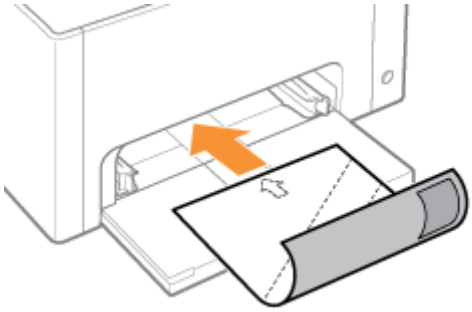
☞ Reinigen Sie nun die Fixierwalze mit der gedruckten Reinigungsseite.

5

Nehmen Sie ggf. das Papier aus dem Mehrzweck-Papierfach heraus.

6

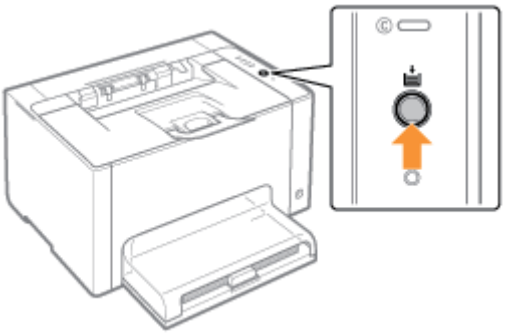
Legen Sie die Reinigungsseite mit der bedruckten Seite nach unten in das Mehrzweck-Papierfach ein.



7

Drücken Sie die Taste [◎] (Papiertaste).

→ Die Reinigungsseite wird in den Drucker eingezogen, und der Drucker beginnt mit der Reinigung der Fixierwalze.



HINWEIS

Dauer der Reinigung

Es werden ca. 90 Sekunden benötigt.

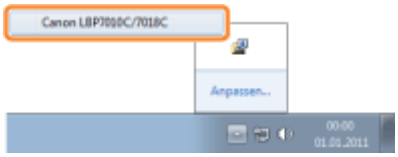
† Die Reinigung der Fixierwalze kann nicht abgebrochen werden. Warten Sie, bis der Vorgang abgeschlossen ist. (Die Reinigung ist abgeschlossen, wenn das Papier vollständig ausgegeben wurde.)

Reinigen der lichtempfindlichen Trommel des Druckers

02C5-024

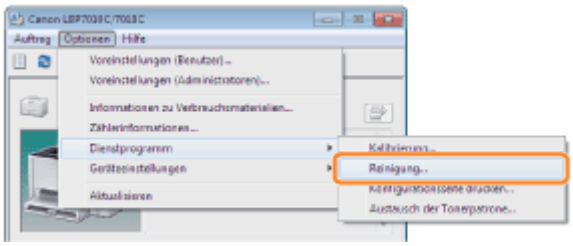
1

Klicken Sie im Windows-Tasktray auf [ ], und wählen Sie dann einen Druckernamen aus.



2

Wählen Sie aus dem Menü [Optionen] die Option [Dienstprogramm] → [Reinigung] aus.

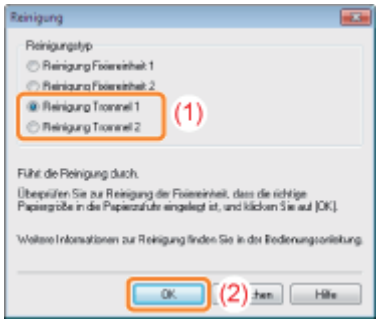


3

Wählen Sie [Reinigungstyp] aus.

(1) Wählen Sie abhängig von den Symptomen [Reinigung Trommel 1] oder [Reinigung Trommel 2] aus.
(2) Klicken Sie auf [OK].

→ Im Statusfenster des Druckers wird die Meldung <Reinigung> angezeigt, und der Drucker beginnt mit der Reinigung der lichtempfindlichen Trommel.



[Reinigung Trommel 1]	Wählen Sie diese Option aus, wenn auf den Bildern kurze weiße Streifen (Linien) in gleichmäßigen Abständen zu sehen sind (insbesondere bei einer hohen Luftfeuchtigkeit).
[Reinigung Trommel 2]	Wählen Sie diese Option in den folgenden Fällen aus. • Auf den Bildern sind lange schwarze Streifen (Linien) zu sehen (insbesondere bei einer niedrigen Temperatur). • Auf den Bildern sind kurze schwarze Streifen (Linien), Verschmierungen oder weiße Punkte in gleichmäßigen Abständen zu sehen (insbesondere bei einer hohen Temperatur).

HINWEIS

Dauer der Reinigung

- [Reinigung Trommel 1]: Es werden ca. 93 Sekunden benötigt.
- [Reinigung Trommel 2]: Es werden ca. 125 Sekunden benötigt.

† Die Reinigung der lichtempfindlichen Trommel kann nicht abgebrochen werden. Warten Sie, bis der Vorgang abgeschlossen ist.

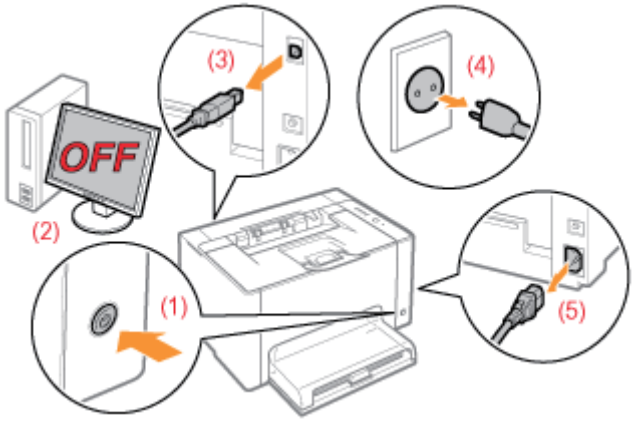
Reinigen des Druckergehäuses

02C5-025

Lesen Sie vor dem Reinigen des Druckergehäuses den Abschnitt "Achtung (Reinigung)".

1

Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie dann die Kabel aus dem Drucker.

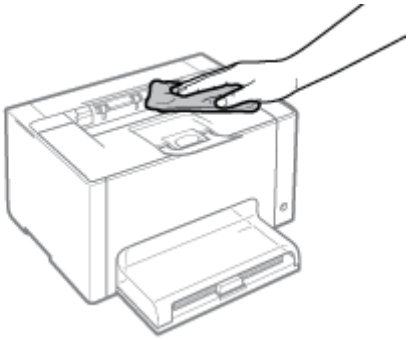


<Herausziehen der Kabel>

USB-Kabel	(2) Schalten Sie den Computer aus. (3) Ziehen Sie das Kabel aus dem Drucker.
Netzkabel	(4) Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose. (5) Ziehen Sie das Kabel aus dem Drucker.

2

Wringen Sie ein weiches, mit Wasser oder einem milden, mit Wasser verdünnten Reinigungsmittel angefeuchtetes Tuch gut aus, und wischen Sie dann den Schmutz ab.



3

Nachdem Sie den Schmutz entfernt haben, wischen Sie den Drucker mit einem trockenen Tuch ab.

4

Wenn der Drucker vollständig trocken ist, schließen Sie die herausgezogenen Kabel an.

<Anschließen der Kabel>

USB-Kabel	Schließen Sie das Kabel an den USB-Anschluss des Druckers an.
Netzkabel	(1) Stecken Sie das Netzkabel in den Netzeingang des Druckers. (2) Stecken Sie den Netzstecker in die Netzsteckdose.

Achtung (Reinigung)

02C5-026

Siehe auch "Wichtige Sicherheitsvorschriften".

WICHTIG

Vorsichtsmaßnahmen beim Reinigen des Druckergehäuses

- Verwenden Sie keine Putzmittel, sondern nur Wasser oder ein mildes, mit Wasser verdünntes Reinigungsmittel, da sich sonst die Kunststoffmaterialien des Druckers verformen oder einreißen können.
- Wenn Sie ein mildes Reinigungsmittel verwenden, verdünnen Sie es unbedingt mit Wasser.
  Wenn Sie für die Reinigung ein mildes Reinigungsmittel verwenden, wischen Sie das Reinigungsmittel unbedingt mit einem weichen, mit Wasser angefeuchteten Tuch ab.
- Dieser Drucker benötigt weder Fett noch Öl. Wenden Sie kein Fett oder Öl an.

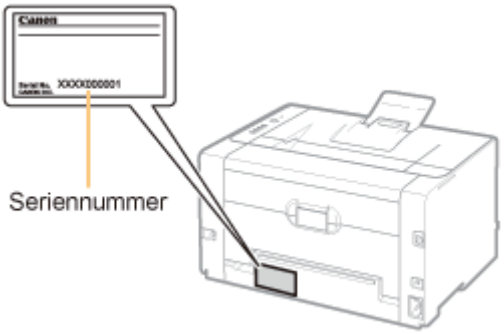
Position der Seriennummer

02C5-027

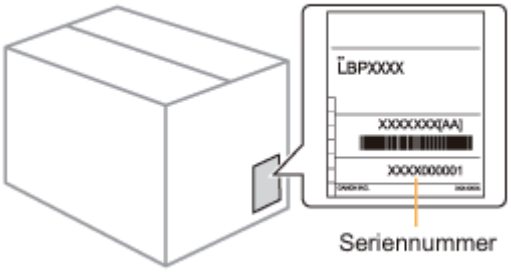
Sie benötigen die Seriennummer für Ihren Anspruch auf den Wartungsservice.
Sie finden die Seriennummer an den in den folgenden Abbildungen dargestellten Positionen.

† Entfernen Sie nicht die Typenschilder, auf denen die Seriennummer angegeben ist.

Rückseite des Druckers



Außenansicht des Verpackungskartons



Druckerinstallation

02C5-028

Wenn Sie den Drucker installieren, führen Sie die folgenden Maßnahmen durch.

Lesen Sie vor der Installation des Druckers den Abschnitt "Achtung (Druckerinstallation)".

1	**Überprüfungen vor der Installation des Druckers** • Überprüfen des mitgelieferten Zubehörs • Überprüfen des Installationsorts	"Überprüfen des mitgelieferten Zubehörs und des Installationsorts"
2	**Entfernen des Verpackungsmaterials**	"Entfernen des Verpackungsmaterials"
3	**Installieren des Druckers** • Tragen des Druckers zum Installationsort • Anschließen des Netzkabels	"Installieren des Druckers"
4	**Einlegen von Papier**	"Einlegen von Papier"
5	**Installieren des Druckertreibers**	"Installieren des Druckertreibers"
6	**Überprüfen des Druckvorgangs**	Überprüfen Sie die Vorgänge mithilfe des Konfigurationsseitendrucks. "Drucken der Konfigurationsseite"

Achtung (Druckerinstallation)

02C5-029

Siehe auch "Wichtige Sicherheitsvorschriften".

WICHTIG

Schutz des Druckers vor Kondensation

- Lassen Sie den Drucker vor dem Gebrauch für mindestens zwei Stunden stehen, damit er sich an die Temperatur und Luftfeuchtigkeit der Umgebung anpassen kann, um die Bildung von Kondenswasser im Druckerinneren in den folgenden Fällen zu vermeiden.
  - Wenn der Raum, in dem der Drucker installiert ist, schnell aufgeheizt wird
  - Wenn der Drucker aus einer kalten oder trockenen Umgebung in eine warme oder feuchte Umgebung umgesetzt wird
- Wenn sich Wassertröpfchen (Kondenswasser) im Druckerinneren formen, kann dies zu Papierstau oder verminderter Druckqualität führen.

Bei Verwendung eines Ultraschallbefeuchters

Wenn Sie einen Ultraschallbefeuchter verwenden, sollten Sie gereinigtes Wasser oder Wasser, das keine Verunreinigungen enthält, verwenden.

Bei Verwendung von Leitungswasser oder Brunnenwasser werden die Verunreinigungen im Wasser in der Luft verteilt. Sie können sich im Druckerinneren festsetzen und zu einer verminderten Druckqualität führen.

Vorsichtsmaßnahmen bei der Stromversorgung

- Verwenden Sie eine Netzsteckdose ausschließlich für diesen Drucker. Verwenden Sie keine weiteren Netzeingänge der Netzsteckdose.
- Stecken Sie den Netzstecker nicht in den Hilfsanschluss eines Computers.
- Verwenden Sie nicht dieselbe Steckdose für den Anschluss des Druckers und einer der folgenden Einheiten.
  - Kopierer
  - Klimaanlage
  - Aktenvernichter
  - Einheiten, die große Strommengen verbrauchen
  - Einheiten, die elektrische Störungen generieren
- Die maximale Leistungsaufnahme des Druckers ist 868 W oder weniger.
- Elektrische Störungen oder ein dramatischer Abfall der Netzspannung können zu Fehlfunktionen oder Datenverlusten im Drucker oder Computer führen.

Installieren Sie den Drucker nicht an folgenden Standorten, da dies zu einer Beschädigung des Druckers führen kann.

- Standorte, an denen starke Schwankungen der Temperatur oder Luftfeuchtigkeit auftreten können
- Standorte, an denen Kondensation auftreten kann
- Schlecht belüftete Standorte
  (Wenn Sie den Drucker über einen längeren Zeitraum in einem unzureichend belüfteten Raum verwenden oder größere Druckvolumen erstellen, können Ozon oder andere Gerüche, die vom Drucker erzeugt werden, zu einer unbehaglichen Arbeitsumgebung führen. Darüber hinaus werden während des Druckbetriebs auch andere chemische Partikel freigesetzt. Daher ist es wichtig, einen adäquaten Luftaustausch sicherzustellen.)
- Standorte in der Nähe von Einheiten, die magnetische oder elektromagnetische Wellen erzeugen
- In Labors oder an Standorten, in denen chemische Reaktionen auftreten
- Standorte, die salziger Luft, ätzenden Gasen oder toxischen Gasen ausgesetzt sind
- Standorte mit einem Teppich oder Polster, deren Oberflächen sich durch das Gewicht des Druckers durchbiegen können oder in die der Drucker einsinken kann

Vorsichtsmaßnahmen beim Anschließen des Netzkabels

- Stecken Sie den Netzstecker des Druckers nicht in den Hilfsanschluss eines Computers.
- Eine Netzsteckdose sollte ausschließlich für diesen Drucker verwendet werden.
- Schließen Sie diesen Drucker nicht an einer unterbrechungsfreien Stromquelle an.
  Dies kann im Falle eines Stromausfalls zu Fehlfunktionen des Druckers oder zu einem Druckerausfall führen.

Wenn der Drucker zum ersten Mal nach der Druckerinstallation eingeschaltet wird

Wenn ein leeres Blatt Papier ausgegeben wird, handelt es sich dabei nicht um einen Fehler.

HINWEIS

Informationen zu den in diesem Drucker enthaltenen Verbrauchsmaterialien

- Der Zeitpunkt für die Auswechselung der enthaltenen Verbrauchsmaterialien ist wie folgt.

S (Schwarz) Tonerpatrone	Durchschnittliche Ergiebigkeit der Tonerpatrone: 550 Seiten *1
G (Gelb) Tonerpatrone M (Magenta) Tonerpatrone C (Cyan) Tonerpatrone	Durchschnittliche Ergiebigkeit der kombinierten Tonerpatronen G (Gelb), M (Magenta) und C (Cyan): 500 Seiten *1
Trommelpatrone	Lebensdauer der Trommelpatrone: 7.000 Seiten *2

1 Die durchschnittliche Ergiebigkeit basiert auf "ISO/IEC 19798" bei einem Druck auf Papier des Formats A4 mit der Standardeinstellung für die Druckdichte.

* Bei "ISO/IEC 19798" handelt es sich um einen globalen Standard, der sich auf die "Methode zur Bestimmung des Tonerpatronenverbrauchs von Farbdruckern und multifunktionalen Geräten, die Drucker-Komponenten enthalten" bezieht und von der ISO (International Organization for Standardization) herausgegeben wird.

*2 Die Lebensdauer der Trommelpatrone basiert auf unseren Bewertungskriterien bei einem Druck auf Normalpapier des Formats A4 mit einem Intervall von 2 Blättern (Periodischer Druck von 2 Blättern). Dieser Wert ist zugleich die Lebensdauer der Trommelpatrone für den Farbdruck. Die durchschnittliche Lebensdauer der Trommelpatrone ist etwa doppelt so hoch, wenn nur ein Schwarz-Weiß-Druck vorgenommen wird.

- Informationen zum Erwerb von Verbrauchsmaterialien finden Sie im Abschnitt "Verbrauchsmaterial".

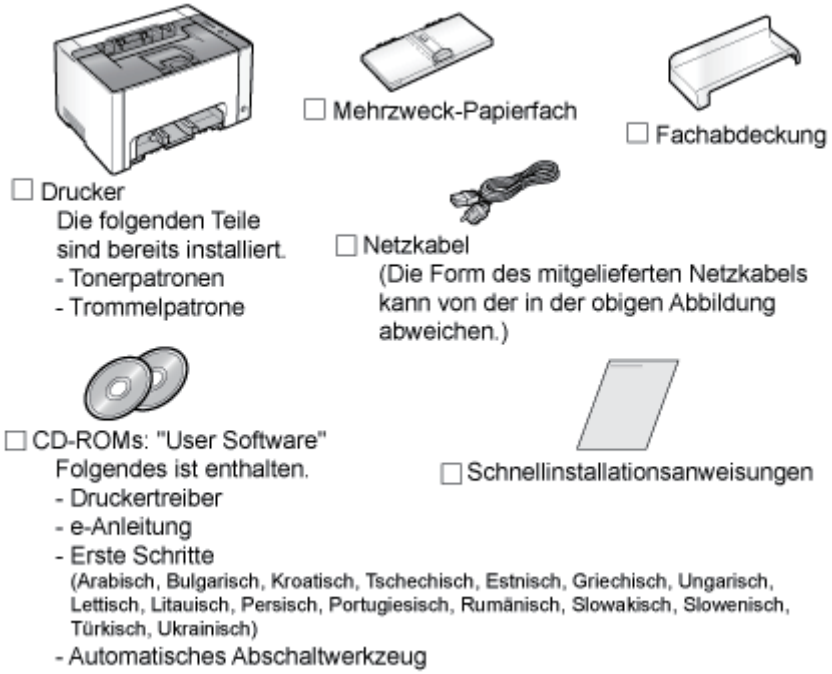
Überprüfen des mitgelieferten Zubehörs und des Installationsorts

02C5-02A

Überprüfen des mitgelieferten Zubehörs

Vergewissern Sie sich vor der Installation des Druckers, dass das gesamte mitgelieferte Zubehör in der Packung enthalten ist.

Sollte ein Gegenstand fehlen oder beschädigt sein, wenden Sie sich an Ihren autorisierten Canon-Händler vor Ort.



HINWEIS

Dieser Drucker umfasst zwei CD-ROMs mit dem Titel "User Software“.

Verwenden Sie die CD-ROM, auf der die Ihnen bekannte Sprache angegeben ist.

Informationen zum USB-Kabel

- Im Lieferumfang des Druckers ist kein USB-Kabel enthalten. Halten Sie ein passendes Kabel für den von Ihnen verwendeten Computer bereit.
- Verwenden Sie ein USB-Kabel mit dem folgenden Symbol.

Informationen zu den mitgelieferten Handbüchern

Die folgenden Handbücher werden mit dem Drucker geliefert. Lesen Sie diese Handbücher entsprechend Ihren Anforderungen, damit Sie alle Funktionen dieses Druckers nutzen können.

Name des Handbuchs	Inhalt
Schnellinstallationsanweisungen	Erklärt die Vorgehensweise bei der Installation des Druckers.
e-Anleitung	Erklärt alle Vorgänge dieses Druckers, beispielsweise wie der Drucker verwendet wird und die Fehlersuche. (Der Inhalt der Schnellinstallationsanweisungen ist ebenfalls enthalten.)
Erste Schritte	Hierbei handelt es sich um das einfache Handbuch (PDF-Format) in den folgenden Sprachen. −Arabisch, Bulgarisch, Kroatisch, Tschechisch, Estnisch, Griechisch, Ungarisch, Lettisch, Litauisch, Persisch, Portugiesisch, Rumänisch,

	Slowakisch, Slowenisch, Türkisch, Ukrainisch

† Zur Anzeige des Handbuchs im PDF-Format ist Adobe Reader/Adobe Acrobat Reader erforderlich.
Wenn Adobe Reader/Adobe Acrobat Reader nicht auf Ihrem System installiert ist, laden Sie das Programm von der Website von Adobe Systems Incorporated herunter.

Überprüfen des Installationsorts

Für eine sichere und problemlose Nutzung des Druckers stellen Sie den Drucker an einem Ort auf, der die folgenden Bedingungen erfüllt.

Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsbedingungen

Temperatur	10 bis 30°C (50 bis 86°F)
Luftfeuchtigkeit	20 bis 80 % relative Feuchte (ohne Kondensation)

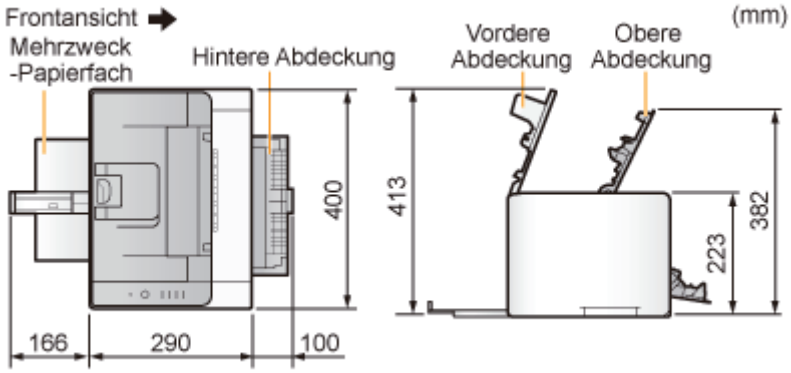
Anforderungen an die Stromversorgung

220 bis 240 V (±10 %), 50/60 Hz (±2 Hz)

Installationsanforderungen

- Ein Standort mit ausreichend Platz

  † Beachten Sie die folgenden Abmessungen der einzelnen Teile, und stellen Sie ausreichend Platz für die Installation des Druckers sicher.



- Ein Standort mit guter Luftzirkulation
- Ein Standort mit flacher, ebener Fläche
- Ein Standort, der problemlos das Gewicht des Druckers tragen kann

Entfernen des Verpackungsmaterials

02C5-02C

HINWEIS

Bewahren Sie das Verpackungsmaterial auf, das Sie beim Auspacken entfernen.

Der Karton, in dem sich der Drucker beim Kauf befand, sowie das im Karton befindliche Verpackungsmaterial sind erforderlich, wenn Sie den Drucker zu Wartungszwecken transportieren oder ihn umsetzen möchten.

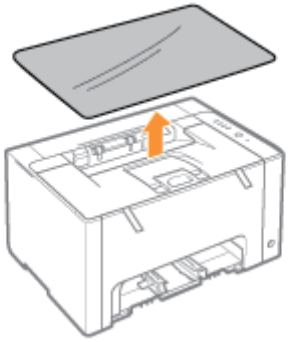
Informationen zum Verpackungsmaterial

Die Form oder Position des Verpackungsmaterials kann geändert und Verpackungsmaterial ohne Ankündigung hinzugefügt oder entfernt werden.

Entfernen Sie das gesamte eventuell am Drucker angebrachte orangefarbene Band, wenn Sie die folgende Vorgehensweise durchführen.

1

Entfernen Sie die Schutzfolie.

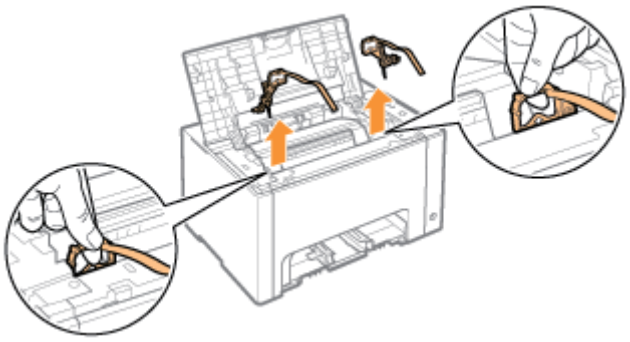


2

Öffnen Sie die obere Abdeckung.

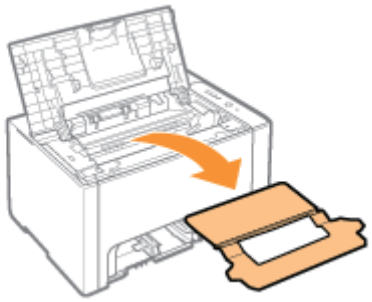
3

Entfernen Sie die beiden Kunststoffverpackungen (orange) mit Band im Druckerinneren.



4

Entfernen Sie das Papier im Druckerinneren.



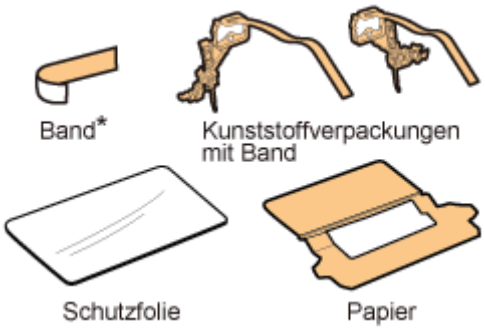
5

Schließen Sie die obere Abdeckung.

Überprüfen Sie Folgendes!

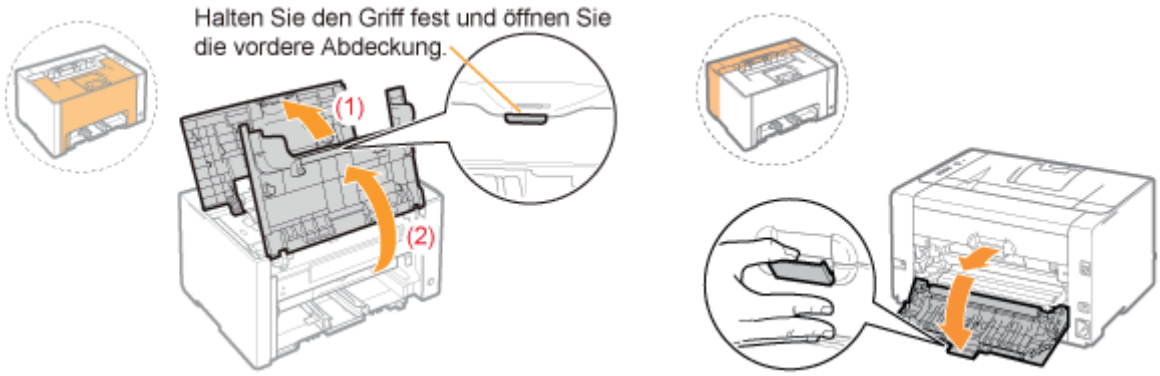
Überprüfen, ob das Verpackungsmaterial entfernt wurde

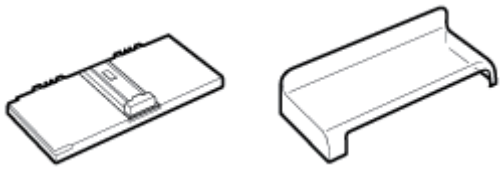
Vergewissern Sie sich, dass das folgende Verpackungsmaterial vollständig entfernt ist.



† Entsorgen Sie das entfernte Verpackungsmaterial gemäß den örtlichen Bestimmungen.

* Vergewissern Sie sich, dass das orangefarbene Band vollständig entfernt wurde.





† Schließen Sie nach der Überprüfung die Abdeckungen.

☞ Installieren Sie als nächstes den Drucker.

"Installieren des Druckers"

Installieren des Druckers

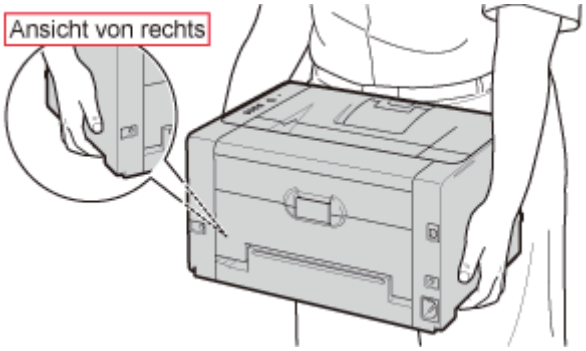
02C5-02E

Tragen des Druckers zum Installationsort

1

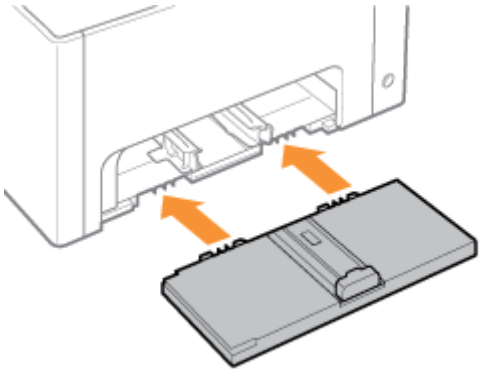
Tragen Sie die Druckereinheit zum Installationsort.

Tragen Sie den Drucker von vorne, indem Sie ihn an den Transportgriffen festhalten.



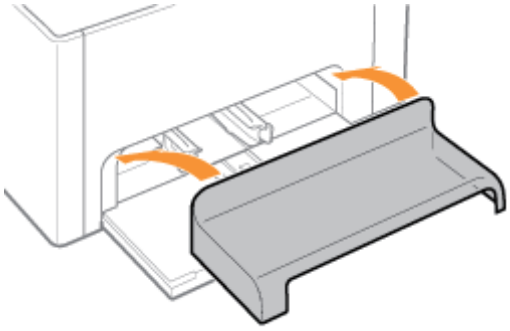
2

Installieren Sie das Mehrzweck-Papierfach.



3

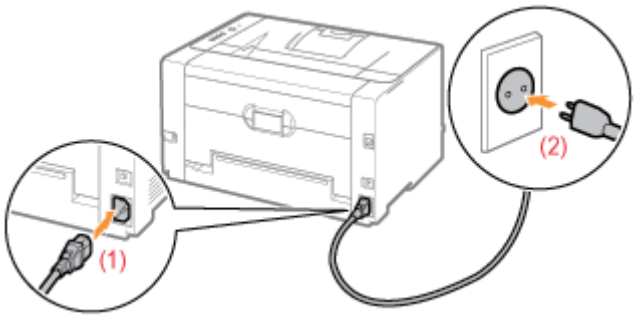
Installieren Sie die Fachabdeckung.



Anschließen des Netzkabels

1

Schließen Sie das Netzkabel an.



HINWEIS

Form des mitgelieferten Netzkabels

Das Aussehen des mitgelieferten Netzkabels kann von der in der obigen Abbildung abweichen.

Führen Sie als nächstes die folgenden Maßnahmen durch.

1	**Legen Sie Papier ein.**	"Einlegen von Papier"
2	**Installieren Sie den Druckertreiber.**	"Installieren des Druckertreibers"
3	**Überprüfen Sie den Druckvorgang.**	Überprüfen Sie die Vorgänge mithilfe des Konfigurationsseitendrucks. "Drucken der Konfigurationsseite"

Drucken der Konfigurationsseite

02C5-02F

Beim Konfigurationsseitendruck werden die Einstellungen der Druckereinheit und andere aktuelle Druckerinformationen aufgeführt.

† Die Konfigurationsseite ist so konzipiert, dass sie auf A4-Papier gedruckt wird. Verwenden Sie unbedingt A4-Papier.

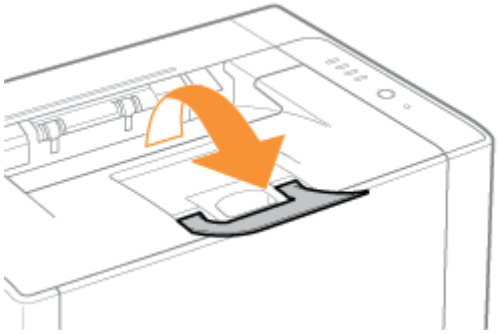
1

Legen Sie A4-Papier in das Mehrzweck-Papierfach ein.

"Einlegen von Papier"

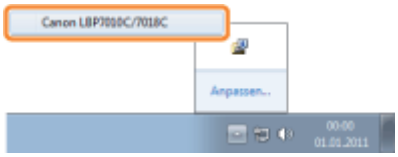
HINWEIS

Öffnen Sie vor dem Drucken das Hilfsfach.



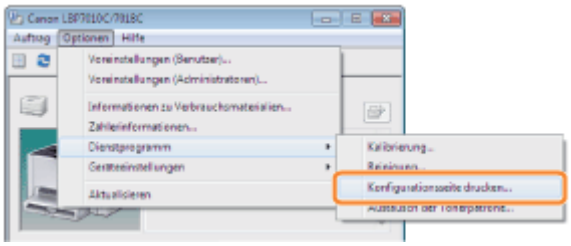
2

Klicken Sie im Windows-Taskfach auf [ ], und wählen Sie dann den Druckernamen aus.



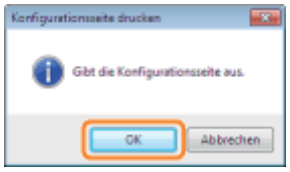
3

Wählen Sie aus dem Menü [Optionen] die Option [Dienstprogramm] → [Konfigurationsseite drucken] aus.



4

Klicken Sie auf [OK], um die Konfigurationsseite zu drucken.



Wenn die Konfigurationsseite nicht gedruckt wird

- "Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden (USB-Verbindung)"
- "Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden (über den Druckserver)"

Installation des Treibers

02C5-02H

- Installieren des Druckertreibers
- Deinstallieren des Druckertreibers

Installieren des Druckertreibers

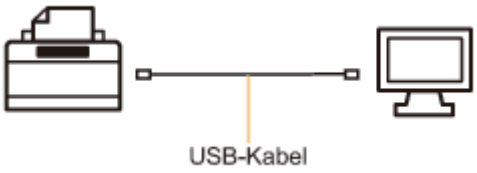
02C5-02J

Der Druckertreiber ist eine Software, die für das Drucken mit diesem Drucker erforderlich ist.

- Nähere Informationen zur Systemumgebung, die für die Verwendung des Druckertreibers erforderlich ist, finden Sie im Abschnitt "Systemanforderungen für den Druck".

Die Vorgehensweise zur Installation des Druckertreibers hängt von der Systemumgebung ab. Lesen Sie einen der folgenden Abschnitte entsprechend Ihrer Systemumgebung.

Wenn Sie den Drucker und Computer über ein USB-Kabel verbinden



Es gibt die folgenden zwei Möglichkeiten, den Druckertreiber zu installieren.

- Wenn Sie Windows 7 oder Server 2008 R2 verwenden, installieren Sie den Druckertreiber über die <Einfache Installation>.
  (Möglicherweise können Sie aufgrund der Windows-Einschränkung den Druckertreiber auch nach der Erkennung des Druckers mit Plug & Play nicht ordnungsgemäß installieren.)

<Einfache Installation>

Installiert den Druckertreiber von der mitgelieferten CD-ROM (CD-ROM-Installation). Die e-Anleitung wird gleichzeitig installiert.

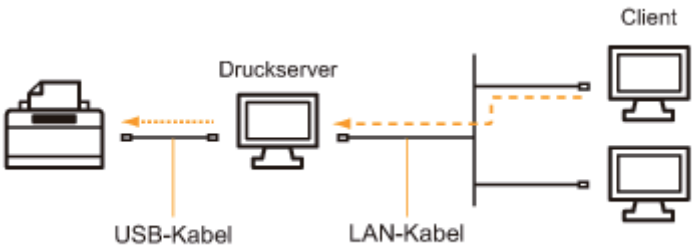
"Einfache Installation"

<Plug & Play>

Erkennt den Drucker über Plug & Play und installiert den Druckertreiber durch manuelle Auswahl von der mitgelieferten CD-ROM.

"Installation über Plug & Play"

Wenn Sie den Drucker in der Druckserverumgebung verwenden



Wenn Ihr Computer der Druckserver ist

Nähere Informationen zur Vorgehensweise beim Installieren des Druckertreibers finden Sie im oben aufgeführten Abschnitt "Wenn Sie den Drucker und Computer über ein USB-Kabel verbinden".

- Konfigurieren Sie den Druckserver nach Abschluss der Installation.
  "Konfigurieren des Druckservers"

Wenn Ihr Computer ein Client-Computer ist

Es gibt die folgenden zwei Möglichkeiten, den Druckertreiber zu installieren.

<Lokale Installation>

Sie können den Druckertreiber von der mitgelieferten CD-ROM installieren.

"Einfache Installation"

<Download-Installation>

Sie können den Druckertreiber ohne die mitgelieferte CD-ROM installieren, indem Sie den Druckertreiber vom Druckserver herunterladen. Es gibt die folgenden zwei Möglichkeiten, den Druckertreiber herunterzuladen und zu installieren.

"Installieren über den Druckerordner"
"Installieren über [Windows-Explorer]"

Einfache Installation

02C5-02K

1

Schließen Sie das USB-Kabel an.

"Verbinden des Druckers und Computers"

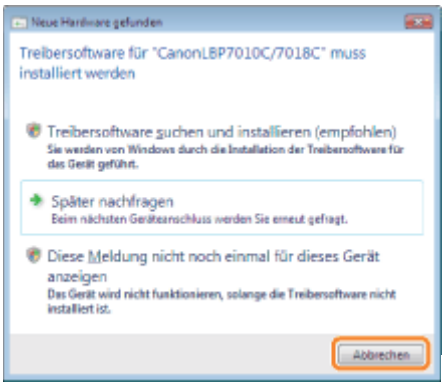
† Wenn der Drucker über den Druckserver mit einem Client-Computer verbunden ist, ist kein USB-Kabel erforderlich.

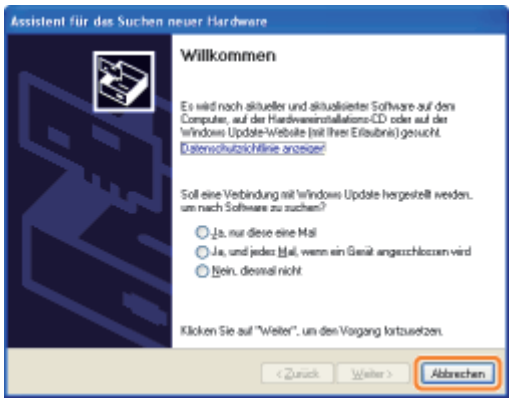
2

Schalten Sie den Computer ein, und melden Sie sich dann unter Windows als Benutzer mit Administratorrechten an.

Wenn der Dialog für die automatische Plug & Play-Installation angezeigt wird (USB-Verbindung)

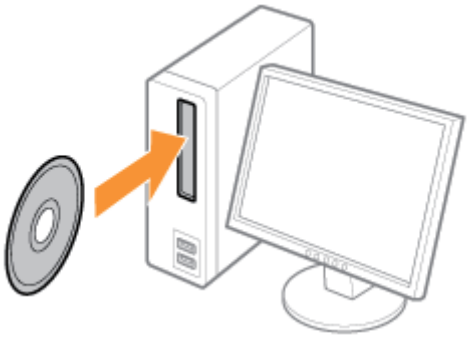
Klicken Sie auf [Abbrechen], schalten Sie den Drucker aus, und installieren Sie den Druckertreiber dann wie hier beschrieben.





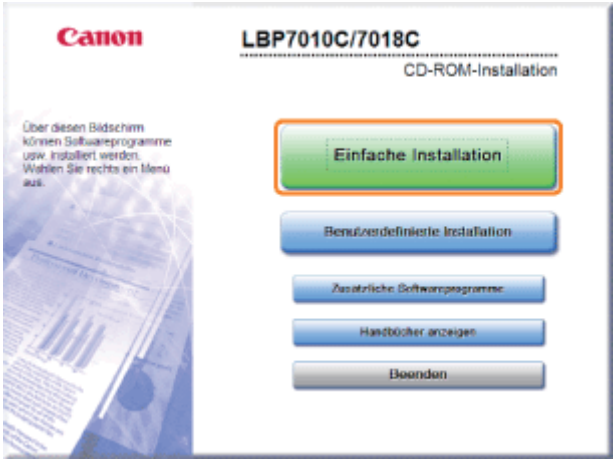
3

Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM "User Software" in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein.



4

Klicken Sie auf [Einfache Installation].



Wenn der oben abgebildete Dialog nicht angezeigt wird

"Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"

Wenn das Dialogfeld [Automatische Wiedergabe] angezeigt wird

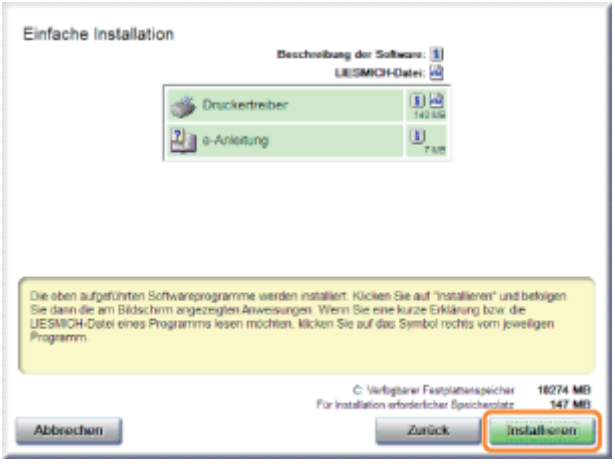
Klicken Sie auf [AUTORUN.EXE ausführen].

Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird

Klicken Sie auf [Ja] oder auf [Fortsetzen].

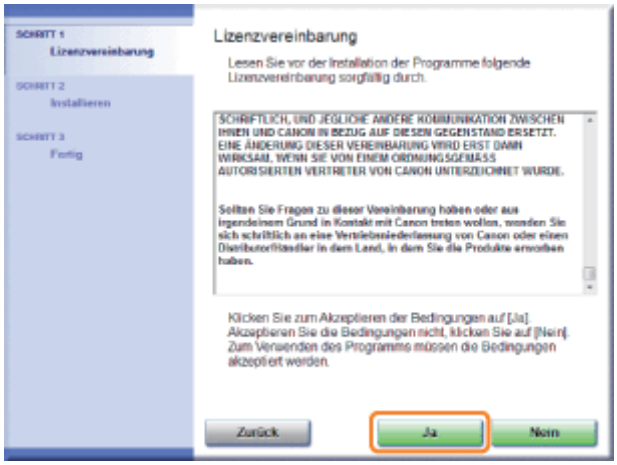
5

Klicken Sie auf [Installieren].



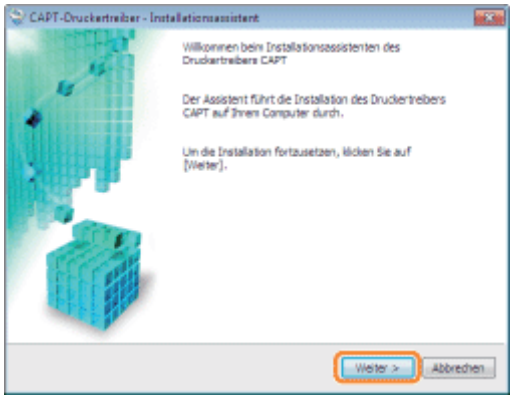
6

Lesen Sie die Lizenzvereinbarung, und klicken Sie dann auf [Ja].



7

Klicken Sie auf [Weiter].



Die anschließende Vorgehensweise hängt von der Umgebung ab. Lesen Sie die Informationen zur Vorgehensweise für Ihre Umgebung.

- "Einfache Installation (USB-Verbindung)"
- "Einfache Installation (über den Druckserver)"

Verbinden des Druckers und Computers

02C5-02L

Siehe auch "Wichtige Sicherheitsvorschriften".

WICHTIG

Schließen Sie das USB-Kabel nicht an, und ziehen Sie es nicht heraus, während der Drucker oder Computer eingeschaltet ist.

Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen des Druckers kommen.

Informationen zu Geräten mit unidirektionaler Kommunikation

Der Drucker führt eine bidirektionale Kommunikation durch. Der Betrieb des Druckers bei einem Anschluss über ein Gerät mit unidirektionaler Kommunikation wird nicht getestet. Daher kann Canon den Druckerbetrieb nicht garantieren, wenn der Drucker über unidirektionale Druckserver, USB-Hubs oder Schaltgeräte verbunden ist.

HINWEIS

Informationen zum USB-Kabel

- Im Lieferumfang dieses Druckers ist kein USB-Kabel enthalten. Halten Sie ein für Ihren Computer geeignetes Kabel bereit.
- Verwenden Sie ein USB-Kabel mit folgendem Symbol.

1

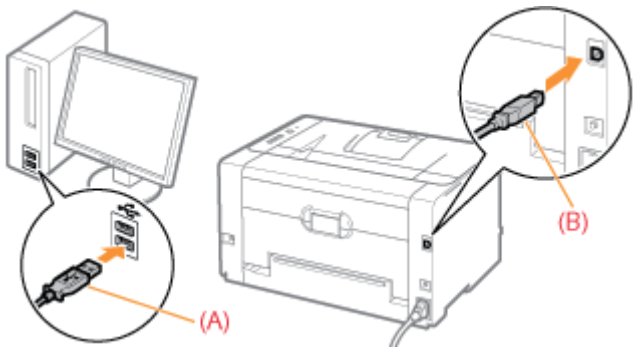
Vergewissern Sie sich, dass Drucker und Computer ausgeschaltet sind.

2

Schließen Sie das USB-Kabel an.

- Flaches Ende (A): Wird an einen USB-Anschluss des Computers angeschlossen.
- Quadratisches Ende (B): Wird an den USB-Anschluss dieses Druckers angeschlossen.

† Schalten Sie den Drucker zu diesem Zeitpunkt nicht ein, auch wenn Sie den Druckertreiber installieren möchten.



Einfache Installation (USB-Verbindung)

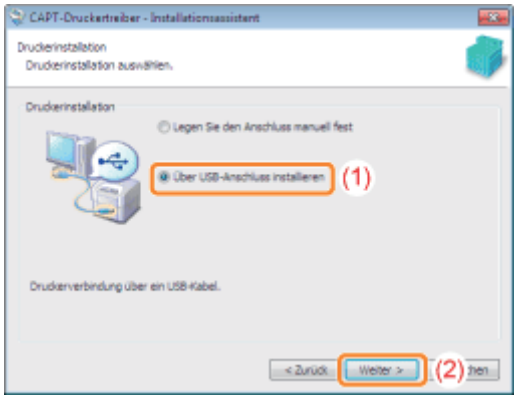
02C5-02R

† Nähere Informationen zur Vorgehensweise vor der Auswahl einer Installationsmethode (die Vorgehensweise vor Schritt 1) finden Sie im Abschnitt "Einfache Installation".

1

Wählen Sie die Installationsmethode aus.

(1) Wählen Sie [Über USB-Anschluss installieren] aus.
(2) Klicken Sie auf [Weiter].



Wenn Sie in einer Meldung aufgefordert werden, den Computer neu zu starten

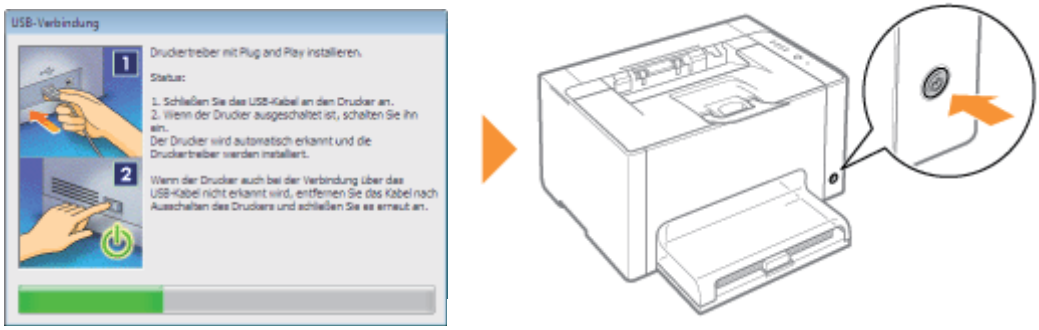
Starten Sie den Computer neu, und installieren Sie den Druckertreiber erneut.

2

Klicken Sie auf [Ja].

3

Wenn der folgende Dialog angezeigt wird, schalten Sie den Drucker ein.



→ Die Installation wird gestartet.

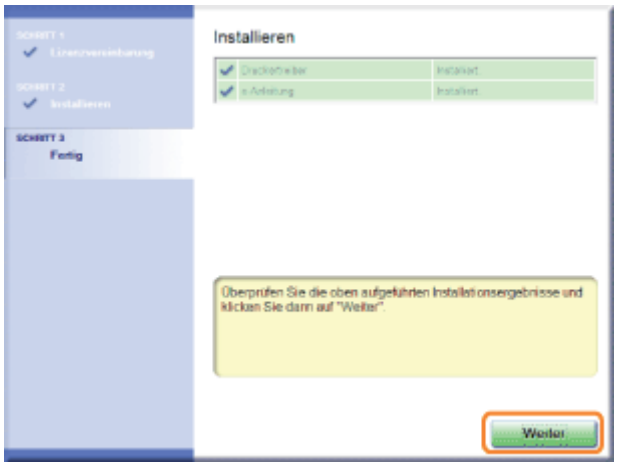
Warten Sie, bis der folgende Dialog nicht mehr angezeigt wird. (Die Installation des Druckertreibers kann einige Zeit dauern.)

Wenn das USB-Kabel angeschlossen ist, der Drucker jedoch nicht automatisch erkannt wird

"Der Drucker wird nicht automatisch erkannt (Einfache Installation)"

4

Vergewissern Sie sich, dass [✓] unter [Installieren] angezeigt wird, und klicken Sie dann auf [Weiter].



Wenn [✗] angezeigt wird

"Sie können den Druckertreiber nicht installieren"

5

Führen Sie einen Neustart Ihres Computers durch.

(1) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Computer jetzt neu starten].
(2) Klicken Sie auf [Neu starten].

† Wenn der folgende Dialog angezeigt wird, können Sie die CD-ROM aus dem Laufwerk nehmen.

Wenn die Installation abgeschlossen ist, werden ein Symbol und ein Ordner für diesen Drucker erstellt.
"Nach der Installation"

Einfache Installation (über den Druckserver)

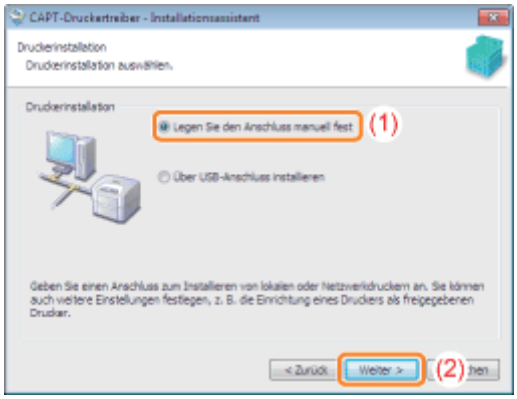
02C5-02S

† Nähere Informationen zur Vorgehensweise vor der Auswahl einer Installationsmethode (die Vorgehensweise vor Schritt 1) finden Sie im Abschnitt "Einfache Installation".

1

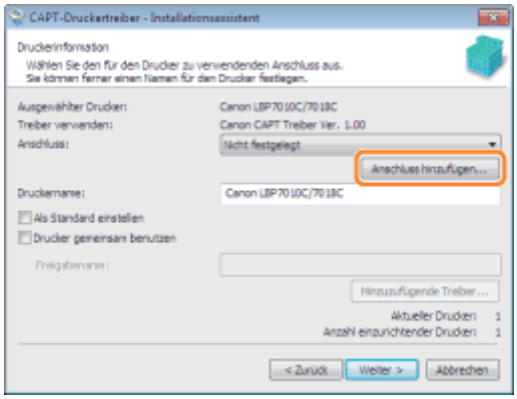
Wählen Sie die Installationsmethode aus.

(1) Wählen Sie [Legen Sie den Anschluss manuell fest].
(2) Klicken Sie auf [Weiter].



2

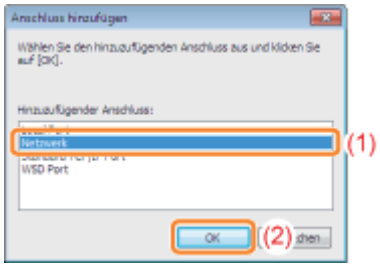
Klicken Sie auf [Anschluss hinzufügen].



3

Wählen Sie den hinzuzufügenden Anschluss aus.

(1) Wählen Sie [Netzwerk] aus.
(2) Klicken Sie auf [OK].

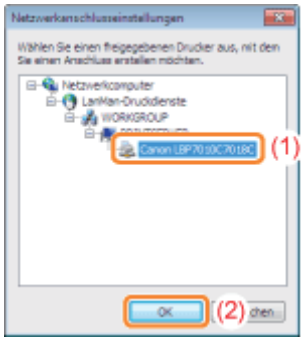


4

Wählen Sie einen freigegebenen Drucker aus.

(1) Wählen Sie einen freigegebenen Drucker auf dem Druckserver aus.

(2) Klicken Sie auf [OK].

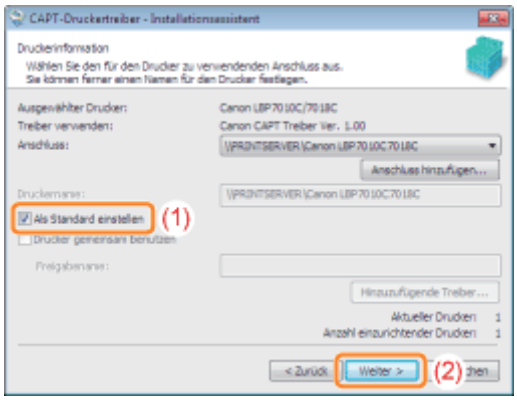


5

Wählen Sie aus, ob der Drucker als Standarddrucker verwendet werden soll oder nicht.

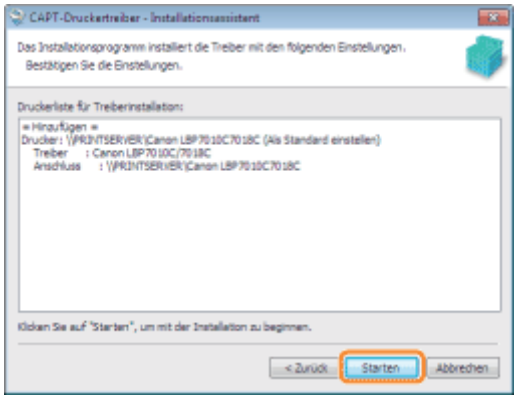
(1) Wenn Sie den Drucker als Standarddrucker verwenden möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Als Standard einstellen].

(2) Klicken Sie auf [Weiter].



6

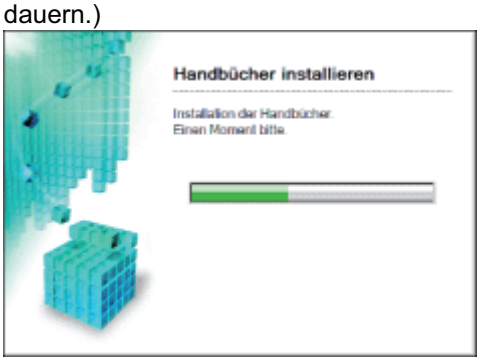
Klicken Sie auf [Starten].



7

Klicken Sie auf [Ja].

→ Die Installation wird gestartet.
Warten Sie, bis der folgende Dialog nicht mehr angezeigt wird. (Die Installation des Druckertreibers kann einige Zeit dauern.)

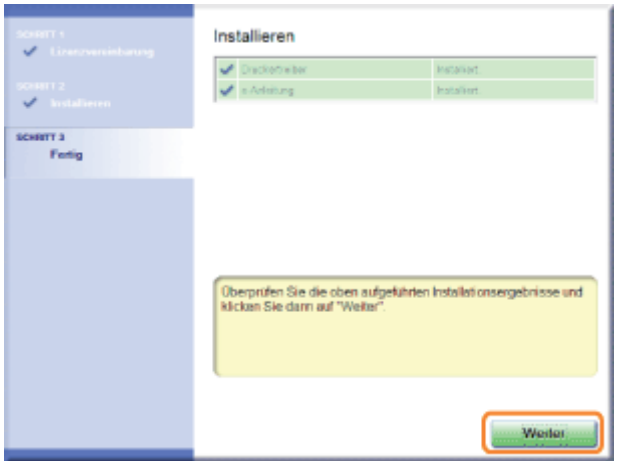


Wenn das Dialogfeld [Drucker] angezeigt wird

Klicken Sie auf [Treiber installieren].

8

Vergewissern Sie sich, dass [✔] unter [Installieren] angezeigt wird, und klicken Sie dann auf [Weiter].



Wenn [✖] angezeigt wird

"Sie können den Druckertreiber nicht installieren"

9

Führen Sie einen Neustart Ihres Computers durch.

(1) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Computer jetzt neu starten].
(2) Klicken Sie auf [Neu starten].

† Wenn der folgende Dialog angezeigt wird, können Sie die CD-ROM aus dem Laufwerk nehmen.

Wenn die Installation abgeschlossen ist, werden ein Symbol und ein Ordner für diesen Drucker erstellt.

"Nach der Installation"

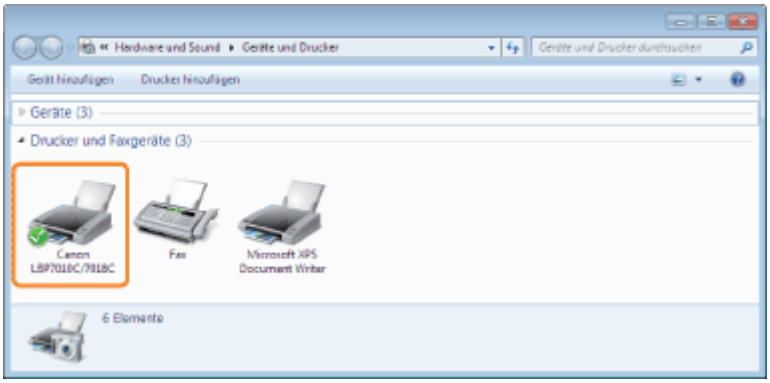
Nach der Installation

02C5-02U

Wenn der Druckertreiber ordnungsgemäß installiert wurde, werden die folgenden Symbole und Ordner an den folgenden Positionen hinzugefügt.

- **Druckerordner** ("Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows")

  Druckersymbol für diesen Drucker



- **Taskfach**

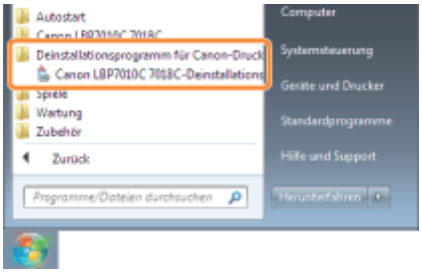
  Symbol für Statusfenster des Druckers

  † Das Symbol wird nicht angezeigt, wenn Sie nach der Druckertreiberinstallation keinen Neustart Ihres Computers durchgeführt haben.

- **[Alle Programme] oder [Programme] unter dem Menü [Start]**

  [Deinstallationsprogramm für Canon-Drucker] - [Canon LBP7010C 7018C-Deinstallationsprogramm]

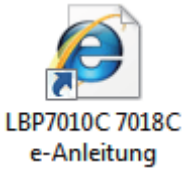
  † Deinstallieren Sie den Druckertreiber über diese Option.



- **Desktop**

  [LBP7010C 7018C e-Anleitung]

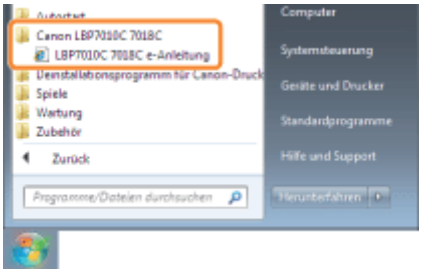
  † Dieses Symbol wird nicht angezeigt, wenn Sie den Druckertreiber mit einer anderen Methode anstelle von "Einfache Installation" installieren.



- **[Alle Programme] oder [Programme] unter dem Menü [Start]**

  [Canon LBP7010C 7018C] - [LBP7010C 7018C e-Anleitung]

  † Dieses Symbol wird nicht angezeigt, wenn Sie den Druckertreiber mit einer anderen Methode anstelle von "Einfache Installation" installieren.



Wenn die Symbole und Ordner nicht hinzugefügt werden

Die Installation wurde nicht ordnungsgemäß abgeschlossen.

Lesen Sie den Abschnitt "Sie können den Druckertreiber nicht installieren", und installieren Sie den Druckertreiber erneut.

Installation über Plug & Play

02C5-02W

† Wenn Sie Windows 7 oder Server 2008 R2 verwenden, installieren Sie den Druckertreiber wie im Abschnitt "Einfache Installation" beschrieben.
(Möglicherweise können Sie aufgrund der Windows-Einschränkung den Druckertreiber auch nach der Erkennung des Druckers mit Plug & Play nicht ordnungsgemäß installieren.)

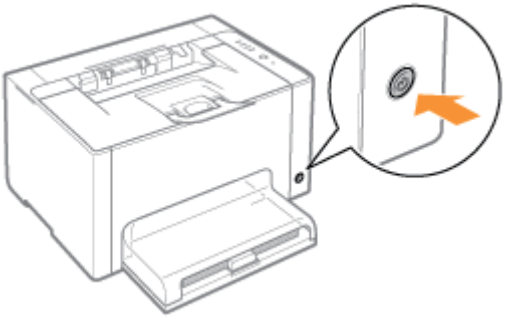
1

Schließen Sie das USB-Kabel an.

"Verbinden des Druckers und Computers"

2

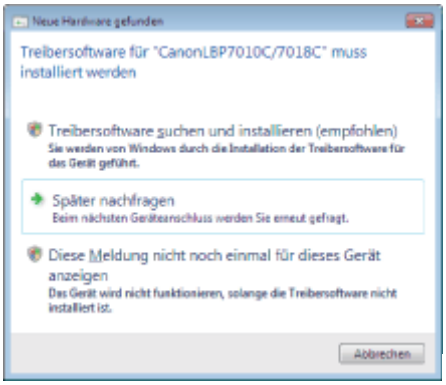
Schalten Sie den Drucker ein.



3

Schalten Sie den Computer ein, und melden Sie sich dann unter Windows als Benutzer mit Administratorrechten an.

→ Der Dialog für die automatische Plug & Play-Installation wird angezeigt.

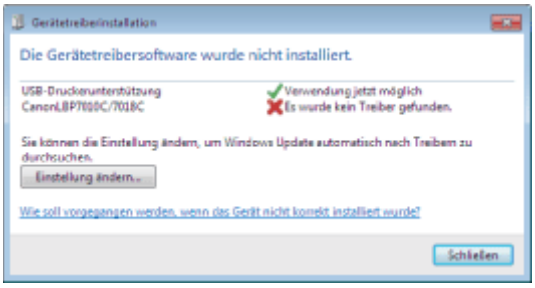


Wenn der Druckertreiber automatisch installiert wird

Wenn Sie den Druckertreiber für diesen Drucker bereits zuvor installiert haben, wird der Treiber automatisch installiert.
Wenn Sie den Druckertreiber aktualisieren oder manuell installieren möchten, installieren Sie den Druckertreiber, nachdem Sie ihn einmal deinstalliert haben.

"Deinstallieren des Druckertreibers"

Wenn der folgende Dialog angezeigt wird



Möglicherweise können Sie aufgrund der Windows-Einschränkung den Druckertreiber auch nach der Erkennung des Druckers mit Plug & Play nicht ordnungsgemäß installieren.

Klicken Sie auf [Schließen], und installieren Sie dann den Druckertreiber wie im Abschnitt "Einfache Installation" beschrieben erneut.

4

Befolgen Sie die im Dialog angezeigten Anleitungen, um den Druckertreiber zu installieren.

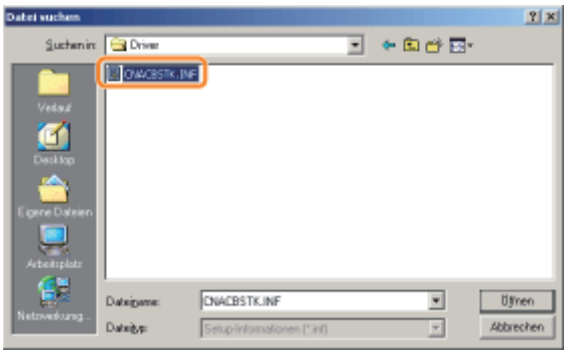
HINWEIS

Wenn Sie die Datei oder den Ordner mit dem Druckertreiber auswählen.

Wählen Sie eine der folgenden Dateien und einen der folgenden Ordner aus.

Windows 2000

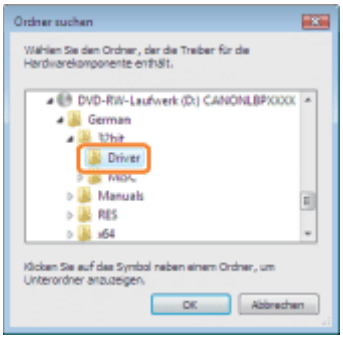
Wählen Sie auf der mitgelieferten CD-ROM in den Ordnern [German] - [32bit] - [Driver] die Datei [CNACBSTK.INF] aus.



Windows XP **Windows Server 2003** **Windows Vista** **Windows Server 2008**

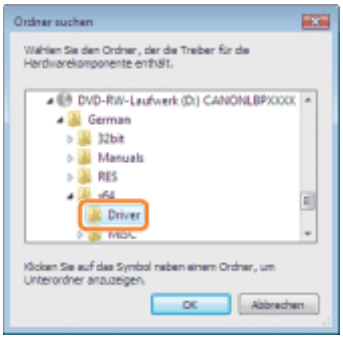
- **Für ein 32-Bit-Betriebssystem**

  Wählen Sie die Ordner auf der mitgelieferten CD-ROM aus: [German] - [32bit] - [Driver].



- **Für ein 64-Bit-Betriebssystem**

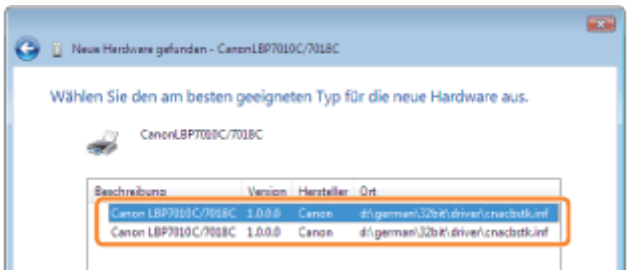
  Wählen Sie die Ordner auf der mitgelieferten CD-ROM aus: [German] - [x64] - [Driver].



† Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Sie die 32-Bit-Version von Windows Vista/Server 2008 oder die 64-Bit-Version von Windows Vista/Server 2008 verwenden, lesen Sie im Abschnitt "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows" nach.

Wenn der Dialog zur Auswahl des Druckertreibers angezeigt wird

Welcher Druckertreiber ausgewählt wird, hat auf die Installation keinen Einfluss, da derselbe Druckertreiber installiert wird.



☞ Wenn die Installation abgeschlossen ist, werden ein Symbol und ein Ordner für diesen Drucker erstellt.
"Nach der Installation"

Deinstallieren des Druckertreibers

02C5-02X

Das Verfahren zum Entfernen des Druckertreibers, um den Computer in denselben Zustand wie vor der Installation des Druckertreibers zurückzusetzen, wird Deinstallation genannt. Zur Deinstallation des Druckertreibers gehen Sie folgendermaßen vor.

1

Wenn ein USB-Kabel angeschlossen ist, schalten Sie den Drucker und Computer aus, und trennen Sie dann das USB-Kabel ab.

2

Schalten Sie den Computer ein, und melden Sie sich dann unter Windows als Benutzer mit Administratorrechten an.

3

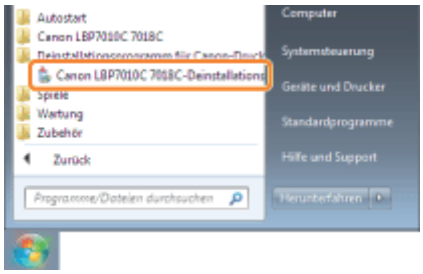
Falls geöffnet, schließen Sie die folgenden Dateien und Programme.

- Hilfedateien
- Statusfenster des Druckers
- Bedienfeld
- Andere Anwendungen

4

Starten Sie das Deinstallationsprogramm.

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Alle Programme] oder [Programme] → [Deinstallationsprogramm für Canon-Drucker] → [Canon LBP7010C 7018C-Deinstallationsprogramm] aus.



Wenn Sie das Deinstallationsprogramm im Menü [Start] nicht finden können

"Starten des Deinstallationsprogramms über die [Systemsteuerung]"

Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird

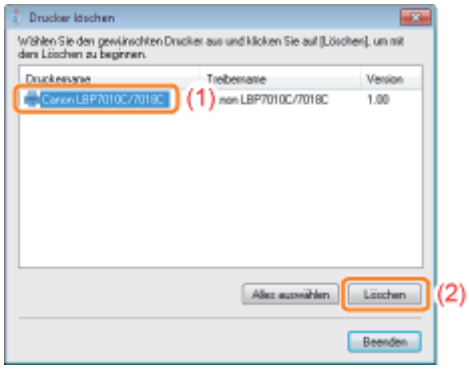
Klicken Sie auf [Ja] oder auf [Fortsetzen].

5

Gehen Sie folgendermaßen vor.

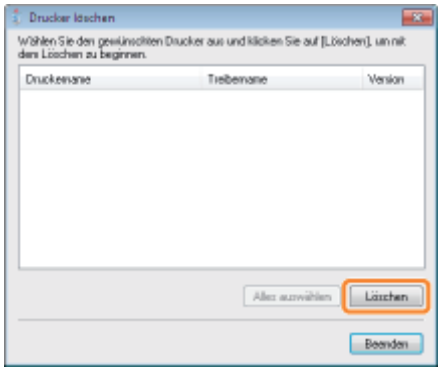
Wenn dieser Drucker angezeigt wird

(1) Konfigurieren Sie die Druckeinstellungen.
(2) Klicken Sie auf [Löschen].



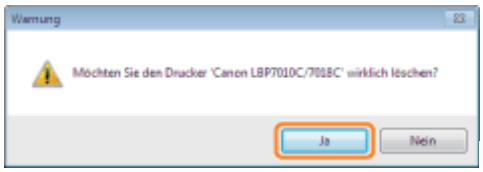
Wenn dieser Drucker nicht angezeigt wird

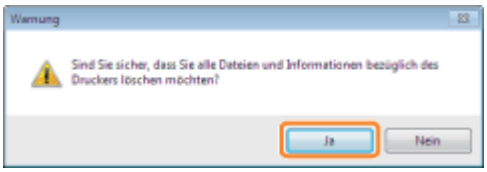
Klicken Sie auf [Löschen].



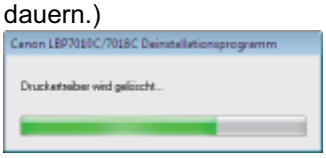
6

Klicken Sie auf [Ja].

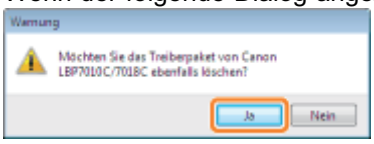




→ Das Deinstallationsprogramm wird gestartet.
Warten Sie, bis der folgende Dialog nicht mehr angezeigt wird. (Die Deinstallation des Druckertreibers kann einige Zeit dauern.)

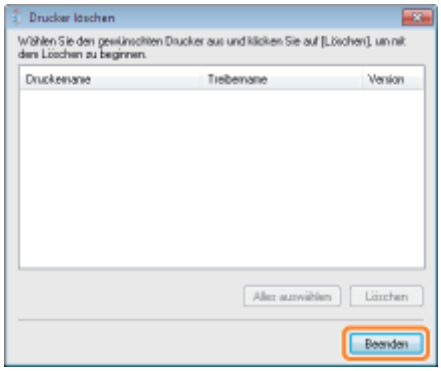


Wenn der folgende Dialog angezeigt wird, klicken Sie auf [Ja] oder [Ja für alle].



7

Klicken Sie auf [Beenden].



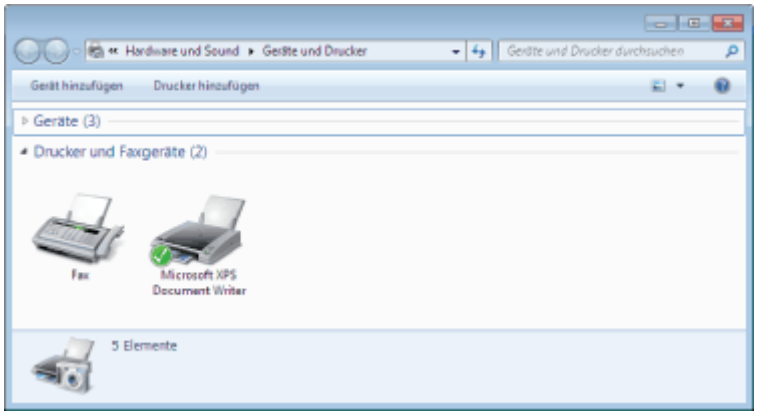
8

Öffnen Sie den Druckerordner.

"Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"

9

Vergewissern Sie sich, dass das Symbol für diesen Drucker nicht angezeigt wird.



WICHTIG

Wenn das Symbol für diesen Drucker angezeigt wird

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol, und wählen Sie dann aus dem Kontextmenü [Gerät entfernen] oder [Löschen] aus.
2. Klicken Sie auf [Ja].

Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird, klicken Sie auf [Ja].

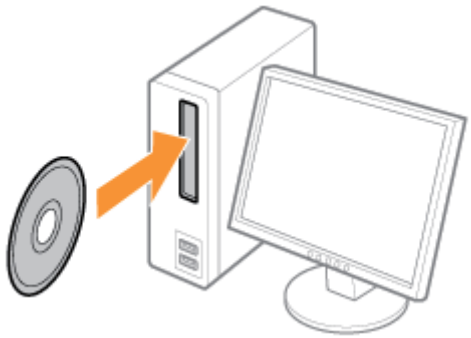
10

Führen Sie einen Neustart von Windows durch.

Gehen Sie dann folgendermaßen vor, um die e-Anleitung zu deinstallieren.
(Wenn Sie die e-Anleitung nicht installiert haben, müssen Sie die folgende Vorgehensweise nicht durchführen.)

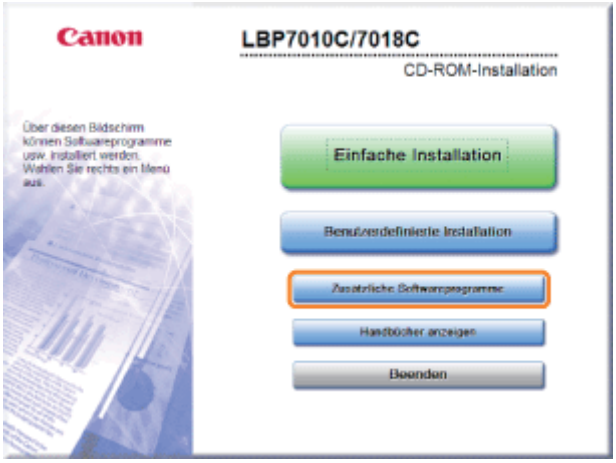
11

Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM "User Software" in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein.



12

Klicken Sie auf [Zusätzliche Softwareprogramme].



Wenn der oben abgebildete Dialog nicht angezeigt wird

"Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"

Wenn das Dialogfeld [Automatische Wiedergabe] angezeigt wird

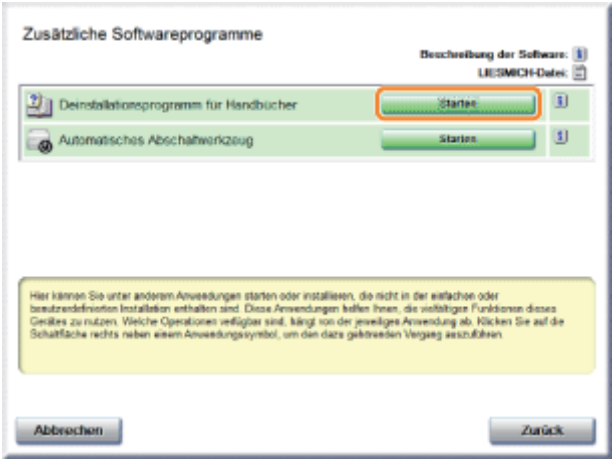
Klicken Sie auf [AUTORUN.EXE ausführen].

Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird

Klicken Sie auf [Ja] oder auf [Fortsetzen].

13

Klicken Sie in [Deinstallationsprogramm für Handbücher] auf [Starten].



14

Klicken Sie auf [Deinstallieren], um die Deinstallation zu starten.

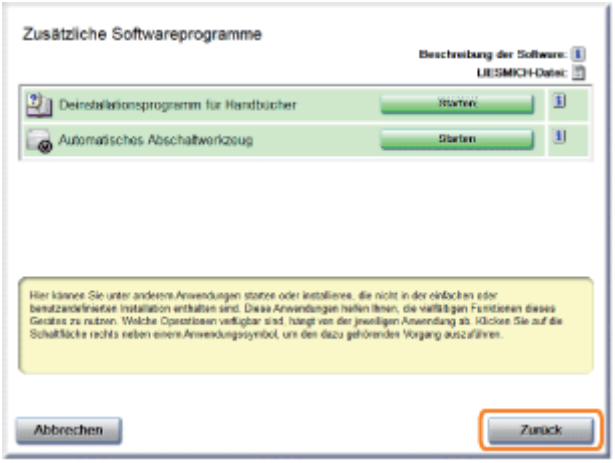
Warten Sie einen Moment, bis die Deinstallation abgeschlossen ist. (Die Deinstallation des Druckertreibers kann einige Zeit dauern.)

15

Klicken Sie auf [Beenden].

16

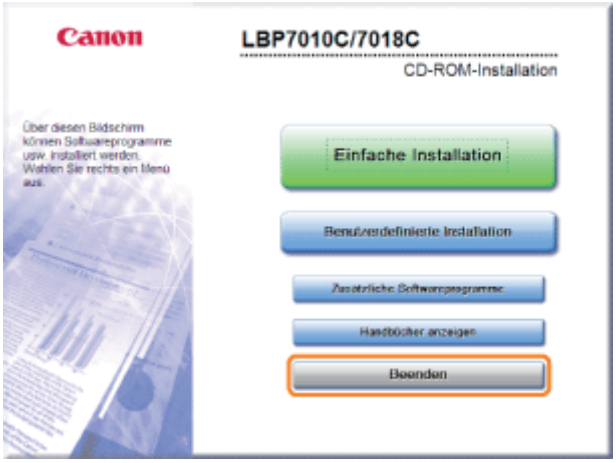
Klicken Sie auf [Zurück].



17

Klicken Sie auf [Beenden].

† Wenn der folgende Dialog angezeigt wird, können Sie die CD-ROM aus dem Laufwerk nehmen.



Starten des Deinstallationsprogramms über die [Systemsteuerung]

02C5-02Y

1

Gehen Sie folgendermaßen vor.

Windows 2000

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Einstellungen] → [Systemsteuerung] aus, und doppelklicken Sie dann auf [Software].

Windows XP

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus, und klicken Sie dann auf [Software].

Windows Vista Windows 7 Windows Server 2008 R2

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus, und klicken Sie dann auf [Programm deinstallieren].

Windows Server 2003

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] → [Software] aus.

Windows Server 2008

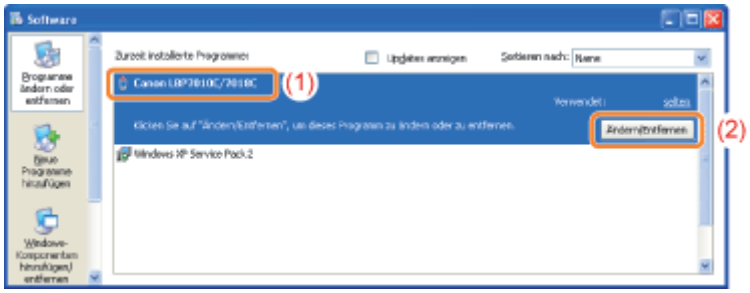
Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus, und doppelklicken Sie dann auf [Programme und Funktionen].

2

Gehen Sie folgendermaßen vor.

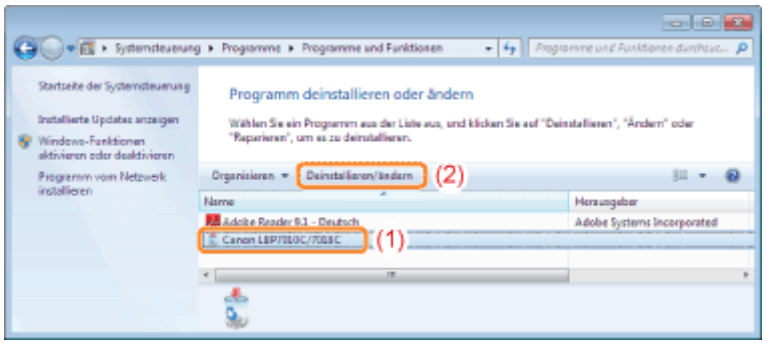
Windows 2000 Windows XP Windows Server 2003

(1) Wählen Sie [Canon LBP7010C/7018C] aus.
(2) Klicken Sie auf [Ändern/Entfernen].



Windows Vista Windows 7 Windows Server 2008

(1) Wählen Sie [Canon LBP7010C/7018C] aus.
(2) Klicken Sie auf [Deinstallieren/ändern].



Wenn [Canon LBP7010C/7018C] nicht aufgelistet wird

"Starten des Deinstallationsprogramms von der CD-ROM"

Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird

Klicken Sie auf [Ja] oder auf [Fortsetzen].

Grundlagen für den Druckerbetrieb

02C5-030

Verwendbares Papier

- Vorsichtsmaßnahmen bei Papier
- Bedruckbarer Bereich

Einlegen von Papier und Papierausgabe

- Einlegen von Papier

Allgemeines Druckverfahren

Informationen zur Verwendung der Hilfe

Abbrechen eines Auftrags

Überprüfen des Druckerstatus

Verwendbares Papier

02C5-031

Im Folgenden werden die Papierformate aufgeführt, die mit diesem Drucker verwendet werden können.

Papiertyp	Einstellung für [Papiertyp][*1]	Papierformat
Normalpapier[*2] (64 bis 82 g/m²)	[Normalpapier][*3] [*4] (Standardwert)	A4
		B5
		A5
		Legal
		Letter
		Executive
		Statement
		Foolscap
		16K
		Benutzerdefiniertes Papierformat[*5]
Normalpapier[*2] (60 bis 69 g/m²)	[Normalpapier L][*3]	A4
		B5
		A5
		Legal
		Letter
		Executive
		Statement
		Foolscap
		16K
		Benutzerdefiniertes Papierformat[*5]
Normalpapier[*2] (76 bis 100 g/m²)	[Normalpapier H][*4] [*6]	A4
		B5
		A5
		Legal
		Letter
		Executive
		Statement
		Foolscap
		16K
		Benutzerdefiniertes Papierformat[*5]
		A4
		B5
		A5
		Legal

Schweres Papier (92 bis 130 g/m²)	[Schweres Papier 1][*6]	Letter
		Executive
		Statement
		Foolscap
		16K
		Benutzerdefiniertes Papierformat[*5]
Schweres Papier (131 bis 163 g/m²)	[Schweres Papier 2]	A4
		B5
		A5
		Legal
		Letter
		Executive
		Statement
		Foolscap
		16K
		Benutzerdefiniertes Papierformat[*5]
Folie (nur Schwarz-Weiß-Druck)	[Folie]	A4
		Letter
Etikett	[Etiketten]	A4
		Letter
		16K
		Benutzerdefiniertes Papierformat[*5]
Indexkarte	[Schweres Papier 2]	Indexkarte
Briefumschlag	[Briefumschlag] [Briefumschlag H][*7]	Briefumschlag Monarch
		Briefumschlag Nr.10 (COM10)
		Briefumschlag DL
		Briefumschlag C5
		Briefumschlag B5
Gestrichenes Papier (100 bis 130 g/m²)	[Gestrichenes Papier 1]	A4
		Letter
		16K
		Benutzerdefiniertes Papierformat[*5]
Gestrichenes Papier (155 bis 165 g/m²)	[Gestrichenes Papier 2]	A4
		Letter
		16K
		Benutzerdefiniertes Papierformat[*5]
Gestrichenes Papier (210 bis 220 g/m²)	[Gestrichenes Papier 3]	A4
		Letter
		16K
		Benutzerdefiniertes Papierformat[*5]

*1 Die Einstellung befindet sich im Druckertreiber auf der Registerkarte [Papierzufuhr].

*2 Recycling-Papier kann ebenfalls verwendet werden.

*3 Wenn Sie auf Papier mit einer Stärke von 64 bis 69 g/m² drucken möchten, können Sie [Normalpapier] oder [Normalpapier L] angeben.*8

*4 Wenn Sie auf Papier mit einer Stärke von 76 bis 82 g/m² drucken möchten, können Sie [Normalpapier] oder [Normalpapier H] angeben.*8

*5 Sie können Papier mit benutzerdefiniertem Format einlegen, das 76,2 bis 215,9 mm breit und 127,0 bis 355,6 mm lang ist.

*6 Wenn Sie auf Papier mit einer Stärke von 92 bis 100 g/m² drucken möchten, können Sie [Normalpapier H] oder [Schweres Papier 1] angeben.*8

*7 Wenn Sie für den Druck mit der Auswahl [Briefumschlag] die Tonerfixierung verbessern möchten, wählen Sie [Briefumschlag H] aus.

*8 Wenn eine der Einstellungen z. B. die folgenden Probleme verursacht, geben Sie die andere Einstellung für den Druck an.

- Das ausgegebene Papier wellt sich.
- Auf nicht bedruckten Bereichen sind Restbilder zu sehen.
- Der Toner haftet nicht gut auf dem Papier, und der Ausdruck ist blass.

WICHTIG

Informationen zur Druckgeschwindigkeit

- Die Druckgeschwindigkeit kann sich je nach den Papiereinstellungen für Format, Typ, Ausrichtung und Anzahl der Kopien verringern.
- Wenn auf Papier gedruckt wird, dessen Breite weniger als 192 mm beträgt, verringert sich die Druckgeschwindigkeit.

Vorsichtsmaßnahmen bei Papier

"Vorsichtsmaßnahmen bei Papier"

HINWEIS

Bedruckbarer Bereich

"Bedruckbarer Bereich"

Briefumschlagsformate

Folgende Briefumschlagformate werden unterstützt:

Briefumschlag Monarch	98,4 mm x 190,5 mm
Briefumschlag Nr. 10 (COM10)	104,7 mm x 241,3 mm
Briefumschlag DL	110,0 mm x 220,0 mm
Briefumschlag C5	162,0 mm x 229,0 mm
Briefumschlag B5	176,0 mm x 250,0 mm

Vorsichtsmaßnahmen bei Papier

02C5-032

Papier, das vor der Verwendung Aufmerksamkeit benötigt

Die Verwendung der folgenden Papiertypen hat in einigen Fällen Einfluss auf die Druckergebnisse oder den Drucker.

Nicht ordnungsgemäß gelagertes Papier

- Geknicktes oder gefalztes Papier
- Gerissenes oder beschädigtes Papier
- Zerknittertes Papier
- Gewelltes Papier
- Nasses oder feuchtes Papier
- Papier mit rauen Kanten
- Papier in ungewöhnlichen Formen

Gelochtes oder perforiertes Papier

- Gelochtes Papier
- Perforiertes Papier

Mit Klebstoff oder einer speziellen Beschichtung versehenes Papier

- Hitzeempfindliches Papier
- Mit Klebstoff versehenes Papier
- Karbonpapier
- Chemisch behandeltes Farbpapier
- Spezialbeschichtetes Papier (beschichtetes Papier für Tintenstrahldrucker usw.)

Papier, das von einem anderen Drucker bedruckt wurde

- Papier, auf dem mit einem Kopierer oder einem anderen Drucker gedruckt wurde (Die Rückseite des Papiers ist ebenfalls ungeeignet.)

Papier, an dem Toner nur schwer anhaften kann

- Papier mit rauer Oberfläche
- Papier mit dicken Fasern
- Papier mit extrem rauer oder glatter Oberfläche
- Papier, das dicker oder dünner als das angegebene verwendbare Papier ist
  "Verwendbares Papier"

WICHTIG

Informationen zu Papier mit Heftklammern, Büroklammern, Schleifen oder Bändern

Diese Art von Papier kann zu Fehlfunktionen oder Beschädigungen des Druckers führen.

Informationen zu Papier, das Farbe enthält, die schmilzt, brennt, verdampft oder schädliche Gase abgibt, wenn sie der Aufheiztemperatur der Fixiereinheit oder Temperaturen darunter ausgesetzt ist

Diese Art von Papier kann zu Fehlfunktionen oder Beschädigungen des Druckers führen.

Drucken auf der Rückseite von Papier, das bereits bedruckt wurde (Durchführen eines manuellen Doppelseitendrucks)

Mit diesem Drucker können Sie einen manuellen Doppelseitendruck durchführen, indem Sie die Rückseite des bereits bedruckten Papiers* einführen.

Wenn Sie auf der Rückseite von bereits bedrucktem Papier drucken möchten, glätten Sie das gewellte Papier, legen Sie jeweils nur ein Blatt in das Mehrzweck-Papierfach ein, und führen Sie im Druckertreiber Folgendes durch.

1. Zeigen Sie die Registerkarte [Papierzufuhr] an.
2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Auf der anderen Seite drucken].

* Sie können nur Papier verwenden, das mit diesem Drucker bedruckt wurde. Darüber hinaus können Sie auf der bedruckten Seite nicht noch einmal drucken.

Lagern von Papier

Die Qualität des Papiers kann sich verschlechtern, wenn es unsachgemäß gelagert wird, auch wenn das Papier den normalen Spezifikationen entspricht.

Minderwertiges Papier kann fehlerhafte Papiereinzüge, Papierstaus oder eine verminderte Druckqualität verursachen.

Lagern von Papier

Beachten Sie bei der Papierlagerung und im Umgang mit Papier die folgenden Richtlinien.

- Lagern Sie Papier auf einer ebenen Fläche.
- Zur Vermeidung von feuchtem oder ausgetrocknetem Papier bewahren Sie das Papier in der Verpackung auf, bis es verwendet wird.
- Lagern Sie Papier nicht unter Bedingungen, unter denen es wellig werden oder knittern kann.
- Lagern Sie Papier nicht vertikal, und legen Sie nicht zu viele Papierstapel übereinander.

Lagern Sie Papier nicht an folgenden Orten.

- Orte, die direktem Sonnenlicht ausgesetzt sind
- Orte, die hoher Feuchtigkeit ausgesetzt sind
- Trockene Orte
- Orte, deren Temperatur- oder Luftfeuchtigkeitswerte sich signifikant von denen am Druckerstandort unterscheiden

Wenn Sie auf feuchtem Papier drucken

Wenn Sie auf feuchtem Papier drucken, wird aus dem Druckerausgabebereich möglicherweise Dampf abgegeben.

Dies ist keine Fehlfunktion, da die Feuchtigkeit im Papier durch die bei der Tonerfixierung entstehende Hitze verdampft. (Dies tritt häufiger auf, wenn die Zimmertemperatur niedrig ist.)

Lagern von Ausdrucken

Beachten Sie bei der Handhabung oder Aufbewahrung des mit diesem Drucker bedruckten Papiers die folgenden Punkte.

Lagern von Ausdrucken

- Lagern Sie Papier auf einer ebenen Fläche.
- Bewahren Sie die Ausdrucke nicht in Hüllen aus PVC-Material auf, da dies zum Schmelzen von Toner und Haften am PVC-Material führen kann. Toner kann sich lösen, wenn Ausdrucke gefaltet oder geknickt werden.
- Lagern Sie Ausdrucke unter Bedingungen, unter denen sie nicht gefaltet oder geknickt werden, da sich der Toner ablösen kann.
- Legen Sie die Ausdrucke in einem Aktenordner ab, wenn sie über einen längeren Zeitraum (zwei Jahre oder länger) aufbewahrt werden sollen.
- Die Ausdrucke können ihre Farben verlieren, wenn sie über einen längeren Zeitraum aufbewahrt werden.
- Lagern Sie die Ausdrucke nicht an Orten, die hohen Temperaturen ausgesetzt sind.

Vorsichtsmaßnahmen beim Kleben von Ausdrucken mit Klebstoff

- Verwenden Sie nur Klebstoffe ohne Lösungsmittel.
- Prüfen Sie den Klebstoff vor der Verwendung auf einem nicht mehr benötigten Ausdruck.
- Bevor mit Klebstoff versehene Ausdrucke gestapelt werden, vergewissern Sie sich, dass der Klebstoff vollständig getrocknet ist.

Bedruckbarer Bereich

02C5-033

HINWEIS

Wenn Sie den bedruckbaren Bereich erweitern möchten

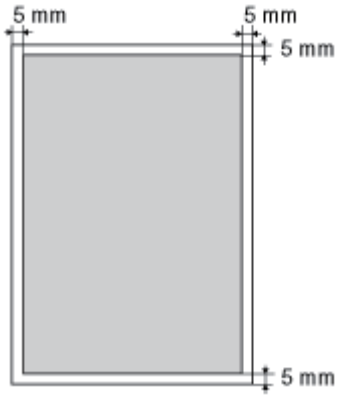
Geben Sie die folgenden Einstellungen im Druckertreiber an.

1. Klicken Sie auf der Registerkarte [Endverarbeitung] auf [Erweiterte Einstellungen].
2. Setzen Sie [Druckbereich erweitern und drucken] auf [Ein].

† Abhängig von den zu druckenden Druckdaten ist beim Druck ein teilweises Fehlen oder beim Farbdruck ein Abschmutzen des Papierrandes möglich.

Normalpapier/Schweres Papier/Folie/Etikett/Indexkarte/Gestrichenes Papier

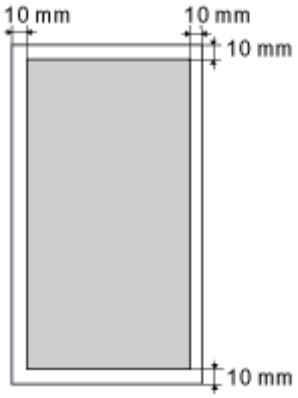
Sie können innerhalb der 5 mm-Randbereiche nicht drucken.



Briefumschlag

Mit diesem Drucker kann auf dem folgenden Bereich gedruckt werden.

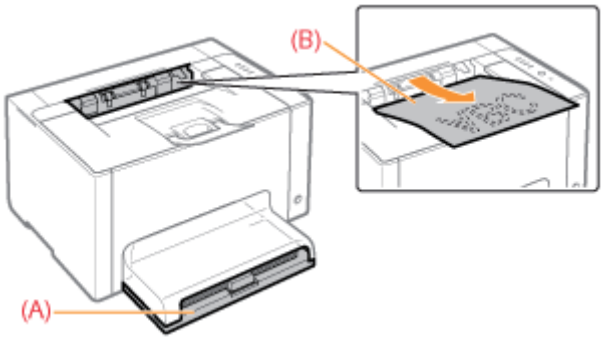
Abhängig von der von Ihnen verwendeten Anwendung müssen Sie den bedruckbaren Bereich vor dem Drucken möglicherweise ändern.

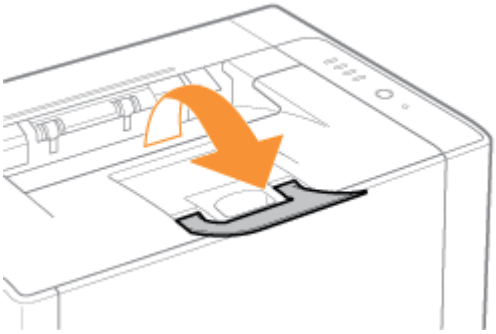


Einlegen von Papier und Papierausgabe

02C5-034

Dieser Drucker verfügt über die folgende Papierzufuhr und das folgende Ausgabeziel.



Papierzufuhr	(A): Mehrzweck-Papierfach	"Einlegen von Papier"
Ausgabeziel	(B): Ausgabefach	Gibt Papier mit der bedruckten Seite unten aus. Öffnen Sie vor dem Drucken das Hilfsfach. 

Papierfassungsvermögen der Papierzufuhr und des Ausgabeziels

Papiertyp	Papierzufuhr	Ausgabeziel
	Mehrzweck-Papierfach	**Ausgabefach** *
Normalpapier (z. B. 75 g/m²)	ca. 150 Blatt	ca. 50 Blatt
Schweres Papier (z. B. 105 g/m²)	ca. 100 Blatt	ca. 15 Blatt
Schweres Papier (z. B. 163 g/m²)	ca. 60 Blatt	ca. 15 Blatt
Folie	ca. 100 Blatt	1 Blatt
Etikett	ca. 50 Blatt	ca. 5 Blatt
Indexkarte	ca. 50 Blatt	ca. 5 Blatt
Briefumschlag	ca. 10 Blatt	ca. 5 Blatt
Gestrichenes Papier	ca. 50 Blatt	ca. 15 Blatt

* Das tatsächliche Papierfassungsvermögen variiert abhängig von der Installationsumgebung und dem verwendeten Papiertyp.

Einlegen von Papier

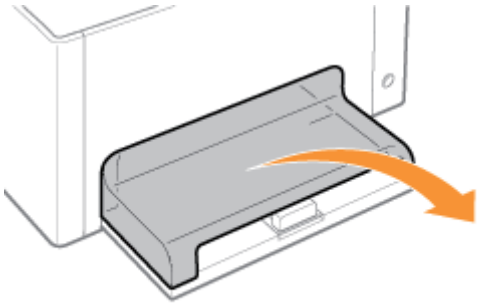
02C5-035

Nähere Informationen zu Papier, das eingelegt werden kann, finden Sie im Abschnitt "Verwendbares Papier".

Lesen Sie vor dem Einlegen von Papier den Abschnitt "Achtung (Einlegen von Papier)".

1

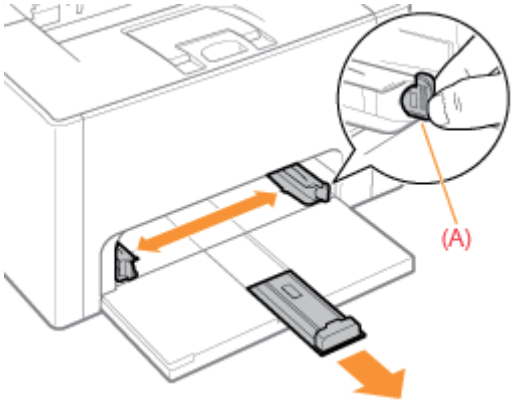
Entfernen Sie die Fachabdeckung.



2

Stellen Sie die Papierführungen etwas breiter und länger ein als das tatsächliche Papierformat ist.

Sie können beide Seiten der Papierführungen schieben, indem Sie den Verriegelungslösehebel (A) festhalten.



3

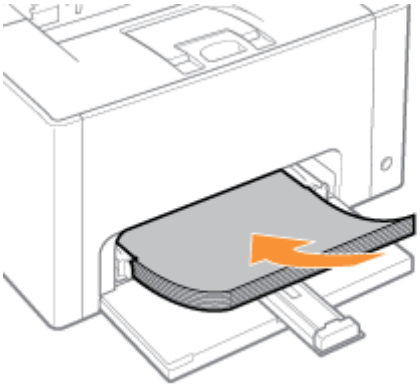
Legen Sie das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach oben vorsichtig ein, bis es die Rückseite des Fachs berührt.

Für andere Papierformate als Papierformat A5

Legen Sie das Papier unbedingt in Hochformat ein.

Für Papierformat A5

Legen Sie das Papier in Querformat ein (wenn für die Druckeinstellungen die Standardwerte angegeben sind).



† Sie können das Papier auch in Hochformat einlegen, wenn Sie für den Druck im Druckertreiber auf der Registerkarte [Papierzufuhr] die Option [A5-Papier über kurze Seite einziehen] aktivieren.
(Die Druckgeschwindigkeit verringert sich, wenn bei einem Druck auf Normalpapier das Papier in Hochformat eingelegt wird.)

WICHTIG

Einlegen von Briefumschlägen

Lesen Sie den Abschnitt "Drucken auf Briefumschlägen", und legen Sie das Papier in der korrekten Ausrichtung ein.

HINWEIS

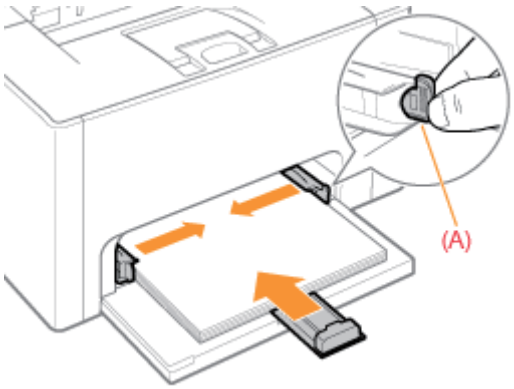
Wenn Sie Papier mit Briefkopf oder Logo einlegen

Lesen Sie den Abschnitt "Ausrichtung des Papiers beim Einlegen", und legen Sie das Papier in der korrekten Ausrichtung ein.

4

Richten Sie die Papierführungen am eingelegten Papier aus.

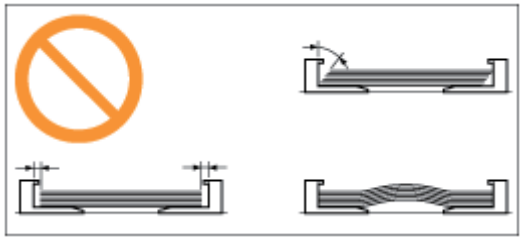
Sie können beide Seiten der Papierführungen schieben, indem Sie den Verriegelungslösehebel (A) festhalten.



WICHTIG

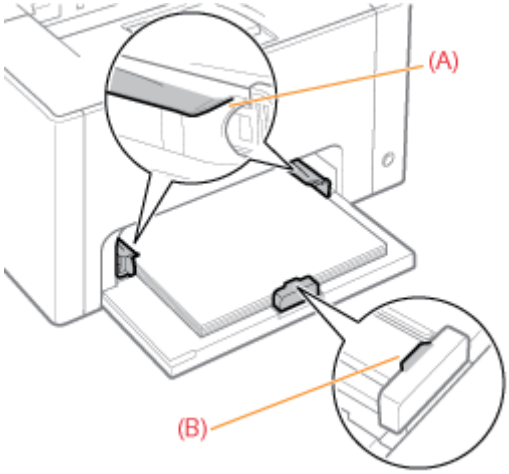
Achten Sie darauf, dass die Papierführungen am Papier ausgerichtet sind.

Wenn die Papierführungen zu locker oder zu eng sind, kann es zu einem fehlerhaften Einzug oder zu einem Papierstau kommen.



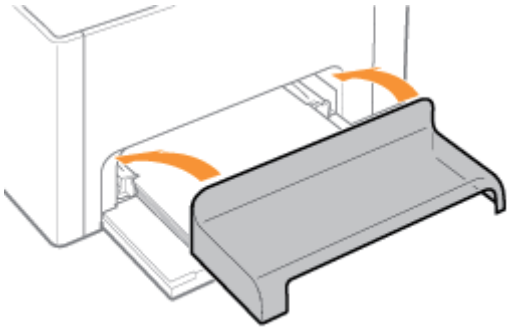
5

Achten Sie darauf, dass der Papierstapel unter die Papiergrenzführungen (A) und die Haken (B) an den Papierführungen gelegt wird.



6

Installieren Sie die Fachabdeckung.



Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "Allgemeines Druckverfahren".

- Wenn Sie auf Papier mit benutzerdefiniertem Format drucken, müssen Sie das benutzerdefinierte Papierformat zunächst im Druckertreiber registrieren.
  "Registrieren eines benutzerdefinierten Papierformats"
- Wenn beispielsweise während des Druckens kein Papier mehr vorhanden ist, blinkt die Anzeige (Papieranzeige) (Orange). Der Druckvorgang wird durch Drücken der Taste [ ] (Papiertaste) wieder aufgenommen.

Achtung (Einlegen von Papier)

02C5-036

Siehe auch "Wichtige Sicherheitsvorschriften".

WICHTIG

Vorsichtsmaßnahmen beim Einlegen von Papier

- Legen Sie das Papier gerade ein.
- Wenn die hintere Kante des Papierstapels nicht korrekt ausgerichtet ist, kann es zu einem fehlerhaften Einzug oder zu einem Papierstau kommen.
- Wenn sich das Papier wellt oder an den Ecken geknickt ist, sollten Sie es vor dem Einlegen in den Drucker glätten.

Während des Drucks sollten Sie das eingelegte Papier nicht berühren oder herausziehen.

Es kann andernfalls zu einem Papierstau oder zu einer Beschädigung des Druckers kommen.

Wenn Sie schlecht geschnittenes Papier verwenden

Es werden möglicherweise mehrere Blätter Papier gleichzeitig eingezogen. Fächern Sie das Papier in diesem Fall sorgfältig durch, und richten Sie dann die Kanten des Stapels an einer harten und glatten Oberfläche sorgfältig aus.

Allgemeines Druckverfahren

02C5-037

In diesem Abschnitt wird das allgemeine Druckverfahren aus einer Anwendung beschrieben, wobei Adobe Reader als Beispiel dient.

Das Druckverfahren kann abhängig von der von Ihnen verwendeten Anwendung variieren.

Lesen Sie vor dem Drucken den Abschnitt "Achtung (Druckgrundlagen)".

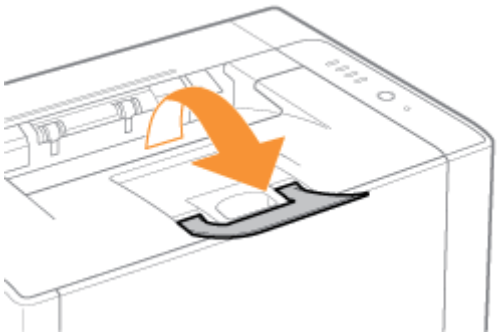
1

Legen Sie Papier in das Mehrzweck-Papierfach ein.

"Einlegen von Papier"

HINWEIS

Öffnen Sie vor dem Drucken das Hilfsfach.

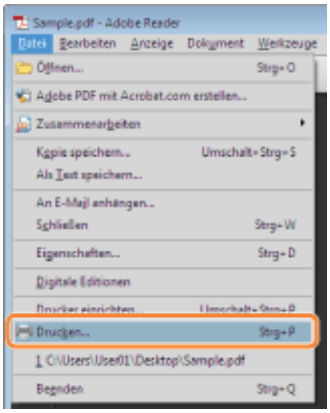


2

Öffnen Sie die zu druckende PDF-Datei mit Adobe Reader.

3

Wählen Sie aus dem Menü [Datei] die Option [Drucken] aus.



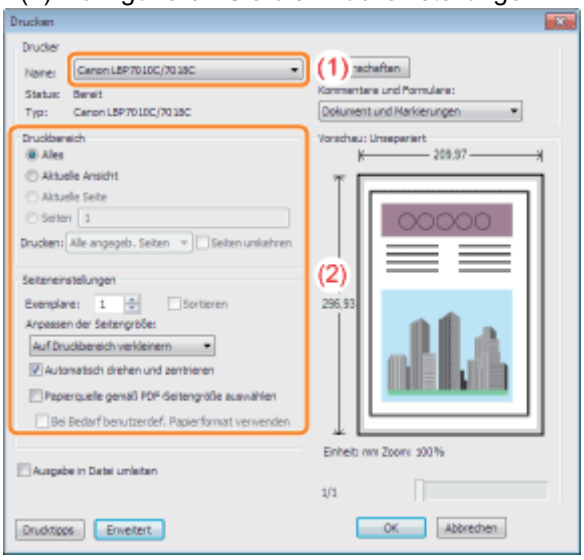
4

Konfigurieren Sie die Druckeinstellungen.

(1) Konfigurieren Sie die Druckeinstellungen.

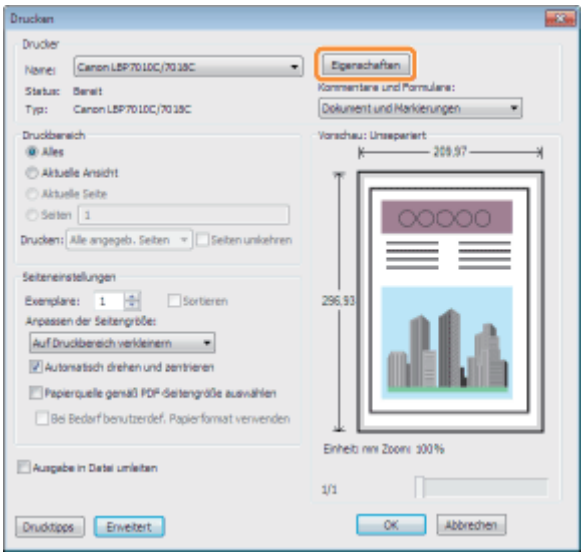
† Wählen Sie diesen Drucker aus. Sie können den Druckernamen im Druckerordner ändern ("Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows").

(2) Konfigurieren Sie die Druckeinstellungen.



5

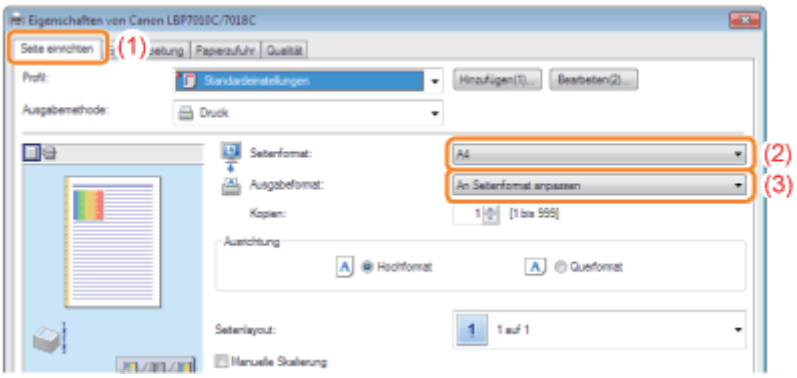
Klicken Sie auf [Eigenschaften].



6

Geben Sie die Einstellungen für [Seitenformat] und [Ausgabeformat] an.

(1) Zeigen Sie die Registerkarte [Seite einrichten] an.
(2) Wählen Sie das Seitenformat des in einer Anwendung erstellten Dokuments aus.
(3) Wählen Sie aus, ob sich das Format des zu bedruckenden Papiers von dem Format der Daten unterscheidet.



WICHTIG

Wenn die Einstellungen für [Seitenformat] und [Ausgabeformat] nicht identisch sind

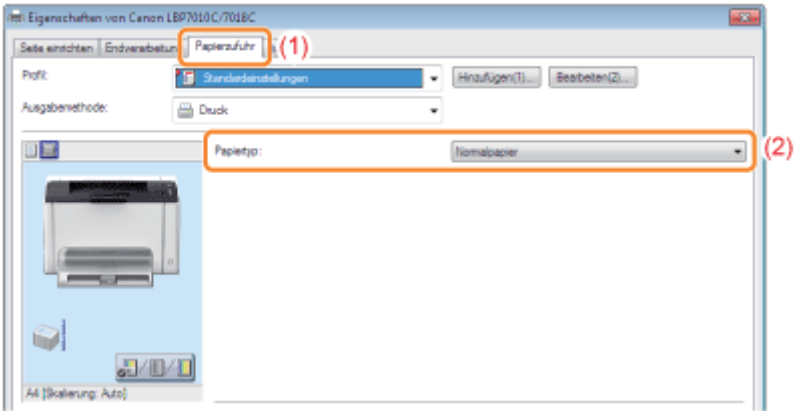
Der Ausdruck wird automatisch passend für die Seite verkleinert oder vergrößert.

7

Geben Sie die Einstellung für [Papiertyp] an.

(1) Zeigen Sie die Registerkarte [Papierzufuhr] an.

(2) Wählen Sie den Typ des in die Papierzufuhr eingelegten Papiers aus.*



* Geben Sie die Einstellung entsprechend dem Papiertyp folgendermaßen an.

Papiertyp	Einstellung für [Papiertyp]
Normalpapier (64 bis 82 g/m²)	[Normalpapier]*1 *2 (Standardwert)
Normalpapier (60 bis 69 g/m²)	[Normalpapier L]*1
Normalpapier (76 bis 100 g/m²)	[Normalpapier H]*2 *3
Schweres Papier (92 bis 130 g/m²)	[Schweres Papier 1]*3
Schweres Papier (131 bis 163 g/m²)	[Schweres Papier 2]
Folie (nur Schwarz-Weiß-Druck)	[Folie]
Etikett	[Etiketten]
Indexkarte	[Schweres Papier 2]
Briefumschlag	[Briefumschlag] [Briefumschlag H]*4
Gestrichenes Papier (100 bis 130 g/m²)	[Gestrichenes Papier 1]
Gestrichenes Papier (155 bis 165 g/m²)	[Gestrichenes Papier 2]

Gestrichenes Papier (210 bis 220 g/m²)	[Gestrichenes Papier 3]

*1 Wenn Sie auf Papier mit einer Stärke von 64 bis 69 g/m² drucken möchten, können Sie [Normalpapier] oder [Normalpapier L] angeben.*5

*2 Wenn Sie auf Papier mit einer Stärke von 76 bis 82 g/m² drucken möchten, können Sie [Normalpapier] oder [Normalpapier H] angeben.*5

*3 Wenn Sie auf Papier mit einer Stärke von 92 bis 100 g/m² drucken möchten, können Sie [Normalpapier H] oder [Schweres Papier 1] angeben.*5

*4 Wenn Sie für den Druck mit der Auswahl [Briefumschlag] die Tonerfixierung verbessern möchten, wählen Sie [Briefumschlag H] aus.

*5 Wenn eine der Einstellungen z. B. die folgenden Probleme verursacht, geben Sie die andere Einstellung für den Druck an.
- Das ausgegebene Papier wellt sich.
- Auf nicht bedruckten Bereichen sind Restbilder zu sehen.
- Der Toner haftet nicht gut auf dem Papier, und der Ausdruck ist blass.

8

Geben Sie die übrigen Druckeinstellungen nach Bedarf an.

† Im Abschnitt "Hilfreiche Druckfunktionen" werden die Druckverfahren beschrieben, die die verschiedenen Druckfunktionen verwenden. Mithilfe der Funktionen können Sie diesen Drucker optimal nutzen.

HINWEIS

Nähere Informationen zu den Einstellungen

Siehe Hilfe.

"Informationen zur Verwendung der Hilfe"

9

Überprüfen Sie die Einstellungen, und klicken Sie dann auf [OK].

→ Das Dialogfeld [Drucken] wird erneut angezeigt.

10

Klicken Sie auf [OK].

→ Der Drucker startet den Druckvorgang.

Wenn mit dem Drucker nicht ordnungsgemäß gedruckt werden kann

"Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden (USB-Verbindung)"
"Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden (über den Druckserver)"

Achtung (Druckgrundlagen)

02C5-038

HINWEIS

Installieren Sie den Druckertreiber.

Der Druckertreiber ist eine Software, die für das Drucken mit diesem Drucker erforderlich ist. Installieren Sie vor dem Drucken den Druckertreiber.

"Installieren des Druckertreibers"

Wenn Sie auf Papier mit benutzerdefiniertem Format drucken

Sie müssen das benutzerdefinierte Papierformat zunächst im Druckertreiber registrieren.

"Registrieren eines benutzerdefinierten Papierformats"

Informationen zu den Angaben im Abschnitt "Allgemeines Druckverfahren"

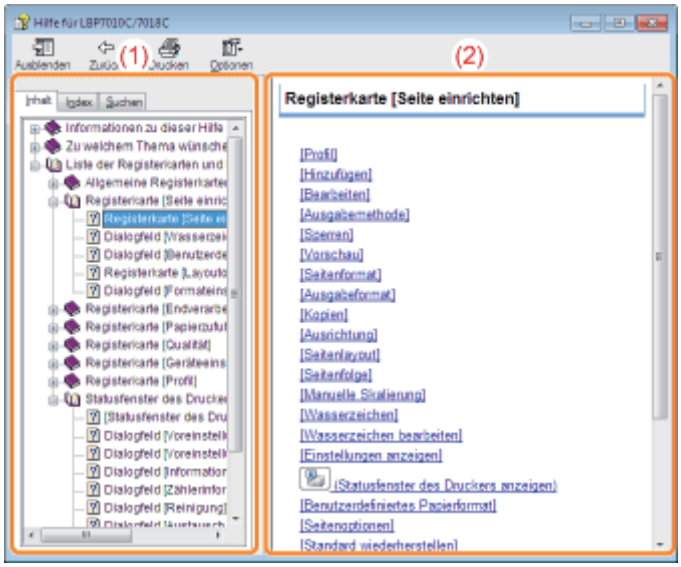
Die angegebenen Einstellungen gelten nur für die Daten, die aus derselben Anwendung gedruckt werden sollen. Wenn Sie die Anwendung beenden, werden die geänderten Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.

Informationen zur Vorgehensweise beim Ändern der Standardwerte für die Druckeinstellungen finden Sie im Abschnitt "Ändern der Standardwerte für die Druckeinstellungen".

Informationen zur Verwendung der Hilfe

02C5-039

Nähere Informationen zu den einzelnen Einstellungen im Druckertreiber oder im Statusfenster des Druckers finden Sie in den Anleitungen in der Hilfe.



(1) Navigationsfenster

Wählen Sie ein Thema für die von Ihnen gewünschte Option.

- **Registerkarte [Inhalt]**
  Die Namen der Registerkarten, Dialogfelder usw. werden aufgeführt.
  Wählen Sie eine Registerkarte, ein Dialogfeld oder Sonstiges für die von Ihnen gewünschte Option aus.
- **Registerkarte [Index]**
  Zeigt die [Index]-Liste an.
  Geben Sie in [Zu suchendes Schlüsselwort] ein Schlüsselwort ein, oder scrollen Sie in der Schlüsselwortliste nach unten, und doppelklicken Sie dann auf die Option, zu der Sie Informationen wünschen.
- **Registerkarte [Suchen]**
  Geben Sie ein beliebiges Wort oder eine beliebige Phrase ein, um nach dem Thema zu suchen.
  Geben Sie in [Suchbegriff(e) eingeben] das Wort oder die Phrase ein, und klicken Sie auf [Themen auflisten].
  Doppelklicken Sie in den aufgelisteten Themen auf eine Registerkarte, ein Dialogfeld oder Sonstiges für Ihre gewünschte Option.

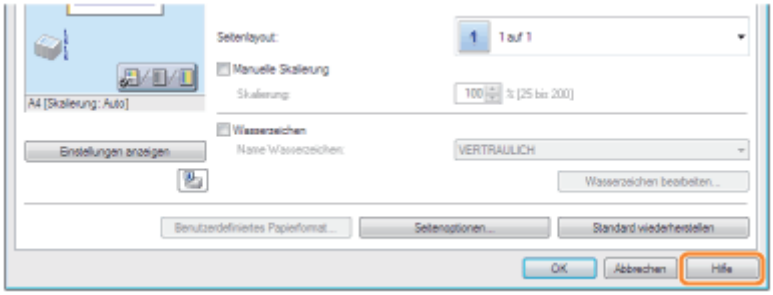
(2) Themenfenster

Für jede Registerkarte oder jedes Dialogfeld wird die Einstellungsliste angezeigt.
Klicken Sie auf die gewünschte Option, um die Erläuterung anzuzeigen.

Informationen zum Anzeigen der Hilfe

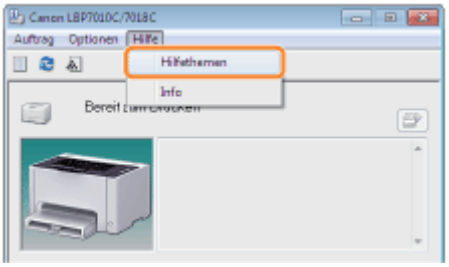
Wenn Sie die Hilfe über den Druckertreiber anzeigen

Klicken Sie auf [Hilfe].



Wenn Sie die Hilfe über das Statusfenster des Druckers anzeigen

Wählen Sie aus dem Menü [Hilfe] die Option [Hilfethemen] aus.


Canon LBP7010C/7018C
Auftrag
Optionen
Hilfe
Hilfethemen
Info

Abbrechen eines Auftrags

02C5-03A

Sie haben die Möglichkeit, mit einer der folgenden Methoden einen Druckauftrag abzubrechen.

† Sie können den Auftrag eines anderen Benutzers nicht abbrechen. (In der Druckserverumgebung können Sie Druckaufträge auf dem Druckserver abbrechen.)

Auswählen und Abbrechen eines Druckauftrags

Wenn Sie mehrere Aufträge drucken, können Sie einen Auftrag auswählen und diesen über die Druckerwarteschlange (eine Funktion von Windows) abbrechen.

Abbrechen eines Auftrags, der gerade gedruckt wird, mit einem Klick

Sie können einen Auftrag, der gerade gedruckt wird, durch einmaliges Klicken im Statusfenster des Druckers abbrechen.

Auswählen und Abbrechen eines Druckauftrags

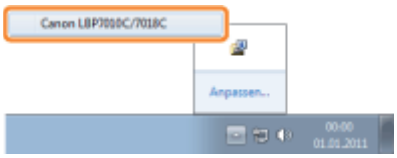
02C5-03C

1

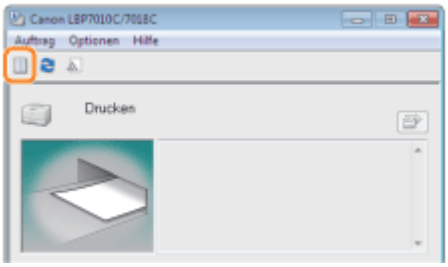
Zeigen Sie die Druckerwarteschlange an.

Wenn Sie die Hilfe über das Statusfenster des Druckers anzeigen

1. Klicken Sie im Windows-Taskfach auf [ ], und wählen Sie dann den Druckernamen aus.

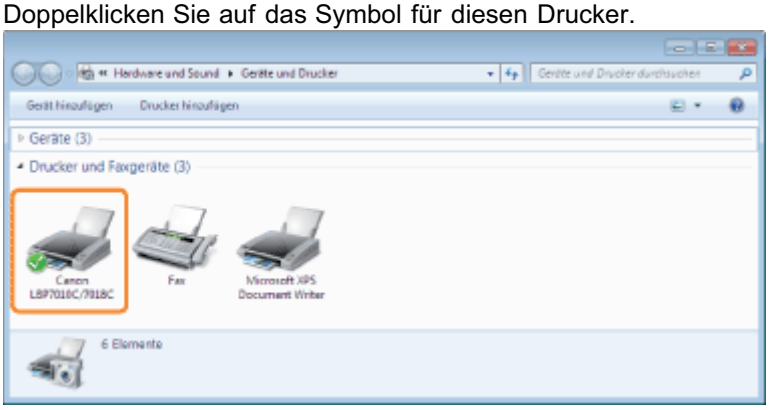


2. Klicken Sie auf [ ] (Druckerwarteschlange).



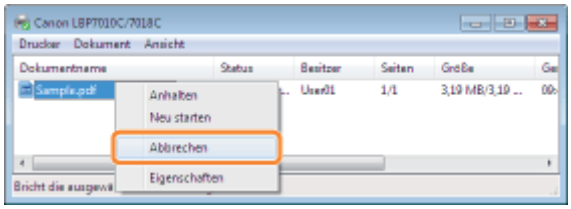
Bei der Anzeige aus dem Druckerordner

1. Öffnen Sie den Druckerordner.
   "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"
2. Doppelklicken Sie auf das Symbol für diesen Drucker.



2

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Auftrag, den Sie abbrechen möchten, und wählen Sie dann aus dem Kontextmenü [Abbrechen] aus.



Wenn kein Druckauftrag angezeigt wird

Der Auftrag eines anderen Benutzers wird nicht angezeigt. (In der Druckserverumgebung werden alle Druckaufträge auf dem Druckserver angezeigt.)

HINWEIS

Nähere Informationen zur Druckerwarteschlange

Siehe Hilfe von Windows.

3

Wenn Sie auf [Ja] klicken, wird der Druckauftrag abgebrochen.

Wenn Sie einen Auftrag nicht abbrechen können

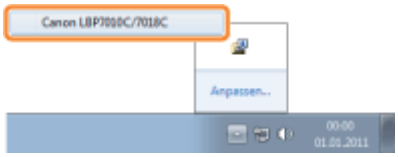
Sie können einen Auftrag, dessen Seiten sich im Druckprozess befinden, nicht abbrechen.

Abbrechen eines Auftrags, der gerade gedruckt wird, mit einem Klick

02C5-03E

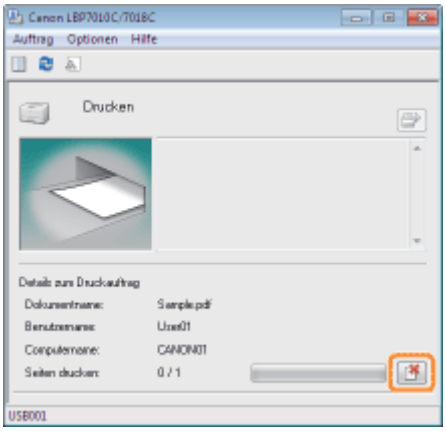
1

Klicken Sie im Windows-Taskfach auf [ ], und wählen Sie dann den Druckernamen aus.



2

Wenn Sie auf [ ] (Auftrag abbrechen) klicken, wird der Druckauftrag abgebrochen.



Wenn Sie einen Auftrag nicht abbrechen können

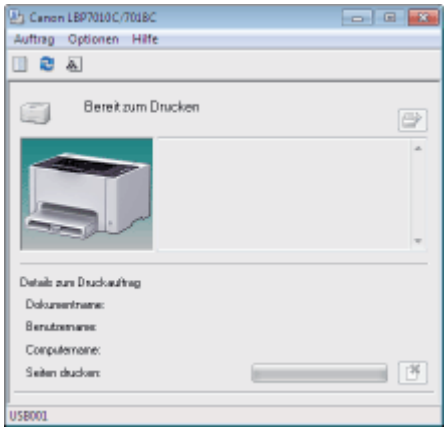
- Sie können einen Auftrag, dessen Seiten sich im Druckprozess befinden, nicht abbrechen.
- Sie können den Auftrag eines anderen Benutzers nicht abbrechen. (In der Druckserverumgebung können Sie Druckaufträge auf dem Druckserver abbrechen.)

Überprüfen des Druckerstatus

02C5-03F

Sie können den aktuellen Druckerstatus im Statusfenster des Druckers überprüfen.

"Statusfenster des Druckers"



Im Statusfenster des Druckers wird der aktuellen Druckerstatus durch Meldungen, Animationen und Symbole angezeigt. Wenn Probleme mit dem Drucker auftreten, überprüfen Sie das Statusfenster des Druckers.

Drucken auf verschiedenen Papiertypen

02C5-03H

- Drucken auf Normalpapier, schwerem Papier oder Indexkarten
- Drucken auf Folien (nur Schwarz-Weiß-Druck)
- Drucken auf Etiketten
- Drucken auf Briefumschlägen
- Drucken auf gestrichenem Papier
- Drucken auf Papier mit benutzerdefiniertem Format
- Ausrichtung des Papiers beim Einlegen

Drucken auf Normalpapier, schwerem Papier oder Indexkarten

02C5-03J

Überprüfen des verwendbaren Papiers

Mit diesem Drucker kann auf Normalpapier (60 bis 100 g/m²) und schwerem Papier (92 bis 163 g/m²) der folgenden Formate oder auf Indexkarten gedruckt werden.

Standardformate	A4, B5, A5, Legal, Letter, Executive, Statement, Foolscap und 16K
Benutzerdefinierte Papierformate	Breite 76,2 bis 215,9 mm, Länge 127,0 bis 355,6 mm

- Recycling-Papier kann ebenfalls verwendet werden.

HINWEIS

Wenn Sie benutzerdefinierte Papierformate verwenden

Sie müssen die benutzerdefinierten Papierformate zunächst im Druckertreiber registrieren.

"Registrieren eines benutzerdefinierten Papierformats"

Einlegen von Papier

Legen Sie Papier in das Mehrzweck-Papierfach ein.

"Einlegen von Papier"

Drucken aus einer Anwendung

Führen Sie nach dem Einlegen von Papier einen Druckvorgang durch.

"Allgemeines Druckverfahren"

- Beim Drucken auf schwerem Papier (92 bis 163 g/m²) oder Indexkarten verringert sich die Druckgeschwindigkeit. (Die Druckgeschwindigkeit verringert sich beim Drucken auf 92 bis 100 g/m^2 schwerem Papier, wenn [Papiertyp] auf [Schweres Papier 1] eingestellt ist.)

Drucken auf Folien (nur Schwarz-Weiß-Druck)

02C5-03K

Überprüfen der verwendbaren Folien

Mit diesem Drucker können die folgenden Folienformate verwendet werden.

Standardformate	A4, Letter

† Auf Folien kann nur in Schwarz-Weiß gedruckt werden.

Einlegen von Folien

Legen Sie Folien in das Mehrzweck-Papierfach ein.

"Einlegen von Papier"

<Vorsichtsmaßnahmen beim Einlegen von Folien>

- Fächern Sie die Folien vor dem Einlegen sorgfältig auf, und richten Sie dann die Kanten aus, da die Folien aneinander haften können. Wenn die Blätter nicht sorgfältig durchgefächert werden, können mehrere Blätter gleichzeitig eingezogen werden, was zu einem Papierstau führt.

- Wenn Sie die Folien auffächern oder ausrichten, halten Sie sie möglichst an den Kanten fest, um die zu bedruckende Oberfläche nicht zu berühren.
- Achten Sie darauf, die zu bedruckende Oberfläche der Folien nicht mit Fingerabdrücken, Staub oder Öl zu beschmutzen. Dies kann zu verminderter Druckqualität führen.

Drucken aus einer Anwendung

Führen Sie nach dem Einlegen von Folien einen Druckvorgang durch.

"Allgemeines Druckverfahren"

† Beim Drucken auf Folien verringert sich die Druckgeschwindigkeit.

† Nehmen Sie bei jeder Ausgabe einer Folie das Blatt heraus.

Drucken auf Etiketten

02C5-03L

Überprüfen der verwendbaren Etiketten

Mit diesem Drucker können die folgenden Etikettenformate verwendet werden.

Standardformate	A4, Letter und 16K
Benutzerdefinierte Papierformate	Breite 76,2 bis 215,9 mm, Länge 127,0 bis 355,6 mm

† Wenn Sie die folgenden Etiketten verwenden, kann es zu einem schwer zu beseitigenden Papierstau oder Beschädigungen des Druckers kommen.
- Abgezogene Etiketten oder teilweise verwendete Etiketten
- Beschichtete Etiketten, die sich leicht vom Trägerblatt lösen lassen
- Etiketten mit ungleichmäßigem Klebstoff

HINWEIS

Wenn Sie benutzerdefinierte Papierformate verwenden

Sie müssen die benutzerdefinierten Papierformate zunächst im Druckertreiber registrieren.

"Registrieren eines benutzerdefinierten Papierformats"

Einlegen von Etiketten

Legen Sie Etiketten in das Mehrzweck-Papierfach ein.

"Einlegen von Papier"

<Vorsichtsmaßnahmen beim Einlegen von Etiketten>

- Fächern Sie die Etiketten vor dem Einlegen sorgfältig durch, und richten Sie dann die Kanten aus. Wenn die Blätter nicht sorgfältig durchgefächert werden, können mehrere Blätter gleichzeitig eingezogen werden, was zu einem Papierstau führt.

- Achten Sie darauf, die zu bedruckende Oberfläche der Etiketten nicht mit Fingerabdrücken, Staub oder Öl zu beschmutzen. Dies kann zu verminderter Druckqualität führen.

Drucken aus einer Anwendung

Führen Sie nach dem Einlegen von Etiketten einen Druckvorgang durch.

"Allgemeines Druckverfahren"

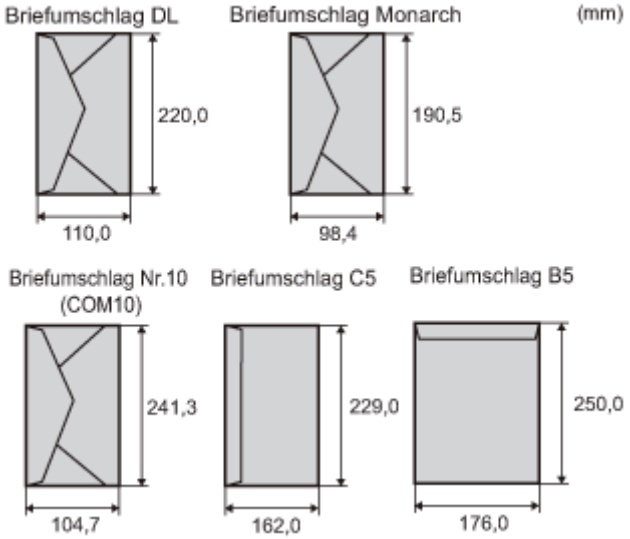
† Beim Drucken auf Etiketten verringert sich die Druckgeschwindigkeit.

Drucken auf Briefumschlägen

02C5-03R

Überprüfen der verwendbaren Briefumschläge

Mit diesem Drucker können die folgenden Briefumschläge verwendet werden.



† Wenn Sie die folgenden Briefumschläge verwenden, kann es zu einem schwer zu beseitigenden Papierstau oder Beschädigungen des Druckers kommen.

- Briefumschläge mit Befestigungsteilen oder Druckknöpfen
- Briefumschläge mit Adressfenstern
- Briefumschläge mit Klebstoff auf der Oberfläche
- Zerknitterte oder geknickte Briefumschläge
- Schlecht hergestellte Briefumschläge, bei denen die mit Leim beschichteten Teile ungleichmäßig sind
- Briefumschläge mit ungewöhnlicher Form

Einlegen von Briefumschlägen

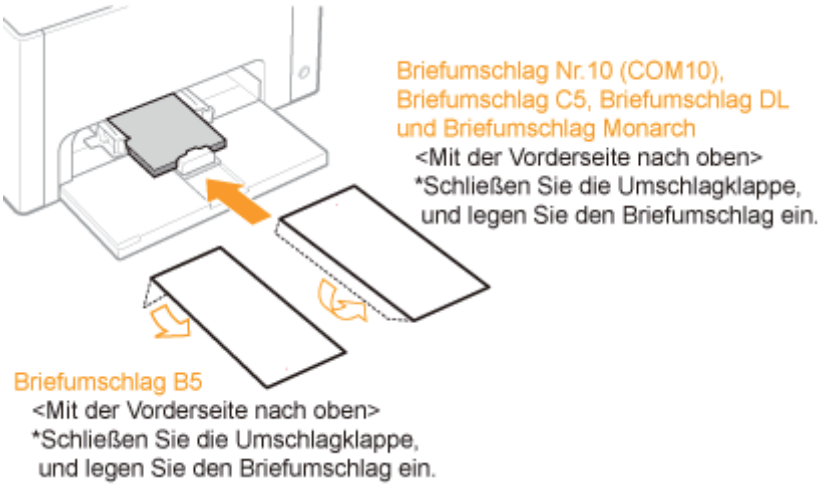
Legen Sie Briefumschläge in das Mehrzweck-Papierfach ein.

"Einlegen von Papier"

<Vorsichtsmaßnahmen beim Einlegen von Briefumschlägen>

- Legen Sie Briefumschläge in der korrekten Ausrichtung folgendermaßen ein.

  (: Einzugsrichtung)

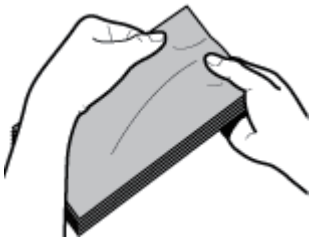


- Richten Sie die Briefumschläge vor dem Einlegen folgendermaßen aus.

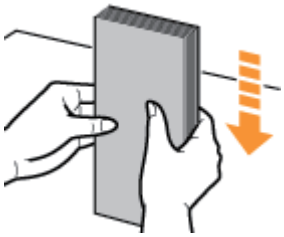
1. Legen Sie den Stapel Briefumschläge auf eine ebene Oberfläche, und glätten Sie die Briefumschläge, damit darin enthaltene Luft entweichen kann.

   Drücken Sie dann die Kanten fest zusammen.

2. Lockern Sie die steifen Ecken der Briefumschläge, und glätten Sie die Wellen wie in der Abbildung dargestellt.



3. Richten Sie die Kanten der Briefumschläge an einer ebenen Fläche aus.



Drucken aus einer Anwendung

Führen Sie nach dem Einlegen von Briefumschlägen einen Druckvorgang durch.

"Allgemeines Druckverfahren"

- Drucken Sie nicht auf der Rückseite (geleimte Seite) der Briefumschläge.
- Beim Drucken auf Briefumschlägen verringert sich die Druckgeschwindigkeit.
- Briefumschläge können beim Drucken Knitterfalten bekommen.

Drucken auf gestrichenem Papier

02C5-03S

Überprüfen des verwendbaren gestrichenen Papiers

Mit diesem Drucker können die folgenden Formate von gestrichenem Papier verwendet werden (100 bis 130 g/m², 155 bis 165 g/m², 210 bis 220 g/m²).

Standardformate	A4, Letter und 16K
Benutzerdefinierte Papierformate	Breite 76,2 bis 215,9 mm, Länge 127,0 bis 355,6 mm

HINWEIS

Wenn Sie benutzerdefinierte Papierformate verwenden

Sie müssen die benutzerdefinierten Papierformate zunächst im Druckertreiber registrieren.

"Registrieren eines benutzerdefinierten Papierformats"

Einlegen von gestrichenem Papier

Legen Sie gestrichenes Papier in das Mehrzweck-Papierfach ein.

"Einlegen von Papier"

<Vorsichtsmaßnahmen beim Einlegen von gestrichenem Papier>

- Fächern Sie den Papierstapel vor dem Einlegen sorgfältig durch, und richten Sie dann die Kanten aus. Wenn die Blätter nicht sorgfältig durchgefächert werden, können mehrere Blätter gleichzeitig eingezogen werden, was zu einem Papierstau führt.

- Wenn Sie gestrichenes Papier auffächern oder ausrichten, halten Sie das Papier möglichst an den Kanten fest, um die zu bedruckende Oberfläche nicht zu berühren.
- Achten Sie darauf, die zu bedruckende Oberfläche des gestrichenen Papiers nicht mit Fingerabdrücken, Staub oder Öl zu beschmutzen. Dies kann zu verminderter Druckqualität führen.

Drucken aus einer Anwendung

Führen Sie nach dem Einlegen von gestrichenem Papier einen Druckvorgang durch.

"Allgemeines Druckverfahren"

† Beim Drucken auf gestrichenem Papier verringert sich die Druckgeschwindigkeit.

Drucken auf Papier mit benutzerdefiniertem Format

02C5-03U

Überprüfen des verwendbaren Papiers mit benutzerdefiniertem Format

Sie können mit diesem Drucker Papier mit benutzerdefiniertem Format verwenden, das 76,2 bis 215,9 mm breit und 127,0 bis 355,6 mm lang ist.

Einlegen von Papier mit benutzerdefiniertem Format

Legen Sie Papier in das Mehrzweck-Papierfach ein.

"Einlegen von Papier"

Registrieren eines benutzerdefinierten Papierformats

Wenn Sie auf Papier mit benutzerdefiniertem Format drucken, müssen Sie das benutzerdefinierte Papierformat zunächst im Druckertreiber registrieren.

"Registrieren eines benutzerdefinierten Papierformats"

Drucken aus einer Anwendung

Führen Sie nach dem Einlegen von Papier mit benutzerdefiniertem Format einen Druckvorgang durch.

"Allgemeines Druckverfahren"

- Beim Drucken auf schwerem Papier verringert sich die Druckgeschwindigkeit (92 bis 163 g/m²).
  (Die Druckgeschwindigkeit verringert sich beim Drucken auf 92 bis 100 g/m^2 schwerem Papier, wenn [Papiertyp] auf [Schweres Papier 1] eingestellt ist.)

Registrieren eines benutzerdefinierten Papierformats

02C5-03W

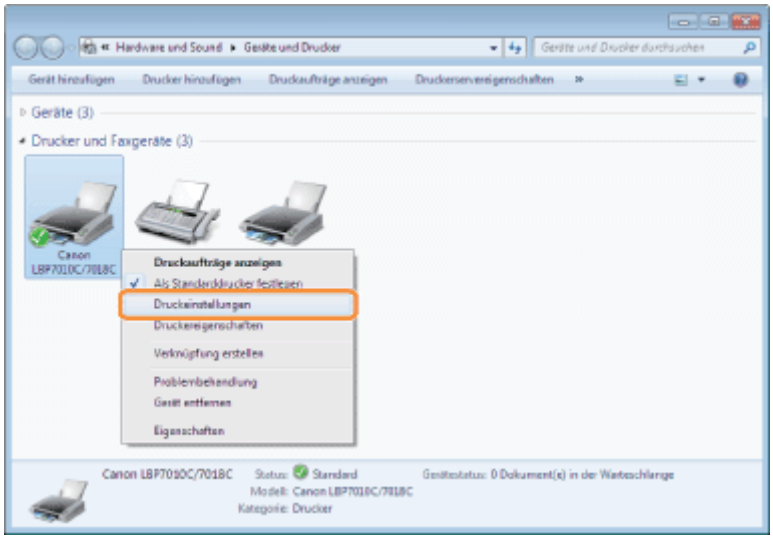
1

Öffnen Sie den Druckerordner.

"Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"

2

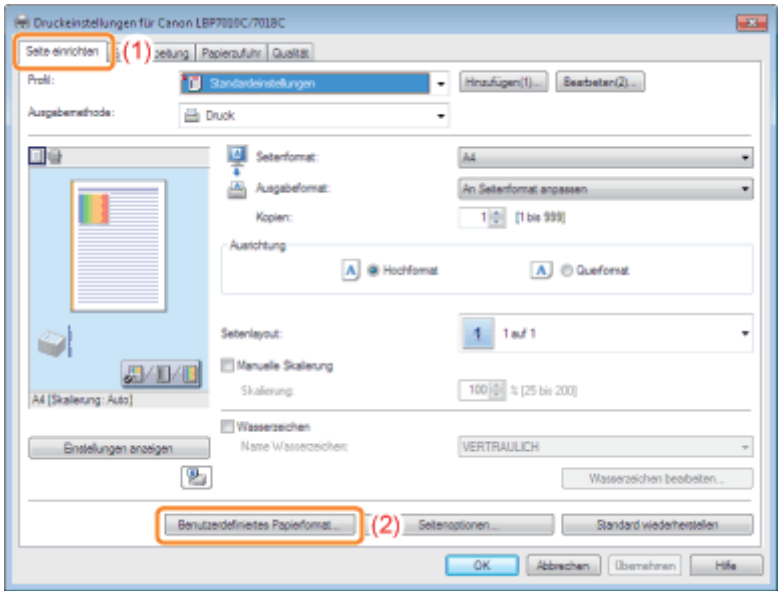
Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für diesen Drucker, und wählen Sie dann aus dem Kontextmenü [Druckeinstellungen] aus.



3

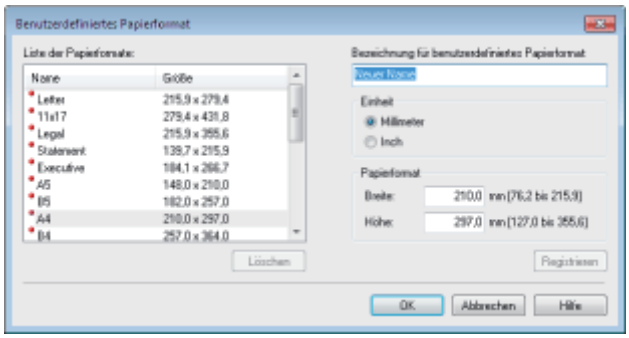
Zeigen Sie das Dialogfeld [Benutzerdefiniertes Papierformat] an.

(1) Zeigen Sie die Registerkarte [Seite einrichten] an.
(2) Klicken Sie auf [Benutzerdefiniertes Papierformat].



4

Geben Sie das benutzerdefinierte Papierformat an.



[Bezeichnung für benutzerdefiniertes Papierformat]	Geben Sie die Bezeichnung für das hinzuzufügende benutzerdefinierte Papierformat ein. Sie können bis zu 31 Zeichen eingeben.
[Einheit]	Wählen Sie die Einheit aus, die bei der Einstellung des benutzerdefinierten Papierformats verwendet werden soll.
[Papierformat]	Geben Sie die Höhe und Breite des benutzerdefinierten Papierformats an ([Höhe] ≧ [Breite]). Geben Sie das benutzerdefinierte Papierformat innerhalb der vom Anwender zu definierenden Formate in Hochformat ([Höhe] ≧ [Breite]) ein.

5

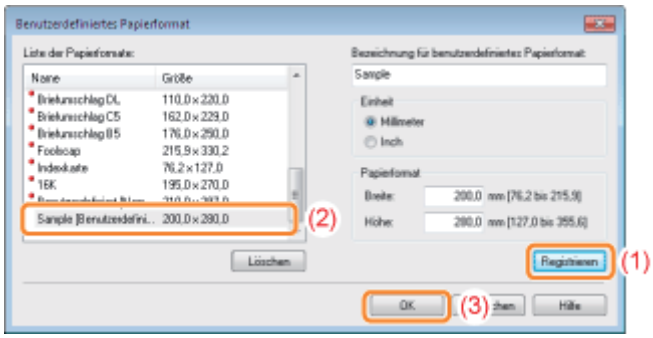
Registrieren Sie das benutzerdefinierte Papierformat.

(1) Klicken Sie auf [Registrieren].

† Wie viele benutzerdefinierte Papierformate Sie hinzufügen können, hängt von der Systemumgebung ab.

(2) Vergewissern Sie sich, dass das registrierte benutzerdefinierte Papierformat zu [Liste der Papierformate] hinzugefügt wurde.

(3) Klicken Sie auf [OK].



☞ Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "Allgemeines Druckverfahren".

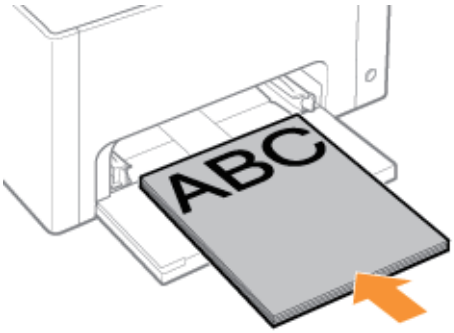
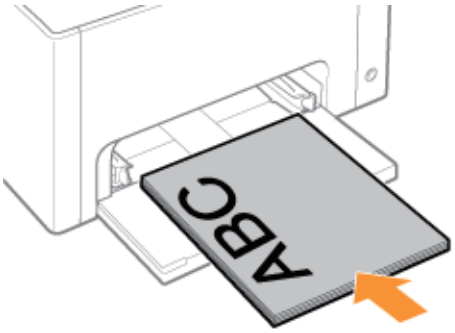
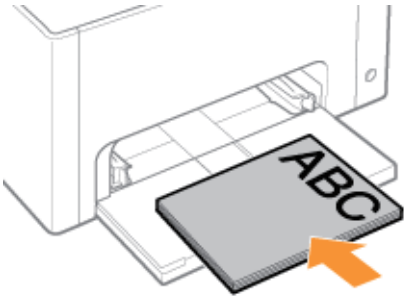
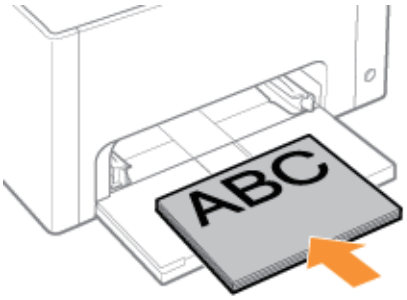
Ausrichtung des Papiers beim Einlegen

02C5-03X

Wenn Sie auf Papier mit einem Briefkopf oder Logo drucken möchten, legen Sie das Papier in der richtigen Ausrichtung folgendermaßen ein.

† Wenn Sie auf Briefumschlägen drucken, lesen Sie den Abschnitt "Drucken auf Briefumschlägen".

(⬅: Einzugsrichtung)

	Hochformat	Querformat
Anderes Papierformat als Papierformat A5	 (mit der zu bedruckenden Seite nach oben)	 (mit der zu bedruckenden Seite nach oben)
Papierformat A5 (Hochformatausrichtung)*		
Papierformat A5 (Querformatausrichtung)*	 (mit der zu bedruckenden Seite nach oben)	 (mit der zu bedruckenden Seite nach oben)

* Sie können die Einzugsrichtung des Papiers (Ausrichtung) für Papier im Format A5 im Druckertreiber auf der Registerkarte [Papierzufuhr] in [A5-Papier über kurze Seite einziehen] angeben.

- † Der Standardwert für die Einstellungen ist der Einzug des Papiers über die lange Seite (Querformatausrichtung).
- † Die Druckgeschwindigkeit verringert sich, wenn bei einem Druck auf Normalpapier das Papier über die kurze Seite (Hochformatausrichtung) eingezogen wird.

Hilfreiche Druckfunktionen

02C5-03Y

Anzeigen des Einstellungsdialogs

Skalieren der Druckausgabe

Layoutdruck (Drucken von N Seiten)

Drucken eines Bildes größer als A4 (Posterdruck)

Einfügen eines Wasserzeichens in ein zu druckendes Dokument (Drucken mit Wasserzeichen)

Drucken von Rändern, Druckdatum und anderen Angaben

Drucken eines Farbdokuments in Schwarz-Weiß

Kombinieren von Daten vor dem Drucken

Ändern der Ausgabemethode entsprechend den Druckdaten oder der Anzahl der Kopien

Einstellen der Bildqualität oder der Farben

Registrieren der Druckeinstellungen

- Ändern der Standardwerte für die Druckeinstellungen
- Speichern von häufig verwendeten Druckeinstellungen (Hinzufügen/Bearbeiten/Löschen eines Profils)

Anzeigen des Einstellungsdialogs

02C5-040

Sie können die verschiedenen Druckeinstellungen im Einstellungsdialog des Druckertreibers angeben.

Sie können den Einstellungsdialog folgendermaßen anzeigen.

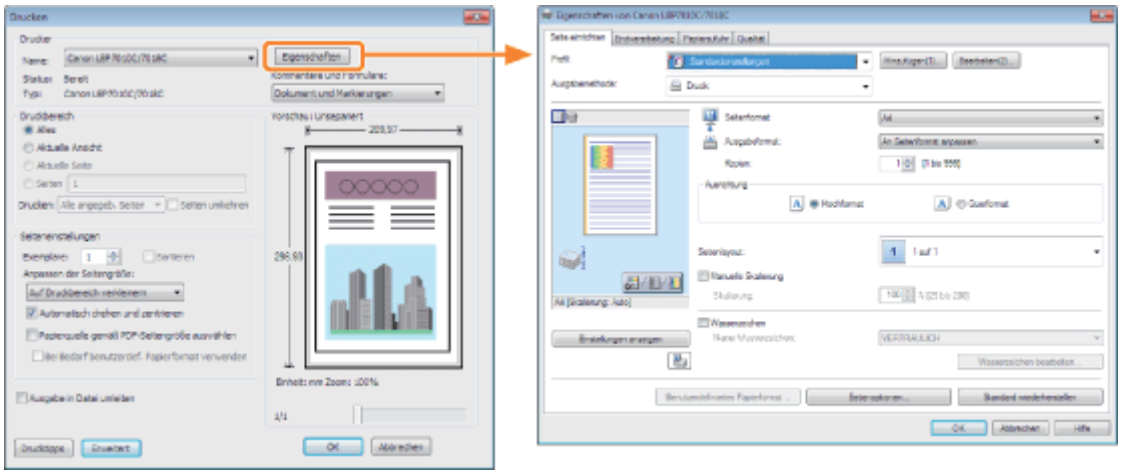
Anzeige aus einer Anwendung

Die angegebenen Einstellungen gelten nur für die Daten, die aus derselben Anwendung gedruckt werden sollen. Wenn Sie die Anwendung beenden, werden die geänderten Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.

- **Informationen zur Anzeige**

  (Die Vorgehensweise kann abhängig von der von Ihnen verwendeten Anwendung variieren.)

  1. Wählen Sie in der Anwendung aus dem Menü [Datei] die Option [Drucken] aus.
  2. Wählen Sie diesen Drucker aus, und klicken Sie dann auf [Eigenschaften] oder [Einstellungen].



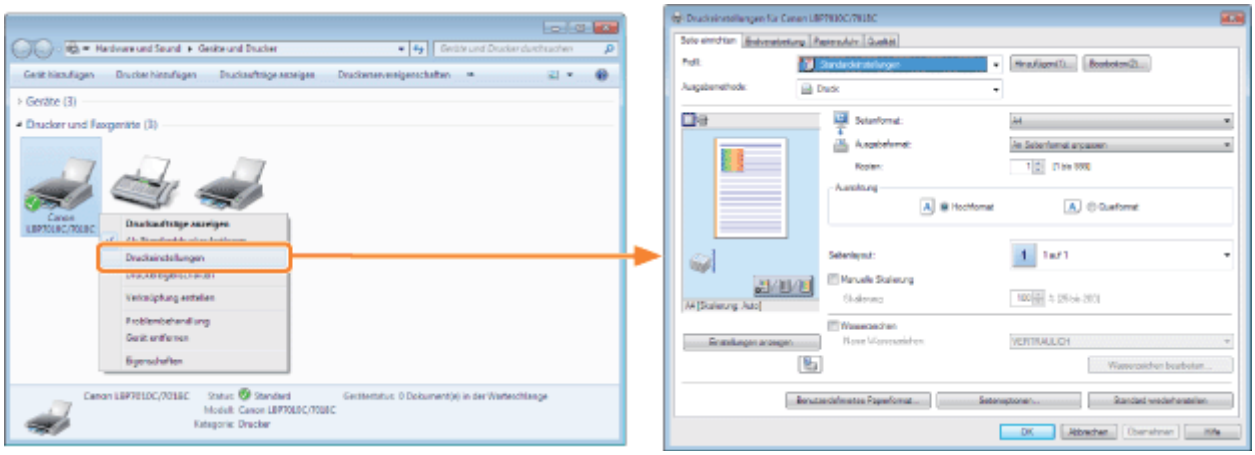
Anzeige aus dem Druckerordner ("Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows")

<Dialog mit Druckeinstellungen>

Sie können die Standardwerte für die Druckeinstellungen ändern, sodass sie für alle Daten gelten.

- **Informationen zur Anzeige**

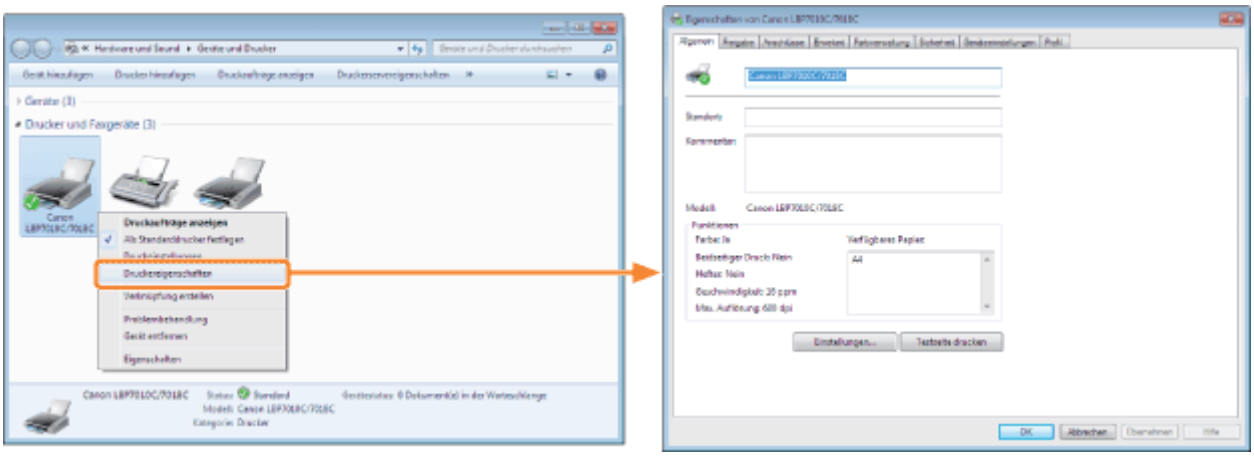
  Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für diesen Drucker, und wählen Sie dann aus dem Kontextmenü [Druckeinstellungen] aus.



<Dialog mit Druckereigenschaften>

Sie können beispielsweise die Einstellungen für die dem Server hinzuzufügenden Profile angeben.

- **Informationen zur Anzeige**
  Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für diesen Drucker, und wählen Sie dann aus dem Kontextmenü die Option [Druckereigenschaften] oder [Eigenschaften] aus.



HINWEIS

Nähere Informationen zu den Einstellungen

Siehe Hilfe.

"Informationen zur Verwendung der Hilfe"

Informationen zu den von Windows angezeigten Registerkarten

Die folgenden Registerkarten werden von Windows angezeigt. Nähere Informationen finden Sie in der Windows-Hilfe.

- Registerkarte [Allgemein]
- Registerkarte [Freigabe]
- Registerkarte [Anschlüsse]
- Registerkarte [Erweitert]
- Registerkarte [Farbverwaltung]
- Registerkarte [Sicherheit]

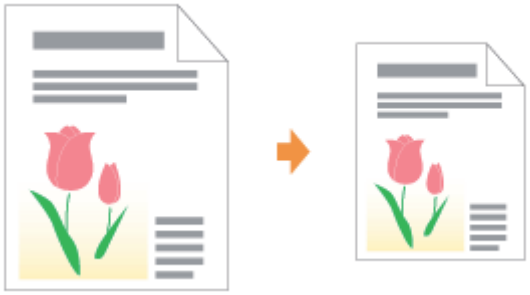
Informationen zum Druckertreiber

Die Funktionen des Druckertreibers können aufgrund von Upgrades geändert werden.

Skalieren der Druckausgabe

02C5-041

Sie können mit einer automatischen Skalierung entsprechend dem Papierformat oder mit einer beliebigen Skalierung drucken.



1

Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

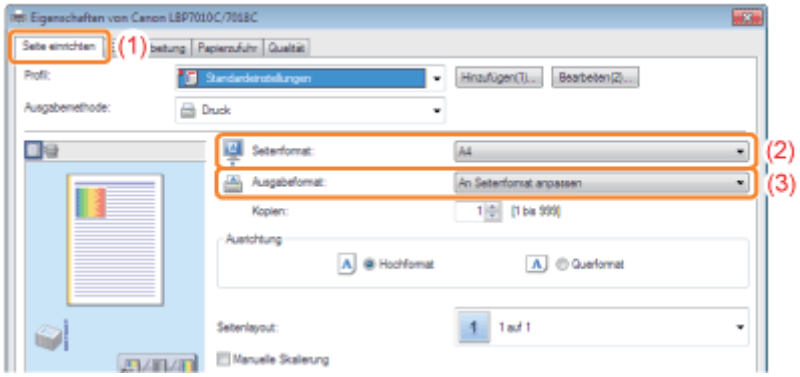
"Anzeigen des Einstellungsdialogs"

2

Geben Sie die Einstellungen für die Skalierung an.

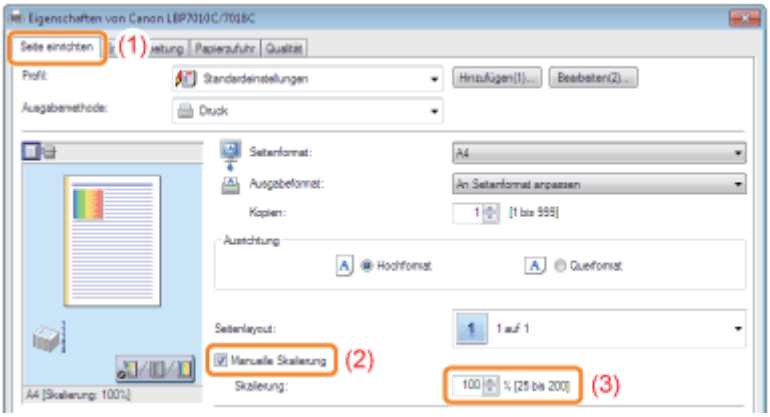
Drucken mit automatischer Skalierung entsprechend dem Papierformat

(1) Zeigen Sie die Registerkarte [Seite einrichten] an.
(2) Wählen Sie das Seitenformat des in einer Anwendung erstellten Dokuments aus.
(3) Wählen Sie das Format des in die Papierzufuhr eingelegten Papiers aus.
Wenn Sie ein anderes Papierformat auswählen als für [Seitenformat] angegeben, werden die Druckdaten automatisch vergrößert oder verkleinert.



Drucken mit beliebiger Skalierung

(1) Zeigen Sie die Registerkarte [Seite einrichten] an.
(2) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Manuelle Skalierung].
(3) Geben Sie den gewünschten Skalierungsfaktor an.



3

Klicken Sie auf [OK].

† Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "Allgemeines Druckverfahren".

Layoutdruck (Drucken von N Seiten)

02C5-042

Sie können mehrere Seiten auf einem Blatt drucken.

Diese Druckmethode wird als Intensivdrucken oder Drucken von N Seiten bezeichnet.

WICHTIG

Informationen zur Anwendungsfunktion, mit der Sie ein Dokument als sortierten Kopiensatz drucken können

Einige Anwendungen bieten eine Funktion, mit der Sie ein Dokument als sortierten Kopiensatz drucken können. Verwenden Sie diese Funktion nicht, wenn Sie mehrere Seiten auf einem Blatt drucken möchten. Das Dokument wird möglicherweise nicht korrekt gedruckt.

1

Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

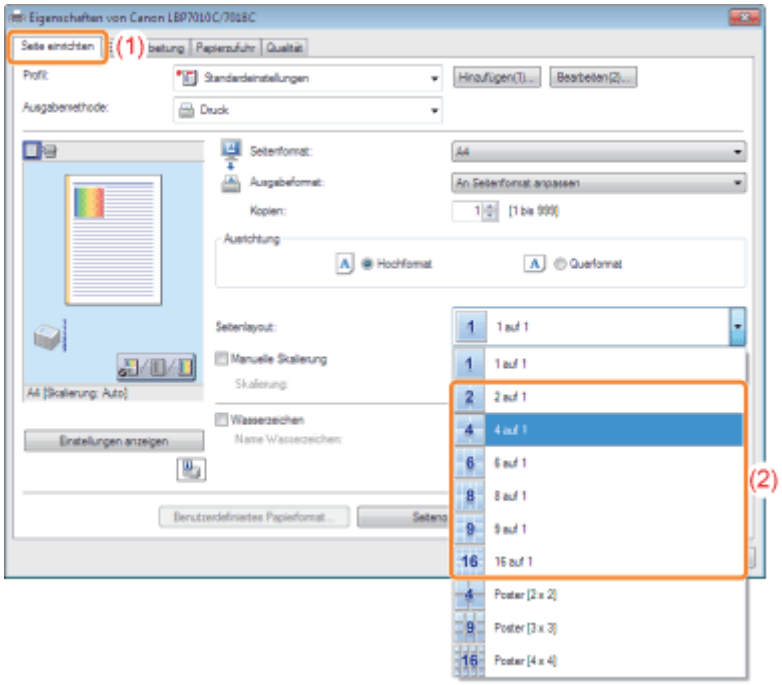
"Anzeigen des Einstellungsdialogs"

2

Geben Sie die Einstellung für [Seitenlayout] an.

(1) Zeigen Sie die Registerkarte [Seite einrichten] an.

(2) Wählen Sie die Anzahl der auf einem Blatt zu druckenden Seiten aus.



Wenn Sie die Einstellung nicht angeben können

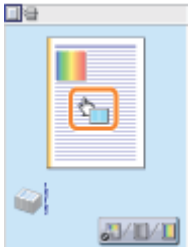
"Die Druckertreibereinstellungen können nicht geändert werden"

HINWEIS

Angeben der Einstellung mithilfe der Vorschau

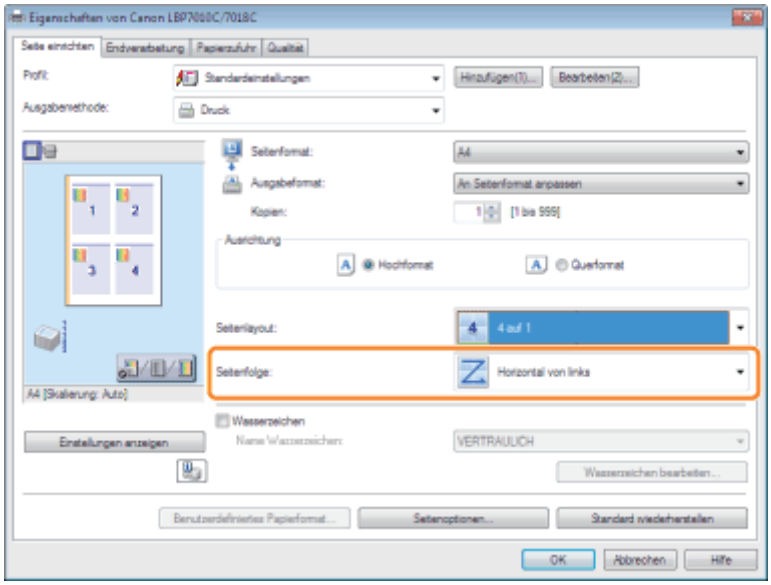
Sie können ein Seitenlayout auch angeben, indem Sie in der Vorschau in das Dokumentbild klicken, wenn [ ] ausgewählt ist.

(Die Verwendung der Vorschau für die Angabe ist nur bei [2 auf 1] und [4 auf 1] möglich.)



3

Geben Sie das Seitenfolgelayout auf dem Papier an.



4

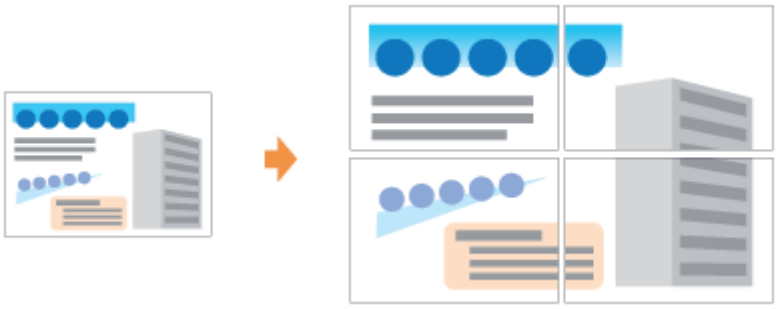
Klicken Sie auf [OK].

† Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "Allgemeines Druckverfahren".

Drucken eines Bildes größer als A4 (Posterdruck)

02C5-043

Sie können ein einseitiges Bild vergrößern und aufteilen, um es auf mehreren Blättern Papier zu drucken. Durch Zusammenfügen dieser Ausdrucke können Sie ein großes Poster erstellen.



1

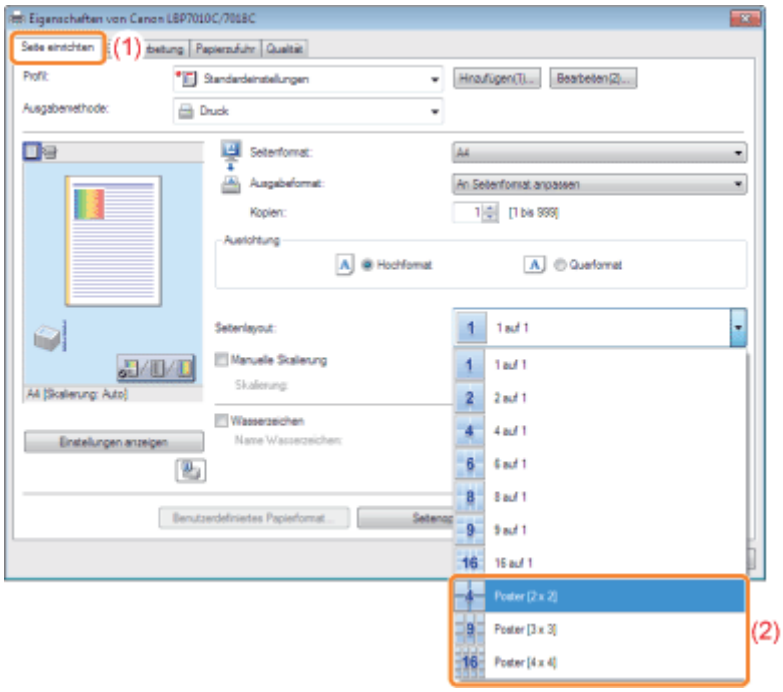
Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

"Anzeigen des Einstellungsdialogs"

2

Geben Sie die Einstellung für den Posterdruck an.

(1) Zeigen Sie die Registerkarte [Seite einrichten] an.
(2) Wählen Sie unter [Seitenlayout] die Option [Poster [N x N]] (N = 2, 3, 4) aus.



Wenn Sie die Einstellung nicht angeben können

"Die Druckertreibereinstellungen können nicht geändert werden"

3

Klicken Sie auf [OK].

† Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "Allgemeines Druckverfahren".

Einfügen eines Wasserzeichens in ein zu druckendes Dokument (Drucken mit Wasserzeichen)

02C5-044

Sie können ein Dokument, das mit einer Anwendung erstellt wurde, mit einem Wasserzeichen (beispielsweise [KOPIE] und [ENTWURF]) überlagern.

Darüber hinaus können Sie neue Wasserzeichen hinzufügen und die hinzugefügten Wasserzeichen bearbeiten oder löschen.

1

Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

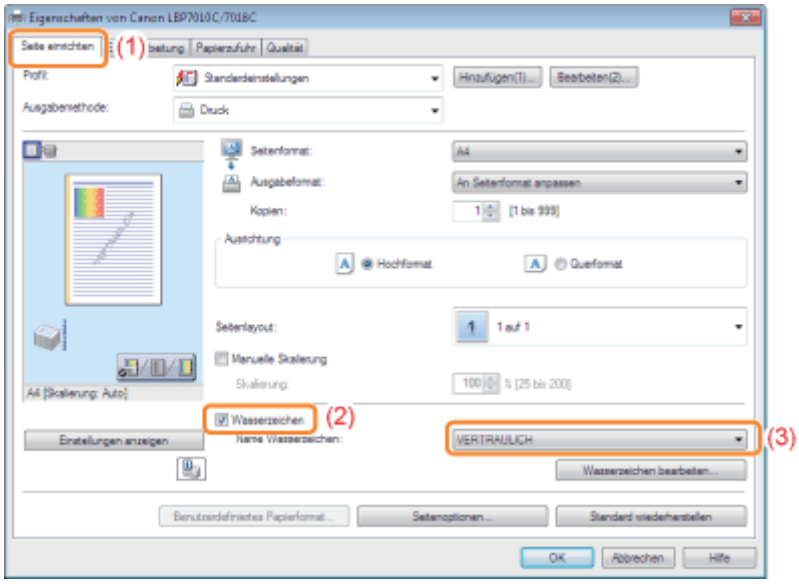
"Anzeigen des Einstellungsdialogs"

2

Wählen Sie ein Wasserzeichen aus.

(1) Zeigen Sie die Registerkarte [Seite einrichten] an.
(2) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Wasserzeichen].
(3) Wählen Sie die als Wasserzeichen zu druckende Zeichenfolge aus.

† Wenn Sie ein Wasserzeichen hinzufügen, bearbeiten oder löschen möchten, lesen Sie den Abschnitt "Hinzufügen, Bearbeiten oder Löschen eines Wasserzeichens".



Wenn Sie das Kontrollkästchen [Wasserzeichen] nicht aktivieren können

"Die Druckertreibereinstellungen können nicht geändert werden"

3

Klicken Sie auf [OK].

Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "Allgemeines Druckverfahren".

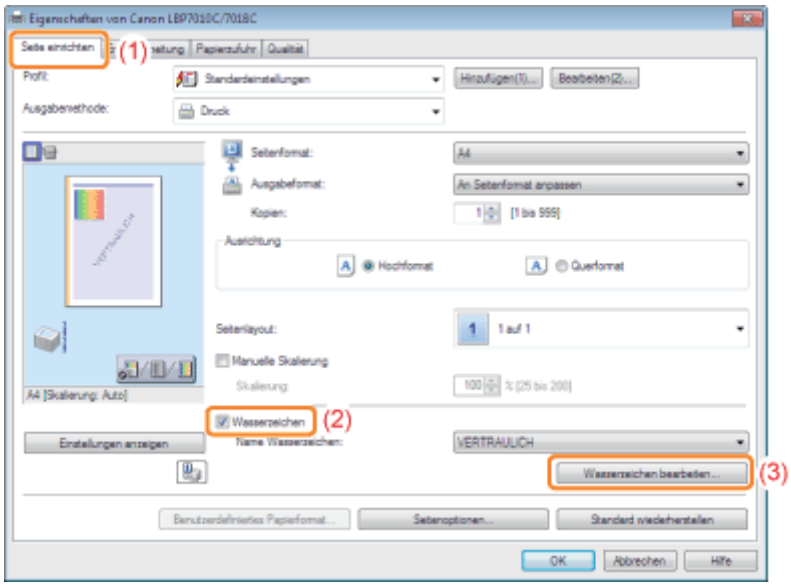
Hinzufügen, Bearbeiten oder Löschen eines Wasserzeichens

02C5-045

1

Zeigen Sie das Dialogfeld [Wasserzeichen bearbeiten] an.

(1) Zeigen Sie die Registerkarte [Seite einrichten] an.
(2) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Wasserzeichen].
(3) Klicken Sie auf [Wasserzeichen bearbeiten].



Wenn Sie das Kontrollkästchen [Wasserzeichen] nicht aktivieren können

"Die Druckertreibereinstellungen können nicht geändert werden"

2

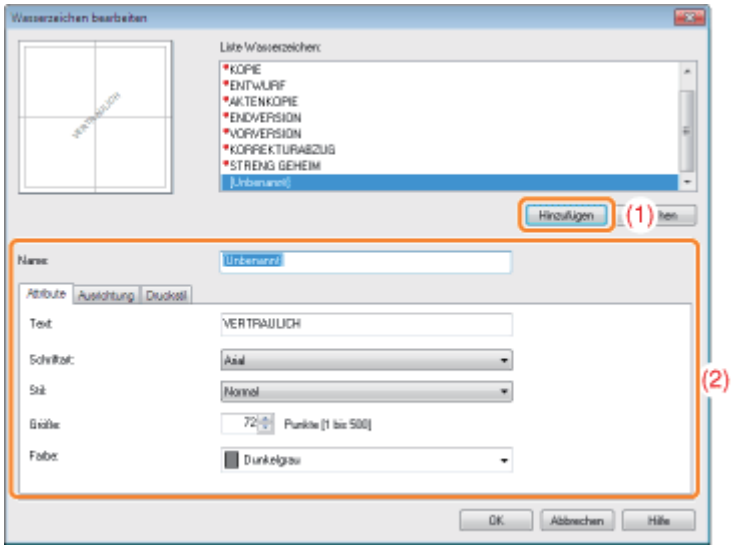
Fügen Sie ein Wasserzeichen hinzu, oder bearbeiten oder löschen Sie ein Wasserzeichen.

Hinzufügen eines Wasserzeichens

(1) Klicken Sie auf [Hinzufügen].
(2) Geben Sie jede Einstellung an.

Nähere Informationen zu den einzelnen Einstellungen finden Sie in der Hilfe.

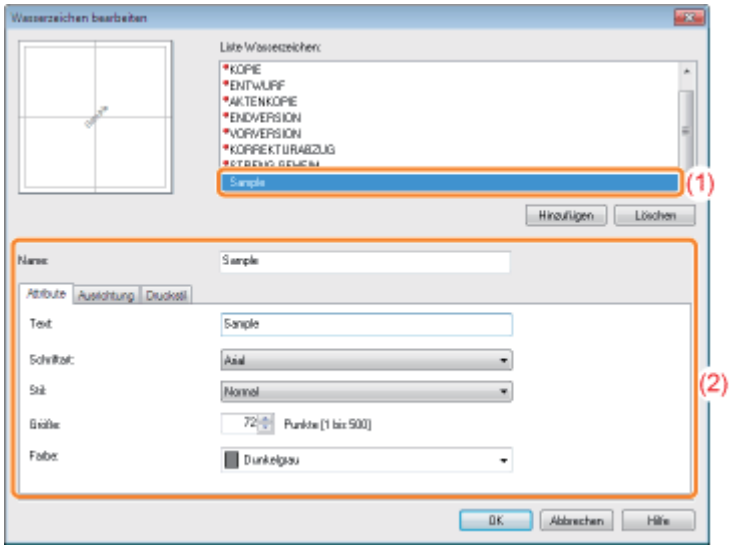
"Informationen zur Verwendung der Hilfe"



Bearbeiten eines Wasserzeichens

(1) Wählen Sie aus [Liste Wasserzeichen] ein zu bearbeitendes Wasserzeichen aus.
(2) Bearbeiten Sie das Wasserzeichen.

- Die Standardwasserzeichen können nicht bearbeitet werden.
- Nähere Informationen zu den einzelnen Einstellungen finden Sie in der Hilfe.
  "Informationen zur Verwendung der Hilfe"

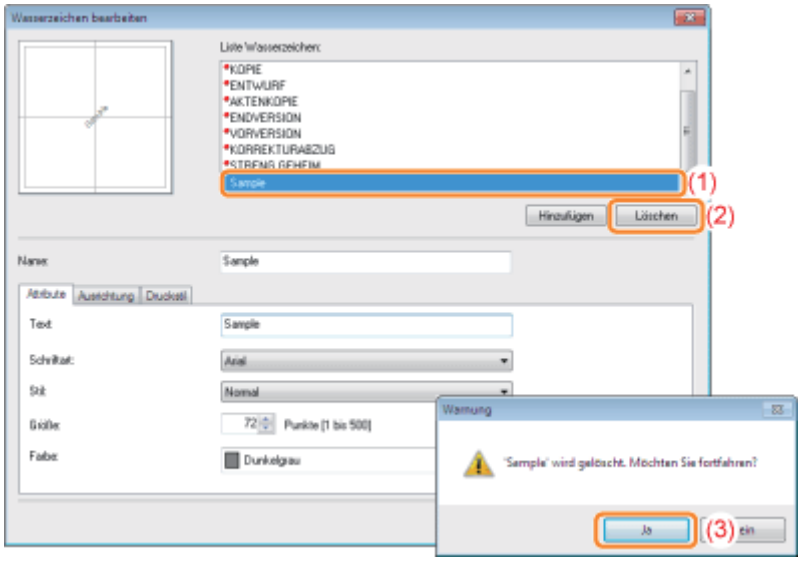


Löschen eines Wasserzeichens

(1) Wählen Sie aus [Liste Wasserzeichen] ein zu löschendes Wasserzeichen aus.
(2) Klicken Sie auf [Löschen].

- Sie können die Standardwasserzeichen oder ein Wasserzeichen, das im Einstellungsdialog des Druckertreibers gerade ausgewählt ist, nicht löschen.

(3) Klicken Sie auf [Ja].



3

Klicken Sie auf [OK]. Daraufhin wird die Registerkarte [Seite einrichten] erneut angezeigt.

Drucken von Rändern, Druckdatum und anderen Angaben

02C5-046

Sie können einen Rand, das Datum und die Seitenzahlen auf dem Dokument drucken.

1

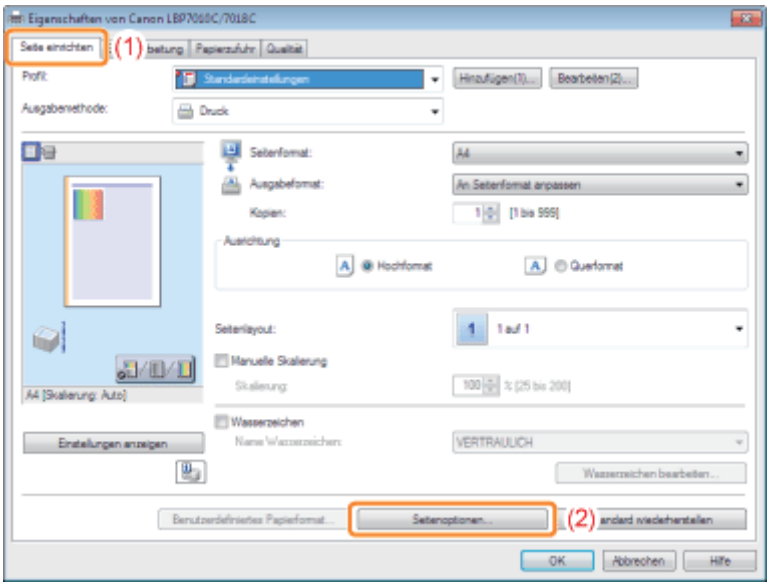
Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

"Anzeigen des Einstellungsdialogs"

2

Zeigen Sie das Dialogfeld [Seitenoptionen] an.

(1) Zeigen Sie die Registerkarte [Seite einrichten] an.
(2) Klicken Sie auf [Seitenoptionen].



Wenn Sie nicht auf [Seitenoptionen] klicken können

"Die Druckertreibereinstellungen können nicht geändert werden"

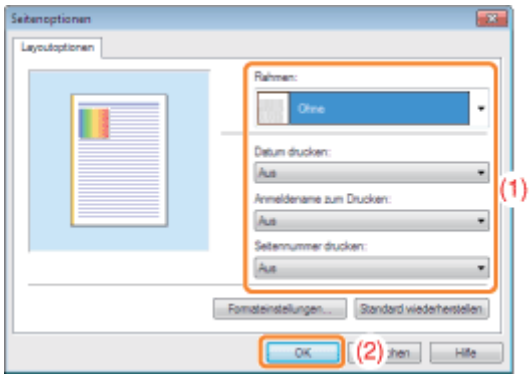
3

Geben Sie die Einstellungen für Ränder, das Druckdatum und andere Angaben an.

(1) Geben Sie jede Einstellung an.

Nähere Informationen zu den einzelnen Einstellungen finden Sie in der Hilfe.
"Informationen zur Verwendung der Hilfe"

(2) Klicken Sie auf [OK]. Daraufhin wird die Registerkarte [Seite einrichten] erneut angezeigt.



4

Klicken Sie auf [OK].

Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "Allgemeines Druckverfahren".

Drucken eines Farbdokuments in Schwarz-Weiß

02C5-047

Farbdokumente können in Schwarz-Weiß gedruckt werden, indem nur schwarzer Toner verwendet wird.
Diese Option eignet sich besonders, wenn Sie eine Testseite eines Farbdokuments drucken möchten.

1

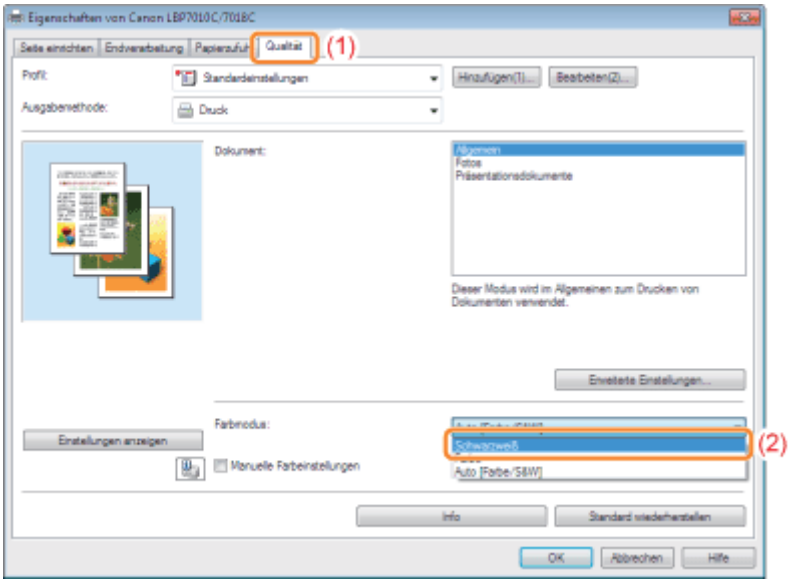
Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

"Anzeigen des Einstellungsdialogs"

2

Geben Sie die Einstellung für [Farbmodus] an.

(1) Zeigen Sie die Registerkarte [Qualität] an.
(2) Wählen Sie [Schwarzweiß] aus.

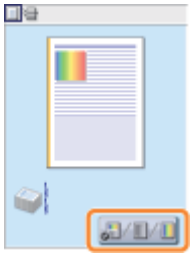


HINWEIS

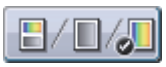
Angeben der Einstellung mithilfe der Vorschau

Sie können die Einstellung auch angeben, indem Sie auf den Registerkarten [Seite einrichten], [Endverarbeitung] und [Papierzufuhr] auf die Schaltfläche in der Vorschau klicken.

: [Auto [Farbe/S&W]]



: [Schwarzweiß]

 : [Farbe]

3

Klicken Sie auf [OK].

Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "Allgemeines Druckverfahren".

Kombinieren von Daten vor dem Drucken

02C5-048

Sie können mehrere Daten kombinieren.

Sie können zudem die Einstellungen für die kombinierten Druckdaten ändern und die Druckdaten unterschiedlicher Anwendungen bearbeiten.

Sie können auch eine Vorschau der Druckdaten anzeigen.

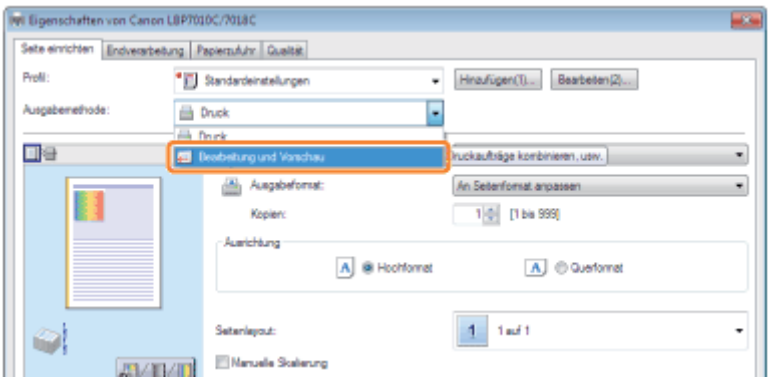
1

Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers aus einer Anwendung an.

"Anzeigen des Einstellungsdialogs"

2

Wählen Sie unter [Ausgabemethode] die Option [Bearbeitung und Vorschau] aus.



Wenn Sie [Bearbeitung und Vorschau] nicht auswählen können

"Die Druckertreibereinstellungen können nicht geändert werden"

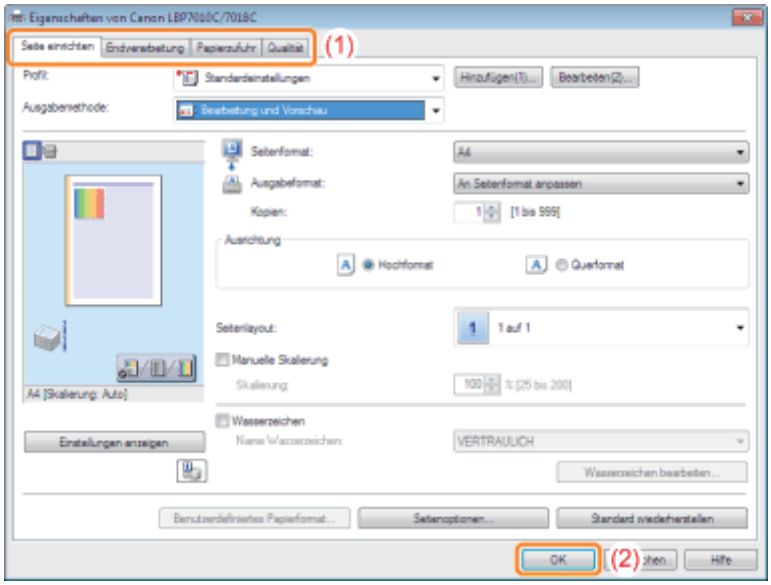
3

Klicken Sie auf [OK].

4

Konfigurieren Sie die Druckeinstellungen.

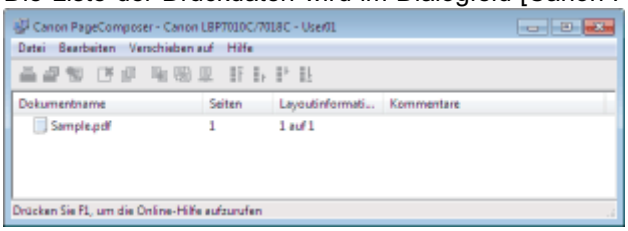
(1) Geben Sie die Druckeinstellungen auf den einzelnen Registerkarten nach Bedarf an.
(2) Klicken Sie auf [OK].



5

Führen Sie den Druckvorgang aus einer Anwendung durch.

→ Die Liste der Druckdaten wird im Dialogfeld [Canon PageComposer] angezeigt.



HINWEIS

So geben Sie die Einstellung so an, dass das Dialogfeld [Canon PageComposer] bei jedem Druckvorgang angezeigt wird

Setzen Sie [Ausgabemethode] auf [Bearbeitung und Vorschau] als Standardwert für die Druckeinstellungen, und aktivieren Sie dann das Kontrollkästchen [Sperren].

† Informationen zur Vorgehensweise beim Ändern der Standardwerte für die Druckeinstellungen finden Sie im Abschnitt "Ändern der Standardwerte für die Druckeinstellungen".

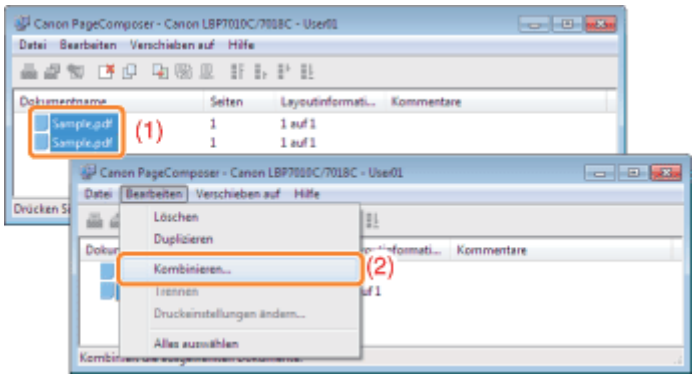
6

Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 5, um die gewünschten Daten zu kombinieren.

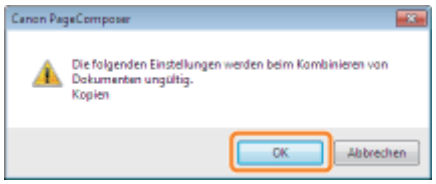
7

Kombinieren Sie die Druckdaten.

(1) Wählen Sie die Druckdaten aus, die Sie kombinieren möchten.
(2) Wählen Sie aus dem Menü [Bearbeiten] die Option [Kombinieren] aus.



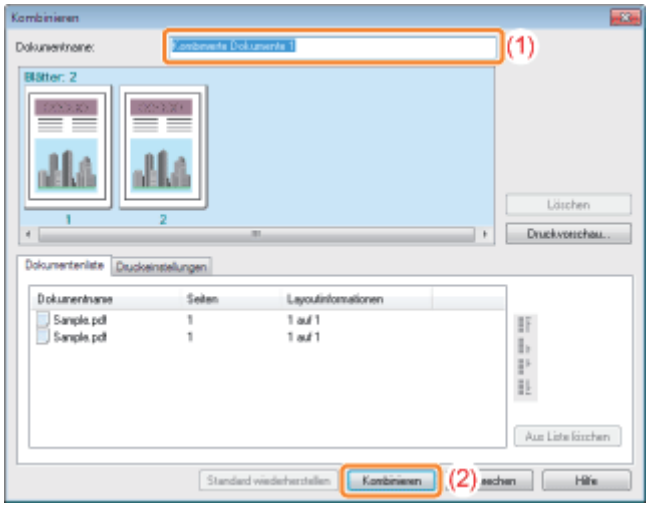
Wenn der folgende Dialog angezeigt wird, lesen Sie den Inhalt, und klicken Sie dann auf [OK].



8

Gehen Sie folgendermaßen vor.

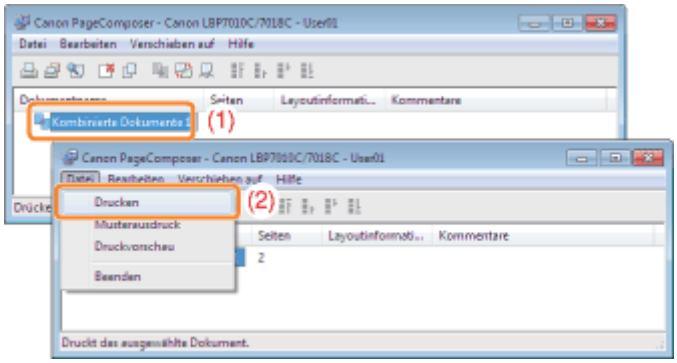
(1) Geben Sie den Namen der kombinierten Druckdaten ein.
(2) Klicken Sie auf [Kombinieren].



9

Drucken Sie die kombinierten Druckdaten.

(1) Wählen Sie die kombinierten Druckdaten aus.
(2) Wählen Sie aus dem Menü [Datei] die Option [Drucken] aus. Der Drucker startet daraufhin den Druckvorgang.



HINWEIS

Kombinierte Druckdaten werden nicht gespeichert.

Nachdem die kombinierten Druckdaten gedruckt wurden, werden sie aus Canon PageComposer gelöscht.
Die Druckdaten werden auch gelöscht, wenn Canon PageComposer ohne Drucken der Druckdaten geschlossen wird.

Nähere Informationen zu Canon PageComposer

Siehe Hilfe für Canon PageComposer.

- Die Hilfe wird angezeigt, indem Sie im Menü [Hilfe] auf [Hilfe] klicken.

Ändern der Ausgabemethode entsprechend den Druckdaten oder der Anzahl der Kopien

02C5-049

- Drucken von Daten mit unterschiedlichen Ausrichtungen in einem Datenblock
- Drucken mit einem Bundsteg
- Auswählen der Papierausgabemethode
- Drucken einer um 180 Grad gedrehten Seite

Drucken von Daten mit unterschiedlichen Ausrichtungen in einem Datenblock

02C5-04A

Wenn ein Dokument mit Seiten in unterschiedlichen Ausrichtungen innerhalb der Daten gedruckt werden soll, können Sie die Papierausrichtung und die Bundstegeinstellungen für die Ausgabe angeben.

1

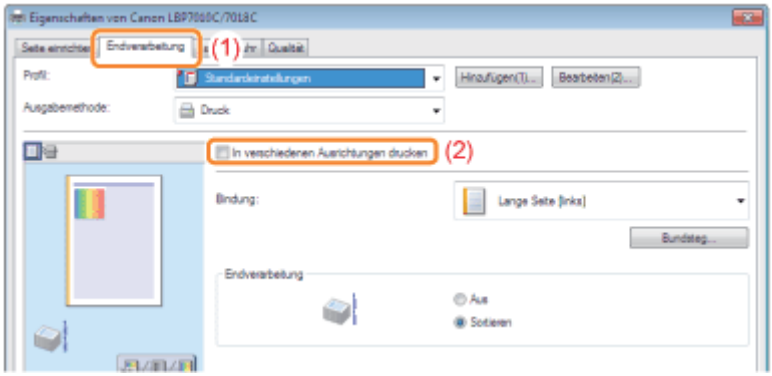
Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

"Anzeigen des Einstellungsdialogs"

2

Gehen Sie folgendermaßen vor.

(1) Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an.
(2) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [In verschiedenen Ausrichtungen drucken].



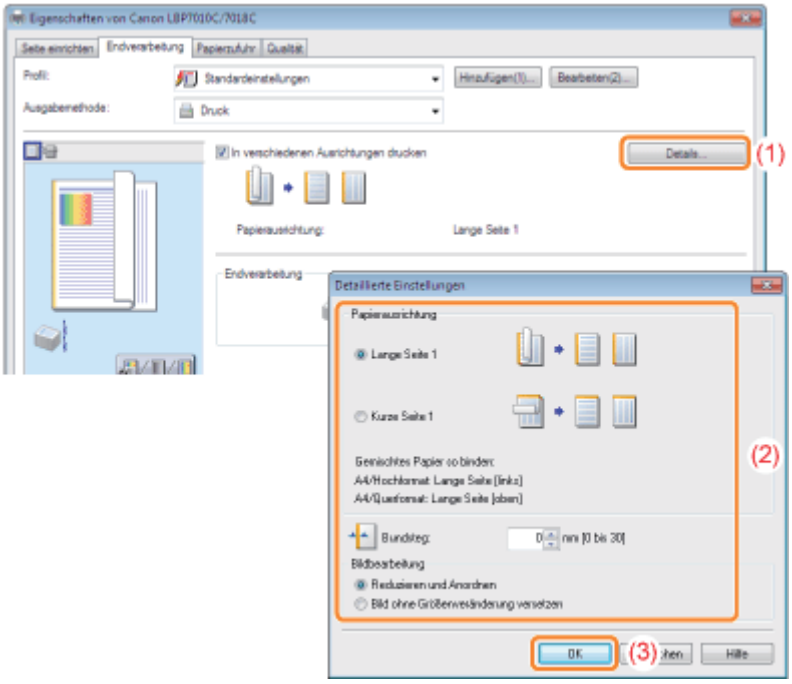
3

Geben Sie die Papierausrichtung und die Bundstegeinstellungen für die Ausgabe an.

(1) Klicken Sie auf [Details].
(2) Geben Sie jede Einstellung an.

Nähere Informationen zu den einzelnen Einstellungen finden Sie in der Hilfe.
"Informationen zur Verwendung der Hilfe"

(3) Klicken Sie auf [OK]. Daraufhin wird die Registerkarte [Endverarbeitung] erneut angezeigt.



4

Klicken Sie auf [OK].

† Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "Allgemeines Druckverfahren".

Drucken mit einem Bundsteg

02C5-04C

Sie können für das zu druckende Papier einen Bundsteg von 0 bis 30 mm angeben.

Wenn ein Bundsteg angegeben wird, wird die Position des Seitenbildes so angepasst, dass für den Bundsteg Platz ist. An diesem Punkt können Sie auswählen, ob die Bildgröße verringert werden soll, damit das Bild auf den verbleibenden Platz passt.

1

Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

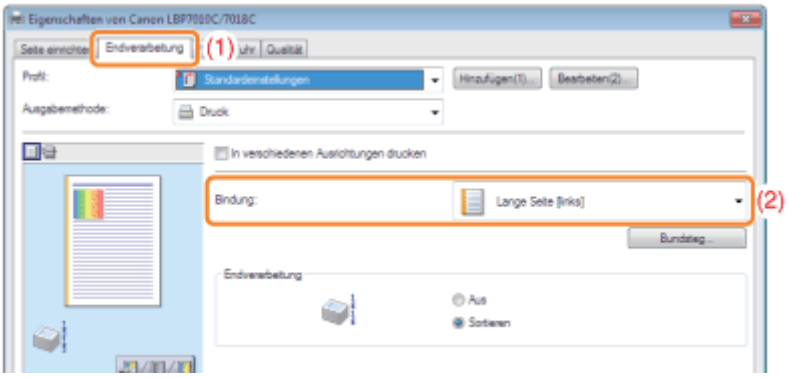
"Anzeigen des Einstellungsdialogs"

2

Gehen Sie folgendermaßen vor.

(1) Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an.

(2) Wählen Sie eine Kante aus, an der sich der Bundsteg befinden soll.



HINWEIS

Angeben der Einstellung mithilfe der Vorschau

Sie können einen Bundsteg auch angeben, indem Sie auf eine Kante des Dokumentbildes in der Vorschau klicken, wenn [ ] ausgewählt ist.

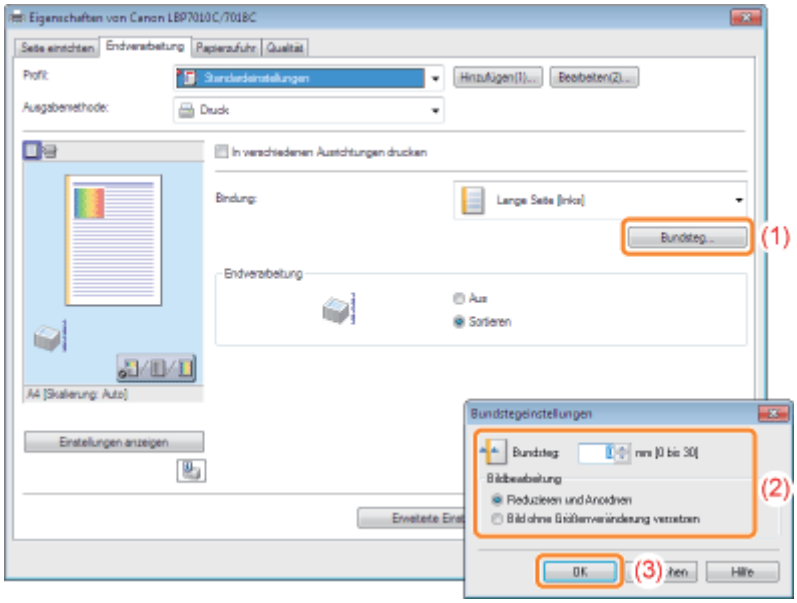
3

Stellen Sie den Bundsteg ein.

(1) Klicken Sie auf [Bundsteg].
(2) Geben Sie jede Einstellung an.

Nähere Informationen zu den einzelnen Einstellungen finden Sie in der Hilfe.
"Informationen zur Verwendung der Hilfe"

(3) Klicken Sie auf [OK]. Daraufhin wird die Registerkarte [Endverarbeitung] erneut angezeigt.



4

Klicken Sie auf [OK].

Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "Allgemeines Druckverfahren".

Auswählen der Papierausgabemethode

02C5-04E

Sie können die Papierausgabemethode vor dem Drucken auswählen.

<Wenn Sie die Papierausgabemethode nicht angeben>
Die Ausdrucke eines abgeschlossenen Auftrags werden zusammengefasst.

<Wenn Sie die Ausdrucke sortieren>
Die Ausdrucke eines abgeschlossenen Auftrags werden sortiert.

1

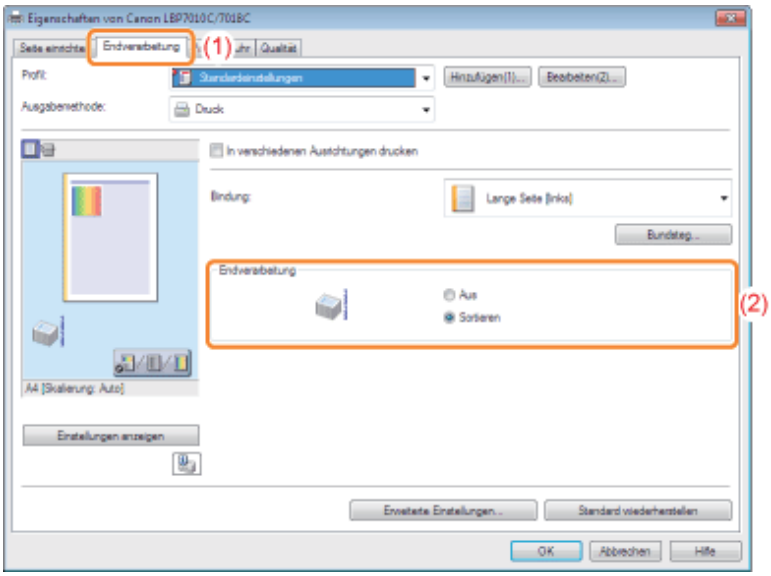
Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

"Anzeigen des Einstellungsdialogs"

2

Geben Sie die Einstellung für [Endverarbeitung] an.

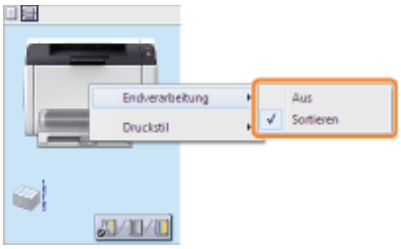
(1) Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an.
(2) Wählen Sie eine Papierausgabemethode aus.



HINWEIS

Angeben der Einstellung mithilfe der Vorschau

Sie können eine Papierausgabemethode auch angeben, indem Sie mit der rechten Maustaste in die Vorschau klicken, wenn [ ] ausgewählt ist.



3

Klicken Sie auf [OK].

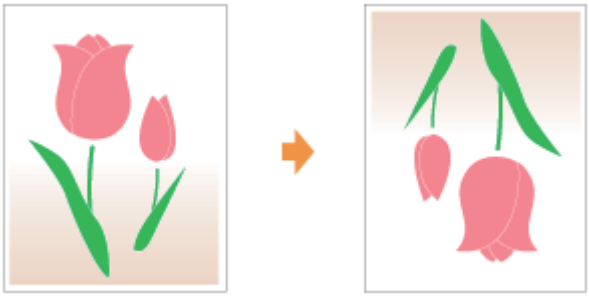
Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "Allgemeines Druckverfahren".

Drucken einer um 180 Grad gedrehten Seite

02C5-04F

Sie können die Druckdaten um 180 Grad gedreht drucken, wenn die Ausrichtung des in eine Papierzufuhr eingelegten Papiers nicht mit der Ausrichtung des Dokuments übereinstimmt.

Diese Option ist hilfreich beim Drucken auf Briefumschlägen und Indexkarten, die nur in bestimmten Ausrichtungen eingezogen werden können.



1

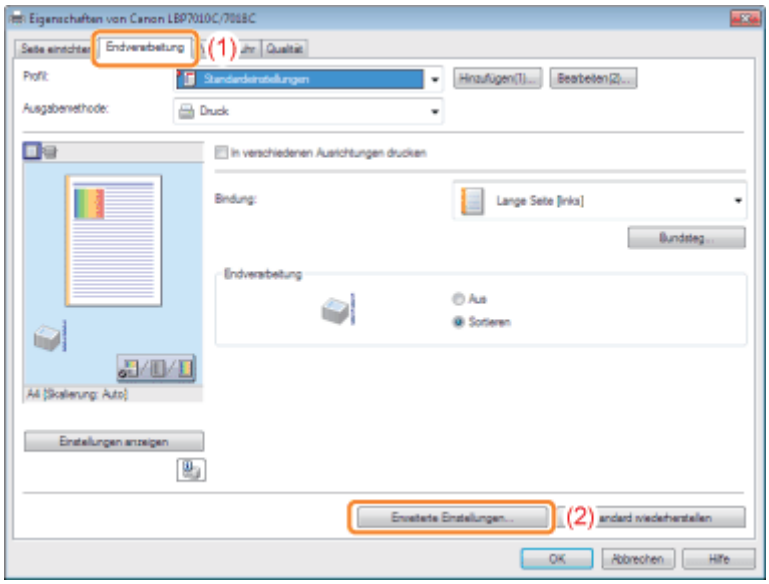
Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

"Anzeigen des Einstellungsdialogs"

2

Zeigen Sie das Dialogfeld [Erweiterte Einstellungen] an.

(1) Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an.
(2) Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen].

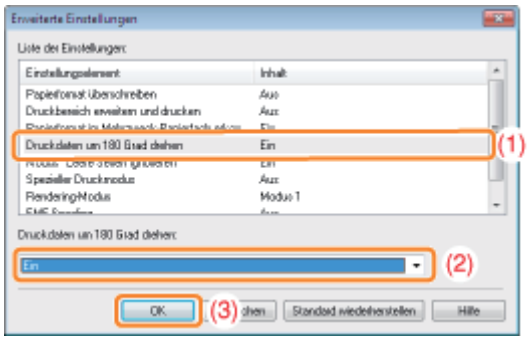


3

Geben Sie die Einstellung für [Druckdaten um 180 Grad drehen] an.

(1) Wählen Sie [Druckdaten um 180 Grad drehen] aus.
(2) Wählen Sie [Ein] aus.

(3) Klicken Sie auf [OK]. Daraufhin wird die Registerkarte [Endverarbeitung] erneut angezeigt.



4

Klicken Sie auf [OK].

† Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "Allgemeines Druckverfahren".

Einstellen der Bildqualität oder der Farben

02C5-04H

- Druckvorgänge für besondere Druckdaten
- Korrigieren von grob strukturierten Bildern
- Einstellen der Tonerdichte
- Drucken mit eingestellter Helligkeit und eingestelltem Kontrast
- Einstellen der Farbe
- Abgleichen der Farben mit dem Bildschirm

Druckvorgänge für besondere Druckdaten

02C5-04J

Wenn Sie den für den Inhalt des Dokuments entsprechenden Modus auswählen, können Sie mit geeigneten Einstellungen drucken.

Wenn Sie beispielsweise für den Druck eines Fotos die Option [Fotos] auswählen, werden die Druckeinstellungen auf die optimalen Einstellungen für den Druck von Fotos gesetzt.

1

Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

"Anzeigen des Einstellungsdialogs"

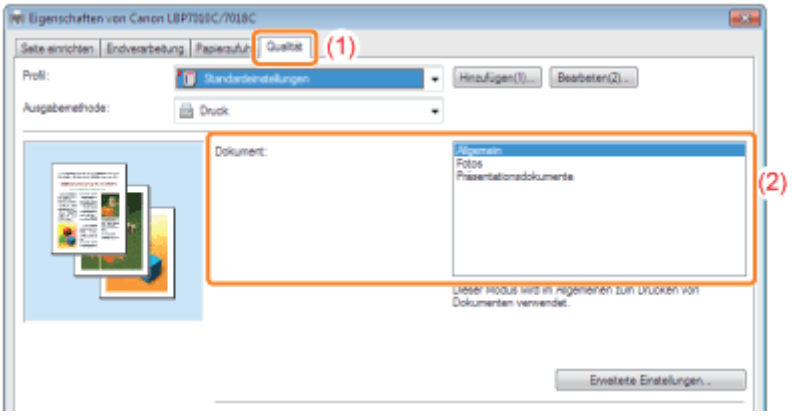
2

Geben Sie die Einstellung für [Dokument] an.

(1) Zeigen Sie die Registerkarte [Qualität] an.

(2) Wählen Sie den für den Inhalt des Dokuments entsprechenden Modus aus.

- Wenn Sie die einzelnen Modi auswählen, wird ein Kommentar zu dem Modus unter der Liste angezeigt.
- Wenn Sie die Druckeinstellungen für den ausgewählten Modus nach Bedarf ändern möchten, klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen].



3

Klicken Sie auf [OK].

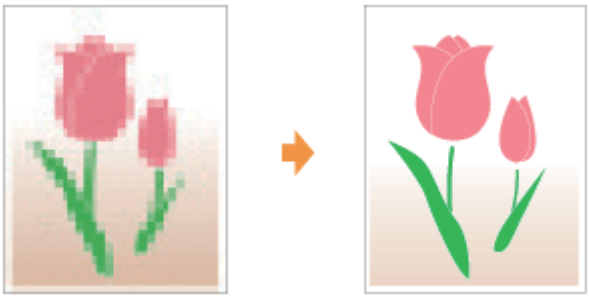
- Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "Allgemeines Druckverfahren".

Korrigieren von grob strukturierten Bildern

02C5-04K

Wenn Bilddaten, wie Fotos, in einer Anwendung vergrößert und dann gedruckt werden, können die gedruckten Bilder unebene oder gezackte Konturen aufweisen.

Sie können diese Bilddaten von geringer Auflösung korrigieren und glätten.



1

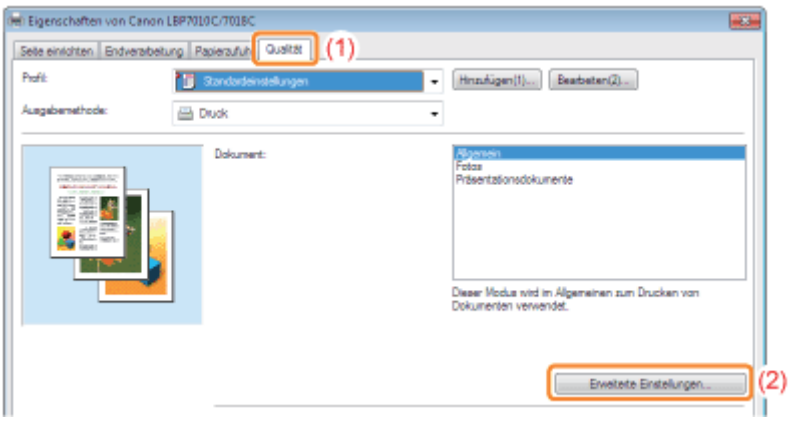
Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

"Anzeigen des Einstellungsdialogs"

2

Zeigen Sie das Dialogfeld [Erweiterte Einstellungen] an.

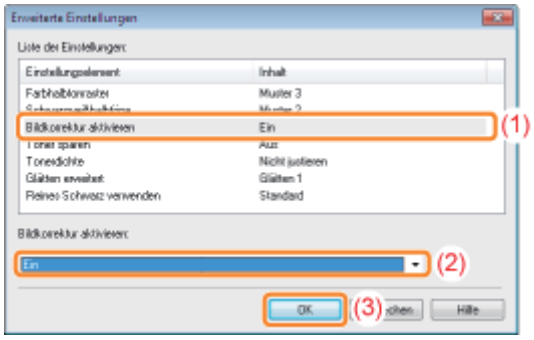
(1) Zeigen Sie die Registerkarte [Qualität] an.
(2) Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen].



3

Geben Sie die Einstellung für die Bildkorrektur an.

(1) Wählen Sie [Bildkorrektur aktivieren] aus.
(2) Wählen Sie [Ein] aus.
(3) Klicken Sie auf [OK]. Daraufhin wird die Registerkarte [Qualität] erneut angezeigt.



4

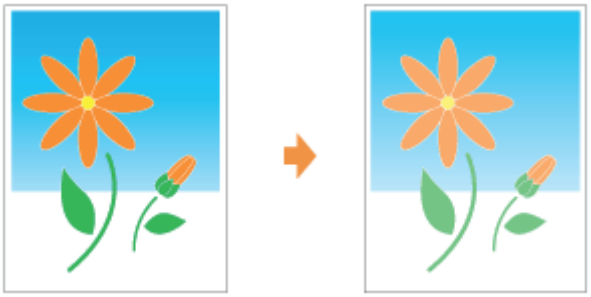
Klicken Sie auf [OK].

† Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "Allgemeines Druckverfahren".

Einstellen der Tonerdichte

02C5-04L

Sie können für einen Druckvorgang die Tonerdichte einstellen.



1

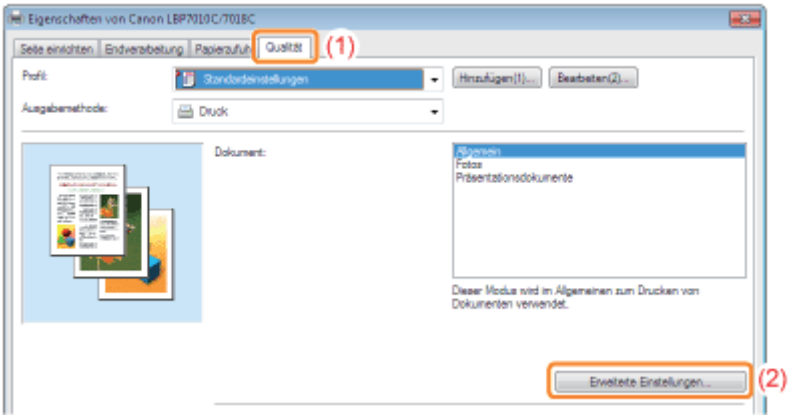
Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

"Anzeigen des Einstellungsdialogs"

2

Zeigen Sie das Dialogfeld [Erweiterte Einstellungen] an.

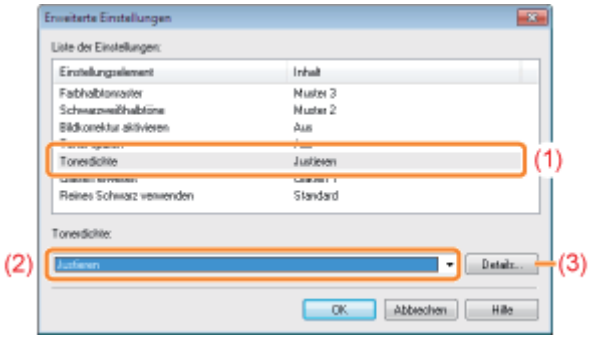
(1) Zeigen Sie die Registerkarte [Qualität] an.
(2) Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen].



3

Zeigen Sie das Dialogfeld [Details Tonerdichte] an.

(1) Wählen Sie [Tonerdichte] aus.
(2) Wählen Sie [Justieren] aus.
(3) Klicken Sie auf [Details].



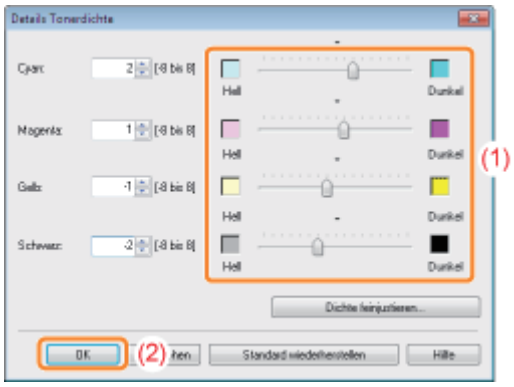
4

Stellen Sie die Tonerdichte ein.

(1) Justieren Sie die Dichte, indem Sie den Schieberegler für die einzelnen Farben horizontal ziehen.

† Sie können die Tonerdichte der einzelnen Farben auch für jeden Dichtebereich justieren.
"Justieren der Tonerdichte der einzelnen Farben für jeden Dichtebereich"

(2) Klicken Sie auf [OK]. Daraufhin wird das Dialogfeld [Erweiterte Einstellungen] erneut angezeigt.



5

Klicken Sie auf [OK]. Daraufhin wird die Registerkarte [Qualität] erneut angezeigt.

6

Klicken Sie auf [OK].

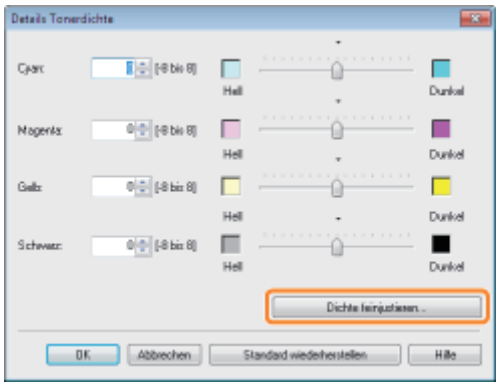
† Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "Allgemeines Druckverfahren".

Justieren der Tonerdichte der einzelnen Farben für jeden Dichtebereich

02C5-04R

1

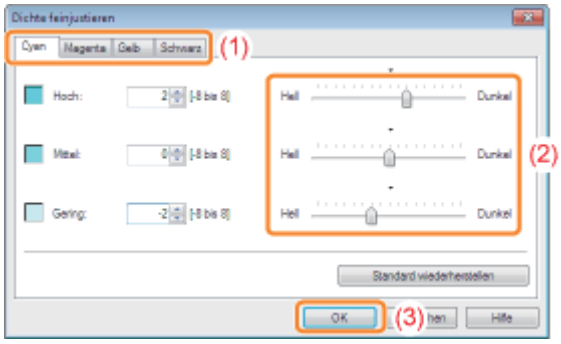
Klicken Sie auf [Dichte feinjustieren].



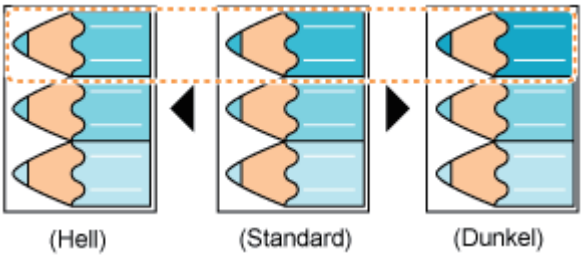
2

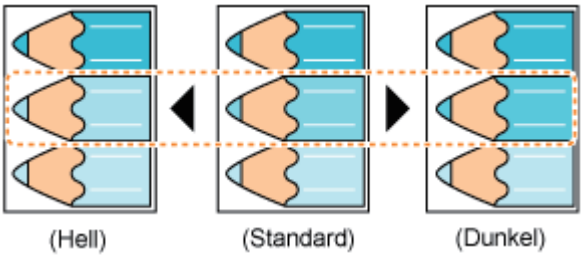
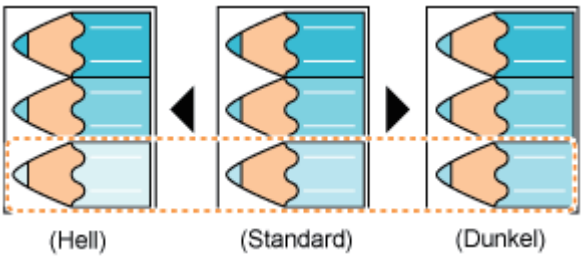
Justieren Sie die Tonerdichte der einzelnen Farben für jeden Dichtebereich.

(1) Zeigen Sie die Registerkarte der Farben an, die Sie justieren möchten.
(2) Justieren Sie die Dichte, indem Sie den Schieberegler für den jeweiligen Dichtebereich horizontal ziehen.
(3) Klicken Sie auf [OK]. Daraufhin wird das Dialogfeld [Details Tonerdichte] erneut angezeigt.



<Beispiel einer Justierung der einzelnen Dichtebereiche> (Beispiel: Cyan)

[Hoch]	
[Mittel]	

	
[Gering]	

Drucken mit eingestellter Helligkeit und eingestelltem Kontrast

02C5-04S

Sie können für einen Druckvorgang die Helligkeit und den Kontrast einstellen.

1

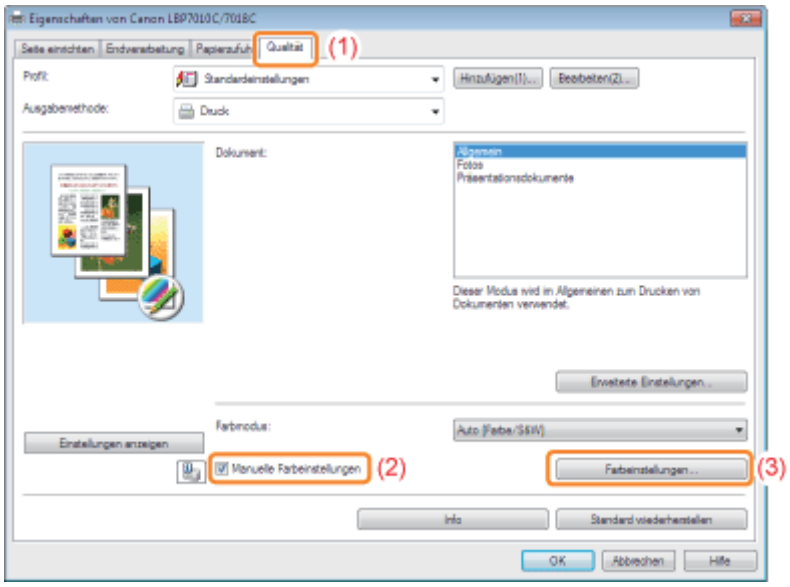
Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

"Anzeigen des Einstellungsdialogs"

2

Zeigen Sie das Dialogfeld [Farbeinstellungen] an.

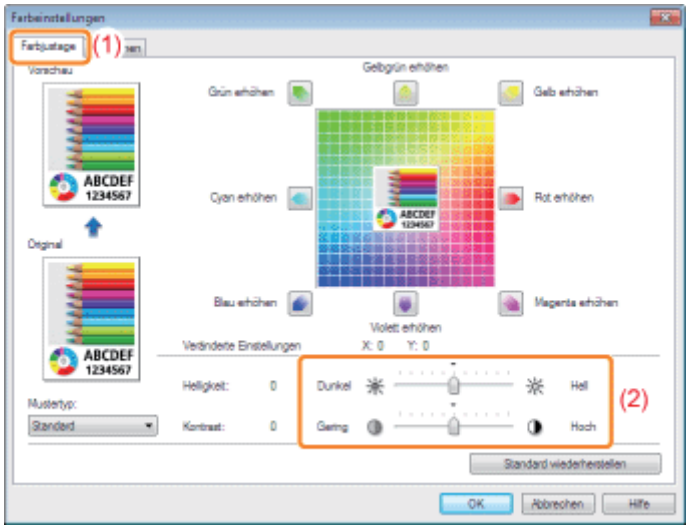
(1) Zeigen Sie die Registerkarte [Qualität] an.
(2) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Manuelle Farbeinstellungen].
(3) Klicken Sie auf [Farbeinstellungen].



3

Stellen Sie die Helligkeit und den Kontrast ein.

(1) Zeigen Sie die Registerkarte [Farbjustage] an.
(2) Stellen Sie die Helligkeit und den Kontrast durch Ziehen der Schieberegler für [Helligkeit] und [Kontrast] ein.



4

Klicken Sie auf [OK]. Daraufhin wird die Registerkarte [Qualität] erneut angezeigt.

5

Klicken Sie auf [OK].

Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "Allgemeines Druckverfahren".

Einstellen der Farbe

02C5-04U

Sie können für einen Farbdruck die Farbe einstellen.

† In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie im Druckertreiber für einen Druckvorgang die Farbe einstellen. Führen Sie eine Kalibrierung durch, wenn sich die Farben ändern und die Daten nicht in den korrekten Farben (angegebene Farben) gedruckt werden.

"Justieren der Farbe (Kalibrierung)"

1

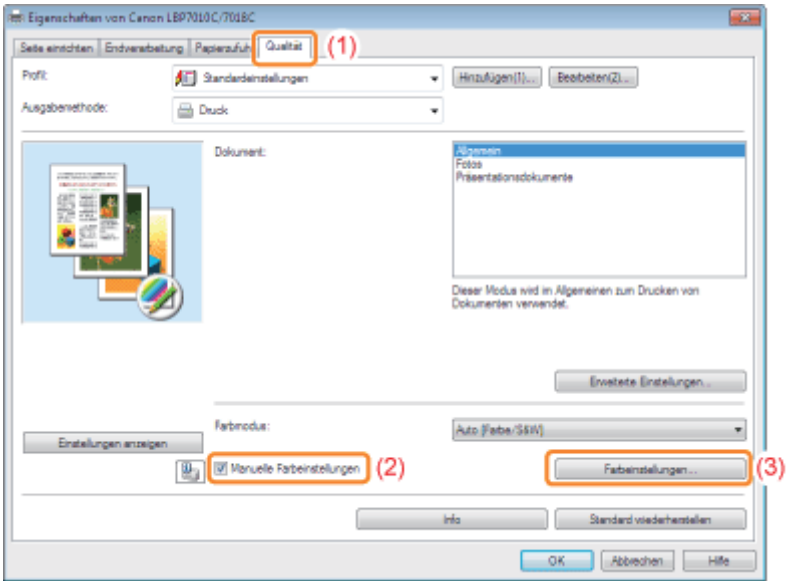
Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

"Anzeigen des Einstellungsdialogs"

2

Zeigen Sie das Dialogfeld [Farbeinstellungen] an.

(1) Zeigen Sie die Registerkarte [Qualität] an.
(2) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Manuelle Farbeinstellungen].
(3) Klicken Sie auf [Farbeinstellungen].



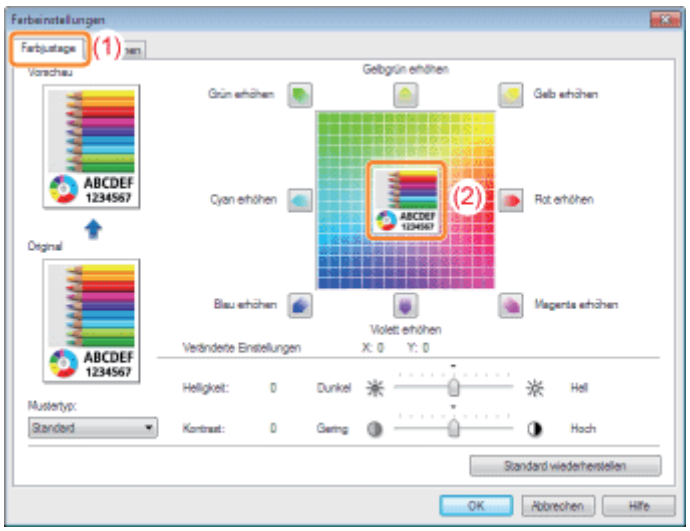
3

Stellen Sie die Farbe ein.

(1) Zeigen Sie die Registerkarte [Farbjustage] an.

(2) Stellen Sie die Farben ein, indem Sie das [Vorschaubild] in der Mitte des Anpassungsrasters horizontal und vertikal bewegen.*

- Wenn sich das [Vorschaubild] in der Mitte befindet, wurde das Bild nicht angepasst.
- In [Vorschau] wird ein Musterbild nach der Anpassung angezeigt.



* Bewegen Sie das [Vorschaubild] mit einem der folgenden Verfahren.

- Klicken Sie auf die Schaltfläche der einzelnen Farben um das Anpassungsraster herum (die Farbe wird um eine Stufe verstärkt).
- Klicken Sie auf die gewünschte Farbe im Anpassungsraster (das [Vorschaubild] wird auf die Position gesetzt, auf die Sie geklickt haben).
- Ziehen Sie das [Vorschaubild] auf die gewünschte Farbe.

HINWEIS

Überprüfen Sie die Position des [Vorschaubild] anhand der Werte.

Sie können die Position des [Vorschaubild] anhand des X-Wertes (horizontal) und des Y-Wertes (vertikal) unter [Veränderte Einstellungen] überprüfen.
(Die Mittelposition lautet X: 0, Y: 0).

4

Klicken Sie auf [OK]. Daraufhin wird die Registerkarte [Qualität] erneut angezeigt.

5

Klicken Sie auf [OK].

- Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "Allgemeines Druckverfahren".

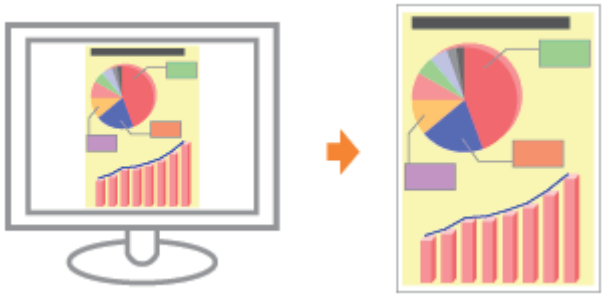
Abgleichen der Farben mit dem Bildschirm

02C5-04W

Die Methoden zur Anpassung der Farben auf dem Bildschirm (RGB) und im Drucker (GMC) sind nicht identisch. Daher stimmen die Farben z. B. eines Fotos, das auf dem Bildschirm betrachtet wird, möglicherweise nicht mit den Farben auf dem Ausdruck überein.

Mithilfe der Farbabgleichfunktion zur Korrektur der Farben eines Ausdrucks können Sie die Farben des Ausdrucks so anpassen, dass sie mit den auf dem Bildschirm zu sehenden Farben besser übereinstimmen.

Sie können die Farben auch durch Anpassen der Helligkeit korrigieren, ohne einen Abgleich durchzuführen.



1

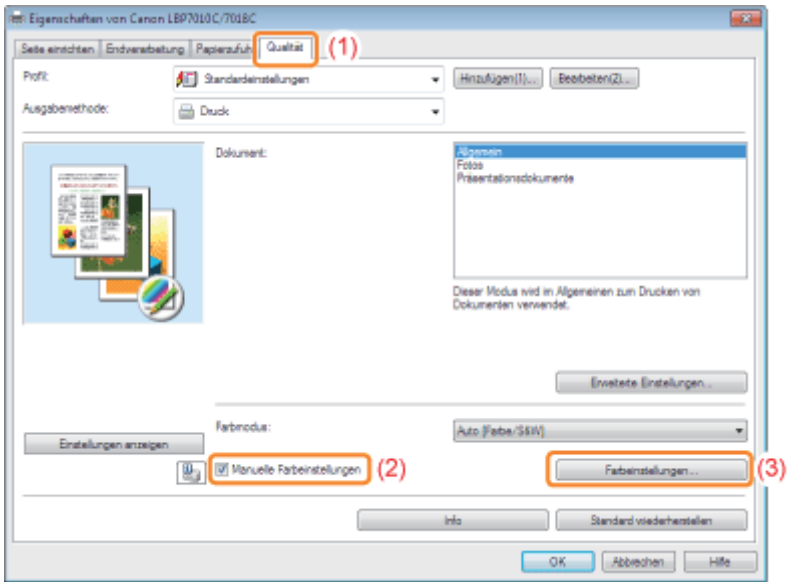
Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

"Anzeigen des Einstellungsdialogs"

2

Zeigen Sie das Dialogfeld [Farbeinstellungen] an.

(1) Zeigen Sie die Registerkarte [Qualität] an.
(2) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Manuelle Farbeinstellungen].
(3) Klicken Sie auf [Farbeinstellungen].



3

Die Vorgehensweise variiert abhängig von der Vorgehensweise bei der Farbkorrektur.

- Verwenden der Abgleichfunktion zur Korrektur von Farben

  Mithilfe der Farbabgleichfunktion können Sie die Farben des Ausdrucks so anpassen, dass sie mit den auf dem Bildschirm zu sehenden Farben besser übereinstimmen.

- Korrigieren der Farben durch Anpassen der Helligkeit (Gamma-Justierung)

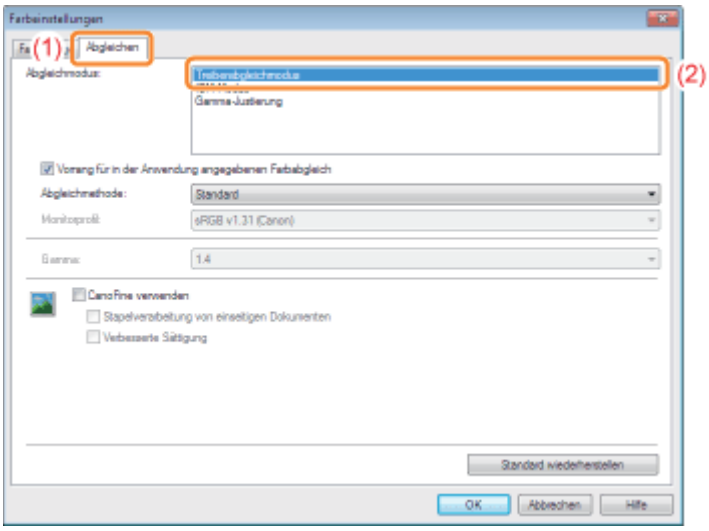
  Sie können die Helligkeit der Druckergebnisse anpassen, ohne dass die hellsten und dunkelsten Teile der Bilddaten verloren gehen.

  Verwenden Sie diese Option, wenn das Druckergebnis heller ist als das Originalbild oder wenn Sie die Helligkeit des Bildes ändern möchten.

Verwenden der Abgleichfunktion zur Korrektur von Farben

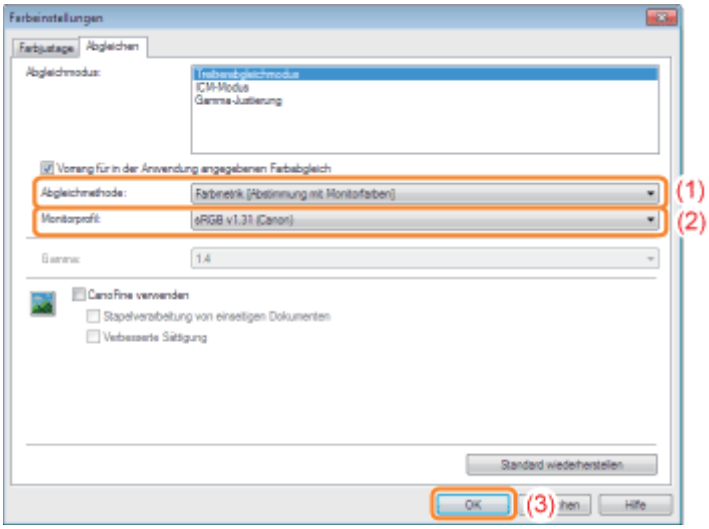
1. Geben Sie die Einstellung für [Abgleichmodus] an.

(1) Zeigen Sie die Registerkarte [Abgleichen] an.
(2) Wählen Sie [Treiberabgleichmodus] aus.



2. Geben Sie die Einstellung für [Abgleichmethode] an.

(1) Setzen Sie [Abgleichmethode] auf [Farbmetrik [Abstimmung mit Monitorfarben]].
(2) Wählen Sie das Profil aus, das Sie verwenden möchten.
(3) Klicken Sie auf [OK]. Daraufhin wird die Registerkarte [Qualität] erneut angezeigt.



HINWEIS

Informationen zu den Optionen für [Monitorprofil]

Die auf Ihrem Computer registrierten Profile werden angezeigt.

Informationen zu [Vorrang für in der Anwendung angegebenen Farbabgleich]

Wenn das Kontrollkästchen deaktiviert wird, können Sie dem im Druckertreiber angegebenen Farbabgleichsprozess Vorrang geben.

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn Sie dem in der Anwendung angegebenen Farbabgleich Vorrang geben möchten.

3. Klicken Sie auf [OK].

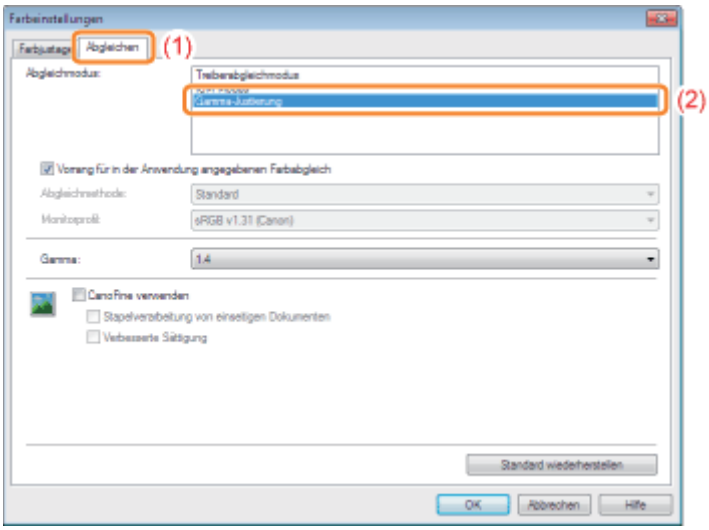
† Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "Allgemeines Druckverfahren".

Korrigieren der Farben durch Anpassen der Helligkeit (Gamma-Justierung)

1. Geben Sie die Einstellung für [Abgleichmodus] an.

(1) Zeigen Sie die Registerkarte [Abgleichen] an.

(2) Wählen Sie [Gamma-Justierung] aus.

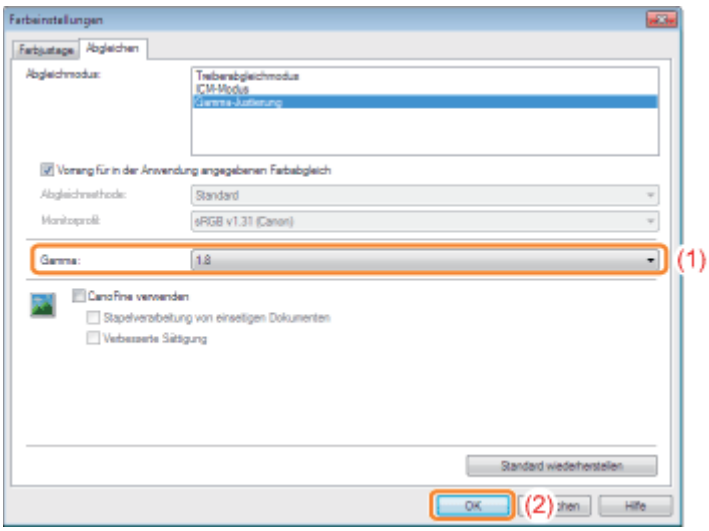


2. Geben Sie die Einstellung für [Gamma-Justierung] an.

(1) Wählen Sie einen Gamma-Wert aus.

† Je höher die Zahl ist, desto dunkler werden die Daten gedruckt.

(2) Klicken Sie auf [OK]. Daraufhin wird die Registerkarte [Qualität] erneut angezeigt.



3. Klicken Sie auf [OK].

- Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "Allgemeines Druckverfahren".

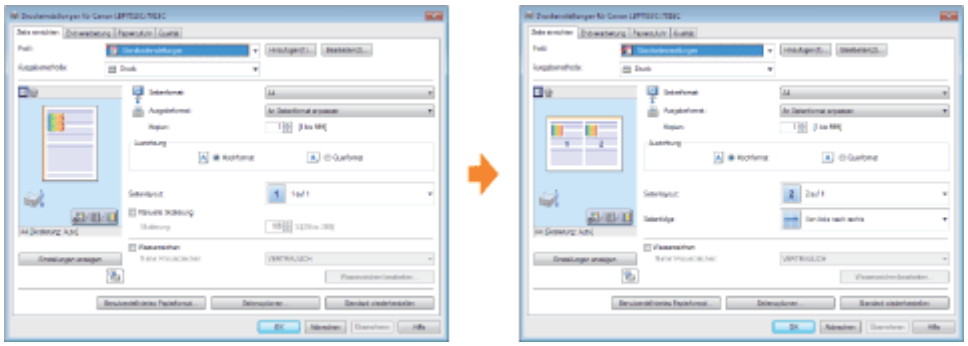
Registrieren der Druckeinstellungen

02C5-04X

Ändern der Standardwerte für die Druckeinstellungen

Ändern Sie die Standardwerte für die Druckeinstellungen so, dass sie für alle Daten gelten.

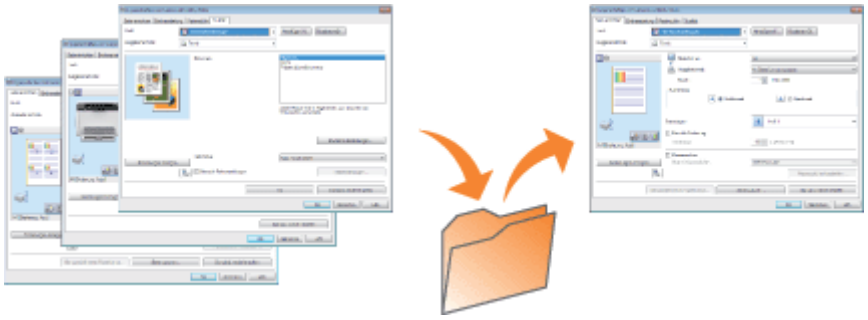
Wenn Sie beispielsweise häufig einen Layoutdruck durchführen, müssen Sie die Einstellungen nicht für jeden Druckvorgang ändern, indem Sie die Standardwerte für [Seitenlayout] ändern.



Speichern von häufig verwendeten Druckeinstellungen (Hinzufügen/Bearbeiten/Löschen eines Profils)

Sie können mehrere häufig verwendete Druckeinstellungen als Profile speichern. Sie können mit den registrierten Einstellungen drucken, indem Sie einfach das gewünschte Profil auswählen.

Darüber hinaus sind einige Einstellungen, die für verschiedene Aufträge gelten, als Standardprofile registriert.



Ändern der Standardwerte für die Druckeinstellungen

02C5-04Y

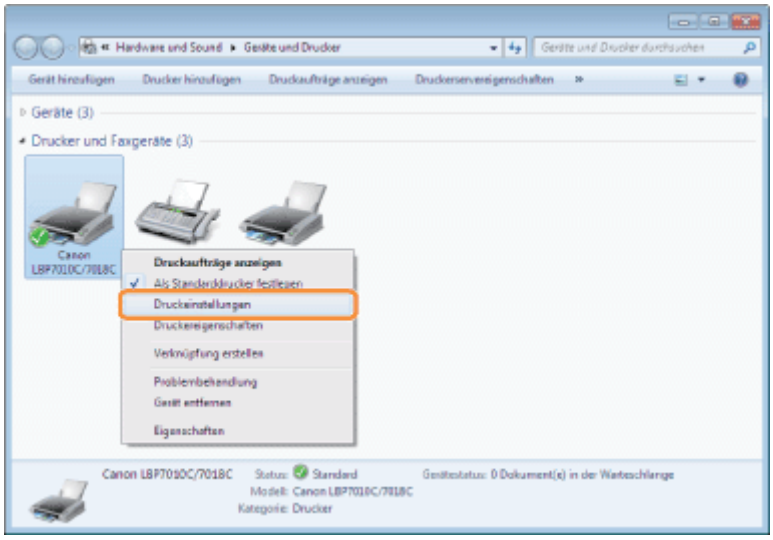
1

Öffnen Sie den Druckerordner.

"Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"

2

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für diesen Drucker, und wählen Sie dann aus dem Kontextmenü [Druckeinstellungen] aus.



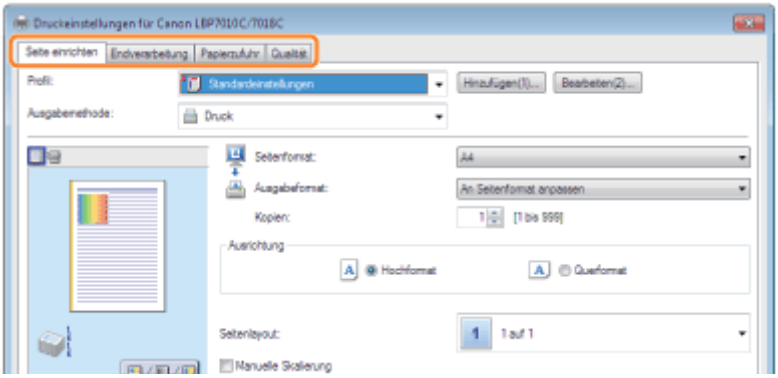
3

Ändern Sie die Druckeinstellungen auf den Registerkarten [Seite einrichten], [Endverarbeitung], [Papierzufuhr] und [Qualität].

Die hier geänderten Einstellungen werden die Standardwerte.

Nähere Informationen zu den Einstellungen finden Sie in der Hilfe.

"Informationen zur Verwendung der Hilfe"



WICHTIG

Die Einstellungsoptionen, die für die Standardwerte nicht geändert werden

Die Standardwerte für die Einstellungen für [Mustertyp] auf der Registerkarte [Qualität] - [Farbeinstellungen] - [Farbjustage] werden nicht geändert.

4

Überprüfen Sie die Einstellungen, und klicken Sie dann auf [OK].

→ Der Druckerordner wird erneut angezeigt.

Speichern von häufig verwendeten Druckeinstellungen (Hinzufügen/Bearbeiten/Löschen eines Profils)

02C5-050

Hinzufügen eines Profils

1

Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

"Anzeigen des Einstellungsdialogs"

2

Geben Sie die Druckeinstellungen auf den Registerkarten [Seite einrichten], [Endverarbeitung], [Papierzufuhr] und [Qualität] an.

Die hier angegebenen Einstellungen werden in Profilen registriert.

Nähere Informationen zu den Einstellungen finden Sie in der Hilfe.

"Informationen zur Verwendung der Hilfe"

WICHTIG

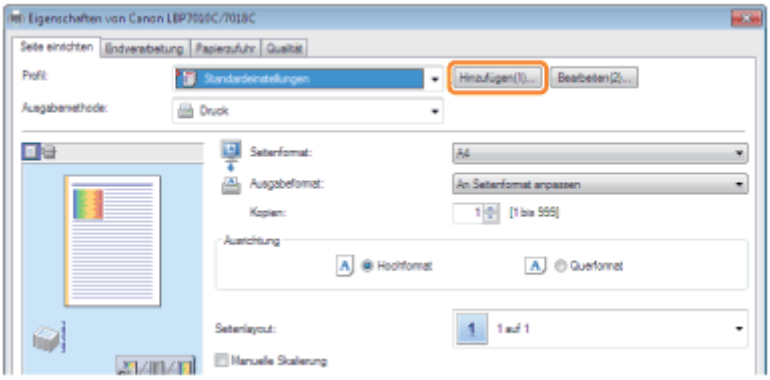
Die Einstellungsoptionen, die keinem "Profil" hinzugefügt werden

Die Einstellungen für die folgenden Optionen werden keinem Profil hinzugefügt.

Registerkarte/Dialogfeld	Option
Registerkarte [Qualität] - Dialogfeld [Erweiterte Einstellungen]	[Farbhalbtonraster]
	[Schwarzweißhalbtöne]
	[Reines Schwarz verwenden]
Registerkarte [Qualität] - [Farbeinstellungen] - [Farbjustage]	[Mustertyp]

3

Klicken Sie auf [Hinzufügen].

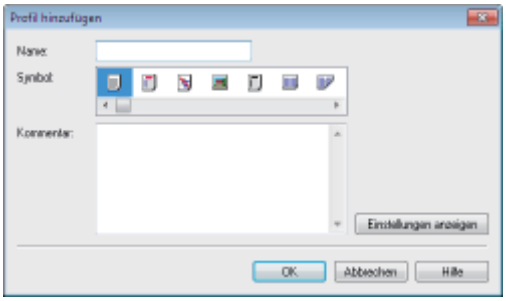


Wenn Sie nicht auf [Hinzufügen] klicken können

"Profile können nicht ausgewählt oder bearbeitet werden"

4

Geben Sie Informationen zu einem Profil an.



[Name]	Geben Sie den Namen für das Profil ein. Es können bis zu 31 Zeichen eingegeben werden.
[Symbol]	Sie können das Symbol für das Profil auswählen.
[Kommentar]	Geben Sie den Kommentar für das Profil ein. Es können bis zu 255 Zeichen eingegeben werden.
[Einstellungen anzeigen]	Zeigen Sie das Dialogfeld [Einstellungen anzeigen] an. Sie können die aktuellen Druckertreibereinstellungen überprüfen.

5

Klicken Sie auf [OK], um das Profil zu registrieren.

→ Der Einstellungsdialog des Druckertreibers wird erneut angezeigt.
Vergewissern Sie sich, dass der Name des hinzugefügten Profils unter [Profil] aufgeführt wird.

Nähere Informationen zur Vorgehensweise bei der Verwendung eines Profils finden Sie unter "Auswählen eines Profils".

Bearbeiten eines hinzugefügten Profils

Sie können die Informationen zu einem hinzugefügten Profil ändern oder ein Profil als Datei exportieren.

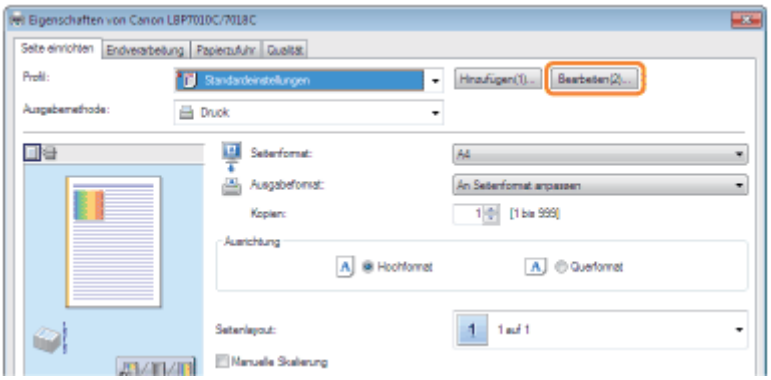
1

Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

"Anzeigen des Einstellungsdialogs"

2

Klicken Sie auf [Bearbeiten].



Wenn Sie nicht auf [Bearbeiten] klicken können

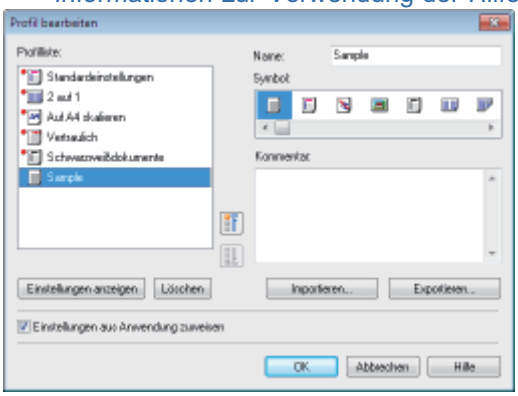
"Profile können nicht ausgewählt oder bearbeitet werden"

3

Bearbeiten Sie die Informationen zu einem Profil.

Nähere Informationen zu den Einstellungen finden Sie in der Hilfe.

"Informationen zur Verwendung der Hilfe"



4

Klicken Sie auf [OK].

→ Der Einstellungsdialog des Druckertreibers wird erneut angezeigt.

Löschen eines hinzugefügten Profils

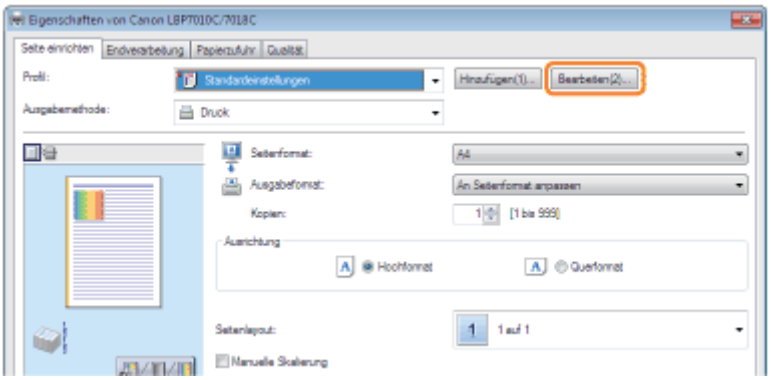
1

Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

"Anzeigen des Einstellungsdialogs"

2

Klicken Sie auf [Bearbeiten].



Wenn Sie nicht auf [Bearbeiten] klicken können

"Profile können nicht ausgewählt oder bearbeitet werden"

3

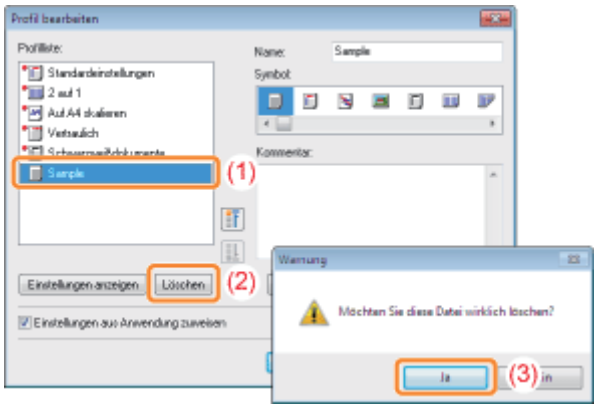
Löschen Sie ein Profil.

(1) Wählen Sie ein Profil aus, das Sie löschen möchten.

(2) Klicken Sie auf [Löschen].

† Sie können die Standardprofile oder ein Profil, das im Einstellungsdialog des Druckertreibers gerade ausgewählt ist, nicht löschen.

(3) Klicken Sie auf [Ja].



4

Klicken Sie auf [OK].

→ Der Einstellungsdialog des Druckertreibers wird erneut angezeigt.

Auswählen eines Profils

02C5-051

1

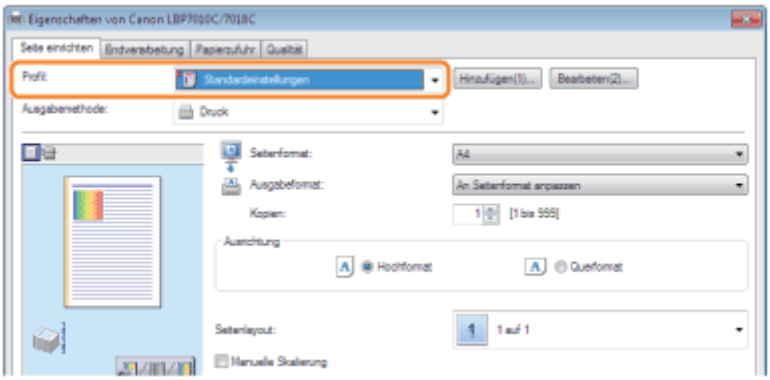
Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

"Anzeigen des Einstellungsdialogs"

2

Wählen Sie ein Profil aus.

- Wenn Sie den Druckernamen ändern, können Sie keine hinzugefügten Profile verwenden. Wenn Sie ein hinzugefügtes Profil verwenden möchten, ändern Sie den Druckernamen in seinen vorherigen Namen.



Wenn Sie kein Profil auswählen können

"Profile können nicht ausgewählt oder bearbeitet werden"

HINWEIS

Bei Auswahl von [Standardeinstellungen]

Es werden alle Einstellungen auf die Standardwerte zurückgesetzt mit Ausnahme der folgenden Optionen.

Registerkarte/Dialogfeld	Option
Registerkarte [Qualität] - Dialogfeld [Erweiterte Einstellungen]	[Farbhalbtonraster]
	[Schwarzweißhalbtöne]
	[Reines Schwarz verwenden]
Registerkarte [Qualität] - [Farbeinstellungen] - [Farbjustage]	[Mustertyp]

3

Klicken Sie auf [OK].

- Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "Allgemeines Druckverfahren".

Verwenden des Druckers in der Druckserverumgebung

02C5-052

Druckserverumgebung

Konfigurieren des Druckservers

- Überprüfen der Einstellungen Ihres Netzwerks

Installation auf Clients

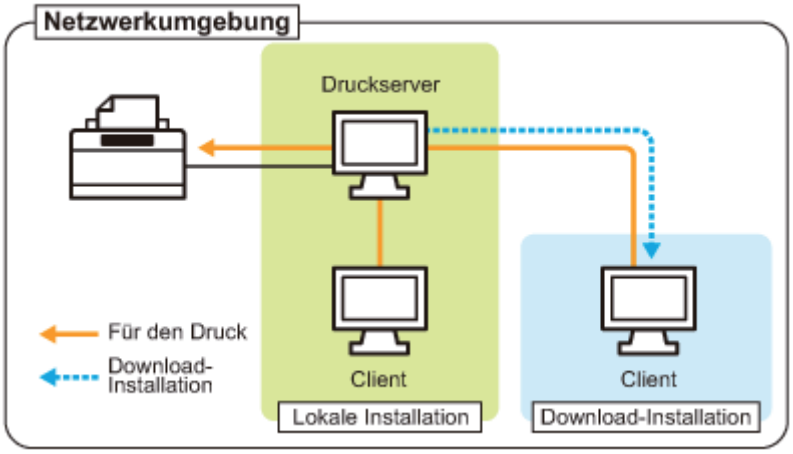
- Installieren über den Druckerordner
- Installieren über [Windows-Explorer]

Druckserverumgebung

02C5-053

Wenn Sie den Drucker in der Druckserverumgebung verwenden, können Sie Druckvorgänge von anderen Computern (Clients) durchführen, die nicht direkt mit diesem Drucker verbunden sind.

† Der direkt mit dem Drucker verbundene Computer wird "Druckserver" genannt, während die übrigen Computer, die den Drucker über den Druckserver verwenden, "Clients" genannt werden.



Wenn Sie den Druckserver einrichten, können Sie den Drucker folgendermaßen effizient verwalten.

- Sie können die Aufträge aller Clients auf dem Druckserver verwalten.
- Clients können den Druckertreiber vom Druckserver herunterladen und installieren. (Die CD-ROM ist nicht erforderlich.)

Wenn Sie den Drucker in der Druckserverumgebung verwenden möchten, führen Sie eine der folgenden Tasks aus.

Wenn Ihr Computer der Druckserver ist

1. Installieren Sie den Druckertreiber.

"Installieren des Druckertreibers"

† Wenn der Druckertreiber bereits installiert ist, müssen Sie ihn nicht installieren.

2. Konfigurieren Sie den Druckserver.

"Konfigurieren des Druckservers"

Wenn Ihr Computer ein Client-Computer ist

Installieren Sie den Druckertreiber.

Es gibt zwei Möglichkeiten, den Druckertreiber auf Client-Computern zu installieren: die lokale Installation und die Download-Installation.

<Lokale Installation>

Sie können den Druckertreiber von der mitgelieferten CD-ROM installieren.

"Einfache Installation"

<Download-Installation>

Sie können den Druckertreiber ohne die mitgelieferte CD-ROM installieren, indem Sie den Druckertreiber vom Druckserver herunterladen. Es gibt die folgenden zwei Möglichkeiten, den Druckertreiber herunterzuladen und zu installieren.

"Installieren über den Druckerordner"
"Installieren über [Windows-Explorer]"

HINWEIS

Vorsichtsmaßnahmen beim Herunterladen und Installieren des Druckertreibers

Wenn auf dem Druckserver ein 64-Bit-Betriebssystem aktiv ist, wird die Download-Installation für einen Client-Computer, auf dem eines der folgenden 32-Bit-Betriebssysteme aktiv ist, aufgrund der Windows-Einschränkung nicht unterstützt.

- Windows 2000
- Windows XP (auf dem kein Service Pack oder Service Pack 1 installiert ist)
- Windows Server 2003 (auf dem kein Service Pack installiert ist)

† Wenn Sie den Druckertreiber auf einem der oben aufgeführten 32-Bit-Betriebssysteme herunterladen und installieren, können Sie den Treiber möglicherweise nicht installieren und das Dialogfeld für die Druckeinstellungen möglicherweise nicht öffnen.

Konfigurieren des Druckservers

02C5-054

Überprüfen Sie vor dem Konfigurieren des Druckservers die Einstellungen Ihrer Netzwerkumgebung.
"Überprüfen der Einstellungen Ihres Netzwerks"

1

Öffnen Sie den Druckerordner.

"Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"

2

Zeigen Sie die Registerkarte [Freigabe] an.

Windows 2000 Windows XP Windows Vista Windows Server 2003 Windows Server 2008

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für diesen Drucker, und wählen Sie dann aus dem Kontextmenü [Freigabe] aus.

Windows 7 Windows Server 2008 R2

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für diesen Drucker, und wählen Sie dann aus dem Kontextmenü [Druckereigenschaften] aus.
2. Zeigen Sie die Registerkarte [Freigabe] an.

3

Gehen Sie folgendermaßen vor.

Windows 2000

Wählen Sie [Freigegeben als] aus. Ändern Sie [Freigabename] nach Bedarf.

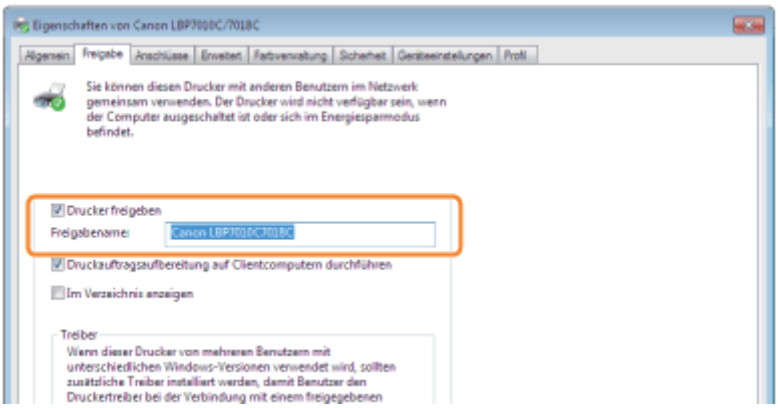
Windows XP Windows Server 2003

Wählen Sie [Drucker freigeben] aus. Ändern Sie [Freigabename] nach Bedarf.

Windows Vista Windows 7 Windows Server 2008

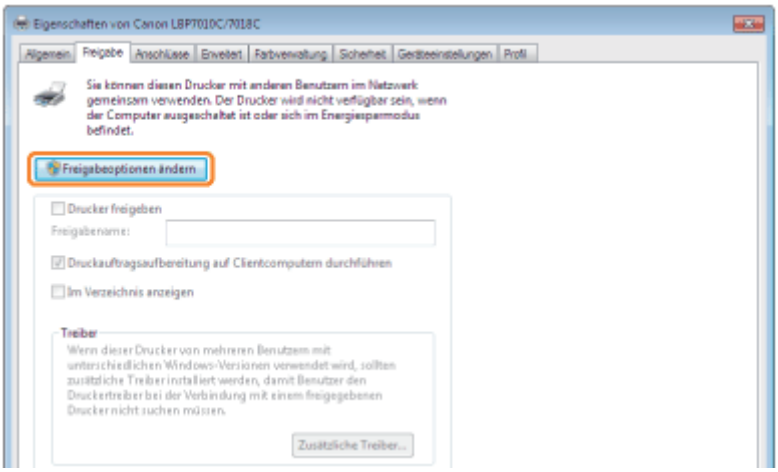
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Drucker freigeben]. Ändern Sie [Freigabename] nach Bedarf.

† Verwenden Sie für den Freigabenamen keine Leerzeichen oder Sonderzeichen.



Wenn [Freigabeoptionen ändern] angezeigt wird

Klicken Sie auf [Freigabeoptionen ändern].



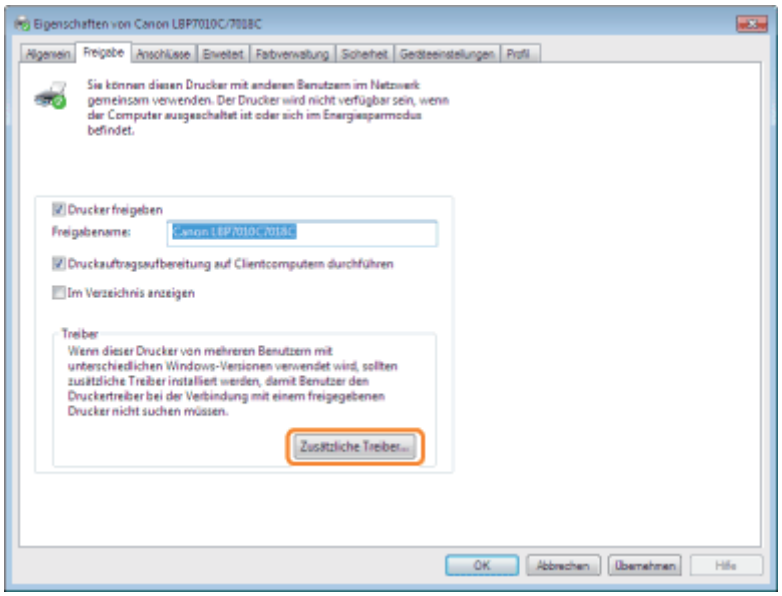
Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird, klicken Sie auf [Fortsetzen].

☞ Gehen Sie nun folgendermaßen vor, um den zusätzlichen Treiber zu installieren.

4

Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM "User Software" in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein, und klicken Sie dann auf [Zusätzliche Treiber].

Wenn die CD-ROM-Installation angezeigt wird, klicken Sie auf [Beenden].



HINWEIS

Wenn ein zusätzlicher Treiber (Ersatztreiber) aktualisiert wird

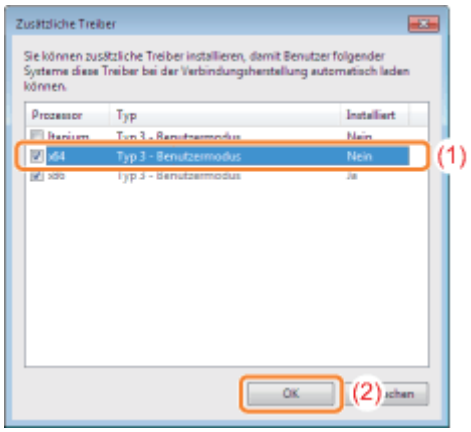
Gehen Sie folgendermaßen vor.

1. Deinstallieren Sie den Druckertreiber auf dem Druckserver.
   "Deinstallieren des Druckertreibers"
2. Installieren Sie den neuen Druckertreiber auf dem Druckserver.
   "Installieren des Druckertreibers"
3. Installieren Sie erneut den zusätzlichen Treiber.

5

Wählen Sie den zusätzlichen Treiber aus.

(1) Wählen Sie den zusätzlichen Treiber aus.*
(2) Klicken Sie auf [OK].



* Wählen Sie den zusätzlichen Treiber entsprechend dem Betriebssystem auf dem Druckserver folgendermaßen aus.

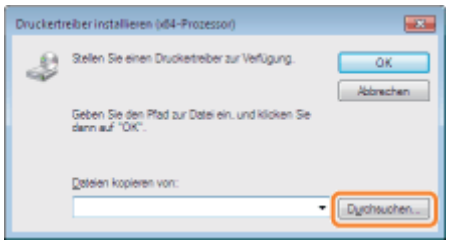
Druckserver	Auszuwählender zusätzlicher Treiber
32-Bit-Betriebssystem	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [x64].
64-Bit-Betriebssystem (Windows XP und Server 2003)	Aktivieren Sie in der Spalte [Version] das Kontrollkästchen [Windows 2000, Windows XP und Windows Server 2003].
64-Bit-Betriebssystem (Windows Vista, 7 und Server 2008)	Aktivieren Sie in der Spalte [Prozessor] das Kontrollkästchen [x86].

Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Sie ein 32-Bit-Betriebssystem oder ein 64-Bit-Betriebssystem verwenden (Windows Vista, 7 und Server 2008)

"Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"

6

Klicken Sie auf [Durchsuchen].



7

Öffnen Sie den Ordner, der den Druckertreiber enthält.

Wenn auf dem Druckserver ein 32-Bit-Betriebssystem aktiv ist

Öffnen Sie die Ordner auf der mitgelieferten CD-ROM: [German] - [x64] - [Driver].

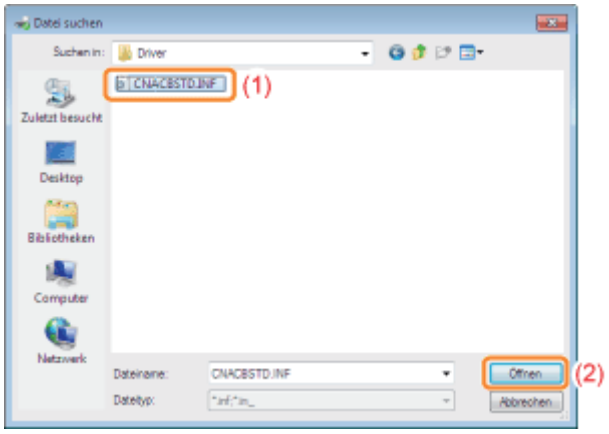
Wenn auf dem Druckserver ein 64-Bit-Betriebssystem aktiv ist

Öffnen Sie die Ordner auf der mitgelieferten CD-ROM: [German] - [32bit] - [Driver].

8

Öffnen Sie die INF-Datei.

(1) Wählen Sie die INF-Datei aus.
(2) Klicken Sie auf [Öffnen].



9

Klicken Sie auf [OK], um die Installation des zusätzlichen Treibers zu starten.

→ Warten Sie einen Moment, bis die Registerkarte [Freigabe] automatisch erneut angezeigt wird. (Die Installation des zusätzlichen Treibers kann einige Zeit dauern.)

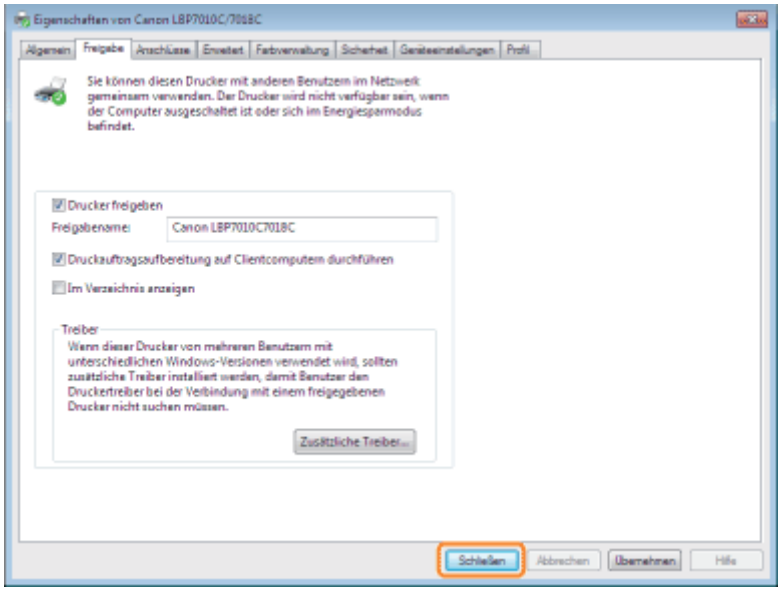
Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird

Klicken Sie auf [Ja].

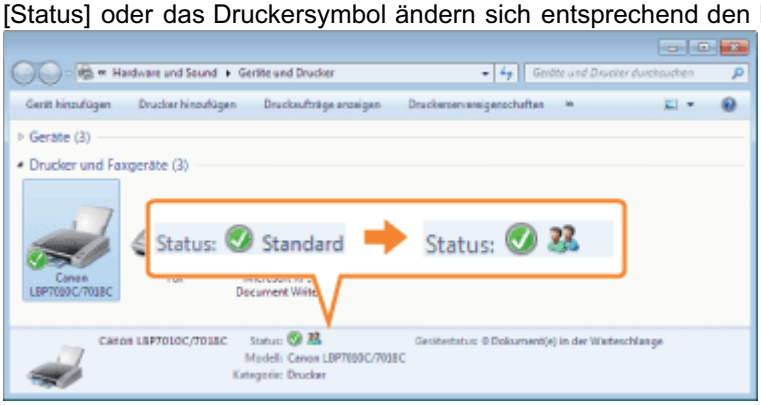
10

Klicken Sie auf [Schließen] oder [OK].

† Wenn der folgende Dialog angezeigt wird, können Sie die CD-ROM aus dem Laufwerk nehmen.



→ [Status] oder das Druckersymbol ändern sich entsprechend den Freigabeeinstellungen.



WICHTIG

So löschen Sie die Einstellungen für die Druckerfreigabe

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Einstellungen zu löschen.

Windows 2000

Wählen Sie auf der Registerkarte [Freigabe] die Option [Nicht freigegeben] aus.

Windows XP **Windows Server 2003**

Wählen Sie auf der Registerkarte [Freigabe] die Option [Drucker nicht freigeben] aus.

Windows Vista **Windows 7** **Windows Server 2008**

Deaktivieren Sie auf der Registerkarte [Freigabe] das Kontrollkästchen [Drucker freigeben].

† Wenn [Freigabeoptionen ändern] angezeigt wird, klicken Sie auf [Freigabeoptionen ändern].
Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird, klicken Sie auf [Fortsetzen].

Überprüfen der Einstellungen Ihres Netzwerks

02C5-055

Überprüfen Sie vor dem Konfigurieren des Druckservers die Einstellungen Ihrer Netzwerkumgebung folgendermaßen.

1

Gehen Sie folgendermaßen vor.

Windows 2000

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Einstellungen] → [Netzwerk und DFÜ-Verbindungen] aus.

Windows XP

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus, und klicken Sie dann auf [Netzwerk- und Internetverbindungen] → [Netzwerkverbindungen].

Windows Vista

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus, und klicken Sie dann auf [Netzwerkstatus und -aufgaben anzeigen] → [Netzwerkverbindungen verwalten].

Windows 7 Windows Server 2008 R2

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus, und klicken Sie dann auf [Netzwerkstatus und -aufgaben anzeigen] → [Adaptereinstellungen ändern].

Windows Server 2003

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] → [Netzwerkverbindungen] → [LAN-Verbindung] aus.

Windows Server 2008

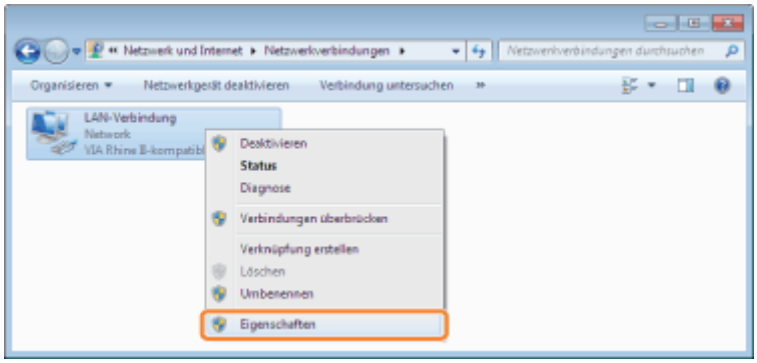
Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus, doppelklicken Sie auf [Netzwerk- und Freigabecenter], und klicken Sie dann auf [Netzwerkverbindungen verwalten].

2

Zeigen Sie das Dialogfeld [Eigenschaften von LAN-Verbindung] an.

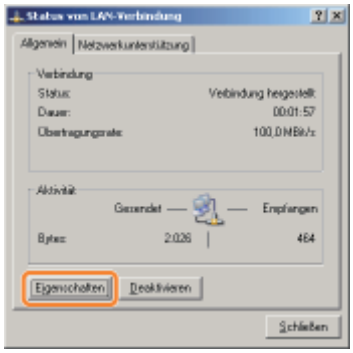
Windows 2000 Windows XP Windows Vista Windows 7 Windows Server 2008

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol [LAN-Verbindung], und wählen Sie dann aus dem Kontextmenü [Eigenschaften] aus.



Windows Server 2003

Klicken Sie auf [Eigenschaften].



Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird

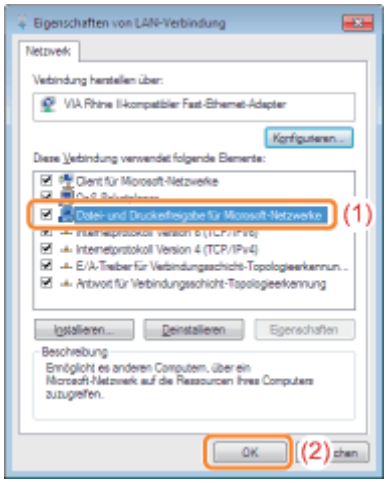
Klicken Sie auf [Ja] oder auf [Fortsetzen].

3

Vergewissern Sie sich, dass [Datei- und Druckerfreigabe für Microsoft-Netzwerke] ausgewählt ist.

(1) Vergewissern Sie sich, dass das Kontrollkästchen [Datei- und Druckerfreigabe für Microsoft-Netzwerke] aktiviert ist. (Wenn das Kontrollkästchen nicht aktiviert ist, aktivieren Sie es.)

(2) Klicken Sie auf [OK].



HINWEIS

Wenn Sie Windows XP verwenden

Sie können den Druckserver nicht mit den Standardeinstellungen des Betriebssystems (die Einstellungen direkt nach der Installation) konfigurieren.

Bevor Sie den Druckserver konfigurieren, führen Sie den [Netzwerkinstallations-Assistent] aus, um die Einstellungen für die Druckerfreigabe zu aktivieren.

Nähere Informationen finden Sie in der Windows-Hilfe.

Installation auf Clients

02C5-056

Es gibt zwei Möglichkeiten, den Druckertreiber auf Client-Computern zu installieren: die lokale Installation und die Download-Installation.

Lokale Installation

Sie können den Druckertreiber von der mitgelieferten CD-ROM installieren.

"Einfache Installation"

Download-Installation

Sie können den Druckertreiber ohne die mitgelieferte CD-ROM installieren, indem Sie den Druckertreiber vom Druckserver herunterladen. Es gibt die folgenden zwei Möglichkeiten, den Druckertreiber herunterzuladen und zu installieren.

"Installieren über den Druckerordner"
"Installieren über [Windows-Explorer]"

HINWEIS

Vorsichtsmaßnahmen beim Herunterladen und Installieren des Druckertreibers

Wenn auf dem Druckserver ein 64-Bit-Betriebssystem aktiv ist, wird die Download-Installation für einen Client-Computer, auf dem eines der folgenden 32-Bit-Betriebssysteme aktiv ist, aufgrund der Windows-Einschränkung nicht unterstützt.

- Windows 2000
- Windows XP (auf dem kein Service Pack oder Service Pack 1 installiert ist)
- Windows Server 2003 (auf dem kein Service Pack installiert ist)

† Wenn Sie den Druckertreiber auf einem der oben aufgeführten 32-Bit-Betriebssysteme herunterladen und installieren, können Sie den Treiber möglicherweise nicht installieren und das Dialogfeld für die Druckeinstellungen möglicherweise nicht öffnen.

Installieren über den Druckerordner

02C5-057

Das Verfahren zur Installation des Druckertreibers über den Druckerordner variiert abhängig von Ihrem Betriebssystem. Lesen Sie einen der folgenden Abschnitte entsprechend Ihrem Betriebssystem.

- Windows Vista, 7 und Server 2008
- Windows XP und Server 2003
- Windows 2000

Windows Vista, 7 und Server 2008

1

Schalten Sie den Computer ein, und melden Sie sich unter Windows an.

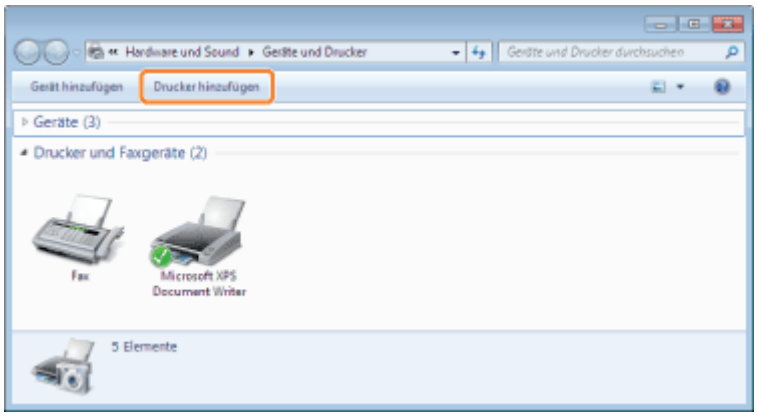
2

Öffnen Sie den Druckerordner.

- "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"

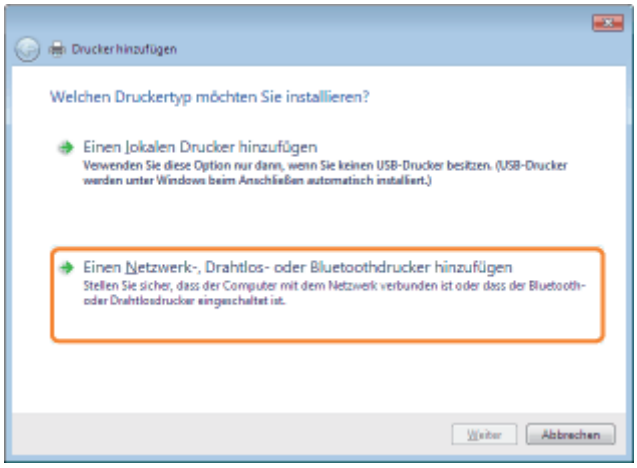
3

Klicken Sie auf [Drucker hinzufügen].



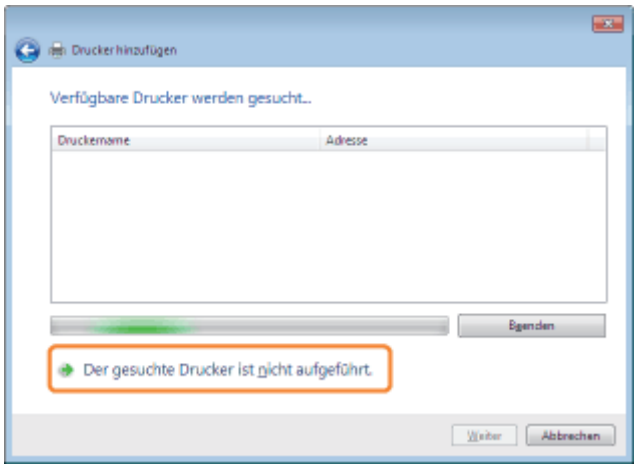
4

Klicken Sie auf [Einen Netzwerk-, Drahtlos- oder Bluetoothdrucker hinzufügen].



5

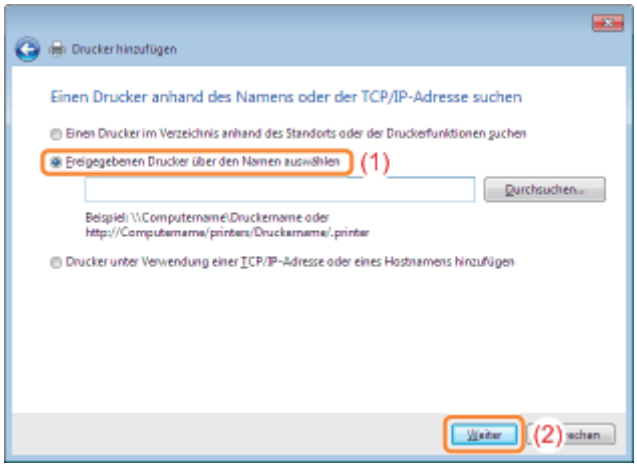
Klicken Sie auf [Der gesuchte Drucker ist nicht aufgeführt.].



6

Gehen Sie folgendermaßen vor.

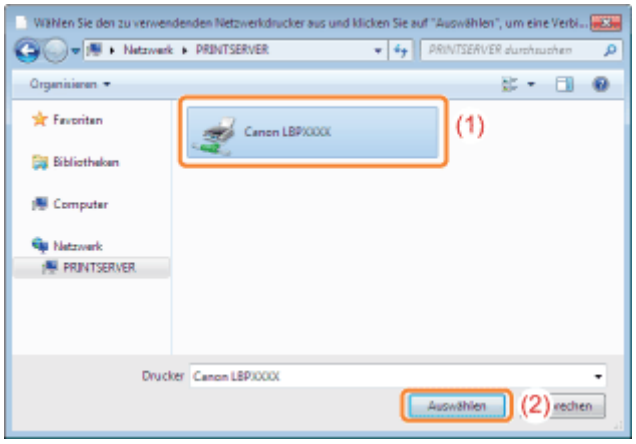
(1) Wählen Sie [Freigegebenen Drucker über den Namen auswählen] aus.
(2) Klicken Sie auf [Weiter].



7

Wählen Sie einen freigegebenen Drucker aus.

(1) Wählen Sie einen freigegebenen Drucker auf dem Druckserver aus.
(2) Klicken Sie auf [Auswählen].



HINWEIS

Direkte Angabe des Netzwerkpfads

Geben Sie den Netzwerkpfad mit "\\Druckservername (der Computername des Druckservers)\Druckername" an.

8

Klicken Sie auf [Treiber installieren].

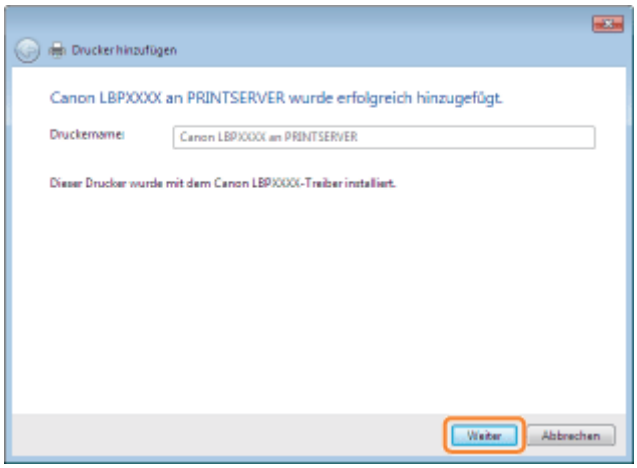
Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird

Klicken Sie auf [Ja] oder auf [Fortsetzen].

9

Klicken Sie auf [Weiter].

† Wenn [Als Standarddrucker festlegen] angezeigt wird, wählen Sie aus, ob der Drucker als Standarddrucker verwendet werden soll. (Windows Vista und Server 2008)

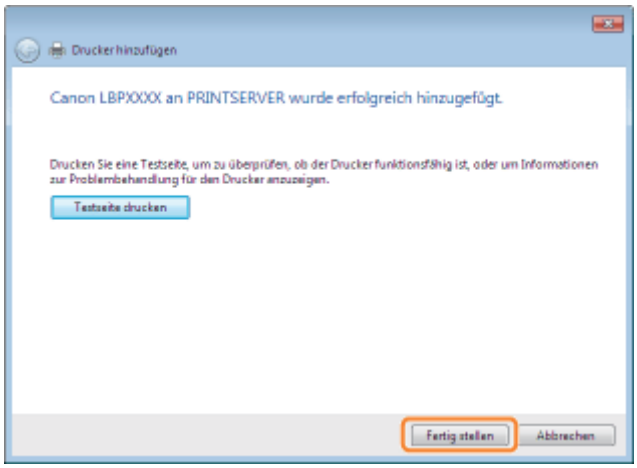


10

Klicken Sie auf [Fertig stellen].

Wenn Sie eine Testseite drucken möchten, klicken Sie auf [Testseite drucken].

† Wenn [Als Standarddrucker festlegen] angezeigt wird, wählen Sie aus, ob der Drucker als Standarddrucker verwendet werden soll. (Windows 7 und Server 2008 R2)



Windows XP und Server 2003

1

Schalten Sie den Computer ein, und melden Sie sich unter Windows an.

2

Öffnen Sie den Druckerordner.

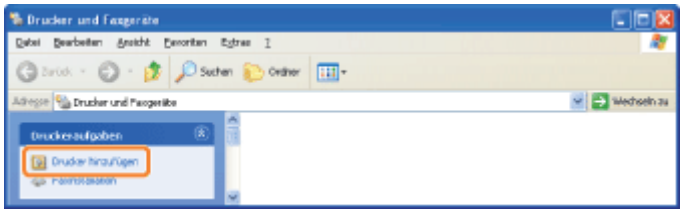
"Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"

3

Zeigen Sie [Druckerinstallations-Assistent] an.

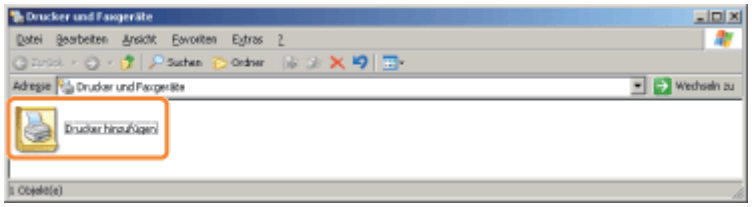
Windows XP

Klicken Sie auf [Drucker hinzufügen].



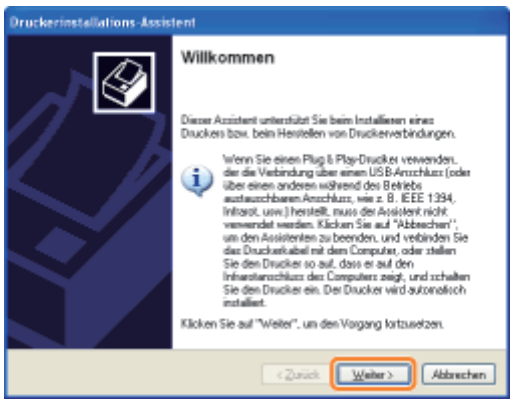
Windows Server 2003

Doppelklicken Sie auf [Drucker hinzufügen].



4

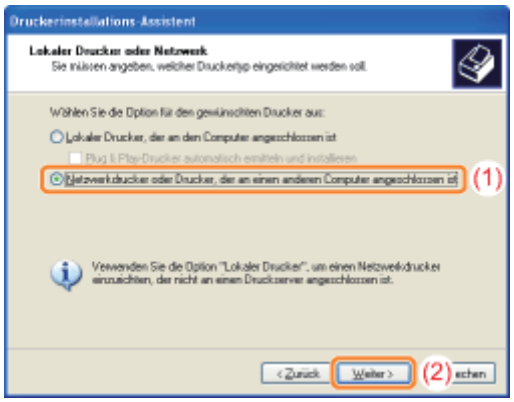
Klicken Sie auf [Weiter].



5

Wählen Sie einen Druckertyp aus.

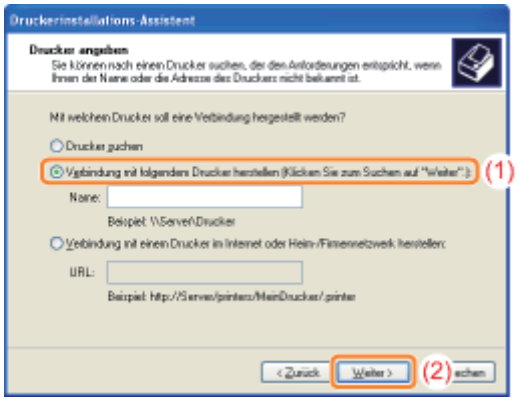
(1) Wählen Sie [Netzwerkdrucker oder Drucker, der an einen anderen Computer angeschlossen ist] aus.
(2) Klicken Sie auf [Weiter].



6

Gehen Sie folgendermaßen vor.

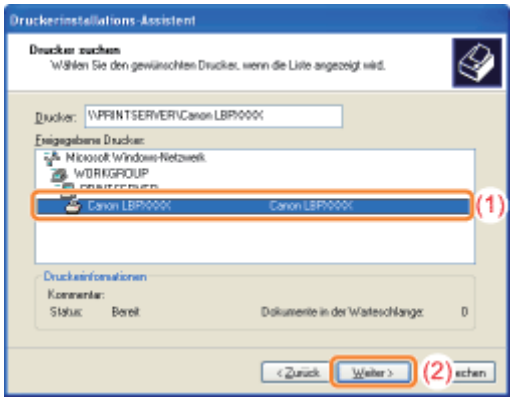
(1) Wählen Sie [Verbindung mit folgendem Drucker herstellen] aus.
(2) Klicken Sie auf [Weiter].



7

Wählen Sie einen freigegebenen Drucker aus.

(1) Wählen Sie einen freigegebenen Drucker auf dem Druckserver aus.
(2) Klicken Sie auf [Weiter].



Wenn das Dialogfeld [Druckerverbindung herstellen] angezeigt wird

Folgen Sie den Anleitungen in der Meldung.

HINWEIS

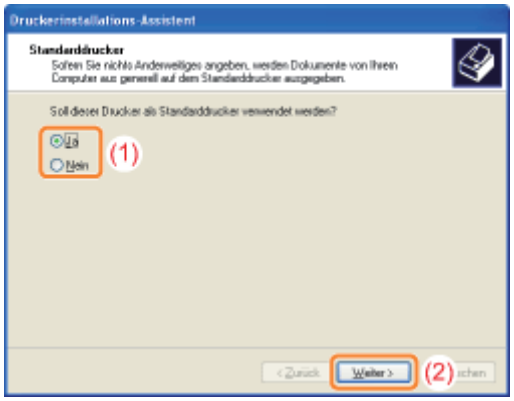
Direkte Angabe des Netzwerkpfads

Geben Sie den Netzwerkpfad mit "\\Druckservername (der Computername des Druckservers)\Druckername" an.

8

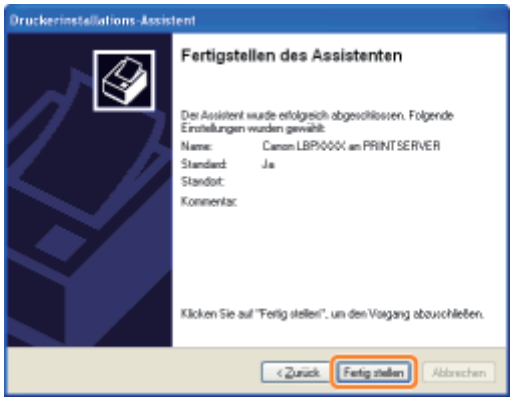
Wenn der folgende Dialog angezeigt wird, wählen Sie aus, ob dieser Drucker als Standarddrucker verwendet werden soll.

(1) Wenn der Drucker als Standarddrucker verwendet werden soll, wählen Sie [Ja] aus.
(2) Klicken Sie auf [Weiter].



9

Klicken Sie auf [Fertig stellen].



Windows 2000

1

Schalten Sie den Computer ein, und melden Sie sich unter Windows an.

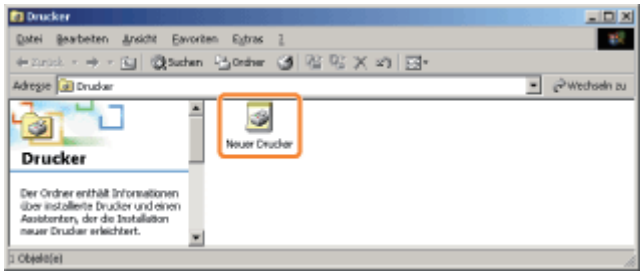
2

Öffnen Sie den Druckerordner.

- "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"

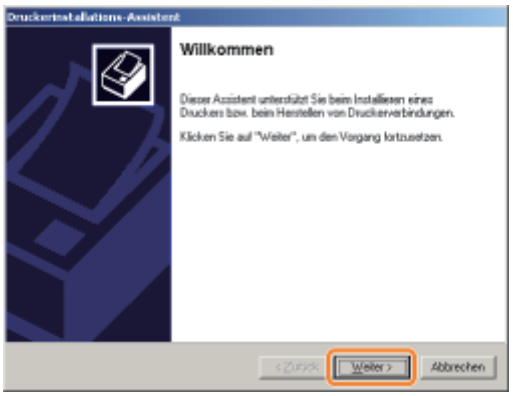
3

Doppelklicken Sie auf [Neuer Drucker].



4

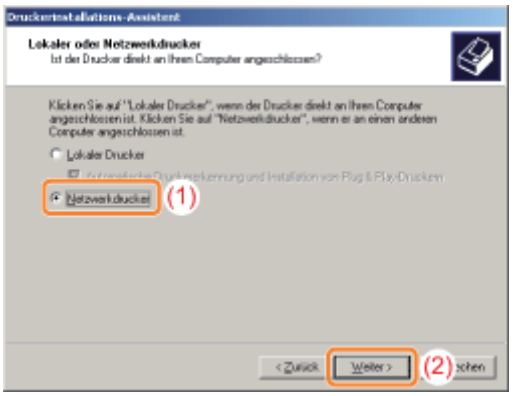
Klicken Sie auf [Weiter].



5

Wählen Sie einen Druckertyp aus.

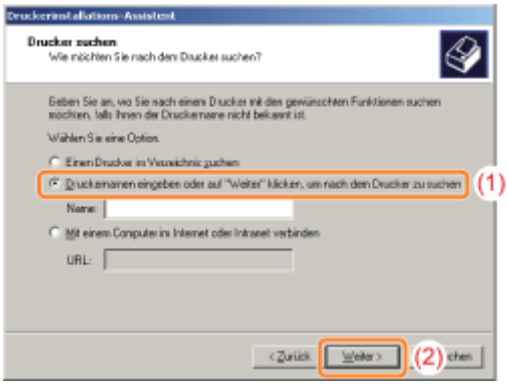
(1) Wählen Sie [Netzwerkdrucker] aus.
(2) Klicken Sie auf [Weiter].



6

Gehen Sie folgendermaßen vor.

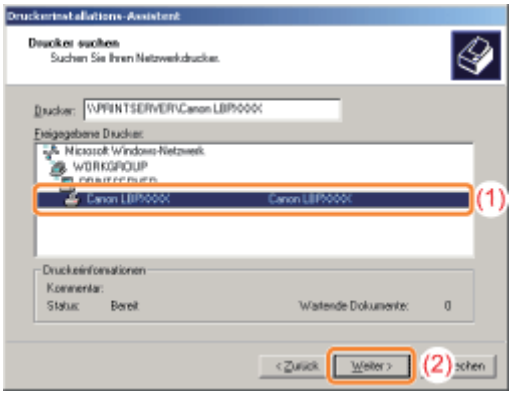
(1) Wählen Sie [Druckernamen eingeben oder auf "Weiter" klicken, um nach dem Drucker zu suchen] aus.
(2) Klicken Sie auf [Weiter].



7

Wählen Sie einen freigegebenen Drucker aus.

(1) Wählen Sie einen freigegebenen Drucker auf dem Druckserver aus.
(2) Klicken Sie auf [Weiter].

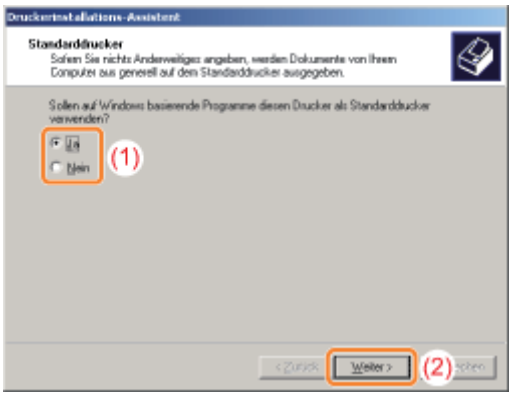


> **HINWEIS**
>
> **Direkte Angabe des Netzwerkpfads**
>
> Geben Sie den Netzwerkpfad mit "\\Druckservername (der Computername des Druckservers)\Druckername" an.

8

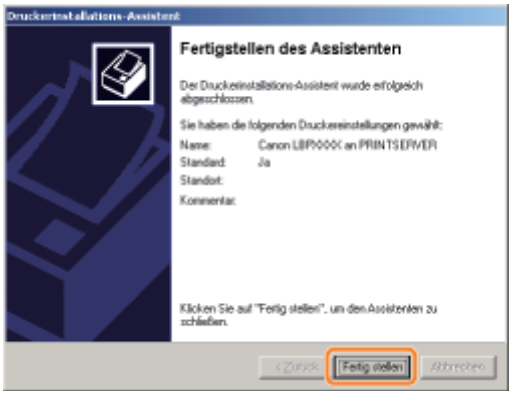
Wählen Sie aus, ob der Drucker als Standarddrucker verwendet werden soll oder nicht.

(1) Wenn der Drucker als Standarddrucker verwendet werden soll, wählen Sie [Ja] aus.
(2) Klicken Sie auf [Weiter].



9

Klicken Sie auf [Fertig stellen].



Installieren über [Windows-Explorer]

02C5-058

1

Schalten Sie den Computer ein, und melden Sie sich unter Windows an.

2

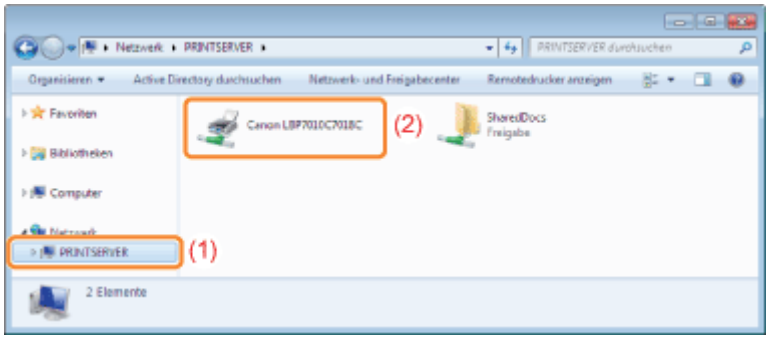
Zeigen Sie [Windows-Explorer] an.

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Alle Programme] oder [Programme] → [Zubehör] → [Windows-Explorer] aus.

3

Gehen Sie folgendermaßen vor.

(1) Wählen Sie den Druckserver unter [Netzwerk] oder [Netzwerkumgebung] aus.
(2) Doppelklicken Sie auf das Symbol für den freigegebenen Drucker, oder ziehen Sie das Symbol, und legen Sie es im Druckerordner ab.



4

Befolgen Sie die im Dialog angezeigten Anleitungen, um den Druckertreiber zu installieren.

Fehlersuche

02C5-059

Probleme mit der Druckereinheit

- Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden
- Der Drucker benötigt für den Start des Druckauftrags viel Zeit
- Der Drucker hält während des Druckvorgangs an, und anschließend wird der Druckvorgang wiederholt gestartet und angehalten
- Sie können den Drucker nicht einschalten
- Aus dem Ausgabebereich des Druckers tritt Dampf aus
- Der Adobe Type Manager (ATM) Font kann nicht verwendet werden

Probleme mit dem Treiber

- Sie können den Druckertreiber nicht installieren
- Sie können den Druckertreiber nicht deinstallieren
- Die Druckertreibereinstellungen können nicht geändert werden
- Profile können nicht ausgewählt oder bearbeitet werden

Papierstaus

- Papierstaus

Anzeige von Fehlern

- Die Anzeigen am Drucker leuchten oder blinken
- Im Statusfenster des Druckers wird eine Meldung angezeigt

Probleme mit Ausdrucken

- Nicht zufriedenstellende Druckergebnisse

Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden

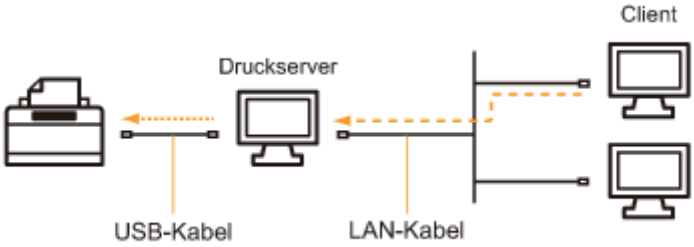
02C5-05A

Die Maßnahmen für den Fall, dass ein Druckvorgang nicht durchgeführt werden kann, richten sich nach der Druckerumgebung. Lesen Sie die Informationen zu den Maßnahmen, die zu Ihrer Druckerumgebung passen.

Wenn Sie den Drucker über die direkte Verbindung verwenden

"Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden (USB-Verbindung)"

Wenn Sie den Drucker in der Druckserverumgebung verwenden



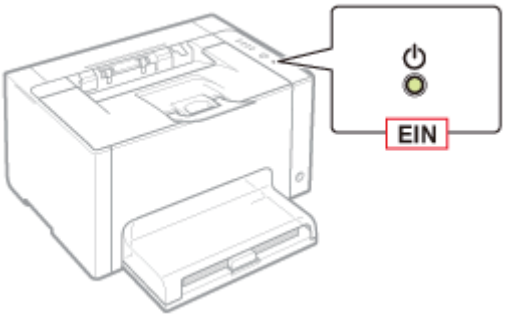
Wenn Ihr Computer der Druckserver ist	"Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden (USB-Verbindung)"
Wenn Ihr Computer ein Client-Computer ist	"Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden (über den Druckserver)"

Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden (USB-Verbindung)

02C5-05C

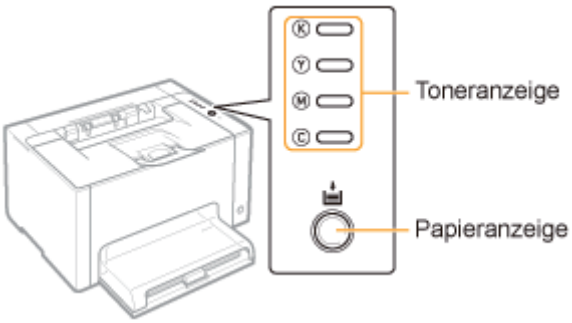
Wenn Sie nicht drucken können und der Drucker über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist, überprüfen Sie das Problem mithilfe der folgenden Fragen.

<Frage 1> Ist der Drucker eingeschaltet? (Leuchtet die Anzeige ⏻ (Netzanzeige)?)



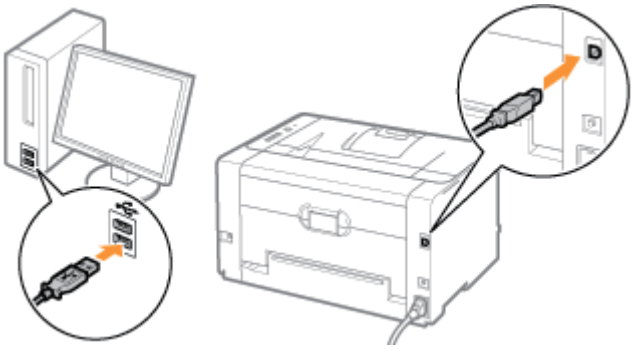
LEUCHTET	Fahren Sie mit <Frage 2> fort.
AUS	Schalten Sie den Drucker ein.
Kann nicht eingeschaltet werden	"Sie können den Drucker nicht einschalten"

<Frage 2> Leuchtet oder blinkt die Toneranzeige oder die Anzeige (Papieranzeige)?



Leuchtet/Blinkt	"Die Anzeigen am Drucker leuchten oder blinken"
Aus/Blinkt nicht	Fahren Sie mit <Frage 3> fort.

<Frage 3> Ist das USB-Kabel korrekt angeschlossen?



	Versuchen Sie Folgendes. ■

Angeschlossen	• Wenn Sie einen Hub verwenden, schließen Sie den Drucker direkt an den Computer an. • Wenn Sie ein langes USB-Kabel verwenden, ersetzen Sie es durch ein kurzes. • Wenn Sie ein anderes USB-Kabel zur Verfügung haben, verwenden Sie dieses. ▼ Wenn der Druckvorgang nicht ausgeführt wird, fahren Sie mit <Frage 4> fort.
Nicht angeschlossen	Schließen Sie das Kabel korrekt an. "Verbinden des Druckers und Computers"

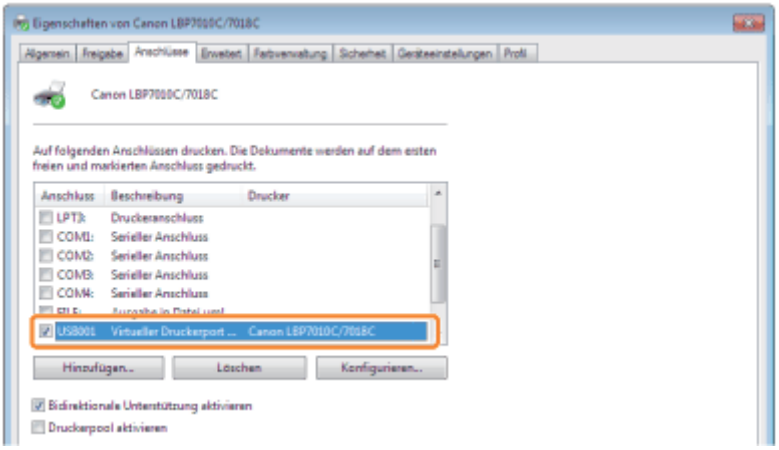
<Frage 4> Können Sie unter Windows eine Testseite drucken?

"Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"

Drucken möglich	Es liegt kein Problem mit dem Drucker oder Treiber vor. Überprüfen Sie die Druckeinstellungen in der Anwendung.
Drucken nicht möglich	Fahren Sie mit <Frage 5> fort.

<Frage 5> Wurde der zu verwendende Anschluss korrekt ausgewählt?

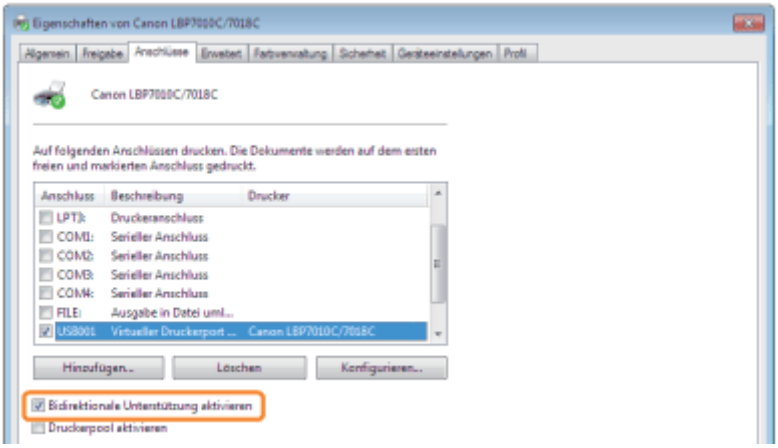
"Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"



Ausgewählt	Fahren Sie mit <Frage 6> fort.
Nicht ausgewählt	Wählen Sie den korrekten Anschluss aus.
Der zu verwendende Anschluss kann nicht gefunden werden.	Installieren Sie den Druckertreiber erneut. "Deinstallieren des Druckertreibers" "Installieren des Druckertreibers"

<Frage 6> Ist die bidirektionale Kommunikation aktiviert?

"Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"



Aktiviert	Fahren Sie mit <Frage 7> fort.
Nicht aktiviert	Aktivieren Sie die bidirektionale Kommunikation, und starten Sie den Computer und Drucker erneut.

<Frage 7> Versuchen Sie Folgendes.

- Deaktivieren Sie residente Software, einschließlich der Sicherheitssoftware.
- Wenn weitere Geräte über eine USB-Verbindung an Ihren Computer angeschlossen sind, trennen Sie alle nicht benötigten Geräte.
- Wenn Treiber oder Software anderer Geräte (USB-Verbindung) auf Ihrem Computer installiert sind, deinstallieren Sie alle nicht benötigten Treiber und nicht benötigte Software.
- Schließen Sie das USB-Kabel an einen anderen USB-Anschluss Ihres Computers an.
- Schließen Sie den Drucker über ein USB-Kabel an einen anderen Computer an.

▼

Wenn der Druckvorgang nicht ausgeführt wird, fahren Sie mit <Frage 8> fort.

<Frage 8> Installieren Sie den Druckertreiber erneut.

- "Deinstallieren des Druckertreibers"
- "Installieren des Druckertreibers"

▼

Wenn der Druckvorgang nicht ausgeführt wird, fahren Sie mit <Frage 9> fort.

<Frage 9> Deinstallieren Sie den USB-Klasse-Treiber, und installieren Sie dann den Druckertreiber erneut.

- "Deinstallieren des USB-Klasse-Treibers"
- "Deinstallieren des Druckertreibers"
- "Installieren des Druckertreibers"

▼

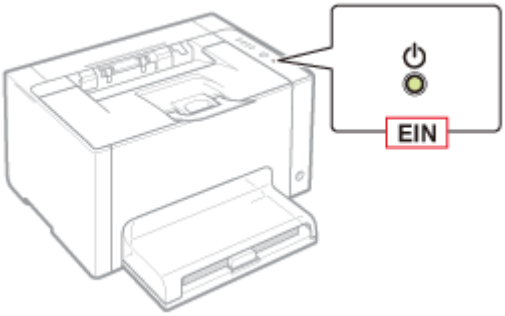
Wenn der Druckvorgang nicht ausgeführt wird, wenden Sie sich an Ihren autorisierten Canon-Händler vor Ort.

Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden (über den Druckserver)

02C5-05E

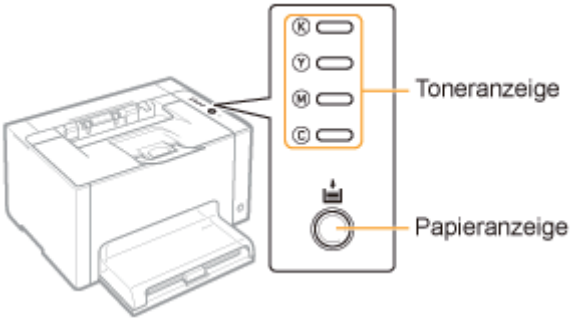
Wenn Sie nicht drucken können, wenn der Drucker über den Druckserver verwendet wird, überprüfen Sie das Problem mithilfe der folgenden Fragen.

<Frage 1> Ist der Drucker eingeschaltet? (Leuchtet die Anzeige ⏻ (Netzanzeige)?)



LEUCHTET	Fahren Sie mit <Frage 2> fort.
AUS	Schalten Sie den Drucker ein.
Kann nicht eingeschaltet werden	"Sie können den Drucker nicht einschalten"

<Frage 2> Leuchtet oder blinkt die Toneranzeige oder die Anzeige (Papieranzeige)?

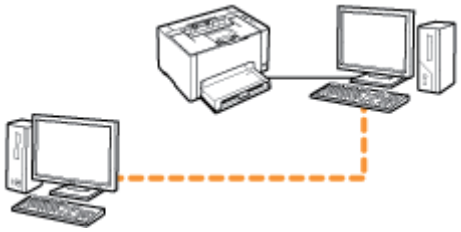


Leuchtet/Blinkt	"Die Anzeigen am Drucker leuchten oder blinken"
Aus/Blinkt nicht	Fahren Sie mit <Frage 3> fort.

<Frage 3> Ist der Drucker korrekt an den Druckserver angeschlossen?

Angeschlossen	Fahren Sie mit <Frage 4> fort.
Nicht angeschlossen	Schließen Sie das Kabel korrekt an. "Verbinden des Druckers und Computers"

<Frage 4> Kann Ihr Computer an den Druckserver oder den freigegebenen Drucker angeschlossen werden?



Kann angeschlossen werden	Fahren Sie mit <Frage 5> fort.
Kann nicht angeschlossen werden	"Der Druckserver für den Anschluss kann nicht gefunden werden" "Auf den freigegebenen Drucker kann nicht zugegriffen werden"

<Frage 5> Überprüfen Sie Folgendes.

- Der Druckserver ist korrekt an das Netzwerk angeschlossen.
- Der zusätzliche Treiber (alternativer Treiber) ist korrekt aktualisiert.
  "Konfigurieren des Druckservers"
- Der Druckvorgang kann über den Druckserver durchgeführt werden.

▼

Wenn der Druckvorgang nicht ausgeführt wird, fahren Sie mit <Frage 6> fort.

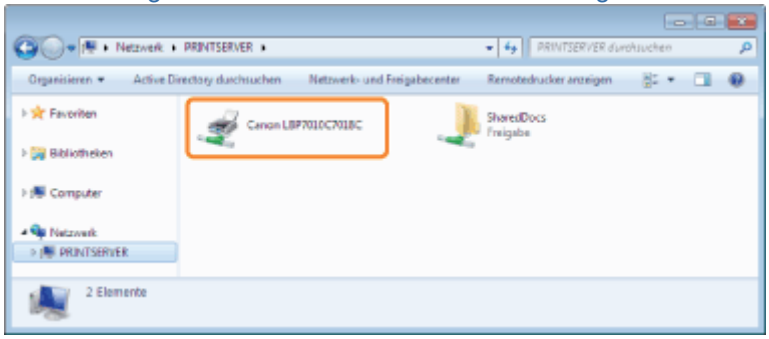
<Frage 6> Können Sie unter Windows eine Testseite drucken?

"Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"

Drucken möglich	Es liegt kein Problem mit dem Drucker oder Treiber vor. Überprüfen Sie die Druckeinstellungen in der Anwendung.
Drucken nicht möglich	Fahren Sie mit <Frage 7> fort.

<Frage 7> Wird der Drucker auf dem Druckserver im Netzwerk angezeigt?

"Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"



Angezeigt	Fahren Sie mit <Frage 8> fort.
Nicht angezeigt	Wenden Sie sich mit diesem Problem an Ihren Netzwerkadministrator.

<Frage 8> Installieren Sie den Druckertreiber erneut.

- "Deinstallieren des Druckertreibers"
- "Installation auf Clients"

† Ändern Sie bei der erneuten Installation des Druckertreibers die Installationsmethode.

- **Wenn Sie die lokale Installation (Installation des Druckertreibers über die CD-ROM) durchgeführt haben**
  → Wechseln Sie zur Download-Installation (Installation des Druckertreibers ohne CD-ROM).
- **Wenn Sie die Download-Installation (Installation des Druckertreibers ohne CD-ROM) durchgeführt haben**
  → Wechseln Sie zur lokalen Installation (Installation des Druckertreibers über die CD-ROM).

▼

Wenn der Druckvorgang nicht ausgeführt wird, fahren Sie mit <Frage 9> fort.

<Frage 9> Kann über einen anderen Client gedruckt werden?

Drucken möglich	Deaktivieren Sie residente Software, einschließlich der Sicherheitssoftware.
Drucken nicht möglich	Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Canon-Händler vor Ort.

Der Druckserver für den Anschluss kann nicht gefunden werden

02C5-05F

Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Das LAN-Kabel ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen.

Abhilfe	Schließen Sie den Druckserver über das LAN-Kabel ordnungsgemäß an den Client-Computer an.

<Ursache 2> Der Druckserver wurde nicht gestartet.

Abhilfe	Starten Sie den Druckserver.

<Ursache 3> Der Drucker ist nicht als freigegebener Drucker angegeben.

Abhilfe	Geben Sie den Drucker als freigegebenen Drucker an. "Konfigurieren des Druckservers"

<Ursache 4> Der Benutzer hat nicht das Recht, auf den Druckserver oder Drucker zuzugreifen.

Abhilfe	Bitten Sie Ihren Netzwerkadministrator, die Benutzerrechte zu ändern.

<Ursache 5> [Netzwerkerkennung] ist nicht aktiviert. (Windows Vista, 7 und Server 2008)

Abhilfe

Gehen Sie folgendermaßen vor.

Windows Vista

1. Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus.
2. Klicken Sie auf [Netzwerkstatus und -aufgaben anzeigen].
3. Setzen Sie [Netzwerkerkennung] auf [An].

Windows 7 Windows Server 2008 R2

1. Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus.
2. Klicken Sie auf [Netzwerkstatus und -aufgaben anzeigen].
3. Klicken Sie auf [Erweiterte Freigabeeinstellungen ändern].
4. Geben Sie in [Netzwerkerkennung] die Option [Netzwerkerkennung einschalten] an.

Windows Server 2008

1. Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus.
2. Doppelklicken Sie auf [Netzwerk- und Freigabecenter].
3. Setzen Sie [Netzwerkerkennung] auf [An].

Auf den freigegebenen Drucker kann nicht zugegriffen werden

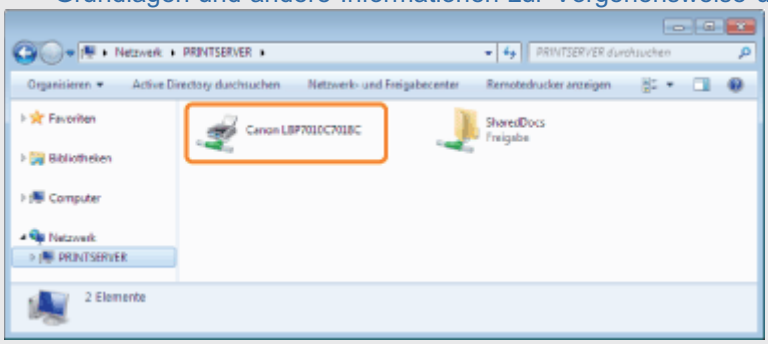
02C5-05H

Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Der Benutzer des zu verwendenden Computers ist nicht registriert, oder das Passwort wurde nicht angegeben.

Abhilfe	Registrieren Sie den Benutzer des zu verwendenden Computers, oder geben Sie das Passwort auf dem Druckserver an. Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem Netzwerkadministrator.

<Ursache 2> Der Pfad zum Netzwerk ist nicht korrekt.

Abhilfe 1	Überprüfen Sie die Drucker auf dem Druckserver. "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"  • **Wenn das Symbol für diesen Drucker nicht angezeigt wird** Wenden Sie sich mit diesem Problem an Ihren Netzwerkadministrator. • **Wenn das Symbol für diesen Drucker angezeigt wird** Sie können den Druckertreiber installieren, indem Sie eines der folgenden Verfahren durchführen und den Anleitungen im Dialog folgen. －Doppelklicken auf das Symbol für diesen Drucker －Ziehen und Ablegen des Symbols für diesen Drucker im Druckerordner
Abhilfe 2	Wenn Sie den Netzwerkpfad direkt angeben möchten, überprüfen Sie, ob der Netzwerkpfad mit "\\Druckservername (der Computername des Druckservers)\Druckername" korrekt angegeben ist.

Der Drucker benötigt für den Start des Druckauftrags viel Zeit

02C5-05J

<Ursache 1> Der Drucker hält den Druckvorgang an, bis die Temperatur im Druckerinneren gesunken ist, um die Druckqualität aufrechtzuerhalten (insbesondere nachdem auf schmalerem Papier gedruckt wurde).

Abhilfe	Warten Sie einen Moment. Der Druckvorgang wird fortgesetzt, nachdem die Temperatur im Druckerinneren gesunken ist.

<Ursache 2> Dieses Problem kann in einigen Anwendungen abhängig vom Verarbeitungstyp der Druckdaten auftreten.

Abhilfe	Mit den folgenden Schritten im Druckertreiber kann das Problem möglicherweise behoben werden. 1. Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an. 2. Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen]. 3. Ändern Sie die Einstellung für [EMF-Spooling]. † Wenn [EMF-Spooling] auf [Ein] gesetzt wird, wird das Statusfenster des Druckers möglicherweise nicht automatisch angezeigt. Zeigen Sie es in diesem Fall manuell an. (Nähere Informationen zu den Vorgehensweisen beim Anzeigen des Statusfensters des Druckers finden Sie im Abschnitt "Statusfenster des Druckers".)

Der Drucker hält während des Druckvorgangs an, und anschließend wird der Druckvorgang wiederholt gestartet und angehalten

02C5-05K

<Ursache> Wenn der Drucker über einen längeren Zeitraum kontinuierlich verwendet wird, steigt die Temperatur im Druckerinneren an, sodass ein Sicherheitsmechanismus aktiviert wird und der Druckvorgang vorübergehend angehalten wird.

Abhilfe	Warten Sie einen Moment. Wenn sich das Druckerinnere abgekühlt hat, wird der Druckvorgang fortgesetzt. Wenn die Temperatur im Druckerinneren nicht ausreichend gesunken ist, wird der Sicherheitsmechanismus erneut aktiviert und der Druckvorgang wird vorübergehend angehalten. Wenn die Temperatur im Druckerinneren ausreichend gesunken ist, setzt der Drucker den Druckvorgang in normaler Druckgeschwindigkeit fort. † Die Zeit, bis der Sicherheitsmechanismus aktiviert wird oder bis der Drucker den Druckvorgang in normaler Druckgeschwindigkeit fortsetzt, variiert abhängig von den Gebrauchsbedingungen des Druckers.

Sie können den Drucker nicht einschalten

02C5-05L

Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Der Netzstecker wurde aus der Netzsteckdose gezogen.

Abhilfe	Stecken Sie den Netzstecker in die Netzsteckdose.

<Ursache 2> Der Drucker ist an ein Verlängerungskabel oder eine Mehrfachsteckdose angeschlossen.

Abhilfe	Stecken Sie den Netzstecker direkt in die Netzsteckdose.

<Ursache 3> Die Schutzschalter wurden ausgelöst.

Abhilfe	Schalten Sie die Schutzschalter auf der Schalttafel wieder ein.

<Ursache 4> Das Netzkabel ist gebrochen.

Abhilfe	Wenn der Drucker eingeschaltet werden kann, nachdem das Netzkabel versuchsweise durch ein Netzkabel desselben Typs ersetzt wurde, erwerben Sie ein neues Netzkabel, und verwenden Sie es anstelle des gebrochenen.

Aus dem Ausgabebereich des Druckers tritt Dampf aus

02C5-05R

<Ursache> Die Feuchtigkeit im Papier ist durch die bei der Tonerfixierung entstandene Hitze verdampft. (Besonders bei niedriger Raumtemperatur.)

Abhilfe	Auch wenn es sich dabei um keine Fehlfunktion handelt, können Sie den Austritt von Dampf vermeiden, indem Sie das Papier durch neues Papier aus einer ungeöffneten Verpackung ersetzen. Darüber hinaus sollten Sie Papier nicht in einer feuchten Umgebung lagern. "Vorsichtsmaßnahmen bei Papier"

Der Adobe Type Manager (ATM) Font kann nicht verwendet werden

02C5-05S

<Ursache> Der Adobe Type Manager (ATM) Font wird vom Drucker nicht unterstützt.

Abhilfe	Verwenden Sie einen Font, der von diesem Drucker unterstützt wird.

Sie können den Druckertreiber nicht installieren

02C5-05U

Wenn während der Installation ein Problem auftritt

Wählen Sie eines der folgenden Installationsprobleme aus.

Verbindung über ein USB-Kabel	"Der Drucker wird nicht automatisch erkannt (Einfache Installation)"
Verbindung über den Druckserver (Client)	"Der Druckserver für den Anschluss kann nicht gefunden werden" "Auf den freigegebenen Drucker kann nicht zugegriffen werden"

Wenn der Druckertreiber nicht ordnungsgemäß installiert wurde

Gehen Sie folgendermaßen vor.

Abhilfe 1	Installieren Sie den Druckertreiber erneut. "Deinstallieren des Druckertreibers" "Installieren des Druckertreibers"
Abhilfe 2 **(nur bei einer USB-Verbindung)**	Deinstallieren Sie den USB-Klasse-Treiber, und installieren Sie dann den Druckertreiber erneut. "Deinstallieren des USB-Klasse-Treibers" "Deinstallieren des Druckertreibers" "Installieren des Druckertreibers"

Der Drucker wird nicht automatisch erkannt (Einfache Installation)

02C5-05W

Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Der Drucker ist nicht eingeschaltet.

Abhilfe	Schalten Sie den Drucker ein.

<Ursache 2> Das USB-Kabel ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen.

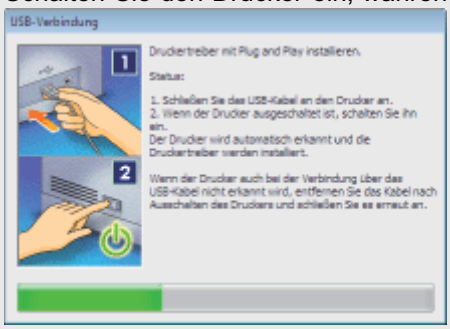
Abhilfe	Vergewissern Sie sich, dass der Drucker und Computer ordnungsgemäß über das USB-Kabel verbunden sind. "Verbinden des Druckers und Computers"

<Ursache 3> Das USB-Kabel war bereits angeschlossen, und der Drucker war eingeschaltet, bevor der Druckertreiber installiert wurde.

Abhilfe

Gehen Sie folgendermaßen vor.

1. Schalten Sie den Drucker aus.
2. Trennen Sie das USB-Kabel ab.
3. Schließen Sie das USB-Kabel erneut an.
4. Schalten Sie den Drucker ein, während der folgende Dialog angezeigt wird.



<Ursache 4> Es wird ein ungeeignetes USB-Kabel verwendet.

Abhilfe

Verwenden Sie ein USB-Kabel, das sich für die USB-Schnittstellenumgebung des Druckers eignet und mit dem folgenden Symbol versehen ist.

Die USB-Schnittstellenumgebung dieses Druckers ist wie folgt.

- Hi-Speed-USB
- USB

<Ursache 5> Der USB-Klasse-Treiber ist installiert.

Abhilfe	Deinstallieren Sie den USB-Klasse-Treiber. "Deinstallieren des USB-Klasse-Treibers"

Sie können den Druckertreiber nicht deinstallieren

02C5-05X

Gehen Sie folgendermaßen vor.

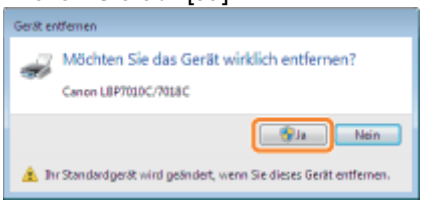
Abhilfe 1	Starten Sie das Deinstallationsprogramm direkt von der mitgelieferten CD-ROM, und deinstallieren Sie dann den Druckertreiber. "Starten des Deinstallationsprogramms von der CD-ROM" "Deinstallieren des Druckertreibers"
Abhilfe 2 **(nur bei einer USB-Verbindung)**	Deinstallieren Sie den USB-Klasse-Treiber. "Deinstallieren des USB-Klasse-Treibers"

HINWEIS

Wenn ein Benutzer ohne Administratorrechte den Druckertreiber installiert hat

Abhängig von Ihrem Betriebssystem können Sie den Druckertreiber nicht erfolgreich deinstallieren.
Gehen Sie in diesem Fall folgendermaßen vor, um den Druckertreiber zu deinstallieren.

1. Öffnen Sie den Druckerordner.
   "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für diesen Drucker, und wählen Sie dann aus dem Kontextmenü [Gerät entfernen] oder [Löschen] aus.
3. Klicken Sie auf [Ja].



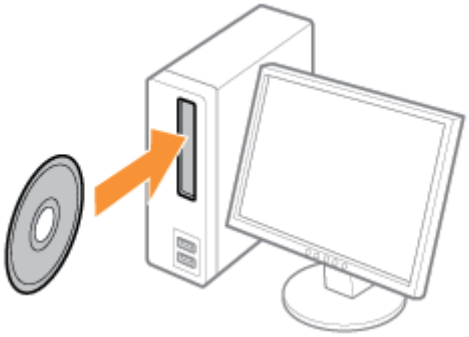
   Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird, klicken Sie auf [Ja].
4. Deinstallieren Sie den Druckertreiber über das Deinstallationsprogramm.
   "Deinstallieren des Druckertreibers"

Starten des Deinstallationsprogramms von der CD-ROM

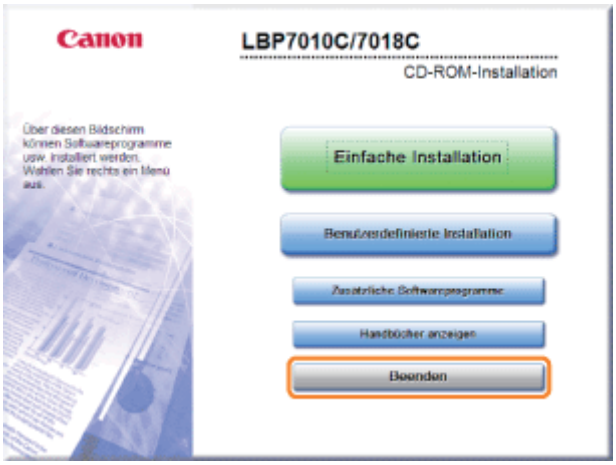
02C5-05Y

1

Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM "User Software" in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein.



Wenn der folgende Dialog angezeigt wird, klicken Sie auf [Beenden].



Wenn das Dialogfeld [Automatische Wiedergabe] angezeigt wird

Wählen Sie [Ordner öffnen, um Dateien anzuzeigen] aus, und fahren Sie dann mit Schritt 4 fort.

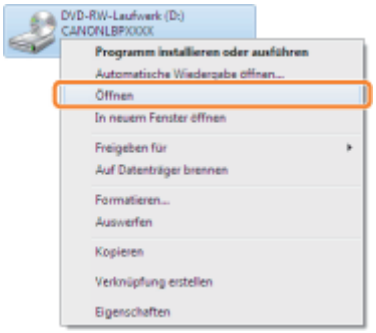
2

Zeigen Sie [Computer] oder [Arbeitsplatz] an.

"Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"

3

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das CD-ROM-Symbol, und wählen Sie dann aus dem Kontextmenü [Öffnen] aus.

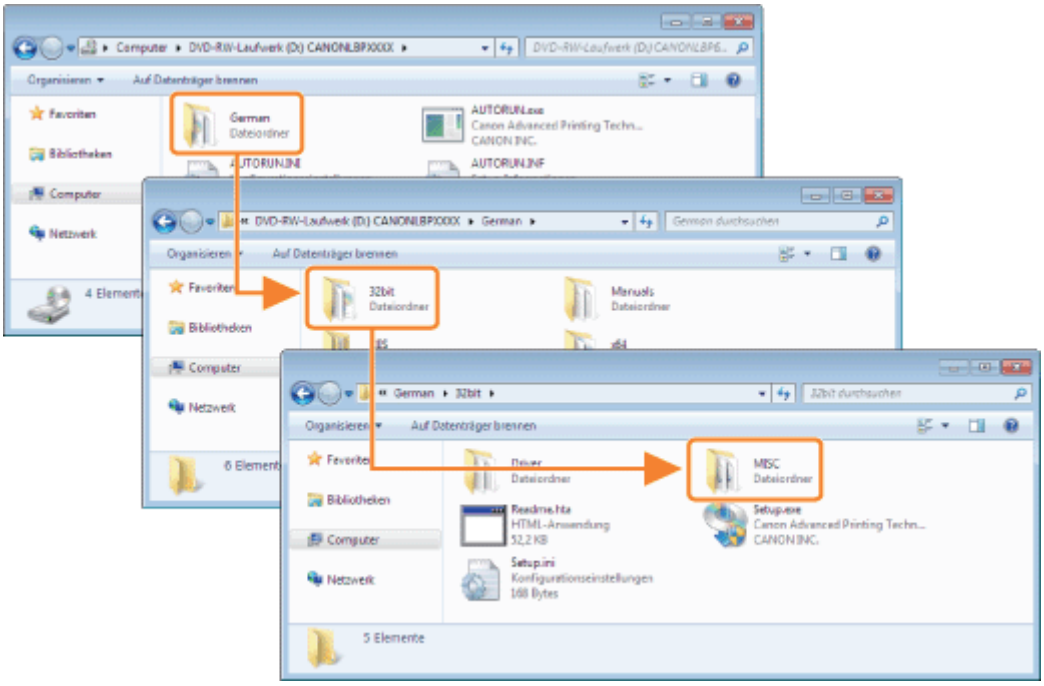


4

Öffnen Sie den Ordner, der das Deinstallationsprogramm enthält.

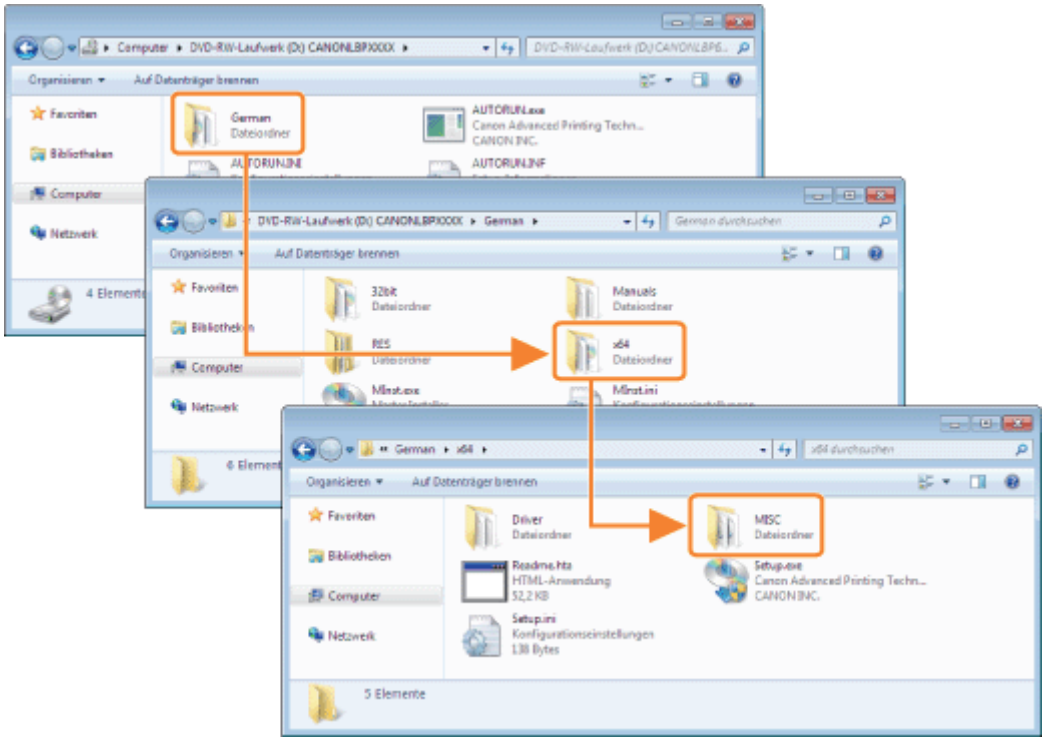
Für ein 32-Bit-Betriebssystem

Öffnen Sie die Ordner [German] - [32bit] - [MISC].



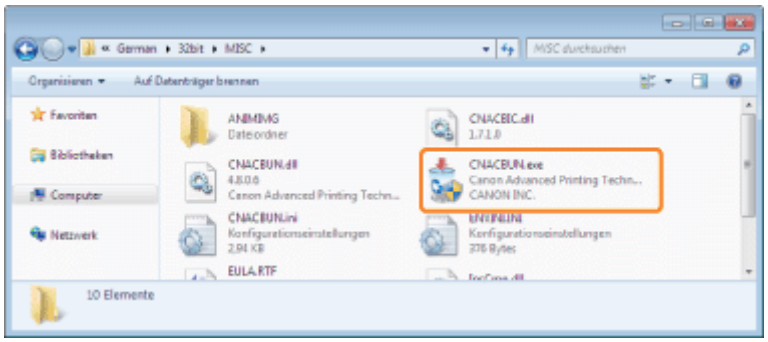
Für ein 64-Bit-Betriebssystem

Öffnen Sie die Ordner [German] - [x64] - [MISC].



5

Doppelklicken Sie auf [CNACBUN.exe] oder [CNACBUND.exe].



Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird

Klicken Sie auf [Ja] oder auf [Fortsetzen].

☞ Nähere Informationen zur Deinstallation finden Sie im Abschnitt "Deinstallieren des Druckertreibers".

Deinstallieren des USB-Klasse-Treibers

02C5-060

Deinstallieren Sie den USB-Klasse-Treiber unter den folgenden Umständen.

- Wenn der über eine USB-Verbindung installierte Druckertreiber nicht ordnungsgemäß deinstalliert werden kann
- Wenn Sie den Druckertreiber auch nach einer erneuten Installation nicht korrekt installieren können

Gehen Sie bei der Deinstallation des USB-Klasse-Treibers unbedingt folgendermaßen vor.

† Wenn Sie den USB-Klasse-Treiber löschen, wird er automatisch durch die USB-Verbindung erneut installiert.

1

Überprüfen Sie Folgendes.

- Der Drucker und Computer sind über ein USB-Kabel verbunden.
- Der Drucker ist eingeschaltet.

2

Gehen Sie folgendermaßen vor.

Windows 2000

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Einstellungen] → [Systemsteuerung] aus, und doppelklicken Sie dann auf [Software].

Windows XP

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus, und klicken Sie dann auf [Software].

Windows Vista Windows 7 Windows Server 2008 R2

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus, und klicken Sie dann auf [Programm deinstallieren].

Windows Server 2003

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] → [Software] aus.

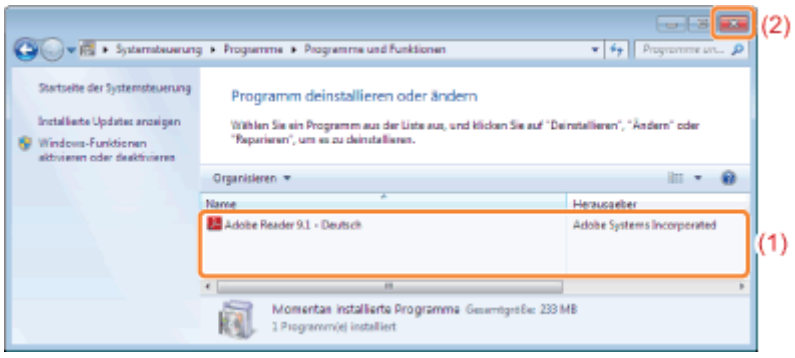
Windows Server 2008

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus, und doppelklicken Sie dann auf [Programme und Funktionen].

3

Vergewissern Sie sich, dass [Canon LBP7010C/7018C] nicht angezeigt wird.

(1) Vergewissern Sie sich, dass [Canon LBP7010C/7018C] im Dialogfeld nicht angezeigt wird.
(2) Klicken Sie auf [ ], um das Dialogfeld zu schließen.



Wenn [Canon LBP7010C/7018C] angezeigt wird

Löschen Sie [Canon LBP7010C/7018C] im Dialogfeld. (Deinstallieren Sie den Druckertreiber.)

"Starten des Deinstallationsprogramms über die [Systemsteuerung]"
"Deinstallieren des Druckertreibers"

4

Zeigen Sie [Geräte-Manager] an.

Windows 2000

1. Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Einstellungen] → [Systemsteuerung] aus.
2. Doppelklicken Sie auf das Symbol [System].
3. Klicken Sie auf die Registerkarte [Hardware] → [Geräte-Manager].

Windows XP

1. Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus.
2. Klicken Sie auf [Leistung und Wartung] → [System].
3. Klicken Sie auf die Registerkarte [Hardware] → [Geräte-Manager].

Windows Vista Windows 7 Windows Server 2008 R2

1. Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus.
2. Klicken Sie auf [Hardware und Sound] oder [Hardware] → [Geräte-Manager].

Windows Server 2003

1. Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] → [System] aus.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte [Hardware] → [Geräte-Manager].

Windows Server 2008

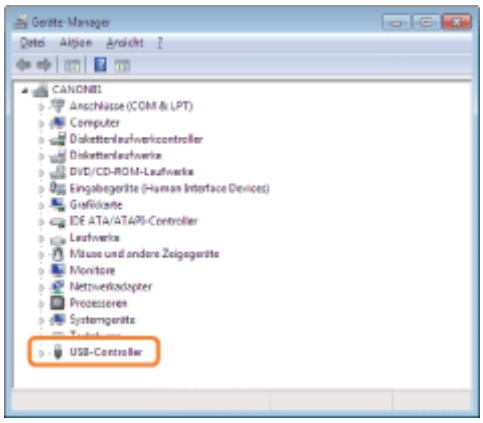
1. Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus.
2. Doppelklicken Sie auf [Geräte-Manager].

Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird

Klicken Sie auf [Ja] oder auf [Fortsetzen].

5

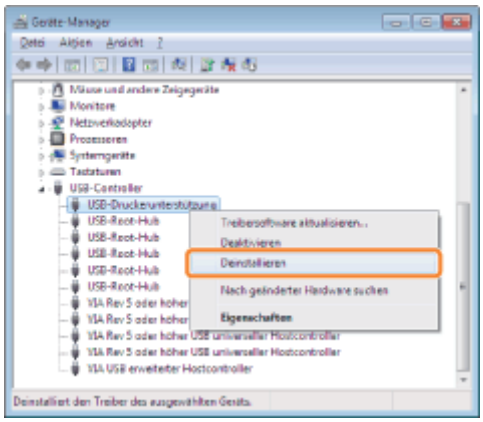
Doppelklicken Sie auf [USB-Controller].



6

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf [USB-Druckerunterstützung], und wählen Sie dann aus dem Kontextmenü [Deinstallieren] aus.

- Deinstallieren Sie keine Treiber für andere Geräte. Wenn Sie sie aus Versehen deinstallieren, funktioniert Windows möglicherweise nicht ordnungsgemäß.
- Wenn der USB-Klasse-Treiber nicht ordnungsgemäß installiert wird, wird [USB-Druckerunterstützung] nicht angezeigt. Klicken Sie anschließend auf [ ], um das Dialogfeld [Geräte-Manager] zu schließen.



Wenn der USB-Klasse-Treiber unter [Andere Geräte] aufgeführt wird

Wählen Sie den USB-Klasse-Treiber aus, der als [Unbekanntes Gerät] angezeigt wird, und deinstallieren Sie ihn dann.

7

Klicken Sie auf [OK].

8

Klicken Sie auf [ ], um das Dialogfeld [Geräte-Manager] zu schließen.

9

Trennen Sie das USB-Kabel vom Computer ab, und starten Sie Windows dann erneut.

Die Druckertreibereinstellungen können nicht geändert werden

02C5-061

Wenn [Spoolen auf Host] (ob die Druckdaten auf dem Computer verarbeitet werden) auf [Deaktiviert] gesetzt wurde, können Sie die Treibereinstellungen nicht ändern, da einige Optionen nicht verfügbar sind.

Wenn Sie die Einstellungen ändern möchten, gehen Sie folgendermaßen vor, um [Spoolen auf Host] auf [Auto] zu setzen.

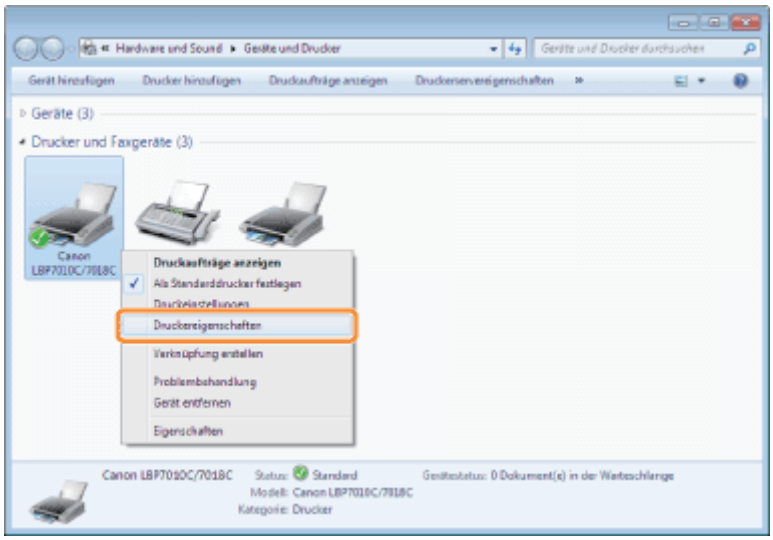
1

Öffnen Sie den Druckerordner.

"Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"

2

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für diesen Drucker, und wählen Sie dann aus dem Kontextmenü die Option [Druckereigenschaften] oder [Eigenschaften] aus.

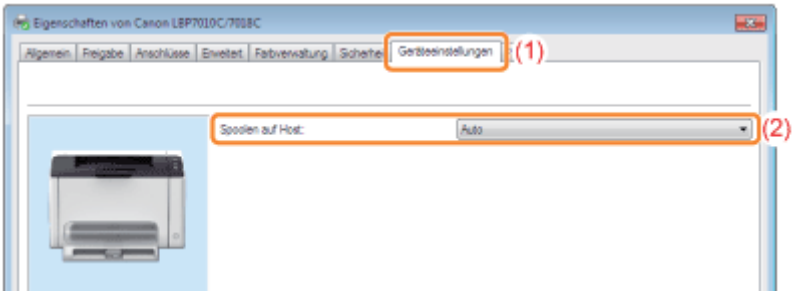


3

Ändern Sie die Einstellung für [Spoolen auf Host].

(1) Zeigen Sie die Registerkarte [Geräteeinstellungen] an.

(2) Wählen Sie für [Spoolen auf Host] die Option [Auto] aus.



Wenn Sie die Einstellung nicht ändern können

Zur Änderung der Einstellung benötigen Sie Administratorrechte.

Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.

4

Klicken Sie auf [OK].

Profile können nicht ausgewählt oder bearbeitet werden

02C5-062

Wenn die Kontrollkästchen [Profilauswahl zulassen] und [Änderung der Einstellungen zulassen] deaktiviert sind, ist die Auswahl und Bearbeitung von Profilen eingeschränkt.

Wenn Sie ein Profil auswählen oder bearbeiten möchten, gehen Sie folgendermaßen vor, um das Kontrollkästchen zu aktivieren.

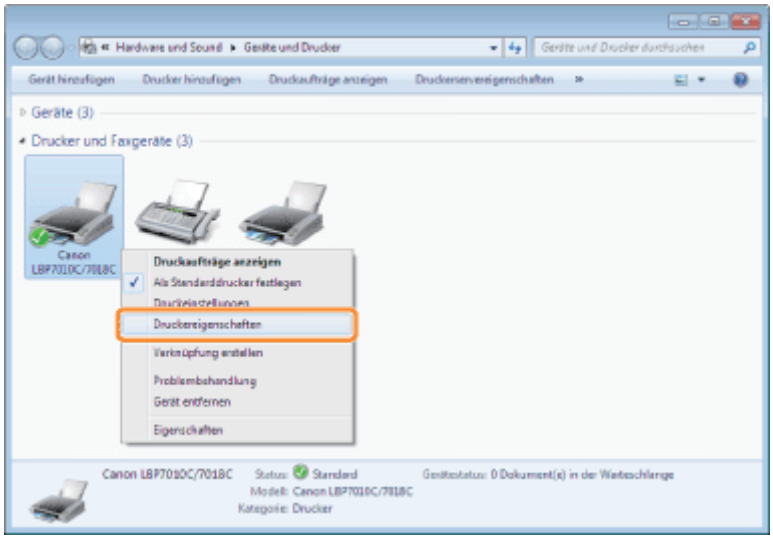
1

Öffnen Sie den Druckerordner.

"Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"

2

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für diesen Drucker, und wählen Sie dann aus dem Kontextmenü die Option [Druckereigenschaften] oder [Eigenschaften] aus.

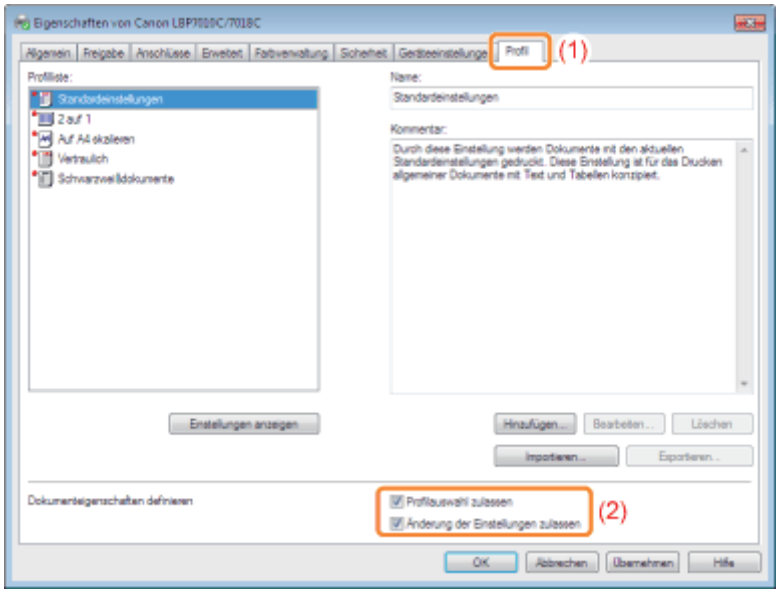


3

Ändern Sie die Einstellungen für [Dokumenteigenschaften definieren].

(1) Zeigen Sie die Registerkarte [Profil] an.

(2) Aktivieren Sie die Kontrollkästchen [Profilauswahl zulassen] und [Änderung der Einstellungen zulassen].



Wenn Sie die Einstellung nicht ändern können

Zur Änderung der Einstellung benötigen Sie Administratorrechte.
Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.

4

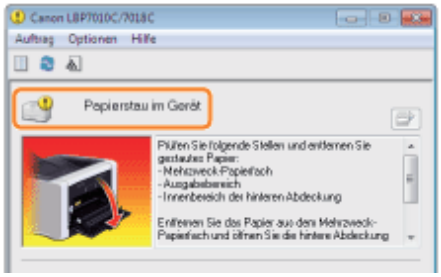
Klicken Sie auf [OK].

Papierstaus

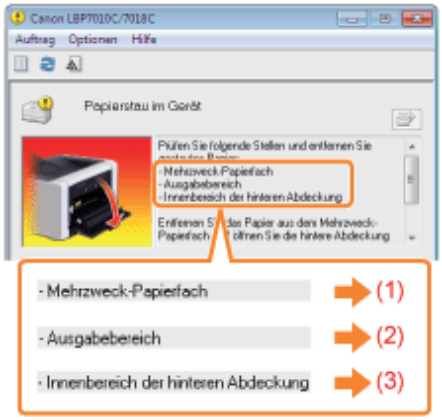
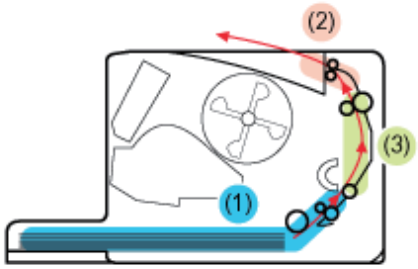
02C5-063

Lesen Sie vor dem Entfernen von gestautem Papier den Abschnitt "Achtung (Papierstaus)".

Wenn ein Papierstau auftritt, wird im Statusfenster des Druckers eine Meldung angezeigt.



Entfernen Sie das gestaute Papier für die einzelnen Bereiche in der Anzeigereihenfolge der Meldung.

Meldung und Verfahren zur Beseitigung des Papierstaus	Papierstaubereich
 (1) "Beseitigen von Papierstaus (Mehrzweck-Papierfach)" (2) "Beseitigen von Papierstaus (Ausgabebereich)" (3) "Beseitigen von Papierstaus (im Inneren der hinteren Abdeckung)"	

Wenn das Statusfenster des Druckers nicht angezeigt wird

"Statusfenster des Druckers"

Achtung (Papierstaus)

02C5-064

Siehe auch "Wichtige Sicherheitsvorschriften".

WICHTIG

Lassen Sie den Drucker eingeschaltet, wenn Sie gestautes Papier entfernen.

Wenn der Drucker ausgeschaltet wird, werden die zu druckenden Daten gelöscht.

Entfernen Sie das gestaute Papier nicht gewaltsam.

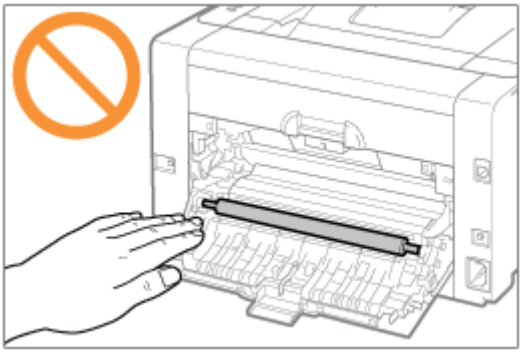
Wenn gestautes Papier gewaltsam herausgezogen wird, kann das Papier reißen oder das Druckerinnere beschädigen. Entfernen Sie das Papier, indem Sie es vorsichtig ziehen.

Wenn das Papier eingerissen ist

Entfernen Sie alle zurückgebliebenen Papierstücke.

Berühren Sie nicht die Transferwalze.

Die Druckqualität kann sich verschlechtern.

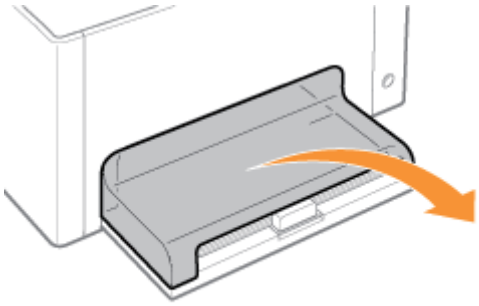


Beseitigen von Papierstaus (Mehrzweck-Papierfach)

02C5-065

1

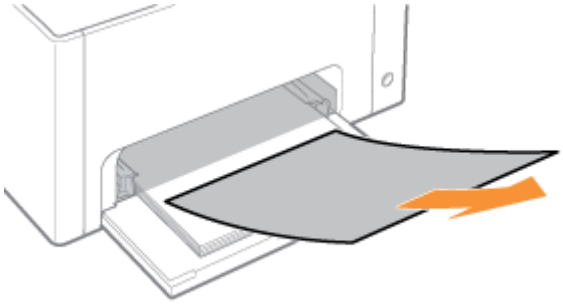
Entfernen Sie die Fachabdeckung.



2

Entfernen Sie das Papier, indem Sie es vorsichtig ziehen.

Wenn Sie das Papier nicht problemlos entfernen können, versuchen Sie nicht, es mit Gewalt zu entfernen, sondern fahren Sie mit einem Verfahren für einen anderen Bereich fort, der in einer Meldung angezeigt wird.



3

Installieren Sie die Fachabdeckung.

Fahren Sie nun mit dem Verfahren zur Beseitigung des Papierstaus fort, der in einem anderen in der Meldung angezeigten Bereich aufgetreten ist.

(1) "Beseitigen von Papierstaus (Mehrzweck-Papierfach)"

(2) "Beseitigen von Papierstaus (Ausgabebereich)"

(3) "Beseitigen von Papierstaus (im Inneren der hinteren Abdeckung)"

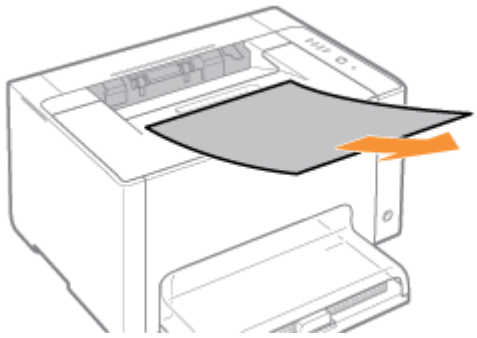
Beseitigen von Papierstaus (Ausgabebereich)

02C5-066

1

Entfernen Sie das Papier, indem Sie es vorsichtig ziehen.

Wenn Sie das Papier nicht problemlos entfernen können, versuchen Sie nicht, es mit Gewalt zu entfernen, sondern fahren Sie mit einem Verfahren für einen anderen Bereich fort, der in einer Meldung angezeigt wird.



☞ Fahren Sie nun mit dem Verfahren zur Beseitigung des Papierstaus fort, der in einem anderen in der Meldung angezeigten Bereich aufgetreten ist.

(1) "Beseitigen von Papierstaus (Mehrzweck-Papierfach)"

(2) "Beseitigen von Papierstaus (Ausgabebereich)"

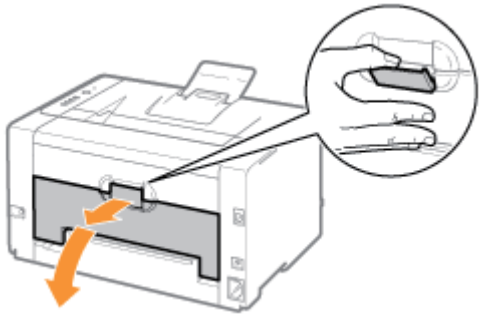
(3) "Beseitigen von Papierstaus (im Inneren der hinteren Abdeckung)"

Beseitigen von Papierstaus (im Inneren der hinteren Abdeckung)

02C5-067

1

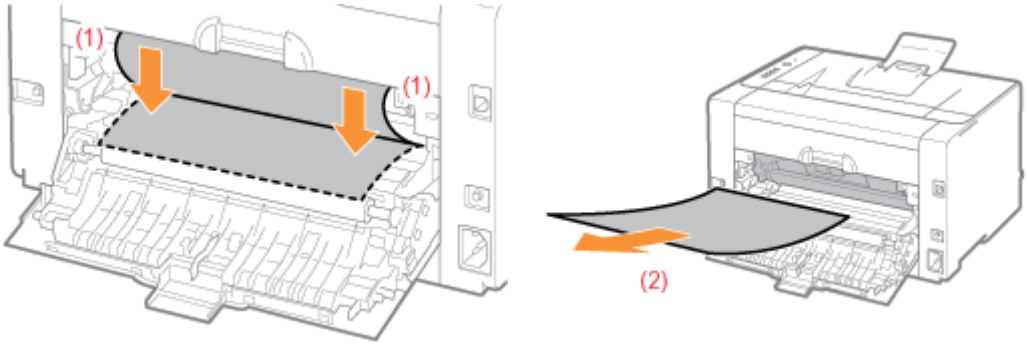
Öffnen Sie die hintere Abdeckung.



2

Entfernen Sie das gestaute Papier.

(1) Halten Sie das Papier an beiden Seiten fest, und ziehen Sie es langsam nach unten.
(2) Entfernen Sie das Papier, indem Sie es vorsichtig ziehen.



3

Schließen Sie die hintere Abdeckung.

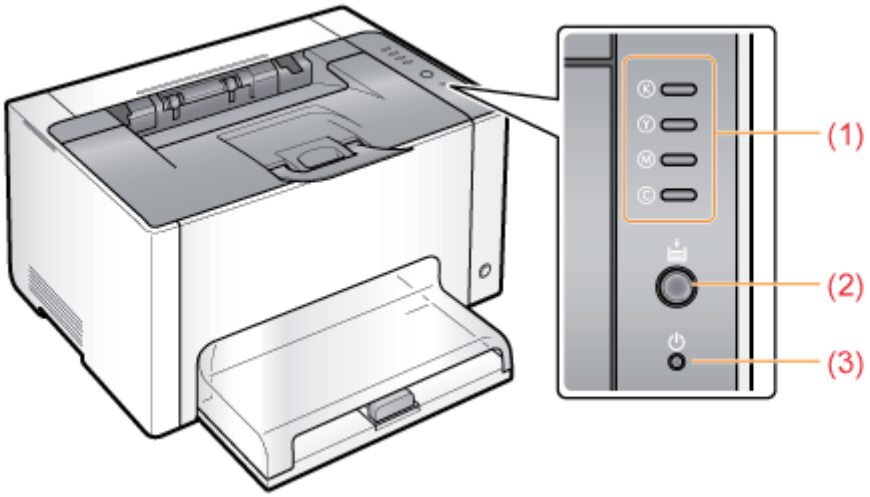
→ Die Papierstaumeldung erlischt, und der Drucker ist druckbereit.

Die Anzeigen am Drucker leuchten oder blinken

02C5-068

Die Anzeigen am Drucker geben den Druckerstatus folgendermaßen an.

Führen Sie Maßnahmen entsprechend den leuchtenden oder blinkenden Anzeigen durch.



Bezeichnung	Status		Abhilfe
(1) Toneranzeige	(Alle Farben blinken)	Die Tonerpatronen werden bewegt.	Warten Sie, bis die Tonerpatronen nicht mehr bewegt werden.
	(Beispiel: Schwarz) (Leuchtet)	Bei den Tonerpatronen ist ein Fehler aufgetreten. (Die Tonerpatronen haben z. B. das Ende ihrer maximalen Nutzungsdauer erreicht.)	Beheben Sie das Problem entsprechend der im Statusfenster des Druckers angezeigten Meldung.*1 "Im Statusfenster des Druckers wird eine Meldung angezeigt"
	(Beispiel: Schwarz) (Blinkt)	Die Tonerpatronen befinden sich an der Austauschposition.	
(2) Papieranzeige	(Leuchtet)	Der Drucker befindet sich im Tonerpatronenaustauschmodus*2.	—
	(Blinkt)	Das Papier muss überprüft werden. (Es ist beispielsweise kein Papier mehr vorhanden oder das Papier kann nicht korrekt eingezogen werden)	Legen Sie das Papier erneut ordnungsgemäß ein, und drücken Sie dann am Drucker die Taste [ ] (Papiertaste).*3
(3) Netzanzeige	(Leuchtet)	Der Drucker ist eingeschaltet.	—

*1 Nähere Informationen zur Vorgehensweise beim Anzeigen des Statusfensters des Druckers finden Sie im Abschnitt "Statusfenster des Druckers".

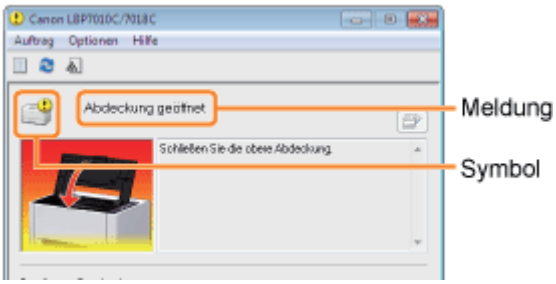
*2 In diesem Modus können Sie die Tonerpatronen manuell an die Austauschposition bewegen. Nähere Informationen finden Sie im Abschnitt "Bewegen der Tonerpatronen über die Papiertaste am Drucker".

*3 Nähere Informationen zur Vorgehensweise beim Einlegen von Papier finden Sie im Abschnitt "Einlegen von Papier".

Im Statusfenster des Druckers wird eine Meldung angezeigt

02C5-069

Führen Sie Maßnahmen entsprechend der angezeigten Meldung durch.



Die Art der Meldung variiert je nach Symbol.

Es ist ein Serviceaufruf erfolgt.

- " Servicefehler"

Mit dem Drucker kann nicht kommuniziert werden.

- " Inkompatibler Drucker"
- " Keine Kommunikation mit dem Server"
- " Kommunikationsfehler"
- " Netzwerkkartenfehler"
- " Keine Kommunikation mit dem Drucker"
- " Falscher Anschluss"

Die Druckerprobleme müssen behoben werden.

- " Drucken nicht möglich"
- " Drucken nicht möglich"
- " Ausdruck überprüfen"
- " Abdeckung geöffnet"
- " Papierstau im Gerät"
- " Fehler bei der Kalibrierung"
- " Reinigung erforderlich"
- " Warten auf Reinigung"
- " Falsche Farbtonerpatronen"
- " Nicht genügend Festplattenspeicher"
- " Keine Tonerpatrone"
- " Falsche Position der Tonerpatrone"
- " Tonerpatronen prüfen"
- " Tonerpatronen austauschen"
- " Keine Trommelpatrone"
- " Trommelpatrone überprüfen"
- " Trommelpatrone austauschen"
- " Firmware wird aktualisiert"
- " Drucker nicht bereit"
- " Nicht genügend Arbeitsspeicher"
- " Kein Papier oder Papier konnte nicht eingezogen werden"
- " Papier überprüfen"

Der Drucker wird angehalten.

- " Druckvorgang fortsetzen"
- " Reinigung starten"

Servicefehler

<Ursache> Der Drucker befindet sich in einem nicht normalen Zustand.

Abhilfe	Gehen Sie entsprechend der in Abschnitt "Wenn <Servicefehler> angezeigt wird" beschriebenen

	Vorgehensweise vor.

Inkompatibler Drucker

<Ursache> Der angeschlossene Drucker kann nicht verwendet werden.

Abhilfe	Schließen Sie den unterstützten Drucker an.

Keine Kommunikation mit dem Server

<Ursache> Der Client-Computer kann nicht mit dem Druckserver kommunizieren.

Abhilfe	Überprüfen Sie den Status des Druckservers und Computers.

Kommunikationsfehler

<Ursache> Das USB-Kabel ist nicht angeschlossen, oder der Drucker ist nicht eingeschaltet.

Abhilfe 1	Schließen Sie das USB-Kabel an.
Abhilfe 2	Schalten Sie den Drucker ein.

Netzwerkkartenfehler

<Ursache> Das LAN-Kabel ist nicht am Netzwerkadapter angeschlossen. Oder der Netzwerkadapter und der Drucker sind nicht eingeschaltet.

Abhilfe 1	Schließen Sie das LAN-Kabel am Netzwerkadapter an.
Abhilfe 2	Schalten Sie den Drucker und den Netzwerkadapter ein.

Keine Kommunikation mit dem Drucker

<Ursache 1> Da die Funktion der bidirektionalen Kommunikation nicht aktiviert ist, kann der Computer nicht mit dem Drucker kommunizieren.

Abhilfe	Aktivieren Sie die bidirektionale Kommunikation, und starten Sie den Computer und Drucker erneut. "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"

<Ursache 2> Der Computer kann nicht mit dem Drucker kommunizieren, der in der Terminalanschlussumgebung umgeleitet wurde.

Abhilfe	Die Firewall-Einstellungen können u. a. die Ursache sein. Überprüfen Sie die Kommunikationseinstellungen für den Server, die Clients usw.

Falscher Anschluss

<Ursache> Der Drucker ist an einen Anschluss angeschlossen, den der Drucker nicht unterstützt.

Abhilfe	Überprüfen Sie den Anschluss. "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"

Drucken nicht möglich

<Ursache> Der Druckvorgang kann aufgrund von Sicherheitseinschränkungen nicht ausgeführt werden.

Abhilfe	Wenden Sie sich an Ihren Administrator.

Drucken nicht möglich

<Ursache> Bei der Datenübertragung zum Drucker ist eine Zeitüberschreitung oder ein Übertragungsfehler aufgetreten.

Abhilfe 1	Wenn Sie auf [ ] (Fehler beheben) klicken, wird der Druckvorgang fortgesetzt. Die Fehlermeldung kann jedoch erneut angezeigt werden.
Abhilfe 2	Brechen Sie den Druckauftrag ab, und drucken Sie dann erneut. "Abbrechen eines Auftrags"

Ausdruck überprüfen

<Ursache> Möglicherweise können Sie keine zufriedenstellenden Druckergebnisse erzielen.

Abhilfe 1	Wenn Sie auf [ ] (Fehler beheben) klicken, wird der Druckvorgang fortgesetzt. Die Fehlermeldung kann jedoch erneut angezeigt werden.
Abhilfe 2	Brechen Sie den Druckauftrag ab, und drucken Sie dann erneut. "Abbrechen eines Auftrags"

Abdeckung geöffnet

<Ursache> Die obere oder hintere Abdeckung ist geöffnet.

Abhilfe	Schließen Sie die obere und hintere Abdeckung.

Papierstau im Gerät

<Ursache> Es ist ein Papierstau aufgetreten.

Abhilfe	Ziehen Sie das gestaute Papier nicht mit Gewalt heraus, sondern entfernen Sie es entsprechend der in der e-Anleitung beschriebenen Vorgehensweise. "Papierstaus"

Fehler bei der Kalibrierung

<Ursache> Die Kalibrierung konnte nicht korrekt abgeschlossen werden.

Abhilfe 1	Brechen Sie den Druckvorgang ab, stellen Sie sicher, dass sich in den Tonerpatronen Toner befindet, und führen Sie dann die Kalibrierung erneut durch. "Abbrechen eines Auftrags" "Überprüfen des Status der Verbrauchsmaterialien" "Justieren der Farbe (Kalibrierung)"

	† Wenn die Tonerpatronen das Ende ihrer maximalen Nutzungsdauer erreicht haben, tauschen Sie diese Patronen aus, und führen Sie die Kalibrierung dann erneut durch. "Austausch der Tonerpatrone"
Abhilfe 2	Wenn Sie auf [ ] (Fehler beheben) klicken, wird der Druckvorgang fortgesetzt. Die Daten werden jedoch möglicherweise nicht in den richtigen Farben gedruckt.

Reinigung erforderlich

<Ursache> Die Fixierwalze des Druckers muss gereinigt werden.

Abhilfe 1	Führen Sie [Reinigung Fixiereinheit 1] durch. "Reinigen der Fixierwalze des Druckers"
Abhilfe 2	Wenn Sie auf [ ] (Fehler beheben) klicken, wird der Druckvorgang fortgesetzt.

Warten auf Reinigung

<Ursache> Der Drucker wartet darauf, dass die Fixierwalze des Druckers gereinigt wird.

Abhilfe	Während des Druckens eines Auftrags muss ein anderer Benutzer eine Reinigung durchführen; warten Sie einen Moment, bis der Benutzer die Reinigung abgeschlossen hat.

Falsche Farbtonerpatronen

<Ursache> An der Position für die angezeigten Farben sind Tonerpatronen der falschen Farbe eingesetzt.

Abhilfe	Setzen Sie die Tonerpatronen an den entsprechenden Positionen für die einzelnen Farben ein. "Auswechseln der Tonerpatrone"

Nicht genügend Festplattenspeicher

<Ursache> Der Festplattenspeicher auf dem Computer oder Server reicht nicht aus.

Abhilfe	Löschen Sie nicht benötigte Dateien. Klicken Sie auf [ ] (Fehler beheben), um den Druckvorgang nach dem Löschen der nicht benötigten Dateien wieder aufzunehmen.

Keine Tonerpatrone

<Ursache> Die Tonerpatronen der angezeigten Farben sind nicht eingesetzt.

Abhilfe	Setzen Sie die Tonerpatronen ein. "Auswechseln der Tonerpatrone"

Falsche Position der Tonerpatrone

<Ursache> Die Tonerpatronen befinden sich an einer falschen Position, da die obere Abdeckung geöffnet ist, während die Tonerpatronen bewegt werden.

Abhilfe	Schließen Sie die obere Abdeckung.

Tonerpatronen prüfen

<Ursache 1> Die Tonerpatronen der angezeigten Farben sind nicht ordnungsgemäß eingesetzt.

Abhilfe 1	Setzen Sie die Tonerpatronen erneut ein. "Auswechseln der Tonerpatrone"
Abhilfe 2	Schalten Sie den Drucker aus, vergewissern Sie sich, dass die Anzeige ⏻ (Netzanzeige) erloschen ist, warten Sie mindestens 10 Sekunden, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.

<Ursache 2> Die Tonerpatronen der angezeigten Farben sind beschädigt.

Abhilfe	Ersetzen Sie die Tonerpatronen durch neue Patronen. "Auswechseln der Tonerpatrone"

Tonerpatronen austauschen

<Ursache 1> Die Tonerpatronen der angezeigten Farben haben das Ende ihrer maximalen Nutzungsdauer erreicht.

Abhilfe	Ersetzen Sie die Tonerpatronen durch neue Patronen. "Auswechseln der Tonerpatrone" † Sie können weiterhin drucken, indem Sie auf [ ] (Fehler beheben) klicken, dies kann jedoch zu einer Beschädigung des Druckers führen.

<Ursache 2> Die Druckqualität kann nicht garantiert werden, da die Tonerpatronen der angezeigten Farben z. B. das Ende ihrer maximalen Nutzungsdauer erreicht haben.

Abhilfe	Ersetzen Sie die Tonerpatronen durch neue Patronen. "Auswechseln der Tonerpatrone" † Sie können weiterhin drucken, indem Sie auf [ ] (Fehler beheben) klicken, dies kann jedoch zu einer Verschlechterung der Druckqualität führen.

Keine Trommelpatrone

<Ursache> Die Trommelpatrone wurde nicht eingesetzt.

Abhilfe	Installieren Sie die Trommelpatrone. "Auswechseln der Trommelpatrone"

Trommelpatrone überprüfen

<Ursache 1> Die Trommelpatrone wurde nicht ordnungsgemäß eingesetzt.

Abhilfe 1	Setzen Sie die Trommelpatrone erneut ein. "Auswechseln der Trommelpatrone"
	Schalten Sie den Drucker aus, vergewissern Sie sich, dass die Anzeige ⏻ (Netzanzeige) erloschen ist,

Abhilfe 2	warten Sie mindestens 10 Sekunden, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.

<Ursache 2> Die Trommelpatrone ist beschädigt.

Abhilfe	Ersetzen Sie die Trommelpatrone durch eine neue. "Auswechseln der Trommelpatrone"

Trommelpatrone austauschen

<Ursache> Die Druckqualität kann nicht garantiert werden, da die Trommelpatrone das Ende ihrer maximalen Nutzungsdauer erreicht hat.

Abhilfe	Ersetzen Sie die Trommelpatrone durch eine neue. "Auswechseln der Trommelpatrone" Sie können weiterhin drucken, indem Sie auf [ ] (Fehler beheben) klicken, dies kann jedoch zu einer Verschlechterung der Druckqualität führen.

Firmware wird aktualisiert

<Ursache> Die Firmware wird aktualisiert.

Abhilfe	Warten Sie einen Moment.

Drucker nicht bereit

<Ursache> Im Ausgabebereich befindet sich noch das Verpackungsmaterial (Blatt).

Abhilfe	Schalten Sie den Drucker aus, vergewissern Sie sich, dass die Anzeige (Netzanzeige) erloschen ist, entfernen Sie das Verpackungsmaterial (Blatt), und schalten Sie den Drucker dann wieder ein. "Entfernen des Verpackungsmaterials"

Nicht genügend Arbeitsspeicher

<Ursache> Der Arbeitsspeicher auf dem Computer oder Server reicht nicht aus.

Abhilfe	Beenden Sie nicht benötigte Anwendungen.

Kein Papier oder Papier konnte nicht eingezogen werden

<Ursache> Das Papier ist verbraucht oder konnte nicht ordnungsgemäß eingezogen werden.

Abhilfe	Legen Sie das Papier ordnungsgemäß ein, und drücken Sie dann am Drucker die Taste [ ] (Papiertaste). "Einlegen von Papier"

Papier überprüfen

<Ursache> Das Papierformat des aktuellen Auftrags stimmt nicht mit dem des vorherigen Auftrags überein.

Abhilfe 1	Legen Sie das richtige Papier ein, und drücken Sie dann am Drucker die Taste [◎] (Papiertaste). "Einlegen von Papier"
Abhilfe 2	Wenn Sie auf [ ] (Fehler beheben) klicken, kann der Drucker auf dem derzeit eingelegten Papier drucken.

Druckvorgang fortsetzen

<Ursache> Sie können den Druckvorgang fortsetzen, da die Reinigung abgeschlossen ist.

Abhilfe	Legen Sie das richtige Papier ein, und klicken Sie dann auf [ ] (Fehler beheben), oder drücken Sie am Drucker die Taste [◎] (Papiertaste). "Einlegen von Papier"

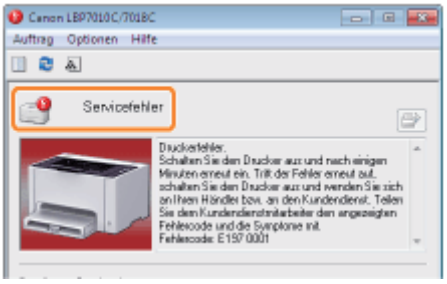
Reinigung starten

<Ursache> Der Drucker wartet darauf, dass die Reinigungsseite eingelegt wird.

Abhilfe	Legen Sie die Reinigungsseite mit der bedruckten Seite nach unten in das Mehrzweck-Papierfach ein, und drücken Sie dann am Drucker die Taste [◎] (Papiertaste). "Durchführen von [Reinigung Fixiereinheit 2]"

Wenn <Servicefehler> angezeigt wird

02C5-06A

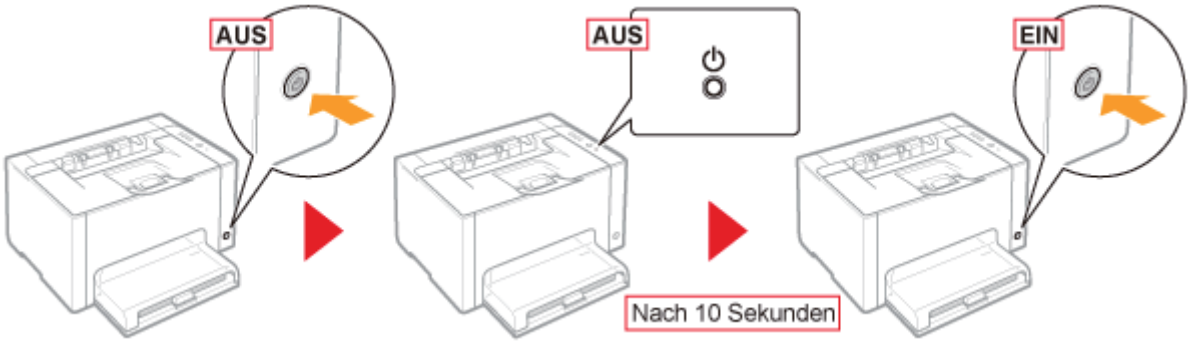


Wenn im Statusfenster des Druckers <Servicefehler> angezeigt wird, gehen Sie folgendermaßen vor, um den Drucker aus- und wieder einzuschalten.

1

Schalten Sie den Drucker aus, vergewissern Sie sich, dass die Anzeige ⏻ (Netzanzeige) erloschen ist, warten Sie mindestens 10 Sekunden, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.

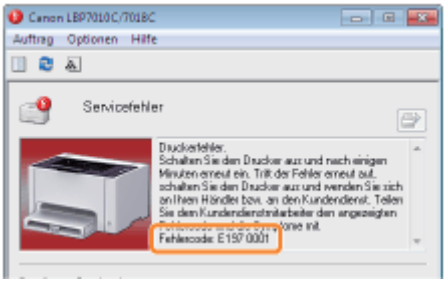
Wenn die Meldung nicht mehr angezeigt wird, ist der Drucker druckbereit.



> Wenn die Meldung erneut angezeigt wird, fordern Sie einen Kundendienst an.
> Gehen Sie folgendermaßen vor, und wenden Sie sich dann für einen Kundendienst an Ihren autorisierten Canon-Händler vor Ort.

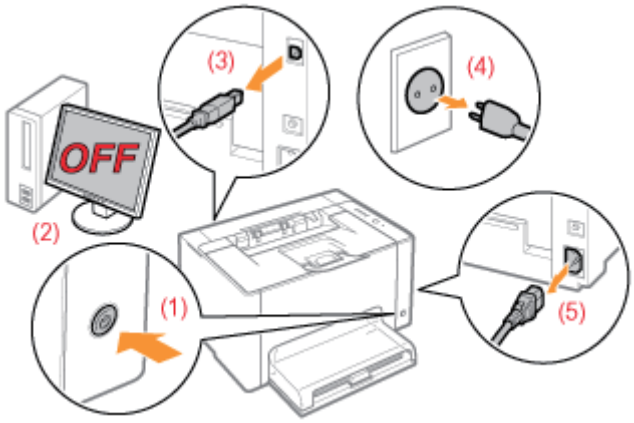
2

Notieren Sie sich den im Statusfenster des Druckers angezeigten Fehlercode.



3

Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie dann die Kabel aus dem Drucker.



<Herausziehen der Kabel>

USB-Kabel	(2) Schalten Sie den Computer aus. (3) Ziehen Sie das Kabel aus dem Drucker.
Netzkabel	(4) Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose. (5) Ziehen Sie das Kabel aus dem Drucker.

4

Wenden Sie sich für einen Kundendienst an Ihren autorisierten Canon-Händler vor Ort.

Wenn Sie sich an Ihren Canon-Händler wenden, teilen Sie auch den Fehlercode mit, den Sie in Schritt 2 notiert haben.

† Wenn Sie nicht wissen, worin das Problem besteht, wenden Sie sich an Ihren autorisierten Canon-Händler vor Ort.

Nicht zufriedenstellende Druckergebnisse

02C5-06C

Das Papier wellt sich oder ist zerknittert.

- Das Papier wellt sich
- Das Papier ist zerknittert

Es sind Streifen (Linien) zu sehen.

- Es sind weiße Streifen (Linien) zu sehen
- Es sind schwarze Streifen (Linien), Verschmierungen oder weiße Punkte zu sehen

Es sind Unebenheiten oder Verschmierungen zu sehen.

- Der Druck ist ungleichmäßig
- Gedruckte Seiten weisen weiße Flecken auf
- Der Toner haftet nicht gut auf dem Papier
- Das gedruckte Papier weist Verschmierungen auf
- Um Text oder Muster herum befinden sich Verschmierungen durch verstreuten Toner
- Die Rückseite des gedruckten Papiers weist Verschmierungen auf
- Das Druckergebnis ist insgesamt dunkel
- Auf nicht bedruckten Bereichen sind Restbilder zu sehen
- Auf den gedruckten Folien befindet sich weißer Staub

Der Ausdruck ist blass, schwach gedruckt, weist Farbprobleme auf usw.

- Das Druckergebnis ist insgesamt blass
- Der Druck ist blass
- Farbiger Text wirkt verschwommen
- Daten werden aufgrund des Phänomens "Farben außerhalb des Bereichs" nicht in den korrekten Farben (angegebene Farben) gedruckt
- Dünne Linien oder Füllmuster werden nicht in den angegebenen Farben gedruckt oder sind gar nicht zu sehen
- Schattierte Muster werden nicht in den korrekten Farben (angegebene Farben) gedruckt
- Fotos usw. werden in Farben gedruckt, die nicht mit den auf dem Bildschirm angezeigten Farben übereinstimmen
- Füllmuster und Ränder werden nicht in den korrekten Farben (angegebene Farben) gedruckt, auch wenn für beides dieselbe Farbe angegeben wird
- Einstellen der Farbe usw. für den Druck

Der Ausdruck ist schief, fehlt oder verfügt über nicht benötigten Platz.

- Die Druckposition ist schief
- Ein Teil der Seite wird nicht gedruckt
- Die Daten werden verkleinert gedruckt
- Die nächste Seite wird halb über die vorherige Seite gedruckt

Sonstiges

- Es wird leeres Papier ausgegeben (Auf dem Papier wurde nichts gedruckt)
- Die gesamte Oberfläche des Papiers wird in einer bestimmten Farbe gedruckt
- Der Ausdruck wird anders ausgedruckt als er auf dem Bildschirm angezeigt wird
- Die Umschlagklappe des gedruckten Briefumschlags bleibt hängen
- Mehrere Blätter Papier werden gleichzeitig eingezogen
- Gedruckte Folien oder gestrichenes Papier kleben zusammen oder gedruckte Bilder lösen sich ab
- Schlechte Druckqualität tritt immer an einer bestimmten Position (an derselben Position) des Papiers auf

HINWEIS

Kontaktaufnahme mit Ihrem autorisierten Canon-Händler vor Ort

Wenn ein Problem auftritt, das in dieser e-Anleitung nicht erläutert wird, oder wenn das Problem mit keiner der empfohlenen Abhilfemaßnahmen behoben wird oder Sie das Problem nicht bestimmen können, wenden Sie sich an Ihren autorisierten Canon-Händler vor Ort.

Wenn Sie den Drucker in einer bestimmten Umgebung verwenden

Wenn Sie den Drucker in einer bestimmten Umgebung verwenden oder auf bestimmtem Papier drucken, werden die Daten möglicherweise nicht korrekt gedruckt, oder es kommt zu einer verminderten Druckqualität.

Zur Lösung solcher Probleme kann ein Kundendiensttechniker die Druckeinstellungen entsprechend der Betriebsumgebung oder dem Papier angeben.

Die vom Kundendiensttechniker angegebenen Einstellungen werden im Druckertreiber in [Spezieller Druckmodus] unter [Serviceeinstellungen] registriert. Drucken Sie mit den angegebenen [Serviceeinstellungen] unter Anweisung des Kundendiensttechnikers.

Das Papier wellt sich

02C5-06E

Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Es wird feuchtes Papier verwendet.

Abhilfe	Ersetzen Sie das Papier durch neues Papier aus einer ungeöffneten Verpackung. "Vorsichtsmaßnahmen bei Papier"

<Ursache 2> Es wird kein geeignetes Papier verwendet.

Abhilfe	Ersetzen Sie das Papier durch Papier, das mit diesem Drucker verwendet werden kann. "Verwendbares Papier"

<Ursache 3> Abhängig vom Papiertyp oder der Betriebsumgebung (insbesondere bei einer hohen Luftfeuchtigkeit) kann sich das Papier wie folgt wellen.

Seitenansicht

Frontansicht

Abhilfe 1

Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor.

1. Zeigen Sie die Registerkarte [Papierzufuhr] an.
2. Ändern Sie die Einstellung für [Papiertyp] folgendermaßen.

<Aktuelle Einstellung>		<Geänderte Einstellung>
[Normalpapier]	→	[Normalpapier L]
[Normalpapier H]	→	[Normalpapier]
[Schweres Papier 1]	→	[Normalpapier H]
[Schweres Papier 2]	→	[Schweres Papier 1]
[Briefumschlag H]	→	[Briefumschlag]
[Gestrichenes Papier 2]	→	[Gestrichenes Papier 1]
[Gestrichenes Papier 3]	→	[Gestrichenes Papier 2]

Wenn Sie die Einstellungen ändern, haftet der Toner möglicherweise nicht gut auf dem Papier, und der Ausdruck ist möglicherweise blass.

Abhilfe 2	Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor. 1. Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an. 2. Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen]. 3. Setzen Sie [Spezieller Druckmodus] auf [Spezialeinstellungen C3]. ▼ Wenn das Problem nicht verringert wurde, geben Sie [Spezialeinstellungen D2] an. † Verwenden Sie den Drucker normalerweise mit der Angabe [Aus] für [Spezieller Druckmodus]. Ändern Sie die Einstellungen nur dann, wenn die beschriebenen Probleme auftreten. † Bei Angabe von [Spezialeinstellungen D2] verringert sich die Druckgeschwindigkeit.

Das Papier ist zerknittert

02C5-06F

Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Das Papier ist nicht korrekt eingelegt.

Abhilfe	Legen Sie das Papier korrekt ein. "Einlegen von Papier"

<Ursache 2> Es wird feuchtes Papier verwendet.

Abhilfe	Ersetzen Sie das Papier durch neues Papier aus einer ungeöffneten Verpackung. "Vorsichtsmaßnahmen bei Papier"

<Ursache 3> Es wird kein geeignetes Papier verwendet.

Abhilfe	Ersetzen Sie das Papier durch Papier, das mit diesem Drucker verwendet werden kann. "Verwendbares Papier"

<Ursache 4> Im Druckerinneren befindet sich ein fremder Gegenstand.

Abhilfe	Entfernen Sie den fremden Gegenstand aus dem Druckerinneren.

<Ursache 5> Abhängig vom Papiertyp oder der Betriebsumgebung (insbesondere bei einer hohen Luftfeuchtigkeit) kann das Papier zerknittern.

Abhilfe 1

Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor.

1. Zeigen Sie die Registerkarte [Papierzufuhr] an.
2. Ändern Sie die Einstellung für [Papiertyp] folgendermaßen.

<Aktuelle Einstellung>		<Geänderte Einstellung>
[Normalpapier]	→	[Normalpapier L]
[Normalpapier H]	→	[Normalpapier]
[Schweres Papier 1]	→	[Normalpapier H]
[Schweres Papier 2]	→	[Schweres Papier 1]
[Briefumschlag H]	→	[Briefumschlag]
[Gestrichenes Papier 2]	→	[Gestrichenes Papier 1]
[Gestrichenes Papier 3]	→	[Gestrichenes Papier 2]

	† Wenn Sie die Einstellungen ändern, haftet der Toner möglicherweise nicht gut auf dem Papier, und der Ausdruck ist möglicherweise blass.
Abhilfe 2	Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor. 1. Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an. 2. Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen]. 3. Setzen Sie [Spezieller Druckmodus] auf [Spezialeinstellungen C3]. ▼ Wenn das Problem nicht verringert wurde, geben Sie [Spezialeinstellungen D2] an. † Verwenden Sie den Drucker normalerweise mit der Angabe [Aus] für [Spezieller Druckmodus]. Ändern Sie die Einstellungen nur dann, wenn die beschriebenen Probleme auftreten. † Bei Angabe von [Spezialeinstellungen D2] verringert sich die Druckgeschwindigkeit.

<Ursache 6> Abhängig vom Druckerstatus kann das Papier zerknittern.

Abhilfe	Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor. 1. Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an. 2. Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen]. 3. Setzen Sie [Spezieller Druckmodus] auf [Spezialeinstellungen D1]. † Verwenden Sie den Drucker normalerweise mit der Angabe [Aus] für [Spezieller Druckmodus]. Ändern Sie die Einstellungen nur dann, wenn die beschriebenen Probleme auftreten. † Bei Angabe von [Spezialeinstellungen D1] kann sich die Tonerfixierung verschlechtern. Geben Sie in diesem Fall nicht [Spezialeinstellungen D1] an.

<Ursache 7> Beim Druck auf Briefumschlägen können je nach Briefumschlagstyp oder Betriebsumgebung (insbesondere bei einer hohen Luftfeuchtigkeit) die Briefumschläge knittern.

Abhilfe	Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor. 1. Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an. 2. Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen]. 3. Setzen Sie [Spezieller Druckmodus] auf [Spezialeinstellungen B6]. † Verwenden Sie den Drucker normalerweise mit der Angabe [Aus] für [Spezieller Druckmodus]. Ändern Sie die Einstellungen nur dann, wenn die beschriebenen Probleme auftreten.

Es sind weiße Streifen (Linien) zu sehen

02C5-06H

Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Auf den Bildern können abhängig von der Betriebsumgebung (insbesondere bei einer hohen Luftfeuchtigkeit) kurze weiße Streifen (Linien) in gleichmäßigen Abständen zu sehen sein.

Abhilfe	Reinigen Sie die lichtempfindliche Trommel des Druckers. "Reinigen der lichtempfindlichen Trommel des Druckers"

<Ursache 2> Die lichtempfindliche Trommel des Druckers ist verschlissen.

Abhilfe	Ersetzen Sie die Trommelpatrone durch eine neue. "Austausch der Trommelpatrone"

Es sind schwarze Streifen (Linien), Verschmierungen oder weiße Punkte zu sehen

02C5-06J

Gehen Sie folgendermaßen vor.

<Ursache> Auf den Bildern können abhängig von der Betriebsumgebung (insbesondere bei einer hohen Luftfeuchtigkeit oder einer niedrigen Temperatur) schwarze Streifen (Linien), Verschmierungen oder weiße Punkte zu sehen sein.

Abhilfe	Reinigen Sie die lichtempfindliche Trommel des Druckers. "Reinigen der lichtempfindlichen Trommel des Druckers"

Der Druck ist ungleichmäßig

02C5-06K

Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Das Papier ist zu feucht oder zu trocken.

Abhilfe	Ersetzen Sie das Papier durch neues Papier aus einer ungeöffneten Verpackung. "Vorsichtsmaßnahmen bei Papier"

<Ursache 2> Die Tonerpatronen sind fast verbraucht.

Abhilfe	Überprüfen Sie den Status der Tonerpatronen, und tauschen Sie die Tonerpatronen der Farben aus, die das Ende ihrer maximalen Nutzungsdauer erreichen. "Überprüfen des Status der Verbrauchsmaterialien" "Austausch der Tonerpatrone"

<Ursache 3> Die lichtempfindliche Trommel des Druckers ist verschlissen.

Abhilfe	Ersetzen Sie die Trommelpatrone durch eine neue. "Austausch der Trommelpatrone"

<Ursache 4> Wenn mit dem Drucker über einen längeren Zeitraum nicht gedruckt wurde, können streifenförmige Unebenheiten zu sehen sein.

Abhilfe	Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor. 1. Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an. 2. Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen]. 3. Setzen Sie [Spezieller Druckmodus] auf [Spezialeinstellungen J5]. † Verwenden Sie den Drucker normalerweise mit der Angabe [Aus] für [Spezieller Druckmodus]. Ändern Sie die Einstellungen nur dann, wenn die beschriebenen Probleme auftreten. † Bei Angabe von [Spezialeinstellungen J5] können auf den gedruckten Bildern Unebenheiten oder das Phänomen "Farben außerhalb des Bereichs" zu sehen sein, oder die Daten werden möglicherweise nicht mit dem richtigen Skalierungsfaktor (dem angegebenen Skalierungsfaktor) gedruckt. Geben Sie in diesem Fall nicht [Spezialeinstellungen J5] an.

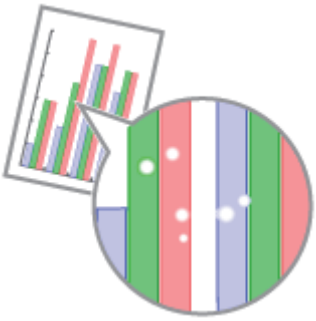
<Ursache 5> Wenn der Drucker über einen längeren Zeitraum verwendet wird, können Unebenheiten zu sehen sein.

	Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor. 1. Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an.

Abhilfe	2. Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen]. 3. Setzen Sie [Spezieller Druckmodus] auf [Spezialeinstellungen J6]. † Verwenden Sie den Drucker normalerweise mit der Angabe [Aus] für [Spezieller Druckmodus]. Ändern Sie die Einstellungen nur dann, wenn die beschriebenen Probleme auftreten. † Bei Angabe von [Spezialeinstellungen J6] können auf den gedruckten Bildern Unebenheiten oder das Phänomen "Farben außerhalb des Bereichs" zu sehen sein, oder die Daten werden möglicherweise nicht mit dem richtigen Skalierungsfaktor (dem angegebenen Skalierungsfaktor) gedruckt. Geben Sie in diesem Fall nicht [Spezialeinstellungen J6] an.

Gedruckte Seiten weisen weiße Flecken auf

02C5-06L



Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Es wird kein geeignetes Papier verwendet.

Abhilfe	Ersetzen Sie das Papier durch Papier, das mit diesem Drucker verwendet werden kann. "Verwendbares Papier"

<Ursache 2> Es wird feuchtes Papier verwendet.

Abhilfe	Ersetzen Sie das Papier durch neues Papier aus einer ungeöffneten Verpackung. "Vorsichtsmaßnahmen bei Papier"

<Ursache 3> Die lichtempfindliche Trommel des Druckers ist verschlissen.

Abhilfe	Ersetzen Sie die Trommelpatrone durch eine neue. "Austausch der Trommelpatrone"

<Ursache 4> Abhängig von der verwendeten Anwendung oder den verwendeten Daten können gedruckte Seiten weiße Flecken aufweisen.

Abhilfe	Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor. 1. Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an. 2. Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen]. 3. Setzen Sie [Rendering-Modus] auf [Modus 2]. † Abhängig von der verwendeten Anwendung oder den verwendeten Daten kann sich durch Angabe von [Modus 2] die Druckerleistung verringern.

Der Toner haftet nicht gut auf dem Papier

02C5-06R

Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Die Einstellung für [Papiertyp] ist nicht korrekt angegeben.

Abhilfe	Geben Sie für [Papiertyp] eine korrekte Einstellung an. † Wenn Sie auf Briefumschlägen drucken, geben Sie [Briefumschlag H] an. "Allgemeines Druckverfahren"

<Ursache 2> Es wird kein geeignetes Papier verwendet.

Abhilfe	Ersetzen Sie das Papier durch Papier, das mit diesem Drucker verwendet werden kann. "Verwendbares Papier"

<Ursache 3> Abhängig vom Papiertyp kann sich die Tonerfixierung verschlechtern.

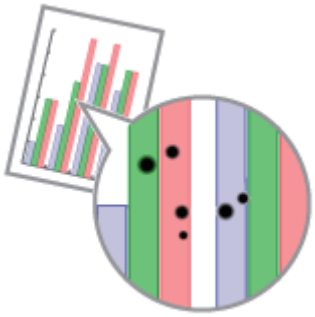
Abhilfe	Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor. 1. Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an. 2. Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen]. 3. Setzen Sie [Spezieller Druckmodus] auf [Spezialeinstellungen G2]. † Verwenden Sie den Drucker normalerweise mit der Angabe [Aus] für [Spezieller Druckmodus]. Ändern Sie die Einstellungen nur dann, wenn die beschriebenen Probleme auftreten. † Bei Angabe von [Spezialeinstellungen G2] kann sich das gedruckte Papier stärker wellen, oder es können Unebenheiten zu sehen sein. Geben Sie in diesem Fall nicht [Spezialeinstellungen G2] an.

<Ursache 4> Im Druckerinneren ist ein Problem aufgetreten.

Abhilfe	Wenn im Statusfenster des Druckers <Servicefehler> angezeigt wird, gehen Sie zur Abhilfe entsprechend der im Abschnitt "Wenn <Servicefehler> angezeigt wird" beschriebenen Vorgehensweise vor.

Das gedruckte Papier weist Verschmierungen auf

02C5-06S



Gehen Sie folgendermaßen vor.

<Ursache> Die Fixierwalze ist verschmutzt.

Abhilfe	Reinigen Sie die Fixierwalze. "Reinigen der Fixierwalze des Druckers"

Um Text oder Muster herum befinden sich Verschmierungen durch verstreuten Toner

02C5-06U

Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Es wird kein geeignetes Papier verwendet.

Abhilfe	Ersetzen Sie das Papier durch Papier, das mit diesem Drucker verwendet werden kann. "Verwendbares Papier"

<Ursache 2> Abhängig vom Papiertyp oder der Betriebsumgebung (insbesondere bei einer niedrigen Luftfeuchtigkeit) können Verschmierungen durch verstreuten Toner auftreten.

Abhilfe

Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor.

1. Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an.
2. Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen].
3. Setzen Sie [Spezieller Druckmodus] auf [Spezialeinstellungen A5].

▼

Wenn das Problem nicht behoben wurde, geben Sie [Spezialeinstellungen D7] an.

- Verwenden Sie den Drucker normalerweise mit der Angabe [Aus] für [Spezieller Druckmodus]. Ändern Sie die Einstellungen nur dann, wenn die beschriebenen Probleme auftreten.
- Wenn Sie Papier verwenden, das in einer Umgebung mit hohen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit gelagert wurde, geben Sie [Spezialeinstellungen A5] nicht an. Die Druckqualität kann sich verschlechtern.

Die Rückseite des gedruckten Papiers weist Verschmierungen auf

02C5-06W

Gehen Sie folgendermaßen vor.

<Ursache> Das Format der Druckdaten war größer als das des eingelegten Papiers.

Abhilfe	Überprüfen Sie, ob das Format der Druckdaten mit dem des eingelegten Papiers übereinstimmt.

Das Druckergebnis ist insgesamt dunkel

02C5-06X

Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Die Einstellung für die Tonerdichte ist nicht geeignet.

Abhilfe	Stellen Sie die Tonerdichte für den Druck auf eine hellere Einstellung ein. "Einstellen der Tonerdichte"

<Ursache 2> Der Drucker ist direktem Sonnenlicht oder starkem Licht ausgesetzt.

Abhilfe	Setzen Sie den Drucker an einen anderen Ort. "Umstellen des Druckers"

Auf nicht bedruckten Bereichen sind Restbilder zu sehen

02C5-06Y

Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Es wird kein geeignetes Papier verwendet.

Abhilfe	Ersetzen Sie das Papier durch Papier, das mit diesem Drucker verwendet werden kann. "Verwendbares Papier"

<Ursache 2> Abhängig vom Papiertyp oder der Betriebsumgebung (insbesondere bei einer hohen Luftfeuchtigkeit) können Restbilder zu sehen sein.

Abhilfe 1

Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor.

1. Zeigen Sie die Registerkarte [Papierzufuhr] an.
2. Ändern Sie die Einstellung für [Papiertyp] folgendermaßen.

<Aktuelle Einstellung>		<Geänderte Einstellung>
[Normalpapier]	→	[Normalpapier L]
[Normalpapier H]	→	[Normalpapier]
[Schweres Papier 1]	→	[Normalpapier H]
[Schweres Papier 2]	→	[Schweres Papier 1]
[Briefumschlag H]	→	[Briefumschlag]
[Gestrichenes Papier 2]	→	[Gestrichenes Papier 1]
[Gestrichenes Papier 3]	→	[Gestrichenes Papier 2]

- Wenn Sie die Einstellungen ändern, haftet der Toner möglicherweise nicht gut auf dem Papier, und der Ausdruck ist möglicherweise blass.

Abhilfe 2

Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor.

1. Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an.
2. Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen].
3. Setzen Sie [Spezieller Druckmodus] auf [Spezialeinstellungen C3].

▼

Wenn das Problem nicht verringert wurde, geben Sie [Spezialeinstellungen D2] an.

- Verwenden Sie den Drucker normalerweise mit der Angabe [Aus] für [Spezieller Druckmodus]. Ändern Sie die Einstellungen nur dann, wenn die beschriebenen Probleme auftreten.
- Bei Angabe von [Spezialeinstellungen D2] verringert sich die Druckgeschwindigkeit.

<Ursache 3> Abhängig vom Druckerstatus können Restbilder zu sehen sein.

Abhilfe	Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor. 1. Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an. 2. Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen]. 3. Setzen Sie [Spezieller Druckmodus] auf [Spezialeinstellungen D1]. † Verwenden Sie den Drucker normalerweise mit der Angabe [Aus] für [Spezieller Druckmodus]. Ändern Sie die Einstellungen nur dann, wenn die beschriebenen Probleme auftreten. † Bei Angabe von [Spezialeinstellungen D1] kann sich die Tonerfixierung verschlechtern. Geben Sie in diesem Fall nicht [Spezialeinstellungen D1] an.

<Ursache 4> Abhängig vom Papiertyp werden Bilder auf der vorherigen Seite möglicherweise auf nachfolgenden Ausdrucken schwach gedruckt *.

* Es werden z. B. Bilder auf der vierten Seite auf der fünften Seite schwach gedruckt.

Abhilfe	Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor. 1. Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an. 2. Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen]. 3. Setzen Sie [Spezieller Druckmodus] auf [Spezialeinstellungen D3]. † Verwenden Sie den Drucker normalerweise mit der Angabe [Aus] für [Spezieller Druckmodus]. Ändern Sie die Einstellungen nur dann, wenn die beschriebenen Probleme auftreten.

<Ursache 5> Die lichtempfindliche Trommel des Druckers ist verschlissen.

Abhilfe	Ersetzen Sie die Trommelpatrone durch eine neue. "Austausch der Trommelpatrone"

Auf den gedruckten Folien befindet sich weißer Staub

02C5-070

Gehen Sie folgendermaßen vor.

<Ursache> Sie haben vor dem Druck auf Folien fortlaufend auf anderem Papier gedruckt.

Abhilfe	Wischen Sie die Papierreste mit einem weichen Tuch ab.

Das Druckergebnis ist insgesamt blass

02C5-071

Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Die Einstellung für die Tonerdichte ist nicht geeignet.

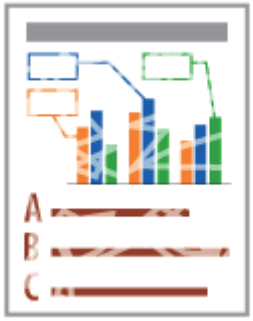
Abhilfe	Stellen Sie die Tonerdichte für den Druck auf eine dunklere Einstellung ein. "Einstellen der Tonerdichte"

<Ursache 2> [Toner sparen] ist aktiviert.

Abhilfe	Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor. 1. Zeigen Sie die Registerkarte [Qualität] an. 2. Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen]. 3. Setzen Sie [Toner sparen] auf [Aus].

Der Druck ist blass

02C5-072



Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Die Einstellung für [Papiertyp] ist nicht korrekt angegeben.

Abhilfe	Geben Sie für [Papiertyp] eine korrekte Einstellung an. † Wenn Sie auf Briefumschlägen drucken, geben Sie [Briefumschlag H] an. "Allgemeines Druckverfahren"

<Ursache 2> Es wird kein geeignetes Papier verwendet.

Abhilfe	Ersetzen Sie das Papier durch Papier, das mit diesem Drucker verwendet werden kann. "Verwendbares Papier"

<Ursache 3> Die Tonerpatronen haben das Ende ihrer maximalen Nutzungsdauer erreicht.

Abhilfe	Überprüfen Sie den Status der Tonerpatronen, und tauschen Sie die Tonerpatronen der Farben aus, die das Ende ihrer maximalen Nutzungsdauer erreicht haben. "Überprüfen des Status der Verbrauchsmaterialien" "Austausch der Tonerpatrone"

<Ursache 4> Bei Verwendung von rauem Papier haftet der Toner möglicherweise nicht gut auf dem Papier, und der Ausdruck ist möglicherweise blass.

Abhilfe	Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor. 1. Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an. 2. Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen]. 3. Setzen Sie [Spezieller Druckmodus] auf [Spezialeinstellungen A6]. † Verwenden Sie den Drucker normalerweise mit der Angabe [Aus] für [Spezieller Druckmodus]. Ändern Sie die Einstellungen nur dann, wenn die beschriebenen Probleme auftreten.

<Ursache 5> Abhängig vom Papiertyp oder der Betriebsumgebung (insbesondere bei einer hohen Luftfeuchtigkeit) können gedruckte Bilder, bei denen sich zwei oder mehr Farben (insbesondere Rot, Blau und Grün) überlagern, blass aussehen.

	Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor. 1. Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an.

Abhilfe	2. Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen]. 3. Setzen Sie [Spezieller Druckmodus] auf [Spezialeinstellungen B4]. † Verwenden Sie den Drucker normalerweise mit der Angabe [Aus] für [Spezieller Druckmodus]. Ändern Sie die Einstellungen nur dann, wenn die beschriebenen Probleme auftreten.

Farbiger Text wirkt verschwommen

02C5-073

Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Für farbigen Text wird Fettdruck verwendet.

Abhilfe	Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor. 1. Zeigen Sie die Registerkarte [Qualität] an. 2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Manuelle Farbeinstellungen]. 3. Klicken Sie auf [Farbeinstellungen]. 4. Zeigen Sie die Registerkarte [Abgleichen] an. 5. Setzen Sie [Abgleichmethode] auf [Farbmetrik [Abstimmung mit Monitorfarben]].

<Ursache 2> Farbiger Text wirkt aufgrund des Phänomens "Farben außerhalb des Bereichs" verschwommen.

Abhilfe	Gehen Sie entsprechend den in Abschnitt "Daten werden aufgrund des Phänomens "Farben außerhalb des Bereichs" nicht in den korrekten Farben (angegebene Farben) gedruckt" beschriebenen Lösungen vor.

Daten werden aufgrund des Phänomens "Farben außerhalb des Bereichs" nicht in den korrekten Farben (angegebene Farben) gedruckt

02C5-074

Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Die Tonerpatronen sind nicht ordnungsgemäß eingesetzt.

Abhilfe	Überprüfen Sie den Installationsstatus der Tonerpatronen. "Auswechseln der Tonerpatrone"

<Ursache 2> Es wird kein geeignetes Papier verwendet.

Abhilfe	Ersetzen Sie das Papier durch Papier, das mit diesem Drucker verwendet werden kann. "Verwendbares Papier"

<Ursache 3> Die Tonerpatronen sind fast verbraucht.

Abhilfe	Überprüfen Sie den Status der Tonerpatronen, und tauschen Sie die Tonerpatronen der Farben aus, die das Ende ihrer maximalen Nutzungsdauer erreichen. "Überprüfen des Status der Verbrauchsmaterialien" "Austausch der Tonerpatrone"

<Ursache 4> Die lichtempfindliche Trommel des Druckers ist verschlissen.

Abhilfe	Ersetzen Sie die Trommelpatrone durch eine neue. "Austausch der Trommelpatrone"

<Informationen zu Farben außerhalb des Bereichs>

- Laserdrucker werden mit hochpräzisen Technologien hergestellt. Abhängig vom gedruckten Bild kann das Phänomen "Farben außerhalb des Bereichs" leicht sichtbar sein. Dies liegt an der Struktur von Laserdruckern und ist keine Fehlfunktion des Druckers.
- Wenn Sie bei einem Farbdruck das Phänomen "Farben außerhalb des Bereichs" feststellen, können Sie das Problem möglicherweise durch die folgende Vorgehensweise im Druckertreiber verringern.

  1. Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an.
  2. Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen].
  3. Setzen Sie [Spezieller Druckmodus] auf [Spezialeinstellungen C4].

† Verwenden Sie den Drucker normalerweise mit der Angabe [Aus] für [Spezieller Druckmodus]. Ändern Sie die Einstellungen nur dann, wenn die beschriebenen Probleme auftreten.

† Bei Angabe von [Spezialeinstellungen C4] verringert sich die Druckgeschwindigkeit.

Dünne Linien oder Füllmuster werden nicht in den angegebenen Farben gedruckt oder sind gar nicht zu sehen

02C5-075

Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Einige der Farben können aufgrund der Kombinationen von Farben oder Mustern nicht reproduziert werden.

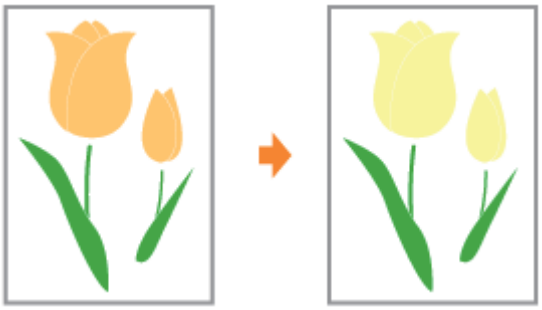
Abhilfe 1	Passen Sie die Farben in der Anwendung an, und drucken Sie dann erneut. Informationen dazu finden Sie im Benutzerhandbuch zur Anwendung.
Abhilfe 2	Ändern Sie die Muster in der Anwendung, und drucken Sie dann erneut. Informationen dazu finden Sie im Benutzerhandbuch zur Anwendung.

<Ursache 2> Die Farben können abhängig vom Halbtonmuster anders aussehen.

Abhilfe 1	Stellen Sie eine dunklere Farbe ein, und drucken Sie dann erneut. Informationen dazu finden Sie im Benutzerhandbuch zur Anwendung.
Abhilfe 2	Legen Sie das Papier erneut ein, um die Einzugsrichtung zu ändern, und drucken Sie dann erneut.

Schattierte Muster werden nicht in den korrekten Farben (angegebene Farben) gedruckt

02C5-076



Gehen Sie folgendermaßen vor.

<Ursache> Das schattierte Muster der Druckdaten und das Dither-Muster des Druckers stören sich gegenseitig.

Abhilfe 1	Drucken Sie erneut, ohne ein schattiertes Muster in der Anwendung anzugeben. Informationen dazu finden Sie im Benutzerhandbuch zur Anwendung.
Abhilfe 2	Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor. 1. Zeigen Sie die Registerkarte [Qualität] an. 2. Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen]. 3. Setzen Sie [Farbhalbtonraster] oder [Schwarzweißhalbtöne] auf [Farbabstufung] oder [Farbton].

Fotos usw. werden in Farben gedruckt, die nicht mit den auf dem Bildschirm angezeigten Farben übereinstimmen

02C5-077

Gehen Sie folgendermaßen vor.

<Ursache> Die Methoden zur Anpassung der Farben auf dem Bildschirm (RGB) und im Drucker (GMC) sind nicht identisch. Daher werden die Farben auf dem Bildschirm nicht genau so ausgedruckt wie sie auf dem Bildschirm zu sehen sind.

Abhilfe 1	Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor. 1. Zeigen Sie die Registerkarte [Qualität] an. 2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Manuelle Farbeinstellungen]. 3. Klicken Sie auf [Farbeinstellungen]. 4. Zeigen Sie die Registerkarte [Abgleichen] an. 5. Setzen Sie [Abgleichmethode] auf [Farbmetrik [Abstimmung mit Monitorfarben]].
Abhilfe 2	Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor. 1. Zeigen Sie die Registerkarte [Qualität] an. 2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Manuelle Farbeinstellungen]. 3. Klicken Sie auf [Farbeinstellungen]. 4. Zeigen Sie die Registerkarte [Abgleichen] an. 5. Wählen Sie unter [Abgleichmodus] die Option [Gamma-Justierung] aus. 6. Ändern Sie den Gamma-Wert für [Gamma]. † Je höher der Wert ist, desto dunkler werden die Daten gedruckt.

Füllmuster und Ränder werden nicht in den korrekten Farben (angegebene Farben) gedruckt, auch wenn für beides dieselbe Farbe angegeben wird

02C5-078

Gehen Sie folgendermaßen vor.

<Ursache> Abhängig von der Linienbreite des Rands wird möglicherweise ein spezieller Prozess angewendet, sodass dünne Linien deutlich gedruckt werden.

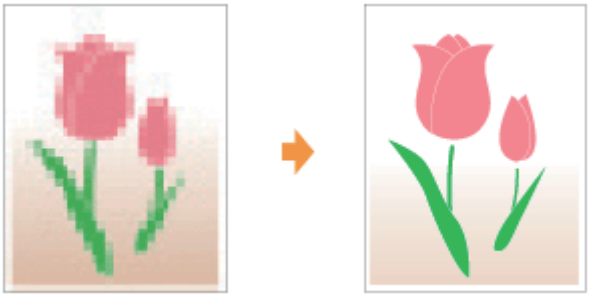
Abhilfe	Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor. 1. Zeigen Sie die Registerkarte [Qualität] an. 2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Manuelle Farbeinstellungen]. 3. Klicken Sie auf [Farbeinstellungen]. 4. Zeigen Sie die Registerkarte [Abgleichen] an. 5. Wählen Sie unter [Abgleichmodus] die Option [Gamma-Justierung] aus. 6. Ändern Sie den Gamma-Wert für [Gamma]. † Je höher der Wert ist, desto dunkler werden die Daten gedruckt.

Einstellen der Farbe usw. für den Druck

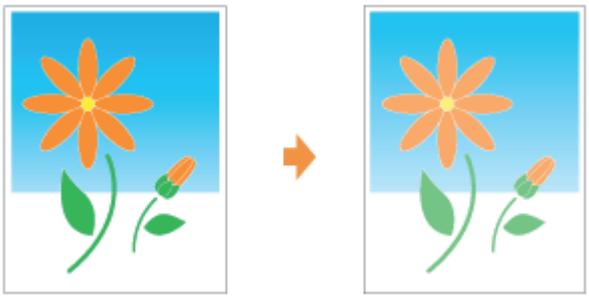
02C5-079

Bei diesem Drucker können Sie für den Druck die folgenden Anpassungen und Korrekturen vornehmen.

- Korrigieren von grob strukturierten Bildern



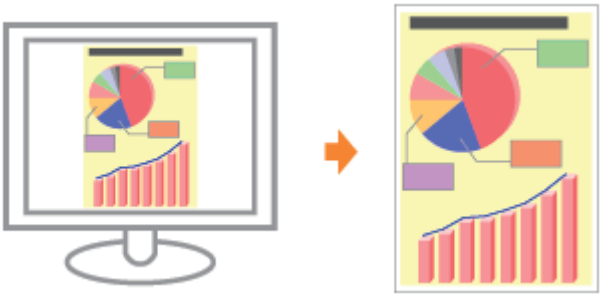
- Einstellen der Tonerdichte



- Drucken mit eingestellter Helligkeit und eingestelltem Kontrast

- Einstellen der Farbe

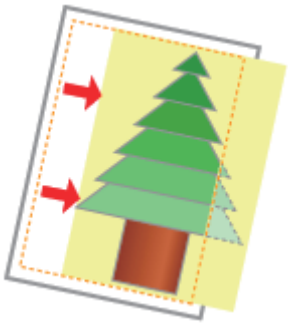
- Abgleichen der Farben mit dem Bildschirm



- Justieren der Farbe (Kalibrierung)

Die Druckposition ist schief

02C5-07A



Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Es wurde ein [Bundsteg] angegeben.

Abhilfe	Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor. 1. Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an. 2. Klicken Sie auf [Bundsteg]. 3. Setzen Sie [Bundsteg] auf "0".

<Ursache 2> Die Einstellungen für "Oberer Rand" und "Papierposition" wurden in der Anwendung nicht korrekt angegeben.

Abhilfe	Geben Sie die Einstellungen für "Oberer Rand" und "Papierposition" in der Anwendung korrekt an. Informationen dazu finden Sie im Benutzerhandbuch zur Anwendung.

Ein Teil der Seite wird nicht gedruckt

02C5-07C

Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Die Einstellung für den Skalierungsfaktor ist nicht geeignet.

Abhilfe 1	Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor. 1. Zeigen Sie die Registerkarte [Seite einrichten] an. 2. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen [Manuelle Skalierung]. † Wenn das Kontrollkästchen [Manuelle Skalierung] deaktiviert wird, wird der Skalierungsfaktor entsprechend den Einstellungen für [Seitenformat] und [Ausgabeformat] automatisch eingestellt.
Abhilfe 2	Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor. 1. Zeigen Sie die Registerkarte [Seite einrichten] an. 2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Manuelle Skalierung], und geben Sie dann einen geeigneten Skalierungsfaktor entsprechend dem zu verwendenden Papierformat an.

<Ursache 2> Die Position des Papiers ist nicht korrekt.

Abhilfe	Legen Sie das Papier korrekt ein. "Einlegen von Papier"

<Ursache 3> Es wurde ein Dokument ohne Ränder gedruckt.

Abhilfe 1	Die Daten werden mit einem Rand von 5 mm (10 mm bei Briefumschlägen) gedruckt. Sorgen Sie für einen Rand um die Daten herum. "Bedruckbarer Bereich"
Abhilfe 2	Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor. 1. Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an. 2. Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen]. 3. Setzen Sie [Druckbereich erweitern und drucken] auf [Ein]. † Abhängig von den zu druckenden Druckdaten ist beim Druck ein teilweises Fehlen oder beim Farbdruck ein Abschmutzen des Papierrandes möglich.

Die Daten werden verkleinert gedruckt

02C5-07E

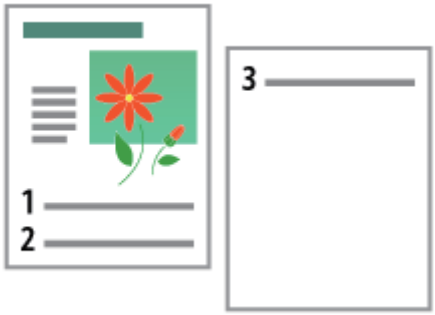
Gehen Sie folgendermaßen vor.

<Ursache> Die Einstellung für den Skalierungsfaktor ist nicht geeignet.

Abhilfe 1	Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor. 1. Zeigen Sie die Registerkarte [Seite einrichten] an. 2. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen [Manuelle Skalierung]. † Wenn das Kontrollkästchen [Manuelle Skalierung] deaktiviert wird, wird der Skalierungsfaktor entsprechend den Einstellungen für [Seitenformat] und [Ausgabeformat] automatisch eingestellt.
Abhilfe 2	Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor. 1. Zeigen Sie die Registerkarte [Seite einrichten] an. 2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Manuelle Skalierung], und geben Sie dann einen geeigneten Skalierungsfaktor entsprechend dem zu verwendenden Papierformat an.

Die nächste Seite wird halb über die vorherige Seite gedruckt

02C5-07F



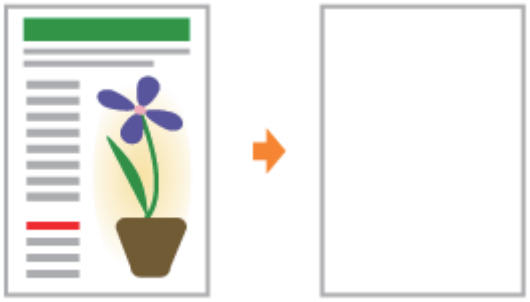
Gehen Sie folgendermaßen vor.

<Ursache> Die Einstellungen für "Zeilenabstand" oder "Zeilen/Seite" wurden in der Anwendung nicht korrekt angegeben.

Abhilfe	Geben Sie die Einstellungen für "Zeilenabstand" oder "Zeilen/Seite" in der Anwendung korrekt an, sodass die Daten auf eine Seite passen, und wiederholen Sie dann den Druckvorgang. Informationen dazu finden Sie im Benutzerhandbuch zur Anwendung.

Es wird leeres Papier ausgegeben (Auf dem Papier wurde nichts gedruckt)

02C5-07H

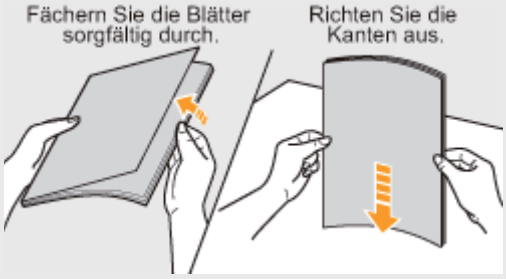


Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Die Tonerpatronen wurden mit dem Abdichtband eingesetzt.

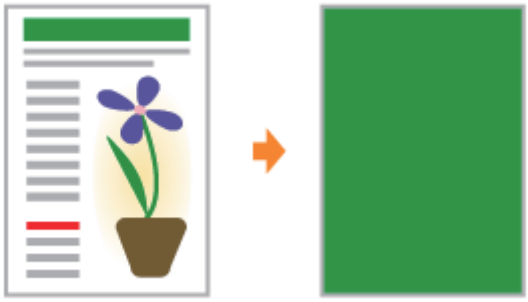
Abhilfe	Nehmen Sie die Tonerpatronen aus dem Drucker, ziehen Sie das Abdichtband heraus, und setzen Sie die Tonerpatronen dann wieder ein. "Auswechseln der Tonerpatrone"

<Ursache 2> Es wurden mehrere Blätter Papier gleichzeitig eingezogen.

Abhilfe	Fächern Sie das Papier sorgfältig durch, und richten Sie dann die Kanten des Stapels an einer harten und ebenen Oberfläche sorgfältig aus. 

Die gesamte Oberfläche des Papiers wird in einer bestimmten Farbe gedruckt

02C5-07J



Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Die lichtempfindliche Trommel des Druckers ist verschlissen.

Abhilfe	Ersetzen Sie die Trommelpatrone durch eine neue. "Austausch der Trommelpatrone"

<Ursache 2> Im Druckerinneren ist ein Problem aufgetreten.

Abhilfe	Wenn im Statusfenster des Druckers <Servicefehler> angezeigt wird, gehen Sie entsprechend der im Abschnitt "Wenn <Servicefehler> angezeigt wird" beschriebenen Vorgehensweise vor, um das Problem zu lösen.

Der Ausdruck wird anders ausgedruckt als er auf dem Bildschirm angezeigt wird

02C5-07K

Gehen Sie folgendermaßen vor.

<Ursache> Dieses Problem kann in einigen Anwendungen abhängig vom Verarbeitungstyp der Druckdaten auftreten.

Abhilfe	Mit den folgenden Schritten im Druckertreiber kann das Problem möglicherweise behoben werden. 1. Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an. 2. Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen]. 3. Ändern Sie die Einstellung für [EMF-Spooling]. † Wenn [EMF-Spooling] auf [Ein] gesetzt wird, wird das Statusfenster des Druckers möglicherweise nicht automatisch angezeigt. Zeigen Sie es in diesem Fall manuell an. (Nähere Informationen zu den Vorgehensweisen beim Anzeigen des Statusfensters des Druckers finden Sie im Abschnitt "Statusfenster des Druckers".)

Die Umschlagklappe des gedruckten Briefumschlags bleibt hängen

02C5-07L

Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Der Briefumschlag ist nicht geeignet.

Abhilfe	Ersetzen Sie den Briefumschlag durch einen Briefumschlag, der mit diesem Drucker verwendet werden kann. "Verwendbares Papier"

<Ursache 2> Abhängig vom Briefumschlagstyp oder der Betriebsumgebung (insbesondere bei einer hohen Luftfeuchtigkeit) können die Laschen an den Briefumschlägen kleben.

Abhilfe	Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor. 1. Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an. 2. Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen]. 3. Setzen Sie [Spezieller Druckmodus] auf [Spezialeinstellungen B5]. Verwenden Sie den Drucker normalerweise mit der Angabe [Aus] für [Spezieller Druckmodus]. Ändern Sie die Einstellungen nur dann, wenn die beschriebenen Probleme auftreten.

Mehrere Blätter Papier werden gleichzeitig eingezogen

02C5-07R

Gehen Sie folgendermaßen vor.

<Ursache> Sie verwenden Papier, das leicht mehrfach eingezogen wird.

Abhilfe	Fächern Sie das Papier sorgfältig durch, und richten Sie dann die Kanten des Stapels an einer harten und ebenen Oberfläche sorgfältig aus.

Gedruckte Folien oder gestrichenes Papier kleben zusammen oder gedruckte Bilder lösen sich ab

02C5-07S

Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor.

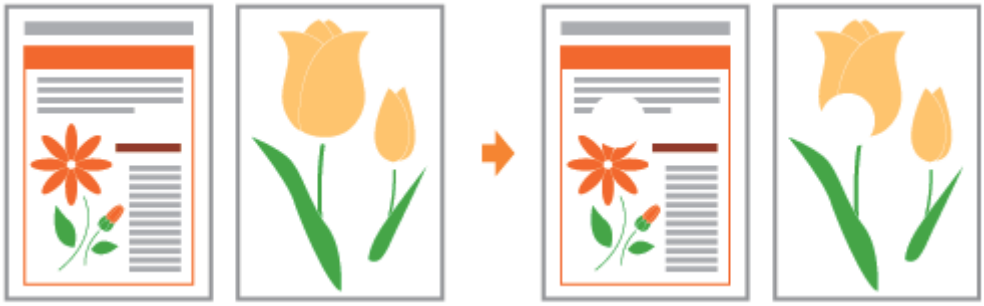
1. Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an.
2. Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen].
3. Setzen Sie [Spezieller Druckmodus] auf [Spezialeinstellungen H2].

Verwenden Sie den Drucker normalerweise mit der Angabe [Aus] für [Spezieller Druckmodus]. Ändern Sie die Einstellungen nur dann, wenn die beschriebenen Probleme auftreten.

Bei Angabe von [Spezialeinstellungen H2] verringert sich die Druckgeschwindigkeit.

Schlechte Druckqualität tritt immer an einer bestimmten Position (an derselben Position) des Papiers auf

02C5-07U



Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor.

1. Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an.
2. Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen].
3. Setzen Sie [Spezieller Druckmodus] auf [Spezialeinstellungen I1].

Verwenden Sie den Drucker normalerweise mit der Angabe [Aus] für [Spezieller Druckmodus]. Ändern Sie die Einstellungen nur dann, wenn die beschriebenen Probleme auftreten.

Bei Angabe von [Spezialeinstellungen I1] verringert sich die Druckgeschwindigkeit.

Anhang

02C5-07W

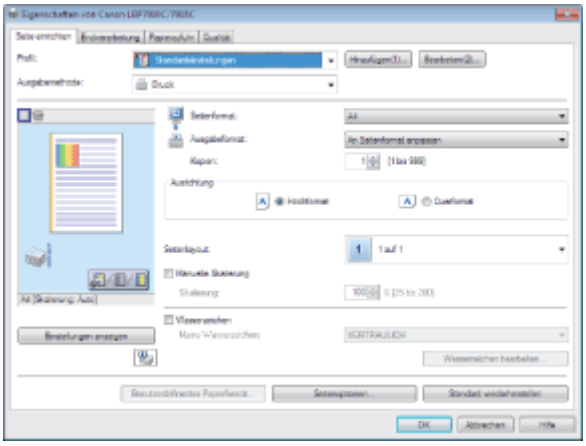
- Hinweise zur Nutzung des Druckers in vollem Umfang
- Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows
- Für Benutzer von Windows 8

Hinweise zur Nutzung des Druckers in vollem Umfang

02C5-07X

Wenn Sie sich mit den Softwaretasks und Funktionen des Druckers vertraut machen, können Sie den Drucker in vollem Umfang nutzen.

Druckertreiber



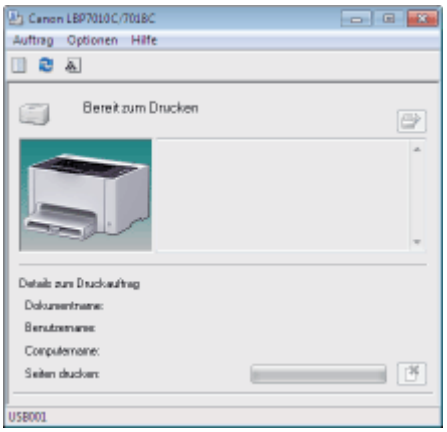
Der Druckertreiber ist eine Software, mit der Sie den Drucker über die Druckanweisungen vom Computer aus steuern können.
Der Druckertreiber ist mit einer nützlichen Druckfunktion ausgestattet, die Sie durch beliebiges Kombinieren der Einstellungen nutzen können.

- **Anzeigen des Einstellungsdialogs**

<Themen von Interesse>

Einsparen von Papier	**Layoutdruck (Drucken von N Seiten)**
Verwenden von Funktionen für interne Dokumente	**Einfügen eines Wasserzeichens in ein zu druckendes Dokument (Drucken mit Wasserzeichen)**
Besondere Einstellungen der Bildqualität oder der Farben	**Einstellen der Bildqualität oder der Farben**

Statusfenster des Druckers



Das Statusfenster des Druckers ist eine Software, mit der Sie u. a. den Druckerstatus überprüfen und die Einstellungen für die Druckereinheit angeben können.
Das Statusfenster des Druckers ist hilfreich, da es den Benutzer einfach mithilfe von Meldungen, Animationen und ähnlichem über den Druckerstatus, wie z. B. Papierstaus, Nutzungsdauer der Tonerpatronen und fehlendes Papier, benachrichtigt.

- **Statusfenster des Druckers**

<Themen von Interesse>

Abbrechen eines Auftrags	**Abbrechen eines Auftrags, der gerade gedruckt wird, mit einem Klick**
Regelmäßige Reinigung	**Reinigen und Warten des Druckers**
Reduzieren des Stromverbrauchs	**Energiesparmodus**

Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows

02C5-07Y

- Anzeigen von [Computer] oder [Arbeitsplatz]
- Anzeigen der Startseite der CD-ROM
- Überprüfen der Prozessorversion von Windows Vista, 7 oder Server 2008
- Drucken einer Testseite unter Windows
- Überprüfen der bidirektionalen Kommunikation
- Anzeigen des Druckerordners
- Überprüfen von Druckern auf dem Druckserver
- Überprüfen des Anschlusses

Anzeigen von [Computer] oder [Arbeitsplatz]

Windows 2000

Doppelklicken Sie auf dem Desktop auf [Arbeitsplatz].

Windows XP Windows Server 2003

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Arbeitsplatz] aus.

Windows Vista Windows 7 Windows Server 2008

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Computer] aus.

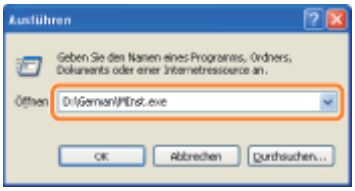
Anzeigen der Startseite der CD-ROM

Wenn die Startseite der CD-ROM auch nach dem Einlegen der CD-ROM nicht angezeigt wird, gehen Sie folgendermaßen vor.

† Der Name des CD-ROM-Laufwerks wird in dieser Anleitung mit "D:" angegeben. Der Name des CD-ROM-Laufwerks kann je nach verwendetem Computer variieren.

Windows 2000 Windows XP Windows Server 2003

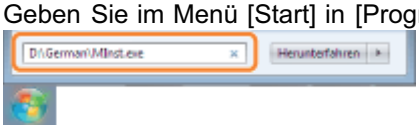
1. Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Ausführen] aus.
2. Geben Sie "D:\German\MInst.exe" ein.



3. Klicken Sie auf [OK].

Windows Vista Windows 7 Windows Server 2008

1. Geben Sie im Menü [Start] in [Programme/Dateien durchsuchen] oder [Suche starten] "D:\German\MInst.exe" ein.



2. Drücken Sie auf Ihrer Tastatur die Taste [EINGABE].

Überprüfen der Prozessorversion von Windows Vista, 7 oder Server 2008

Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Sie die 32-Bit-Version von Windows Vista/7/Server 2008 oder die 64-Bit-Version von Windows Vista/7/Server 2008 verwenden, können Sie dies folgendermaßen überprüfen.

1

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus.

2

Zeigen Sie [System] an.

Windows Vista Windows 7 Windows Server 2008 R2

Klicken Sie auf [System und Sicherheit] oder [System und Wartung] → [System].

Windows Server 2008

Doppelklicken Sie auf [System].

3

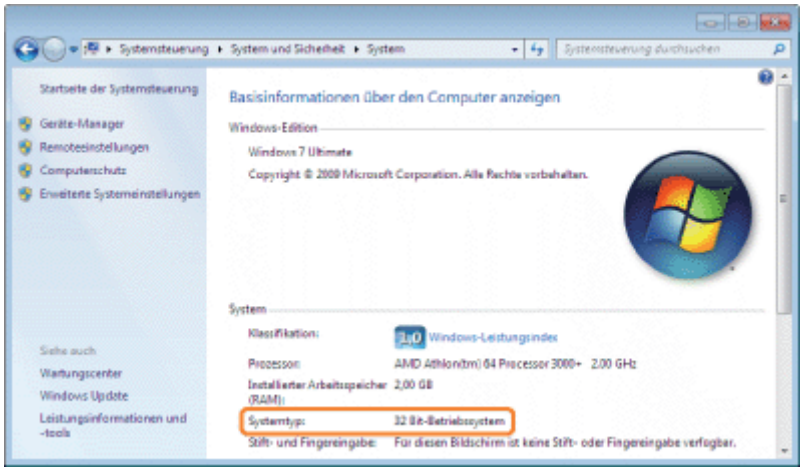
Überprüfen Sie die Prozessorversion.

Für ein 32-Bit-Betriebssystem

[32 Bit-Betriebssystem] wird angezeigt.

Für ein 64-Bit-Betriebssystem

[64 Bit-Betriebssystem] wird angezeigt.



Drucken einer Testseite unter Windows

Sie können die Vorgänge des Druckertreibers durch Drucken einer Testseite unter Windows überprüfen.

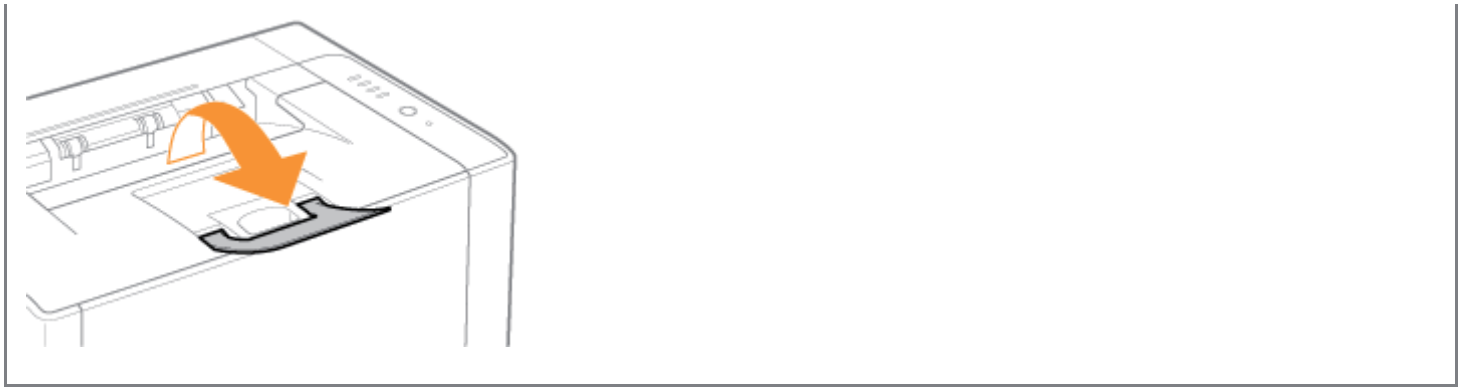
1

Legen Sie A4-Papier in das Mehrzweck-Papierfach ein.

"Einlegen von Papier"

HINWEIS

Öffnen Sie vor dem Drucken das Hilfsfach.



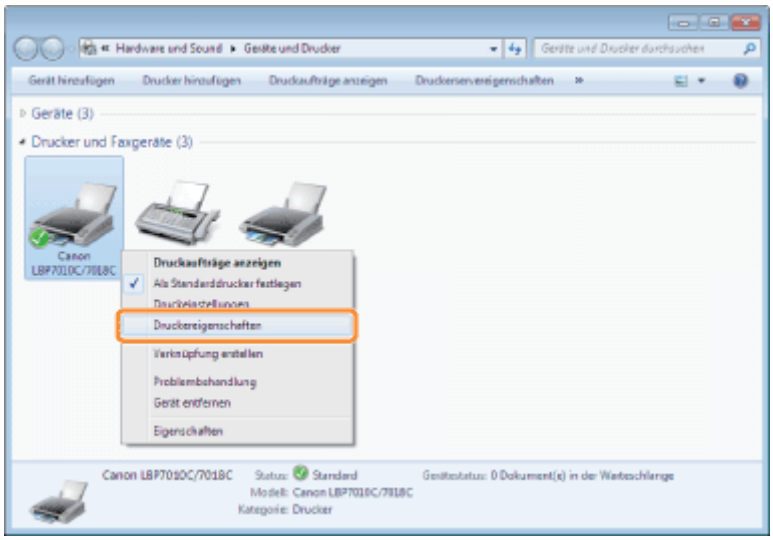
2

Öffnen Sie den Druckerordner.

- Anzeigen des Druckerordners

3

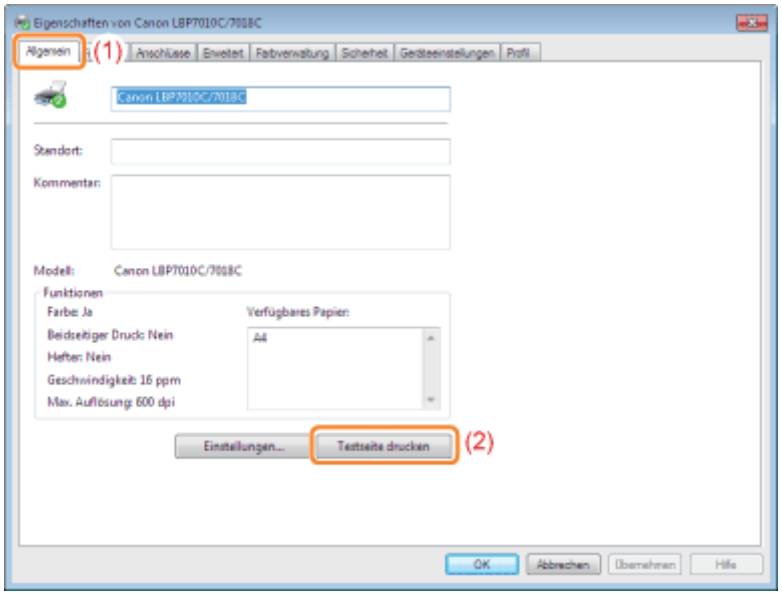
Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für diesen Drucker, und wählen Sie dann aus dem Kontextmenü die Option [Druckereigenschaften] oder [Eigenschaften] aus.



4

Drucken Sie eine Testseite.

(1) Zeigen Sie die Registerkarte [Allgemein] an.
(2) Klicken Sie auf [Testseite drucken], um eine Testseite zu drucken.



Überprüfen der bidirektionalen Kommunikation

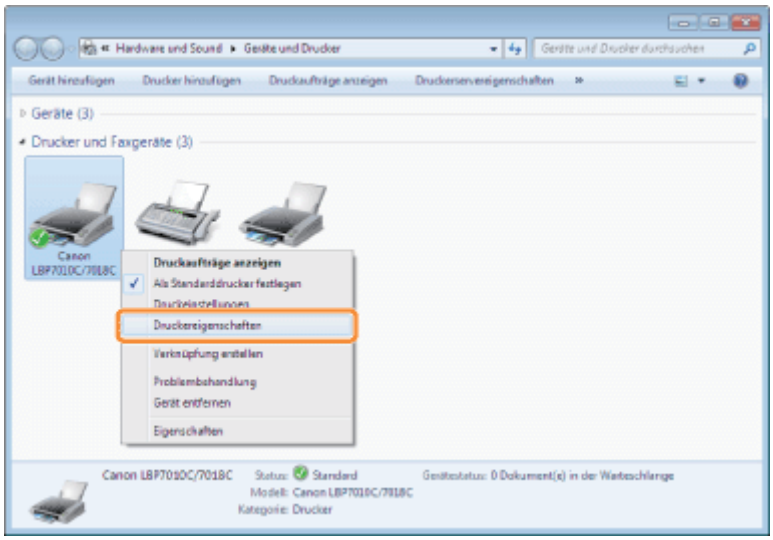
1

Öffnen Sie den Druckerordner.

- Anzeigen des Druckerordners

2

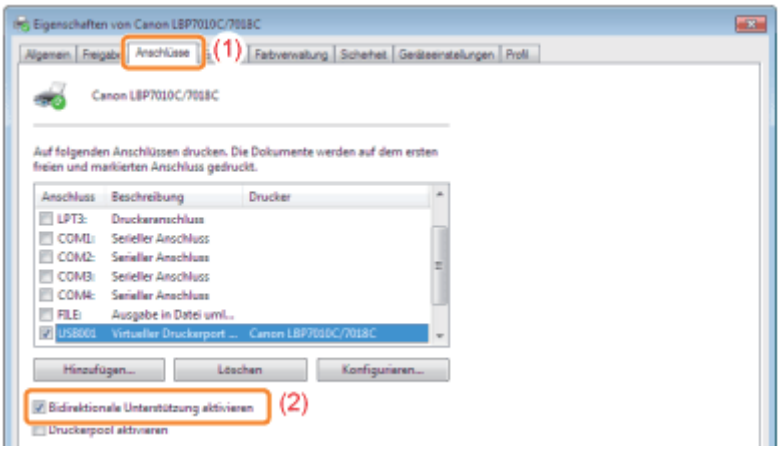
Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für diesen Drucker, und wählen Sie dann aus dem Kontextmenü die Option [Druckereigenschaften] oder [Eigenschaften] aus.



3

Überprüfen Sie die bidirektionale Kommunikation.

(1) Zeigen Sie die Registerkarte [Anschlüsse] an.
(2) Vergewissern Sie sich, dass das Kontrollkästchen [Bidirektionale Unterstützung aktivieren] aktiviert ist.



WICHTIG

Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen [Bidirektionale Unterstützung aktivieren] nicht.

Wenn das Kontrollkästchen deaktiviert wird, können Sie keine Druckvorgänge durchführen.

Anzeigen des Druckerordners

Windows 2000

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Einstellungen] → [Drucker] aus.

Windows XP Professional **Windows Server 2003**

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Drucker und Faxgeräte] aus.

Windows XP Home Edition

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus, und klicken Sie dann auf [Drucker und andere Hardware] → [Drucker und Faxgeräte].

Windows Vista

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus, und klicken Sie dann auf [Drucker].

Windows 7 **Windows Server 2008 R2**

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Geräte und Drucker] aus.

Windows Server 2008

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus, und doppelklicken Sie dann auf [Drucker].

Überprüfen von Druckern auf dem Druckserver

1

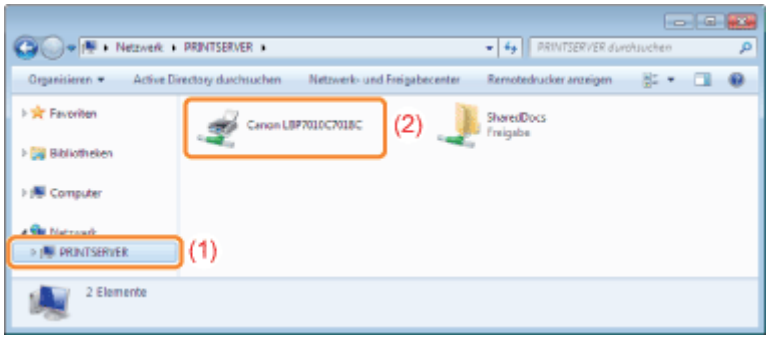
Zeigen Sie [Windows-Explorer] an.

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Alle Programme] oder [Programme] → [Zubehör] → [Windows-Explorer] aus.

2

Überprüfen Sie die Drucker auf dem Druckserver.

(1) Wählen Sie den Druckserver unter [Netzwerk] oder [Netzwerkumgebung] aus.
(2) Vergewissern Sie sich, dass das Symbol für diesen Drucker angezeigt wird.



Überprüfen des Anschlusses

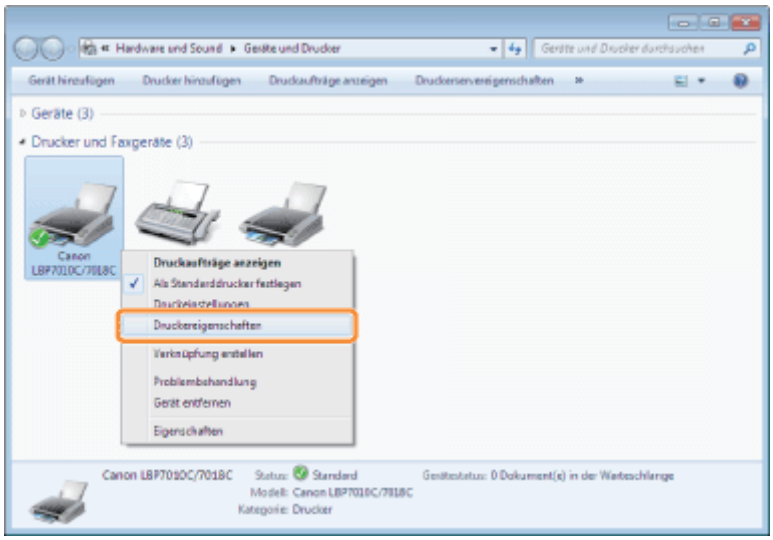
1

Öffnen Sie den Druckerordner.

- Anzeigen des Druckerordners

2

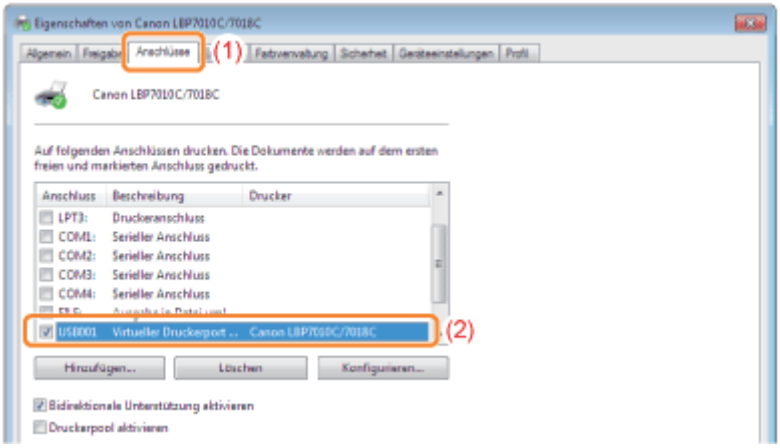
Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für diesen Drucker, und wählen Sie dann aus dem Kontextmenü die Option [Druckereigenschaften] oder [Eigenschaften] aus.



3

Überprüfen Sie einen Anschluss.

(1) Zeigen Sie die Registerkarte [Anschlüsse] an.
(2) Vergewissern Sie sich, dass der Anschluss korrekt ausgewählt wurde.


Eigenschaften von Canon LBP7010C/7018C
Allgemein
Freigabe
Anschlüsse
(1)
Farbverwaltung
Sicherheit
Geräteeinstellungen
Profil
Canon LBP7010C/7018C
Auf folgenden Anschlüssen drucken. Die Dokumente werden auf dem ersten freien und markierten Anschluss gedruckt.
Anschluss
Beschreibung
Drucker
LPT3:
Druckeranschluss
COM1:
Serieller Anschluss
COM2:
Serieller Anschluss
COM3:
Serieller Anschluss
COM4:
Serieller Anschluss
USB001
Virtueller Druckerport ...
Canon LBP7010C/7018C
(2)
Hinzufügen...
Löschen
Konfigurieren...
Bidirektionale Unterstützung aktivieren
Druckerpool aktivieren

Geschäftsstellen

02C5-080

CANON INC.

30-2, Shimomaruko 3-chome, Ohta-ku, Tokyo 146-8501, Japan

CANON MARKETING JAPAN INC.

16-6, Konan 2-chome, Minato-ku, Tokyo 108-8011, Japan

CANON U.S.A., INC.

One Canon Plaza, Lake Success, NY 11042, U.S.A.

CANON EUROPA N.V.

Bovenkerkerweg, 59-61, 1185 XB Amstelveen, The Netherlands

CANON CHINA CO. LTD.

15F Jinbao Building No.89, Jinbao Street, Dongcheng District, Beijing 100005, PRC

CANON SINGAPORE PTE LTD

1 HarbourFront Avenue, #04-01 Keppel Bay Tower, Singapore 098632

CANON AUSTRALIA PTY LTD

1 Thomas Holt Drive, North Ryde, Sydney NSW 2113, Australia

CANON GLOBAL WORLDWIDE SITES

http://www.canon.com/

Für Benutzer von Windows 8

02C5-084

Dieser Drucker unterstützt Windows 8. Die Vorgehensweisen oder Beschreibungen für die Verwendung von Windows 8 finden Sie in den Beschreibungen zu Windows Vista/7. Dieser Abschnitt enthält Beschreibungen von Vorsichtsmaßnahmen für die Verwendung dieses Druckers mit Windows 8. Lesen Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Informationen aufmerksam durch, bevor Sie den Drucker verwenden.

Vorsichtsmaßnahmen für die Durchführung von Vorgehensweisen

Wechseln Sie unbedingt zum Desktop, wenn Sie die folgenden Vorgehensweisen durchführen.

- Installation und Deinstallation des Druckertreibers
- Anzeigen des Statusfensters des Druckers
- Detaillierte Einstellungen des Druckertreibers *

* Abhängig von den Windows Store-Anwendungen werden die Einstellungen, die auf dem Desktop angegeben werden, jedoch möglicherweise nicht wiedergegeben.